Gb. 1. d.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-704020-p0002-7

Themistocles.
Cimon.
Epaminondas.
Themistocles.
Alcibiades.
Hannibal.
Lysander.
Cato. M. P.
Miltiades.
CORNELIUS NEPOS
de Vita
Excellentium
Imperatorum.

CORNELIUS NEPOS
DE
VITA EXCELLENTIUM
IMPERATORUM,
Welcher
In die reine Teutsche Sprache
übersetzet
Und
Mit Lateinischen Phrasibus also versehen worden ist;
Daß man I.) den Unterschied der Construction in beyden Sprachen deutl. zu zeigen II.) die Phrases Auctoris auf die Teutschen Redens-Arten geschicklich zu appliciren und solcher Gestalt III.) die gantze Beschaffenheit des Cornelianischen Stili der Jugend leichts und unvermerckt bey zu bringen sich bemühet hat;
Nebst einer
Vorrede/
Worinnen der rechte Gebrauch dieses Buchs kürtzlich gezeiget wird.
Mit Königl. Poln. u. Churf. Sächs. allergn. Privilegio.

Halle im Magdeburgischen/ im Jahr M DCC XVII.
Zufinden in der Rengerischen Buchhandl.

KŒN.PP.FR
UNIVERS
ZVHALL

Denen
Hoch- und Wohl-Edlen/ wie
auch Hoch- und Wohl-Ge-
lahrten Herren/
HERREN/
CHRIST. FRIDER.
BODENBURG,
Hoch-Verdientem Rectori des
berühmten Gymnasii
In
Berlin/
Und
HERREN/
M. ANDREÆ JULIO
DORNMEIERN,
Hoch-Verdientem Con-Rectori,
des berühmten Gymnasii
auf dem
Friedrichs-Werder/

Seinen

Beyderseits Hoch zu Ehrenden Herren

Und

Werthgeschätzten Gönnern/

übergiebet diese

auf die

Ehre GOttes und der Jugend Nutzen

gerichtete Arbeit/

Als ein Kennzeichen seines

Ihnen

Ergebenen Gemüthes/ unter hertzlichem Wunsch

Göttlichen Seegens

Bey

Ihren Mühsammen Verrichtungen

M. Casp. Gottschling, Sileſ.

Lyc. Neobr. Rect. und Bibliothec.

Mein Leser.

§. I.

Hier übergebe ich dir ein Schul-Buch/ welches verhoffentlich der Latein-Begierigen Jugend gute Dienste leisten wird. Denn ich habe schon viel Jahre her gemercket/ daß die Uebersetzungen aus der Lateinischen Sprache in die Teutsche und aus dieser wiederum in jene/ ungemeinen Nutzen schafft. Da nun auf solche Weise alle beyde Sprachen excoliret werden: so habe ich schon vor mehr/ als zwölff Jahren/ bey der Unterweisung Adlicher Jugend Cornelium Nepotem übersetzet und ihn nach diesem/ bey anderer Gelegenheit/ wiederum in seine Lateinische Tracht einkleiden lassen.

§. II.

Indem ich also nicht zweiffele / ich werde bey geübten Schulmännern / welche beyde Sprachen bey ihrer Information fleißig treiben / vernünfftigen Beyfall finden: so trage ich kein Bedencken / meine Arbeit nunmehr vor eines jedweden Augen zulegen. Es bestehet aber dieselbe in folgenden Stücken / wovon ich dem Leser Nachricht zu geben vor nöthig befinde.

§. III.

Vor allen Dingen bin ich bemühet gewesen / die Uebersetzung also einzurichten / wie die Beschaffenheit der itzigen Mund-Art solche erfordert. Dannenhero habe ich mir gar kein Gewissen gemacht / manchmahl ein Frantzösisches Wort mit anzubringen; zumahl da ein Historicus, wie gegenwärthiger Nepos ist / einen Avisen-Stilum, daß ich so rede / hin und wieder erfordert. Der Latinität bin ich gefolget / so weit als es die Gesetze unserer Sprache zulassen und die Regel / welche in der Vorrede meines übersetzten Criticons Balthasaris Gratiani

ni

ni stehet / ist beständig meine Richtschnur gewesen.

§. IV.

Daß dieser Auctor schon dreymahl / so viel als ich weiß / übersetzet sey / daran kehre dich / mein Leser / nur nicht. Stünde mir es an und wäre es nicht wieder die Gesetze der Modestie : So wolte ich dir den Unterscheid leichtlich zeigen. Allein so will ich diese Mühe deiner eignen Untersuchung übergeben und zufrieden seyn / wenn du mir nur mit der Zeit curas posteriores vergönnen wilst.

§. V.

Indeß gehet meine Absicht dahin / daß dieses Buch der Jugend zum übersetzen vorgelegt werden soll ; nachdem sie zu vorher den Lateinischen Text / resolvirt / exponirt / übersetzt / mit einer praxi phrasium sich imprimirt / ja wohl gar schon imitiret hat. Dannenhero sind allemahl die wichtigsten Phrases in solcher Verfassung / wie ich sie vor nöthig und aus eigner Erfahrung vor nützlich befinde /

mit gewissen Buchstaben und Ziffern/ unten auf die letzte Helffte einer jeden Seite / gedrucket worden. Hierbey hat der Lehrer nun weiter nichts nöthig / als daß er alsdenn seinen Schüler den Auctorem weglegen und ihn in seiner Gegenwart denselben in das Latein übersetzen heisse. Und diese Methode geht/ wo man sich nur dazu appliciren will/ nicht nur mit einigen Scholaren / sondern gar mit gantzen Classen in öffentlichen Schulen an. Ja! ich bin versichert/ daß ein Lernender auf solche Weisse einen Auctorem recht in succum & sanguinem convertire und vielmehr ausrichte / als wenn er viel hundert andere exercitia elaboriret hätte.

§. VI.

Da es auch die Beschaffenheit unserer Mutter-Sprache nicht anders mit sich bringt / als daß man eine Historie gemeiniglich in dem imperfecto und activo erzehle: so hoffe ich / es werden so wohl verständige Lehrer / als mühsame

Ler-

Lernende/sich leichtlich darein finden; ob ich schon die Lateinischen perfecta und passiva aus gutem Bedacht / um der Cacophonie willen nicht allemahl exprimiret habe. Und hierzu habe ich mit Fleiß die nette Edition des seeligen Cellarii von Anno M. DCC. XCIV. Leipzig bey Thomas Fritschen / erwehlet. Weil mir nicht unbekandt ist / daß andere von derselbigen gar weit unterschieden sind.

§. VIII.

Endlich / mercke ich schon zu voraus/ was mir vor ein Einwurff bey meiner guten Absicht von einigen dörffte gemacht werden. Sie werden sagen: ich mache faule Docentes und Discentes. Allein/ ob ich schon nicht läugne / daß solches zufälliger Weise geschehen könne: so glaube ich dennoch gäntzlich / daß ich auch viele zu desto grösserem Fleiß und geschwinderem Fortgange in Erlernung der Lateinischen Sprache aufmuntern werde. In dieser Absicht übergebe ich

dir auch / geneigter Leser / meinen Cornelium, nebst aufrichtigem Wunsch / daß du bey dessen Gebrauch unter göttlichem Seegen / reichen Nutzen davon haben mögest. Gegeben in der Königlichen Haupt- und Neustadt Brandenburg an der Havel 1717. den 6. Jun.

Vorrede
CORNELII NEPOTIS.

Ich zweiffele nicht / a) mein Artice / es werden b) die meisten c) diese Schreib-Art d) vor berühmte Männer e) zu gering f) und unanständig g) halten; h) wenn sie werden erzehlen hören / i) wer Epaminondam die Music gelehret habe / oder / daß dieses mit unter seine Tugenden gerechnet k) werde; er habe artig getantzet l) und künstlich m) auf der Flöte gespielet; n) allein / es werden meistentheils o) diejenigen seyn / welche die Geschichte derer Griechen nicht verstehen p) und bloß q) dasjenige / was mit

---

a) Non dubito. b) Fore. c) Plerique, qui. d) Genus scripturæ. e) Summorum virorum personæ. f) Levis. g) Hoc te non satis dignum est. Dieses ist dir nicht anständig genug. h) Judicare. Davor halten. i) Relatum lego. Ich lese / oder höre / daß erzehlet werde. k) In alicujus virtutibus commemorari. l) Commode saltare. m) Scienter. n) Tibiis cantare. o) Fere. p) Expers literarum græcarum. q) Nihil rectum judicare, nisi quod.

r) Hoc

mit ihren Sitten r) übereinkömt / vor löblich oder recht halten. Wenn diese werden gelernet haben / daß einerley Dinge nicht s) bey allen erbar t) und schändlich u) sind ; sondern man alles nach denen Gebräuchen derer Vorfahren beurtheilen x) müsse : so werden sie sich nicht wundern / y) daß wir in Beschreibung z) derer Helden Thaten 1) derer Griechen 2) uns nach ihren Gebräuchen 3) gerichtet haben. Denn es gereichte 4) Cimoni, einem vornehmen Herrn 5) zu Athen, zu keiner Schande / daß er seine leibliche Schwester 6) zur Ehe hatte ; 7) weil nehmlich 8) seine Landes Leute 9) eben dergleichen 10) Weise hielten : aber nach unserer Landes-Art 11) wird dieses vor eine Ubelthat 12) außgegeben. In Griechenland ist es jungen Leuten 13) eine Ehre. 14) Wenn sie sehr viel Liebhaber 15) haben : zu Lacedæmon ist keine Wittwe zu vornehm / 16) daß sie nicht / um Lohn / 17) eine

r) Hoc tuis moribus convenit. Dieses komt mit deinen Sitten überein. s) Non eadem. t) Honestus. u) Turpis. x) Majorum institutis judicare aliquid. y) Admirari. z) Exponere. 1) Virtutes. 2) Graji. 3) Moses sequi alicujus. 4) Hoc tibi non est turpe. Dieses gereichet dir zu keiner Schande. 5) Summus vir. 6) Soror germana. 7) In matrimonio habere. 8) Quippe cum. 9) Cives. 10) Eodem uti instituto. 11) Nostris moribus. 12) Nefas habetur. 13) Adolescentulus. 14) Hoc tibi laudi ducitur. Es ist dir eine Ehre. 15) Amator. 16) Vidua tam nobilis. 17) Mercede conductus.

Um

ne Comœdie agiren 18) helffe; in gantz Griechenland schätzte 19) man es vor einen grossen Ruhm / wenn man in denen Olympischen Spielen 20) vor einen Uberwinder ausgeruffen ward; deßgleichen auf das Theatrum treten 21) und öffentlich in der Comœdie agiren 22) ist keinem unter eben diesen Völckern 23) vor schimpflich ausgeleget 24) worden: allein bey uns werden diese Dinge alle mit einander / theils vor unehrlich / 25) theils vor gering / 26) und unanständig 27) gehalten. Im Gegentheil 28) sind die meisten Sachen nach unseren Gebräuchen erbar / welche bey ihnen vor schändlich 29) ausgegeben werden. Denn welcher Römer 30) schämet sich wohl / seine Frau mit sich zu Gaste 31) zunehmen? oder wessen Hauß-Mutter 32) wohnet nicht in dem vördersten Theil des Hauses 33) und gehet 34) mit vielen Leuthen um? allein / eine gantz andere Mode ist 35) in Griechenland. Denn sie komt weder zu Gaste / 36) als nur zu ihren Bluts-Freunden

Um Lohn. 18) Ad scenam ire. 19) Magnis in laudibus est. Man schätzt es vor einen grossen Ruhm. 20) Victorem Olympiæ citari. 21) In scenam prodire. 22) Populo esse spectaculo. 23) Gentes. 24) Nemini hoc est turpitudini. 25) Infamis. 26) Humilis. 27) Ab honestate remotum ponitur. Es wird vor unerbar gehalten. 28) Contra ea. 29) Hæc turpia putantur. 30) Quis romanorum? 31) Ducere in convivium. 32) Materfamilias. 33) Primum locum ædium tenere. 34) In celebritate versari. 35) Hoc multo fit aliter apud nos. Wir haben eine gantz andere Mode bey uns. 36) In convivium alicujus adhi-

den 37) noch sitzet sie nirgends wo / als bloß 38) in dem innersten Theil des Hauses / 39) welches das Frauen-Zimmer-Gemach 40) heisset / wohin auch 41) niemand / als ein naher Anverwandter / 42) kommen darf. 43) aber ein mehrers hiervon zugedencken 44) verhindert so wohl 45) die Grösse des Buches / 46) als die Eilfertigkeit / 47) damit ich dasjenige / was ich angefangen habe / 48) ausführen möge. 49) Dannenhero wollen wir zu unserm Vorhaben schreiten 50) und in diesem Buche die Lebens-Beschreibungen berühmter Generale 51) vortragen 52)

---

adhiberi. Zu einem zu Gaste kommen. 37) Propinqui. 38) Non sedet, nisi. Sie sitzt nirgends / als nur. 39) Interior pars ædium. 40) Gynæconitis. 41) Quo. 42) Propinqua cognatione conjunctus. 43) Accedere aliquo. An einen Ort hinkommen. 44) Plura persequi. 45) Tum, tum, so wohl / als. 46) Magnitudo voluminis. 47. Festinatio. 48) Exordiri aliquid. 49) Explicare. 50) Ad propositum venire. 51) Vita excellentium Imperatorum. 52) Exponere de aliqua re. Etwas vortragen.

J. N. J.

I. Lebens-Beschreibung MILTIADIS.

Das I. Capitel.

ALß Miltiades, Cimonis Sohn/von Athen, so wohl wegen des uhralten a) Geschlechtes und Ruhmes seiner Vorfahren/ b) alß auch wegen seiner bescheidenen c) Aufführung vor allen andern d) am meisten e) berühmt war; Und sich darbey in einem solchen f) Alter befand/ daß seine Landes-Leuthe g) nicht nur allein schon dazu mahl viel Gutes von ihm hoffen/ h) sondern auch das Vertrauen auff ihn setzen kunten/ er würde derjenige seyn/ i) vor welchen k) sie ihn ansahen l) nachdem sie ihn hatten m) kennen lernen: so trug es sich zu/ daß die Athenienser neue n) Einwohner nach der Thracischen

a) Antiquitas generis. b) Majores. c) Modestia. d) Unus omnium. e) Florere aliqua re. Wegen einer Sache berühmt seyn. f) Ea est ætate. Er ist oder befindet sich in einem solchen Alter. g) Cives. h) Bene de aliquo sperare. i) Talis. k) Qualis. l) Judicare. m) Cognitum, i. e. postquam eum cognoverunt. n) Co-

cischen Halb-Insel o) schicken wolten. Da nun von dergleichen Leuthen eine grosse Anzahl war und ihrer viele auf dieser Reise Gesellschafft p) zu leisten verlangten: So wurden etliche Deputirte, (oder Abgeordnete auß ihren Mittel q) sich Raths zu erholen/ r) nach Delphi abgeschickt/ welche den Apollinem um Rath fragen solten / wen sie wohl hauptsächlich zu ihrem Ammiral s) gebrauchen möchten. (Denn die Thracier hatten damahls diese Länder innen / t) mit welchen man erst deßhalben Krieg führen muste. u)) Da sie demnach das Oraculum befragten: so befahl ihnen die Wahrsagerin x) ausdrücklich y) sie solten Miltiadem zu ihrem Anführer z) nehmen/ und wenn sie dieses thäten/ so würde ihr Vorhaben aa) glücklich bb) von statten gehen. Nachdem also Miltiades auf diese Antwort des Oraculi mit einer außerlesenen Mannschafft / cc) nach der Halb-Insel fortseegelte dd) und bey Lemno angelanget war/ ee) und die Einwohner dieser Insel unter die Gewalt der Athenienser bringen wolte. ff) Er auch verlangte/ es

loni. o) Chersonesum mittere. p) Demigrationis petere societatem. q) Ex his delecti. r) Deliberare. s) Dux. Ein Amiral, General. t) Tenere regionem. Ein Land innen haben. u) Armis dimicare cum aliquo. x) Pythia. y) Nominatim. z) Aliquem sibi imperatorem sumere. aa) Inceptum. bb) Prosper, a, um. cc) Delecta manus. dd) Classe proficisci. ee) Accedere regionem aliquam. ff) Aliquem sub potestatem alicujus redigere.

Einen

es möchten sich die Lemnier freywillig gg) ergeben: So antworteten sie ihm auf diese höhnische Weise; hh) Sie wolten solches alsdenn thun/ wenn er mit seiner Flotte bey wehendem Nord-Winde ii) von Hause schiffen/ kk) und nach Lemnum kommen würde. (Denn dieser Wind wehet ll) aus Norden und ist denen von Athen hierherfahrenden zuwieder. mm) Allein weil Miltiades nicht Zeit sich lange nn) aufzuhalten/ hatte: so setzte er seinen Lauff an den bestimmten Ort fort/ oo) und langete auff der Halb-Insel an. pp)

Das II. Capitel.

NAchdem er nun daselbst in kurtzer Zeit die Trouppen derer Barbarn zerstreuet a) hatte: so eroberte er das gantze b) Land/ nach welchem er getrachtet hatte/ c) und befestigte d) die Oerther/ welche sich e) zu Festungen schickten; Er verlegte das Volck/ welches er mit sich gebracht hatte/ auff das platte Land f) und

Einen unter eines Gewalt bringen. gg) Ut sua sponte facerent. hh) Irridentes. ii) Vento aquilone. kk) Domo navibus proficisci. ll) a septentrionibus oriri. mm) Adversum tenet nobis hic ventus. dieser Wind ist uns zu wieder/ gehet uns entgegen. nn) Tempus morandi. oo) Cursum dirigere, quo tendimus. Seinen Lauff an den bestimmten Orth/ (wo wir hinwollen) fortsetzen. pp) Pervenire. a) Copias disjicere. b) regione potiri. c) Petere regionem. nach einem Land trachten. d) Communire. e) Locus castello id neus.

und machte g) es durch öffters Streiffereyen h) reich. Und in diesem Stück halff ihm i) so wohl k) die Klugheit / als sein Glück. l) Denn alß m) Er durch die Tapferkeit seiner Soldaten die Armeen derer Feinde überwunden n) hatte: so richtete er alle Dinge nach der grösten Billigkeit ein / o) und beschloß daselbst in eigener Persohn p) zu bleiben. Denn er hatte ein Königliches Ansehen q) unter ihnen: Ob er schon *) nicht den Titel eines Königes führete. r) Und dieses hatte er nicht so wohl durch sein accurates Regiment / alß s) durch Gerechtigkeit erlanget. t) Nichts desto weniger u) leistete er denen Athenienſern, von welchen er weggereiset war / gute Dienste. x) Daher geschahe es / y) daß er nicht weniger mit Genehmhaltung z) derjenigen / welche ihn fortgesendet aa) hatten / als mit Willen derer / mit welchen er weggereiset war / das Gouvernement beständig behielt. bb) Da er nun auf solche Art die Halb-Insel in

f) Multitudinem in agris collocare. g) Locupletare, reich machen. h) Crebræ excurſiones. i) In ea re adjutus eſt. k) Neque minus, quam. l) Felicitas. m) Cum. n) Devincere. o) Summa æquitate res conſtituere. p) Ipſe. q) Eſt dignitate regia. *) Quamvis carebat. r) Caret nomine, ſc. regio. Er führet den Titul eines Königs nicht. s) Neque magis, quam. t) Imperio aliquid conſequi. u) Neque eo ſecius. x) Officia præſtare alicui. Einem gute Dienste erweisen. y) Quibus rebus fiebat, ut. z) Voluntate eorum. aa) Mittere. bb) Per-

in cc) richtige Verfassung gebracht hatte: so kehrete er nach Lemnum zurück und begehrte dem gemachten Vergleich nach / dd) daß sie ihm die Stadt übergeben ee) möchten. Denn sie hatten gesaget; Sie wolten sich ihm ergeben / ff) wenn er von Hause mit dem Nord-Winde weggereiset gg) und zu ihnen kommen wäre; Nun aber hätte er sein Hauß auf der Halb-Insel. hh) Die Carier, ii) welche damahls Lemnum bewohneten / kk) unterstunden sich / ob schon diese Sache gantz anders / als sie meineten / ll) ablief und sie nicht wegen ihrer Rede / mm) sondern von dem Glück der Feinde / übermannet nn) wurden / dennoch im geringsten nicht / einigen Wiederstand oo) zu thun / und marchirten pp) mit Sack und Pack auß der Insul. Mit gleichem Glücke brachte er auch die übrigen Insuln / welche Cyclades hiessen / unter die Bothmäßigkeit derer Athenienser.

Das III. Capitel.

Eben zu derselben Zeit a) setzte Darius, König in

Perpetuo imperium obtinere. cc) Chersonesum constituere. dd) Ex pacto postulare. ee) Tradere. ff) Sese tradere alicui. sich einem ergeben. gg) Vento borea proficisci. hh) Chersonesi. ii) Cares. kk) Regionem incolere. ein Land bewohnen. ll) Res præter opinionem cecidit. die Sache ist anders / als man meynete / abgelauffen. mm) Dictum. nn) Secunda fortuna capi. oo) Resistere. pp) Demigrare ex aliquo loco. a)

in Persien / mit einer Armee auß Asien in Europam über/ b) und beschloß die Scythen c) mit Krieg zu überziehen. Er schlug über den Donau-Fluß d) eine Brücke/ e) worüber f) er seine Trouppen führen g) wolte. Da er nun nicht selbst zugegen h) war: so hinterließ i) er diejenigen vornehmen Herren/ k) welche er auß Jonien und Æolien mit sich gebracht/ l) und unter denen er einem jedweden m) ein immerwährendes Gouvernement n) über die Städte selbst anvertrauet hatte / o) zu Aufsehern dieser Brücke. p) Denn auf solche Weise q) gedachte er die Griechen/ r) welche in Asien wohneten / unter seinem Gehorsam zu erhalten/ s) wenn er ihren Freunden die Städte zu beschützen übergäbe/ t) als welche nichts gutes mehr zu hoffen hätten/ u) wenn er überwunden werden solte. x) Miltiades war damahls in der Zahl derer jenigen/ welchen diese Verwahrung anbefohlen y) wurde. Auß nun

---

Iisdem temporibus. b) exercitum trajicere. c) Bellum alicui inferre. d) Ister. e) Pontem facere in Flumine. f) Qua. g) Copias traducere. h) Ipse abest. i) Relinquere. k) Principes. l) Secum ducere. m) Singuli. n) Perpetua imperia urbium. o) Dare. p) Custos pontis. q) Sic. r) Græca lingua loquens. s) Sub sua retinere potestate. t) Alicui oppidum tuendum tradere. Einem eine Stadt zu beschützen übergeben. u) Multa spes salutis tibi relinquitur. du hast nichts gutes mehr zuhoffen. x) Se oppresso. y) Custodiam rei alicui tradere. die Verwahrung einer Sache / jemanden anver

nun z) viele Courier die Zeitung brachten/ aa) daß Darius den Krieg sehr unglücklich führete bb) und von denen Scythiern warm gehalten würde: cc) So mahnete er die Verwahrer der Brücke an; sie möchten die von dem Glück gegebene Gelegenheit dd) Grichenland zu befreyen/ nicht vorbey lassen. ee) Denn/ wenn Darius mit diesen Völckern / welche er mit sich herüber geserzet hatte/ ff) zu Grunde gienge: gg) So würde nicht nur allein gantz Europa sicher hh) seyn/ sondern es würden auch diejenigen/ welche von denen ii) Grichen herstammeten und in Asien wohneten/ von der Herrschafft kk) und Gefahr der Persier befreyet werden. ll) Und dieses könne sehr leicht geschehen. mm) Denn so die Brücke abgeworffen nn) würde: so müsse der König entweder durch das Schwerdt oo) derer Feinde oder durch Hunger in wenig Tagen umkommen. pp) Ob nun wohl die meisten diesem Rath Beyfall gaben: qq) so verhinderte (rr) dennoch Histiæus von Mileto, ss) daß

anvertrauen. z) Hic cum. aa) Crebri adferunt nuntii. bb) Male rem gerere. cc) Ab hoste premi. von dem Feinde warm gehalten werden. dd) Occasio liberandæ Græciæ. ee) dimittere. ff) Secum transportare. gg) Interire cum aliquo. hh) Tutus. ii) Græci genere. kk) Dominatio. ll) Liberi futuri sunt ab hac re. sie werden von dieser Sache befreyet werden. mm) Hoc effici potest. dieses kan geschehen. nn) Pontem rescindere. oo) Ferrum. pp) Interire inopia. qq) Ad aliquod consilium accedere. Einem Rath Beyfall geben. rr) Obsiste re-

ss) daß derselbe nicht in das Werck gesetzet wurde/ tt) und sagte: Was dem gemeinen Volcke nützlich uu) wäre/ dasselbe nütze nicht zugleich auch ihnen / xx) als Regiments-Personen; yy) Weil auf das Regiment zz) Darii sich ihre eigene Herrschafft gründete; 1) Wenn dannenhero dieser umkäme/ 2) so würden sie ihrer Gewalt beraubet 3) und von ihren Bürgern gestraffet werden; 4) Er habe also 5) an dem Anschlage derer andern ein solches Mißfallen/ 6) daß er ihnen nichts vor zuträglicher 7) achte/ als daß das Regiment derer Persier befestiget 8) würde. Als nun die meisten dieses seine Meynung billichten/ 9) und Miltiades gantz gewiß glaubte/ 10) seine Vorschläge würden vor die Ohren des Königes kommen/ 11) weil so viel Personen darum wusten: 12) so verließ er die Halb-Insul und gieng wiederum nach Athen zurück. 13) Ob nun wohl sein Vorschlag nichts galt: 14) so

re. ss) Milesius. tt) Res non conficitur. uu) Hoc multitudini expedit. xx) Non idem nobis expedit. dieses nützet nicht auch zugleich uns. yy) Qui summas imperii tenet. Eine regiments-Person. zz) Regnum. 1) Te nititur mea dominatio. auf dir beruhet meine Herrschafft. 2) Exstingui. 3) Potestate expelli. 4) Pœnas dare alicui. 5) Von einem gestraffet werden. itaque. 6) Adeo abhorrere ab aliqua re. ein solches Mißfallen an etwas haben. 7) Nihil utilius. 8) Confirmari. 9) Alicujus sententiam sequi. 10) Non dubitare. 11) Ad aliquem aures pervenire, 12) Tam multis conscius. 13) Rursus demigrare. 14) Ratio tua non valet. dein Vorschlag

so ist er dennoch überaus 15) Lobenswürdiger; Weil 16) er die allgemeine Freyheit mehr / als seine 17) eigene Herrschafft / liebete. 18)

Das IV. Capitel.

Als aber Darius wiederum auß Europa nach Asien zurückkommen war / und ihn seine Räthe anmahneten / a) er möchte Griechenland unter seine Gewalt bringen: so rüstete er eine Flotte von fünff hundert Schiffen auß b) und machte Datim und Artaphernem zu Ammiralen darüber; c) Er gab ihnen auch zweymahl hundert tausend d) Mann zu Fuß e) und zehn tausend zu Pferde f) mit und wendete diese Ursache vor: g) Er sey ein Feind h) der Athenienser deswegen; weil durch ihre Hülffe die Jonier die Stadt Sardes eingenommen / i) und seine Besatzung darinnen nieder gemacht hätten. k) Diese Königl. Ammirale l) eroberten alsbald / nachdem sie auf die Insul Eubœam eine Descente gethan hatten / m) die Stadt Eretriam, schleppten n) alle Einwohner selbiger Nation o) mit Gewalt fort und schickten sie

schlag gilt nichts. 15) Magnopere, 16) Cum. 17) Dominatio. 18) Est amicior tibi, quam mihi. Er liebet dich mehr / als mich. a) Hortantibus amicis. b) Classem comparare. c) Classi præficere aliquem. Einen zum Ammiral über die Flotte machen. d) Ducenta millia. e) Pedites. f) Equites. g) Causam interserere. h) Sum tibi hostis. Ich bin dein Feind. i) Expugnare. k) Præsidia interficere. l) Præfectus regius. m) Classem appellare ad insulam. n) Abripere. o) Ejus gentis cives. p) Ip-

sie zu dem Könige in Asien. Von dar p) rückten q) sie in die Landschafft Atticam und führeten r) ihre Trouppen in das Marathonische Feld. s) Dieses lieget ohngefehr t) zehen tausendt Schritte von der Stadt u) (Athen.) Uber diesen/so nahen und so grossen x) Lermen/ erschracken y) die Athenienser zwar sehr: jedoch suchten sie nirgends/als z) bey denen Lacedæmoniern Hülffe aa) und schickten Philippidem, einen Läuffer/ von derjenigen Gattung/ bb) welche Tagelauffer cc) heissen/ nach Lacedæmon, damit er meldete/ wie dd) geschwind sie Hülffe von nöthen hätten. ee) Zu Hause aber wurden zehen Generale, ff) welche die Armee commandiren gg) solten/ erwehlet. hh) Miltiades war auch einer von ihnen. ii) Unter diesen nun war ein kk) grosser Streit; Ob sie sich von den Mauren wehren/ ll) oder ob sie dem Feinde entgegen gehen mm) und ein Treffen halten nn) wolten? Der einzige oo) Miltiades drang am mei-

p) inde. q) Accedere ad regionem. r) Copias deducere. s) Campus Marathon. t) Circiter. u) Ab urbe abesse. von der Stadt abliegen. x) Tam propinquus tam magnus. y) Tumultu permoveri. über den Lermen erschrecken. z) Nusquam nisi. aa) Auxilium ab aliquo petere. bb) Cursor ejus generis. cc) Hemerodromus. dd) Quam. wie. ee) Celeri opus est auxilio. ff) Prætores. gg) Exercitui præesse. hh) Creare. ii) Est in eis. kk) Magna contentio. ll) Mœnibus se defendere. mm) Obviam ire hosti. nn) Acie decernere. oo) Vnus pp) Ma-

meisten darauf / pp) daß man auf das Ehefte qq) ein Lager formiren rr) solte. Denn so dieses geschehen wäre: so würde nicht nur allein denen Bürgern der Muth wachsen/ ss) wenn sie sähen/ daß man in ihre Tapfferkeit keinen Zweiffel setzete / tt) sondern es würden auch die Feinde / in diesem Stücke uu) nachläßiger werden / xx) so sie merckten/ yy) daß man sich unterstünde zz) mit so geringer Mannschafft aaa) (wieder sie) zu streiten.

Das V. Capitel.

DAzumahl a) kam keine einzige Stadt/ausser die Einwohner zu Platææ, b) denen Athenienſern zu Hülffe. c) Diese Stadt schickte tausend Soldaten; d) dannenhero wurden sie durch die Ankunfft derselbene) zeben tausend gewafneter Männer starck/ f) und dieses kleine Heer g) brennete h) gleichsam von ungemeiner Begierde i) zu fechten. Dahero kam es/ k) daß Miltiades mehr / als die andern Generale galt. l) Denn die Athenienſer, welche

pp) Maxime niti. qq) Primo quoque tempore. rr) Castra fiunt. es wird ein Lager formiret. ss) Animus accedit nobis. es wächset uns der Muth. tt) De tua virtute non desperatur. uu) Eadem re. xx) Fore tardiores. yy) Animadvertere. zz) Auderi. aaa) Exiguæ copiæ. a) Hoc in tempore. b) Platæenses. c) Auxilio esse alicui. d) Mille militum. e) Horum adventu. f) Decem millia armatorum. g) Manus. h) Flagrare. i) Cupiditas mirabilis. k) Quo factum est, ut. l) Plus

che durch sein Ansehen bewogen wurden/ m) führeten die Soldaten aus der Stadt n) und schlugen an einem bequemen Ort o) ein Lager p) auf. Als sie hernach q) den folgenden Tag/ unten an einem Berge/ r) dem Feinde gegen über s) ihre Armee in Schlacht-Ordnung gestellet t) hatten: so liefferten sie/ auf eine neue Arth/ u) mit der grösten Furie, x) eine Schlacht. y) Denn sie hatten die Bäume an vielen Oerthern nieder gehauen / z) zu dem Ende/ aa) damit sie so wohl *) von der Höhe der Berge bedecket würden / bb) als auch die Feindliche cc) Reuterey durch die Reyhe Bäume dd) aufgehalten würde ee) und sie nicht die Menge umringen könne. ff) Ob nun schon Datis diesen Orth vor die Seinigen nicht bequem gg) befand: so verlangte hh) er dennoch/ weil er sich auf die Menge seiner Völcker verließ / ii) zu schlagen. kk) Und zwar um so viel mehr/ ll) weil er zu treffen vor nützlich

valet, quam Collegæ. Er gilt mehr als die andern Generale. m) Alicujus auctoritate impelli. durch eines Ansehen bewogen werden. n) Copias ex urbe educere. o) Locus idoneus. p) Castra facere. q) Deinde. r) Sub montis radicibus. s) e regione. t) Aciem instruere. u) Nova arte. x) Vi summa. y) Prœlium committere. z) Arbores sternere. aa) Hoc consilio *) Et, et, bb) Montium tegi altitudine. cc) Equitatus hostium. dd) Arborum tractus. ee) Impediri. ff) Multitudine claudi. gg) Locum meis non æquum video. ich befinde den Platz vor die meinigen nicht bequem. hh) Cupere, Verlangen/ begehren. ii) Fretus numero copiarum. kk) Confligere. ll) eoque magis. mm) Subsidio

lich hielt / ehe die Lacedæmonier zu Hülffe kämen. mm) Derohalben führete er hundert tausend Mann Infanterie und zehen tausend Cavallerie in das Feld nn) und liefferte eine Schlacht. oo) In dieser hielten sich die Athenienser um so viel tapfferer / pp) daß sie die zehnfach-stärckere Anzahl qq) der Feinde in die Flucht schlugen. rr) Ja sie erschröckten dieselben so sehr / ss) daß die Perser nicht nachdem Lager / sondern nach den Schiffen / eyleten. tt) Und biß hieher uu) ist noch keine Schlacht berühmter / als diese / xx) gewesen. Denn es hat niemahls eine so geringe Mannschafft yy) so grosse Macht erleget. zz)

Das VI. Capitel.

HJerbey düncket mich / a) es sey nicht uneben / zu berichten / b) was Miltiadi vor eine Belohnung c) vor diesen Sieg gegeben worden sey; damit man desto leichter verstehen könne / d) daß alle Städte einerley Gewohnheit an sich haben. e) Denn gleichwie die Eh-

dio venire. nn) In aciem producere. oo) Prœlium committere. pp) Tanto plus virtute valuit, ut, Er hielt sich um soviel tapfferer / daß. qq) Decemplex numerus. rr) Profligare. ss) Adeoque. tt) Naves petere. uu) Adhuc. xx) Nihil est nobilius hac pugna. Es ist keine Schlacht berühmter / als diese. yy) Nulla unquam tam exigua manus. zz) Prosternere. a) Videtur. b) Non alienum docere. c) Præmium victoriæ tribuere. d) Intelligi potest. e) Omnium eadem est natura

Ehren-Bezeugungen f) unserer Nation vor Zeiten *) seltsam und geringe g) und deßwegen in sehr grossem Werth h) waren; jetzo aber überflüßig i) und in keiner Hochachtung k) sind: Also befinden l) wir/ daß es auch vor diesem bey denen Athenienſern hergegangen sey. Denn es ward diesem Miltiadi, welcher die Stadt Athen und gantz Grichen-Land befreyet hatte/ in der Gallerie, m) welche Pœcile genennet wird/ als die Marathoniſche n) Schlacht abgemahlet o) wurde/ diese Ehre angethan/ p) daß man sein Bildniß zuerſt/ vor denen zehen Generalen/ abmahlete/ q) ſo wie er die Soldaten aufmunterte r) und das Treffen liefferte. Eben dieſes Volck beſchloß/ s) nach dem es gröſſere Gewalt t) erlangete und durch die u) Geſchencke derer Obrigkeiten beſtochen wurde dem Demetrio Phalereo zu Ehren/ 300. Statuen x) aufzurichten.

Das VII. Capitel.

NAch a) dieſer Schlacht vertraueten b) die Athenienſer eben dieſem Miltiadi eine Flotte

f) Populi noſtri honores. *) Quondam. g) Rarus, tenuis. h) Glorioſus. i) Effuſus. k) Obſoletus. l) Reperire. m) Porticus. n) Pugna Marathonia. o) Depingere. p) Alicui honorem tribuere. q) Tua imago prima ponitur, dein Bildniß wird zuerſt abgemahlet. r) Hortari. s) Decernere. t) Majus imperium nanciſci. u) Largitione corrumpi. x) Statuam decerno tibi (ſc. dare ich beſchlieſſe dir eine ſtatue auffzurichten. a) Poſt. b) dare.

te von siebentzig Schiffen / daß er die Insuln / welche denen Barbaren beygestanden c) hatten / mit Krieg überziehen d) solte. In dieser Verrichtung e) trieb er die meisten mit Güte wiederum zu paaren: f) einige aber nahm er mit Gewalt g) weg. Da er nun unter diesen die Insul Parum, welche auf ihren Reichthum trotzete / h) nicht mit guten Worten gewinnen i) kunte: so setzte er seine Soldaten an das Land / k) umgab die Stadt mit einem Graben und Wall / l) (zog eine Circumvallations-Linie um die Stadt) und schnitt ihr alle Zufuhr ab. m) Darnach ließ er Sturm-Dächer n) und Mauerbrecher o) verfertigen / p) und rückte denen Mauren q) immer näher. Als er nun schon in dem Begriff war / daß r) er die Stadt einnehmen s) wolte: so entzündete t) sich weit von dannen / auf dem festen Lande / u) ich weiß nicht / durch was vor einen Zufall / des Nachts ein Wald x) welchen man von der Insul sehen y) kunte. Da z) nun

dare. c) adjuvare aliquem. d) Bello persequi. e) Quo imperio. f) Te ad officium redire cogo, ich treibe dich mit Güte zu paaren. g) Vi expugnare. h) Opibus elatum esse. auf Reichthum trotzen. i) Oratione reconciliare. k) Copias e navibus educere. l) Urbem operibus claudere. m) Commeatu urbem privare. n) Vinea. o) testudo. p) Constituere. q) Muros accedere r) In eo est, ut. Er ist im Begriff / daß. s) Oppido potiri. t) Incendi. u) In continenti. x) Lucus. y) Ex Insula conspici. von der Insul gesehen werden. z) Vt

aa) Cu-

nun die Flamme davon aa) von denen Einwohnern in der Stadt bb) und von denen Belägerern cc) gesehen ward: so geriethen sie alle beyde auf die Gedancken; dd) es gäben die Soldaten auf denen Königlichen Schiffen ee) ein Zeichen. ff) Hierdurch wurden gg) die Parier hh) von der Ubergabe ii) abgeschröcket und Miltiades, welcher befürchtete/ kk) die Königliche Flotte möchte ihnen zu Hülffe kommen/ll)verbrante die gemachtē mm)Aussenwercke / und kehrete mit eben so viel Schiffen/ als nn) er von Hause fortgereiset war/mit grossem Wiederwillen oo) seiner Landes-Leuthe/ wiederum nach Athen pp) zurücke. Derohalben ward er der Verrätherey beschuldiget; qq) daß/ da er Parum hätte einnehmen können/ er von dem Könige wäre bestochen worden/ und unverrichter ss) Sache die Belägerung aufgehoben tt) hätte. Er lag eben damals an der Blessure, uu) welche er bey Bestürmung der Stadt xx) empfangen hatte. Weil er nun yy) sich vor Gerichte nicht selbst verantworten zz) kun-

aa) Cujus. bb) Oppidani. cc) Oppugnator. dd) Mihi venit in opinionem. ich gerathe auf die Gedancken. ee) Classiarii. ff) Signum dare. gg) Quo factum est, ut hh) Parius. ii) A deditione deterriti. kk) Timens ne. ll) Adventare. mm) Opera, quæ statuerat. nn) Cum totidem, atque. oo) Magna cum offensione. pp) Athenas redire. qq) Proditionis accusare. ss) Infectis rebus. tt) A pugna discedere. uu) Ægrum esse vulneribus. xx) In oppugnando oppido. yy) Itaque quoniam.

zz) kunte: so führete sein Bruder Tisagoras das Wort 1) vor ihn. Nach Untersuchung der Sache 2) erhielt er zwar das Leben 3) aber er ward um Geld 4) gestrafft. Und dieser Proceß 5) ward auf funffzig Talent geschätzet. 6) so viel 7) als die Flotte auszurüsten 8) gekostet hatte.

Das VIII. Capitel.

Ob er nun wohl wegen a) des Verbrechens auf Paro angeklaget ward: so hatten sie dennoch eine gantz andere Ursache/ warum sie ihn verurtheilten. b) Denn die Athenienser fürchteten sich / c) wegen der Tyranney Pisistrati, welche wenig Jahr vorher gewesen war/ vor der Gewalt aller ihrer Mit-Bürger. Weil nun Miltiades im Kriege und im Regiment wohl erfahren d) war: so schien es/ als wenn er keine Privat-Person bleiben dorffte; absonderlich / da er auß Gewohnheit beständig zu herrschen e) Lust hätte. Denn er hatte alle diejenigen Jahre/ so lange als er auf der Halb-Insul wohnete/ f) allezeit das Regiment allein

am. zz) Pro se dicere. 1) Verba pro aliquo facere. das Wort vor einen führen. 2) Causa cognita. 3) Capitis absolvi. 4) Pecunia multari. 5) Lis. 6) Tot talentis æstimatur. 7) Quantus. 8) In classem sumtus facere. a) Crimen Parium. b) Caussa damnationis. c) Extimescere potentiam alicujus. d) In imperiis magistratibusque versatum esse. e) Ad imperii cupiditatem trahi. f) Omnes illos, quos habitavi, annos. alledjenigen Jahre

so

lein g) geführet und war zwar ein Tyrann/ jedoch ein gerechter Tyrann/ genennet worden. Denn er hatte die Regierung h) nicht mit Gewalt/ sondern mit Bewilligung i) der Seinigen/ erlanget und sie durch k) Güte behalten. Es werden aber alle diejenigen/ welche in einer sonst frey gewesenen Stadt l) beständig regieren/ m) vor Tyrannen gehalten und außgegeben. Aber bey Miltiadi n) war so wohl die gröste Leutseeligkeit / als eine wunderbahre o) Freundlichkeit / so daß er keinem den Zutritt p) versagete/ Er mochte so geringe seyn/ q) als er immer wolte. Er hatte bey allen Städten ein grosses Ansehen / einen berühmten Nahmen r) und wegen Krieges-Affairen s) das gröste Lob. Indem also der Pöbel dieses t) merckte: so wolte er ihn lieber unschuldiger Weise straffen / u) als seinetwegen länger in Furcht stehen. x)

II Le-

so lange / als ich gewohnt habe. g) Perpetuam optinere dominationem. h) Potestas. i) Voluntas. k) Bonitate retinere. l) Civitas , quæ libertate usa est. m) Potestate perpetua esse. beständig regieren. n) In te est. bey dir ist. o) Mira comitas. p) Tibi ad me aditus patet. Ich versage dir den Zutritt nicht. q) Humilis. r) Nobile nomen. s) Laus rei militaris. t) Respicere aliquid. u) Innoxium aliquem plectere. x) In timore esse.

II. Lebens-Beschreibung THEMISTOCLIS.

Das I. Capitel.

THemistocles war Neocli Sohn / ein Athenienser von Geburth. Er verbesserte a) die Laster der angebenden Jugend b) mit grossen Tugenden; also/ daß man ihm keinen vorziehen/ und wenige vergleichen kan. c) Aber wir wollen seine Lebens-Beschreibung von forn anfangen. d) Sein Vater war einer von Adel. Derselbe hatte eine Bürgers-Tochter auß Acharnæ f) geheurathet und von dieser war Themistocles gebohren worden. Als er nun seinen Eltern im geringsten nicht anstund; g) weil er theils zu frey lebte/ h) theils auch sein Haab und Gut durchbrachte: i) so ward er von seinem Vater enterbet. k) Jedoch benahm l) ihm dieser Schimpf m) den Muth nicht/ sondern munterte n) ihn auf. Denn weil er muthmassete/ o) daß

esse. a) Emendare. b) Iniens adolescentia. c) Pauci pares tibi putantur. man kan dir wenige vergleichen. d) ab initio ordiri. e) Generosus. f) Acharnana civis. g) Minus probatur parentibus. Er stehet seinen Eltern nicht an. h) Liberius vivere. i) Rem familiarem negligere. k) Exheredari ab aliquo. l) Frangere. m) Contumelia. n) Erige-

o) daß er denselben nicht ohne die grösseste Bemühung p) auslöschen q) könte; so ergab er sich denen Staats-Affairen gantz und gar; r) suchte sich je mehr und mehr gute Freunde und einen ehrlichen Nahmen s) zu erwerben. Er legte viele Händel unter Privat-Personen t) bey; Er ging u) offt in die Versammlungen x) des Volckes; Es ward keine wichtige Sache y) ohne ihn vorgenommen z) und er wuste allerhand Anschläge / welche nöthig waren/ aa) geschwind bb) auszudencken. Nicht cc) weniger war er eine Sache so wohl dd) außzuführen/ als/ zu erdencken ee) geschickt; ff) weil er/ wie Thucydides sagt/ so wohl von gegenwärtigen Dingen sehr wahrhafftig gg) raisonnirte, als künfftige Sache sehr klug errieth. hh) Hierdurch geschahe es/ daß er in kurtzer Zeit berühmt wurde. ii)

Das II. Capitel.

Aber die erste Staffel a) zu Ehren-Aemtern zugelangen b) war der Krieg wieder die

Erigere. o) Judicare. p) Sine summa industria. q) Extinguere. r) Se dare reipublicæ. s) Famæ inservire t) Multum in judiciis privatis versari. u) Prodire. x) Concio populi. y) Res major. z) Geri. aa) Quæ opus sunt. allerhand nöthige Anschläge. bb) Celeriter reperire. cc) Neque minus. dd) Res gerere. ee) Excogitare. ff) Promtus in re. gg) De instantibus Verissime judicare. hh) Callide conjicere de aliqua re. ii) Illustrari. a) Gradus. b) Capessere rempublicam. c) Cor-

die Corcyræer c) indem er denselben zuführen von dem Volck zum General erkläret d) ward: so machte er die Stadt nicht nur in gegenwärtigem Kriege/ sondern auch in denen folgenden Zeiten tapferer. e) Denn weil die Einkünffte der Stadt/ f) welche man auß denen Bergwercken hob/ g) alle Jahr durch die Verschwendung/ h) derer Obrigkeitlichen Personen/ i) unnützlich ausgegeben k) wurden: so rieth er dem Volck/ daß es eine Flotte von hundert Schiffen vor dieses Geld l) außrüsten m) möchte. Als dieselbe in kurtzer Zeit zu Stande gebracht worden n) war: so demüthigte o) er anfänglich die Corcyræer; hernach verfolgte p) er die Caper q) (See-Räuber) und machte die Schiffahrt r) sicher. Hierinnen bereicherte s) er nicht nur die Athenienser, sondern machte auch die allererfahrensten Krieges-Leuthe zur See t) auß ihnen. Wie sehr dieses dem gantzen Griechen-Lande genützet u) habe/ dieses hat man in dem Krie-

ge

c) Corcyraeus. d) Prætor factus est. e) Urbem feraciorem reddere. f) Pecunia publica. g) Hoc ex metallis redit, dieses hebt man aus denen Bergwercken. h) Largitio. i) Magistratus. k) Pecunia interit. das Geld wird unnützlich außgegeben. l) Ex pecunia. m) Ædificare. n) Classem efficere celeriter. eine Flotte in kurtzem zustande bringen. o) Frangere aliquem. Einen demüthigen. p) Consectari. q) Prædones maritimi. r) Mare tutum reddere. s) Divitiis ornare aliquem. t) Belli navalis peritissimus. u) Hoc quantæ tibi saluti fuerit,

ge wieder die Persier gesehen. Denn als Xerxes gantz Europam so wohl zu Wasser / als x) zu Lande mit Krieg überzog: y) so grief er dasselbe mit so vielen Volck an/ z) als aa) kein einziger Potentat, bb) weder zuvor noch darnach cc) gehabt hat. Denn seine Flotte bestund auß tausend und zwey hundert Schiffen/ dd) welchen zwey tausend Proviant-Schiffe ee) folgeten. Die Armeen aber zu Lande ff) beliefen gg) sich auf sieben hundert tausend Mann zu Fuß und vier hundert tausend zu Roß. Da nun die Zeitung von seiner Ankunfft in gantz Griechen-Land erschollen hh) war/ und man sagte; es wäre hauptsächlich auf die Athenienser/ wegen der Marathonischen Schlacht angesehen: ii) so schickten sie einige nach Delphi, Apollinem um Rath zu fragen: kk) wie sie ihre Sachen anstellen ll) solten? Die Pythia gab denen Abgeordneten mm) zur Antwort: Sie solten sich hinter höltzernen Mauren wehren. nn) Als nun niemand verstund/ wo-

rit. x) Cognitum est. y) *B*ellum regioni inferre. †) Et &. z) Cum tantis copiis invadere. Mit so vielen Volcke angreiffen. aa) Quantas. bb) Quisquam. cc) Neque antea, neque postea. dd) Est ducentarum navium. Sie bestehet aus 200. Schiffen. ee) Naves onerariæ. ff) Terrestres exercitus. gg) *F*uerunt. hh) *F*ama de adventu tuo huc est perlata. Die Zeitung von deiner Ankunfft ist hier erschollen. ii) Tu peti diceris. Man sagt es sey auf dich angesehen. kk) Consultum. ll) Quidnam de rebus meis faciam? wie sol ich meine Sache anstellen? mm) Deliberantibus præcipere. nn) Muris

wohin diese Antwort oo) zielete: so überredete sie Themistocles: Der Rath Appollinis wäre dieser / daß sie sich und alles ihrige auf die Schiffe begeben pp) solten. Denn diese hölzerne Mauer würde von GOtt angedeutet. qq) Dieser Anschlag ward vor gut befunden; rr) Sie rüsteten über die oben = gemeldeten eben so viel Galeren ss) mit drey Rüderbäncken auß tt) und führeten uu) alle ihre Mobilien xx) theils nach Salamin, theils nach Trœzene. Das Schloß und den GOttesdienst yy) übergaben sie denen Priestern und etlichen zz) alten Leuthen und verliessen aaa) den übrigen Theil bbb) der Stadt.

Das III. Capitel.

SEin Vorschlag wolte denen meisten Städten nicht (†) gefallen und es beliebte ihnen a) vielmehr zu Lande b) ein Treffen d) zu wagen. Dannenhero schickten sie ein e) Detachement unter f) dem Könige der Lacedæmonier, Leonida, fort / welches den engen Paß / g) Thermopylas, besetzen und die Bar-

Muris ligneis se munire. oo) Quo valet id responsum? wohin zielet diese Antwort? pp) Se in naves conferre. qq) Significare. andeuten. rr) Consilium probare. ss) Totidem naves triremes. tt) Addere ad superiores. über die gemeldeten außrüsten. uu) Asportare. xx) Omnia, quæ moveri poterant. yy) Sacra procuranda. zz) Pauci majores natu. aaa) Relinquere. bbb) Reliquum oppidum. †) displicere. a) Magis placet. b) In terra. d) Dimicari. e) Delectos mittere. f) Cum. g) Ther-

Barbarn nicht weiter avanciren h) lassen i) solte. Diese hielten die Macht der Feinde nicht auß k) und kamen alle an diesem Orte um. l) Es hielte aber dessen ungeachtet / die combinirte Flotte m) derer Griechen/von dreyhundert Schiffen / worunter n) ihrer zweyhundert denen Athenienſern gehöreten o) bey dem Vorgebürge Artemiſio, p) zwiſchen der Inſul Euboea und dem feſten Lande/ q) mit denen Soldaten auf der Flotte des Königes r) zum erſtenmahl ein Treffen. s) Denn Themiſtocles ſuchte die engen Oerter/ t) damit Er nicht von der Menge u) umringet würde. Ob ſie nun wohl hier mit gleichem Vortheil von einander gingen: x) ſo hatten ſie dennoch nicht das Hertz y) an dieſem Ort zubleiben; weil ſie befürchteten/ z) ſie möchten / wenn ein Theil der Feindlichen Flotte aa) Euboeam weggenommen bb) hätte / von forn und von hinten angegriffen cc) werden. Dannenhero ſchifften dd) Sie von Arſemiſio weg und legten

Thermopylas occupare. h) Longius progredi. i) Pati. k) Suſtinere. l) Interire. m) Claſſis communis. n) In qua. o) Eſſe alicujus. p) Apud Artemiſium q) Continens terra. r) Claſſiarii regis. s) Confligere cum aliquo. t) Anguſtiæ. u) Multitudine circumiri. x) Pari prœlio diſcedere. y) Non audere. z) Eſt periculum. Es iſt zubefürchten. aa) Pars navium adverſariorum. bb) Superare. cc) Ancipiti periculo premi. dd) Ab

ten ihre Flotte bey der Insul Salamini, Athen gegen über / ee) vor Ancker. ff)

Das IV. Capitel.

DEr / Nachdem Xerxes den Paß / Thermopylas, eingenommen a) hatte: so gieng Er gleich auf die Stadt loß b) und weil keine Besatzung darinnen lag: c) so schlug Er die Priester / welche Er in dem Schloß antraf / todt und legte sie in die Asche. d) Alß demnach die Soldaten auf der Flotte / e) welche über diese Zeitung erschracken / f) sich nicht getraueten länger daselbst zu verharren g) und die meisten antrieben / h) daß sie wiederum nach Hauße kehren i) und sich von denen Mauren k) vertheidigen solten: so widerstund ihnen der einäugige Themistocles und sagte: sie würden dem Feinde l) gewachsen seyn / wenn sie beysammen m) hielten und betheuerte / n) daß / wenn sie auß einander giengen / o) Sie umkommen würden. Und dieses p) versicherte er auch Euribyadem, den König der Lacedæ-

---

Ab aliquo loco discedere. ee) Exadversum Athenas. ff) Classem constituere. a) Expugnare. b) Protinus astu accedere. c) Urbem nulli defendunt. Es liegt keine Besatzung in der Stadt. d) Urbem incendio delere. e) Classiarii. f) Hujus fama perterriti. g) Manere. h) Hortari. i) Domos suas discedere. k) Mœnibus se defendere. l) Parem esse hosti. m) Universi. n) Testari. o) Dispersi perituri sunt. Wo sie außeinander gehen / so werden sie umkommen. p) Aliquid ad-

cedæmonier, welcher damahls en Chef commandirte, q) daß es eintreffen r) würde. Als er nun denselben s) nicht / wie t) er gern wolte / bewegen u) kunte: so schickte er des Nachts einen seiner getreuesten Diener / x) zu dem Könige / daß er ihm in seinem Nahmen sagen y) solte: Es wären seine Feinde auf der Flucht; wenn sich diese nun aus einander begäben / z) so würde er dem Kriege nicht so leicht aa) und nicht so bald bb) ein Ende machen cc) können / indem er einen jeden insonderheit dd) verfolgen ee) müste; wenn er sie aber alsbald angriffe / ff) so würde er in kurtzem mit allen fertig werden. gg) Dieses nützte so viel / hh) daß sie alle wieder ihren Willen ii) zum treffen genöthiget kk) wurden. Als dieses der Barbarische König hörete und sich keinen Betrug ll) darunter einbildete: mm) so

firmare alicui. Einen etwas versichern. q) Summæ imperii præesse. r) Hoc tibi fore adfirmo. ich versichere dich / daß dieses eintreffen werde. s) Quem cum. t) Minus quam. u) Movere aliquem, x) De seruis meis, quem habeo fidelissimum. Einer / meiner getreuesten Diener. y) Suis verbis nuntiare. z) Discedere. aa) Majore cum labore. bb) Longinquiore tempore. cc) Bellum conficere. dem Kriege ein Ende machen. dd) Singuli. ee) Consectari cogor. Ich muß verfolgen. ff) Aggredi hostem. gg) Universos opprimere. mit allen fertig werden. hh) Hoc eo valet. dieses dienet darzu. ii) Ingratiis. kk) Ad depugnandum cogi. ll) Nihil doli

mm) so lieferte er den folgenden Tag nn) ein Treffen/ oo) an einem vor ihn sehr unbequemen/ pp) aber hingegen qq) vor die Feinde höchst vortheilhafftigem rr) Ort/ in einer so kleinen Meer-Enge/ ss) daß sich seine viele Schiffe tt) nicht recht außbreiten uu) kunten. Er ward also mehr durch die List xx) Themistoclis, als yy) durch die Waffen Griechenlandes überwunden.

Das V. Capitel.

DEr a) nun schon den Kürtzern b) zog: so hatte er dennoch so viel Trouppen übrig/ c) daß er auch mit denselbigen die Feinde überwinden d) kunte. Unterdeß ward er dennoch von eben demselbigen/ um diesen Vortheil gebracht. e) Denn Themistocles, welcher befürchtete/ er f) möchte den Krieg fortsetzen/ g) berichtete ihn/ h) man gehe damit um/ i) daß die Brücke/ welche er über den Hellespont geschla-

doli fubeſt. es ſteckt kein Betrug darhinter. mm) Credere. nn) Poſtridie. oo) Confligere. pp) Locus mihi alieniſſimus. Der Ort iſt mir ſehr unbequem. qq) Contra. rr) Oportuniſſimus. ss) Anguſtum mare. tt) Multitudo navium. uu) Explicare. außbreiten. non poſſunt explicari. ſie können ſich nicht außbreiten. xx) Conſilium. yy) Magis, quam. a) Hic etſi. b) Male rem gerere. den kürtzern ziehen. c) Tantas habere reliquias copiarum. d) Opprimere. e) Gradu depelli. um ſeinen Vortheil gebracht werden. f) Vereor, ne. g) Bellare perſevero. h) Certiorem aliquem facere. Einen berichten. i) Id agitur, ut. man geht damit um/

geschlagen hatte/ k) abgeworffen l) und ihm der Rückweg in Asien abgeschnitten werden m) solte. Und dieses machte er ihm auch weiß. n) Dannenhero marschirte er auf eben dem o) Wege/ welchen p) er vorher innerhalb sechs Monathen zurück q) geleget hatte/ in weniger/ als r) dreyßig Tagen/ nach Asien zurück und stund in der Meynung/ s) er sey von Themistocle nicht überwunden/ sondern erhalten worden. t) Auf solche Weise u) ward Griechenland durch die Klugheit eines einzigen Mannes gerettet x) und Asien muste sich vor Europa verkriechen. y) Dieses ist der andere z) Sieg/ welchen wir mit dem Marathonischen aa) vergleichen können. bb) Denn auf gleiche Manier cc) ist bey Salamini, durch eine kleine Anzahl Schiffe/ dd) die allerstärckste Macht zur See/ ee) welche jemahls bey Menschen-Gedencken gewesen ff) seyn mag/ überwunden worden.

Das

daß. k) Pontem in flumine facere. über einen Fluß eine Brücke schlagen. l) Pontem dissolvere. abwerffen. m) Reditu excludor. es wird mir der Rückweg abgeschnitten. n) Persuadere alicui aliquid. o) Eadem reverti. p) Qua q) Iter facere. r) Minus diebus triginta. s) Judicare. t) Conservari. erhalten werden. u) Sic. x) Liberata est y) Tu mihi succumbis. du must dich vor mir verkriechen. z) Alter, a, um. aa) Marathonium tropæum. der Sieg bey Marathon, bb) Comparari cum aliquo. mit etwas verglichen werden. cc) Pari modo. dd) Parvus numerus navium. ee) Maxima classis. ff) Post homi-

Das VI. Capitel.

THemistocles war in diesem Kriege ein grosser Mann und in Friedens-Zeiten nicht geringer. a) Denn weil der Phalerische Haafen b) vor die Athenienser weder groß / noch bequem genug / c) war: so machten sie / auf sein Angeben / d) den Pirœeischen Haafen dreyfach e) und umgaben ihn f) mit Mauren / daß er der Stadt selbst an Ansehen g) gleichete und an Nutzbarkeit sie gar übertraff. Eben er bauete die Mauren derer Athenienser mit seiner grösten Gefahr h) wieder auf. i) Denn nachdem die Lacedæmonier wegen der Streyffereyen k) derer Barbarn einen bequemen Vorwand zu haben vermeinten / l) vermöge dessen sie behaupteten / m) es müsse ausser dem Peloponneso keine Stadt gelitten werden; n) damit keine befestigte Oerter / o) welche die Feinde besitzen p) könten / da wären: so bemüheten sie sich die Athenienser in ihrem Bau zu hindern. q) Allein dieses zielte auf weit er-

hominum memoriam. a) Nec minor in pace. b) Portus Phalereus. c) Portu non bono Athenienses utuntur. der Haffen ist vor die Athenienser nicht bequem genug. d) Tuo consilio. auf dein Angeben. e) Portum triplicem constituere. f) Locum mœnibus circumdare. g) Urbem dignitate æquiparare. h) Præcipuo periculo suo. i) Muros restituere. die Mauren wieder aufbauen. k) Excursiones. l) Causam idoneam nanciscì. m) Qua negabant. n) Ullam urbem oportere haberi. o) Loca munita. p) Possidere. q) Te ædifican-

etwas anders / r) als sie vorgaben. s) Denn die Athenienser hatten durch die beyden Siege / nemlich den Marathonischen und Salaminischen / einen so grossen Ruhm bey allen Völckern erworben / t) daß die Lacedæmonier gar wohl merckten / u) sie würden mit diesen um den Vorzug streiten müssen. x) Dannenhero wolten sie dieselben nicht zu Kräfften kommen lassen. y) Nachdem sie aber höreten / daß man die Mauren aufführe: z) so fertigten aa) sie Abgesandten nach Athen / welche dieses verhindern bb) solten / ab In dieser ihrer Gegenwart cc) höreten sie zu bauen auf dd) und sagten / Sie wolten wegen dieser Sache ee) Abgesandten zu Ihnen schicken. Themistocles nahm diese Gesandtschafft selbst ff) auf sich und reisete erstlich gantz allein fort: Er befahl gg) aber / daß die übrigen Gesandten hh) alsdenn erst abreisen solten ii) wenn die Mauer hoch

---

dificantem prohibeo. ich hindere dich im Bau. r) Hoc alio spectat. dieses zielet auf etwas anders. s) Atque videri cupis, alß du es andern weiß machen wilst. t) Gloriam tantam consequi, so grossen Ruhm erwerben. u) Intelligere. gar wohl mercken. x) Est mihi tecum certamen de principatu. ich streite mit dir um die Oberherrschafft. y) Volo te esse quam infirmissimum. Ich wil dich nicht aufkommen; oder zu Kräfften kommen lassen. z) Audio muros instrui. ich vernehme / daß man die Mauren aufführe. aa) Mittere. bb) Aliquid vetare. cc) His præsentibus. dd) Desinere. ee) Eadere. ff) Legationem suscipere. die Gesandschafft auf sich nehmen. gg) Præcipere. hh) Reliqui legati. ii) Exire.

hoch genug aufgeführet kk) zu seyn schiene; unterdeß solten alle Knechte und Freye ll) an dem Werck arbeiten mm) und keinen Ort schonen / nn) er möchte nun entweder heilig oder unheilig / oo) eigenthümlich pp) oder gemein seyn; qq) und sie solten von allen Orten her rr) Materialien / welche sie zur Befestigung vor tauglich ss) hielten / zusammen tragen. tt) Und daher kam es / daß die Mauren derer Athenienser auß Capellen uu) und Gräbern bestunden. xx)

Das VII. Capitel.

Als aber Themistocles nach Lacedæmon kam: so wolte er nicht vor die Obrigkeit a) gehen und bemühete sich / b) so viel / als ihm möglich war / Zeit zu gewinnen; c) indem er vorgab / d) daß er auf seine Collegen wartete. e) Da sich nun die Lacedæmonier beschwerten / f) daß der Bau g) nichts desto weniger vor sich gienge und er sie in dieser Sache zu betrügen h) willens wäre: so stellten sich

Exire. kk) Satis altitudo muri exstructa est. die Mauer ist hoch genug aufgeführet. ll) Liberi. mm) Opus facere. nn) Loco parcere. oo) Profanus. pp) Privatus. qq) Publicus. rr) Undique. ss) Quod idoneum ad muniendum est. tt) Congerere. uu) Sacellum. xx) Constare ex aliqua re. auß etwas bestehen. a) Adire ad magistratus. b) Dedit operam, ut. c) Tempus quam longissime ducere. d) Caussam interponere. e) Expectare aliquem. f) Queri. sich beschweren. g) Opus fit. der Bau geht vor sich. h) Conor te fallere. Ich

sich unterdeß die übrigen Gesandten auch ein. i) wie er nun von ihnen k) vernahm/ l) daß an dem Festungs-Bau nicht viel mehr mangelte; m) so begab n) er sich zu denen Ephoris derer Lacedæmonier, bey welchen die gröste Gewalt stund o) und remonstrirte ihnen mit dem p) gröstem Eyffer; daß man sie mit Unwahrheit berichtet hätte; q) dannenhero wäre r) es billich/ daß sie ehrliche/vornehme s) und glaubwürdige t) Männer nach Athen schickten/ welche die Sache untersuchten; u) ihn aber könten sie unterdeß zum x) Geissel behalten. Man folgte ihm z) und es wurden drey Abgesandte/welche die wichtigsten Chargen besassen / aa) nach Athen abgeschickt. Mit diesen ließ Themistocles seine Collegen fortziehen bb) und gab ihnen Instruction, cc) sie sollten dd) die Abgesandten derer Lacedæmonier nicht eher loßgeben/ als biß er auf freyen Fuß gestellet ee) wäre.

---

bin willens dich zubetrügen. i) Consequi. sich einstellen. k) A quibuscum. l) Audire. m) Non multum supereſt munitionis. es mangelt am Festungsbau nicht viel mehr. n) Ad aliquem accedere. sich zu einem begeben. o) Penes nos est summum imperium. p) Contendere apud aliquem. bey einem mit grossen Eyffer behaupten. q) Falsa mihi sunt delata. man hat mich mit Unwahrheit berichtet. r) Æquum est vos mittere Es ist billig/ daß ihr schicket. s) Nobilis. t) Vir, cui fides habetur. ein Glaubwürdiger Mann. u) Rem explorare. x) Obsidem retinere aliquem. z) Geritur tibi mos. Man folgt dir. aa) Fungi summis honoribus bb) Jubeo te proficisci. ich lasse dich fortziehen. cc) Prædicere alicui. dd) Ut ne dimitterent. ee) Remitti. auf freyen

wäre. Wie er nun vermeinete / ff) daß sie zu Athen angelanget gg) seyn dörfften : so erschien er vor dem grossen hh) und Kleinern Rath ii) derer Lacedæmonier und sagte ihnen frey kk) unter die Augen: Es hätten die Athenienser auf sein ll) Einrathen / (welches sie auch nach dem allgemeinen Völcker-Recht mm) thun könten) ihre Land-Götter / nn) wie auch ihrer Stadt- und Hauß-Götter oo) mit Mauren pp) umgeben; damit sie dieselben wieder die Feinde qq) desto leichter beschützen rr) könten; und hätten sie hierdurch nichts ss) gethan / was Griechen-Land schädlich wäre / denn ihre Stadt wäre / als eine Vormauer / tt) denen Barbarn entgegen gesetzet uu) und es hätte die Königliche Flotte schon zweymahl Schiffbruch darbey †) erlitten; xx) aber sie / die Lacedæmonier, handelten übel und ungerecht / yy) als welche *) vielmehr darauf sähen / zz) was ihrer eignen Herrschafft / als dem gantzen 1) Griechenlande / nützlich wäre; derohalben / wann sie ihre Gesand-

freyen Fuß gestellet werden. ff) Ratus est. gg) Athenas pervenire. hh) Adire ad magistratum. ii) Senatus kk) Liberrime apud te profiteor. Ich sage dir es frey unter die Augen. ll) Suo consilio. mm) Communi jure gentium. nn) Dii publici. oo) Dii patrii ac penates. pp) Muris sepire. qq) ab hoste. rr) Defendere. ss) Neque eo. tt) Vt propugnaculum. uu) Oppositus. entgegen gesetzt. xx) Naufragium facere. †) Apud quam. darbey. yy) Male & injuste facere. (*) Qui. zz) Id potius intuetur. Er siehet vielmehr darauf. 1) Universus, a, um.

sandten/ welche sie nach Athen geschicket hatten/ wieder bekommen 2) wolten/ solten sie ihn wiederum zurück senden; 3) wiedrigenfalls/ 4) würden sie dieselben niemahls 5) wiederum nach Hause bekommen.

Das VIII. Capitel.

Jedennoch entgieng a) er der Mißgunst seiner Mit-Bürger b) nicht. Denn er ward eben auß derselben Furcht/ c) um welcher willen d) Miltiades verurtheilet e) wurde/ vermöge der eingeholten Stimmen durch Scherben/ f) auß der Stadt verjaget g) und schlug seine Wohnung zu Argis auf. h) Als er nun hier wegen seiner vielen i) Tugenden in großem Ansehen k) lebte: so fertigten die Lacedæmonier Gesandten nach Athen ab/ welche ihn abwesende l) anklagen musten/ daß er mit dem Könige in Persien, eine Allianz Griechen-Land unter das Joch zubringen/ *) gemacht hätte. m) Wegen dieses Verbrechens der Verrätherey ward er in seiner Abwesenheit verurtheilet. n) Nachdem o) er dieses erfuhr: so

2) Recipere. 3) Remittere aliquem. Einen zurück senden. 4) Aliter. 5) Me numquam recepturi estis in patriam, Ihr werdet mich niemahls wiederum nach Hause bekommen. a) Effugere invidiam. b) Civis. c) Ob timorem. d) Quo. e) Damnari. f) Testarum suffragiis. g) Ejici. h) Argos habitatum concessit. i) Propter multas ejus virtutes. k) Cum dignitate vivere. l) Absentem aliquem accusare. m) Societatem cum aliquo facere. *) Græciam opprimere. n) Crimine proditionis damna-

so entwich p) er nach Corcyram; weil er sich nicht sicher genug zu Argis befand. q) Indem er aber daselbst merckte/ r) daß die Vornehmsten s) dieser Stadt in Furcht stunden/ es t) möchten ihnen die Lacedæmonier und Athenienser seinet wegen u) den Krieg ankündigen: x) so flohe er zu y) Admeto, dem Könige der Molosser, welchen er sonst beherberget z) hatte. Wie er nun hier aa) ankam und der König damahls bb) nicht zugegen cc) war: so ergrief er/ dd) damit ihn der König mit desto grösserem Eyffer ee) aufnähme ff) und beschützte/ seine kleine Princeßin gg) und retirirte sich hh) in eine hochheilige Capelle ii) mit ihr. Von dannen gieng kk) er nicht eher/ ll) biß ihn der König mit Darreichung der rechten Hand mm) in Schutz nahm. nn) das gethane Versprechen oo) hielt Er ihm auch. Denn als ihn die Athenienser und Lacedæmonier

damnari. wegen des Lasters der Verrätherey verurtheilet werden. o) Ut. p) Demigrare. q) Hic me non satis tutum video. Ich befinde mich hier nicht sicher genung. r) Animadvertere. s) Principes. t) Timeo, ne. u) Propter se. x) Bellum alicui indicere. Einem den Krieg ankündigen. y) Confugere ad aliquem. z) Est mihi cum eo hospitium. aa) Huc. bb) In præsentia. cc) Abesse. dd) Arripere. ee) Major religio. ff) Recipere aliquem. gg) Parvula filia. hh) Se conjicere in aliquem locum. sich an einen Orth retiriren. ii) Sacrarium, quod summa colitur ceremonia. kk) Inde egredi. von dannen außgehen. ll) Prius, quam. mm) Data dextra. nn) In fidem recipere, in den Schutz nehmen. oo)

nier öffentlich pp) citirten; so lieferte er ihn/ weil er die Zuflucht zu ihm genommen hatte/ nicht auß qq) und erinnerte ihn/ er solte sich nunmehr rr) selber helffen; denn er würde in einem so nahen Orte schwerlich sicher seyn können. ss) Dannenhero ließ er ihn nach Pydnam führen/ tt) und gab ihm so viel Geld/ als nöthig war/ uu) mit. Da er dieses höre-te: so gieng er incognito xx) zu Schiffe. zz) Nachdem nun dasselbe 1) durch den befftig-sten Sturmwind 2) nach Naxum, wo damahls die Armee derer Athenienser lag/ 3) verschla-gen 4) ward: so merckte 5) Themistocles, daß es um ihn geschehen sey/ 6) wenn er da-selbst angelanget 7) wäre. Diese Noth zwang 8) ihn/ sich dem Schifs-Patron 9) kund zu ge-ben 10) und ihm vieles zu versprechen/ 11) wenn er ihn bey dem Leben erhielte. 12) Dieser aber ward zum Mitleyden gegen diesen berühm-ten

Fidem datam præstare. pp) Aliquem exposcere publice. einen öffentlich oder im Nahmen aller/ citiren. qq) Supplicem non prodere. rr) Sibi consulere, sich selber helffen. ss) Difficile est hic te tuto versari. du wirst hier schwerlich sicher seyn können. tt) Deduci eum jubeo. Ich lasse ihn bringen. uu) Quod satis esset præsidii. xx) Omnibus ignotus. zz) In navem escendere. 1) Quæ cum. 2) Maxima tempestas. 3) Ubi erat. 4) Navis Naxum fertur. 5) Sentire. mercken. Mihi est perundum. Es ist um mich geschehen. 7) Eo pervenire. daselbst hingelangen. 8) Necessitate cogor. die Noth zwinget mich. 9) Dominus navis. 10) Tibi, quis sim, aperio. ich gebe mich dir kund. 11) Multa polliceri. 12) Con-

ten Mann bewogen 13) und legte das Schiff einen Tag und eine Nacht/ weit von der Insul/ auf dem hohen Meer/ 14) vor Ancker 15) und ließ keinen einzigen auß demselben auf das Land. 16) Von dannen schiffete er nach Epheso 17) und setzte Themistoclem daselbst auß/ 18) welchen dieser auch nach Verdienst 19) hernachmahls belohnete. 20)

Das IX. Capitel.

ICh weiß garwohl / daß die meisten also geschrieben haben; Themistocles sey unter der Regierung a) Xerxis nach Asien hinübergegangen: b) allein ich glaube hauptsächlich c) Thucydidi; weil d) Er unter denjenigen/ welche die Historie damahliger Zeiten hinterlassen haben/ bald nach Themistocle gelebet hat e) und sein Landes Mann f) gewesen ist. Dieser aber saget; Er sey zu Artaxerxi kommen und habe ihm einen Brief dieses Innhalts zugeschickt: g) Ich Themistocles komme zu ihm/ der

Conservare aliquem. 13) Viri misericordia capi. zum Mitleyden über einen Mann bewogen werden. 14) In salo. 15) Navem tenere in ancoris. das Schiff vor Ancker legen. 16) Neminem ex nave exire patior. Ich lasse keinen aus dem Schiffe auf das Land. 17) Ephesum pervenire. 18) Exponere aliquem. einen an das Land setzen. 19) Pro meritis. 20) Alicui gratiam referre. einen belohnen / einen würcklich Danck abstatten. a) Te regnante. unter deiner Regierung. b) In Asiam transire. c) Potissimum. d) Quod. e) Est ætate proximus. f) Est ejusdem civitatis. g) Mitto tibi Epi-

der ich unter allen Griechen h) seiner Familie den grösten Schaden zugefüget i) habe / alß ich wieder seinen Vater streiten k) und mein Vaterland vertheidigen muste. l) Eben ich habe ihm weit mehr gutes gethan / m) alß n) ich vor meine Person in Sicherheit und Er in Gefahr zu leben o) anfieng. Denn da er / nach der unglücklichen Schlacht bey Salamini, wiederum nach Asien zurück kehren wolte: so gab ich ihm in einem Brieffe die Nachricht / p) man gehe damit um / daß die Brücke / welche Er über den Hellespont geschlagen hatte / abgeworffen und Er von denen Feinden umringet werden q) solte. Und durch diese Nachricht r) entkam Er der Gefahr. s) Nun aber nehme ich meine Zuflucht zu ihm / t) der ich von gantz Griechenland vertrieben bin u) und bitte mir seine Freundschafft x) aus. Wenn y) ich

stolam his verbis. Ich schicke dir einen Brief dieses Inhalts. h) Qui omnium Grajorum. i) In alicujus domum multa mala inferre. Eines seiner familie grossen Schaden zufügen. k) Adversus aliquem bellare. Wieder einen Krieg führen / streiten. l) Mihi necesse fuit. Ich muste / ich hatte von nöthen. m) Multo plura bona facere alicui. Einem weit mehr gutes thun. n) Postquam ipse. o) Tu in tuto es, ego in periculo. Du lebst in Sicherheit und ich in Gefahr. p) Literis aliquem certiorem facere. Einem in Brieffen Nachricht geben. q) Ab hostibus circumiri. Von denen Feinde umringet werden. r) Nuntius. s) Periculo liberari. Der Gefahr entkommen. t) Confugere ad aliquem. u) Ab aliquo exagitari. Von einem verjagt werden. x) Amicitiam

y) ich dieselbe werde erhalten z) haben / so wird Er nicht weniger aa) einen guten Freund an mir haben / bb) alß Jener einen tapfern Feind an mir gefunden cc) hat. Allein ich bitte dieses / dd) daß Er mir zu diesen Sachen / von welchen ich mit ihm reden wil / ein Jahrlang Zeit lassen ee) und wenn daßelbe verflossen ff) ist / mir alsdenn Audienz geben. gg) wolle.

Das X. Capitel.

DEr König verwunderte sich über seine Großmüthigkeit a) und weil Er sich einen solchen Mann gern zum Freunde machen b) wolte: so erlaubte er es ihm. c) Er wendete alle diese Zeit d) auf die Historie und Sprache e) der Persier; worinnen Er solcher Gestalt avancirte / f) daß Er vor dem Könige

---

tiam tuam peto. Ich bitte mir deine Freundschafft auß y) Quamsi. z) Adipisci. aa) Non minus. bb) Habebis me amicum. du wirst einen Freund an mir haben. cc) Ille inimicum me expertus est. Er hat einen Feind an mir gefunden. dd) Hæc rogo. ich bitte dieses. ee) De aliqua re alicui annum temporis dare. Einem zu einer Sache ein Jahrlang Zeit lassen. ff) Eo transacto. gg) Me ad te venire patiaris. Er gebe mir Audienz. a) Animi magnitudinem admirari. Sich über die Großmüthigkeit verwundern. b) Sibi aliquem conciliare. sich einen zum Freunde machen. c) Veniam dedit. d) Tempus tribuere alicui studio. e) Literæ, sermo. f) Hac scientia adeo eruditus est. Er hat in dieser Wissenschafft

nige viel zierlicher/ g) alß gebohrne h) Persier, geredet haben soll. i) Als er nun dem Könige sehr viel und absonderlich diesen angenehmen Punct, k) versprach / l) daß Er sich gantz Griechenland unterwerffen könte / m) wofern er sich seiner Anschläge bedienen n) wolte: so kam er mitgrossen Geschencken/welche ihm Artaxerxes gab / o) in klein-Asien zurück und ließ sich zu Magnesiæ wohnhafftig p) nieder. Denn der König hatte ihm diese Stadt mit diesen Worten q) Geschencket: r) Sie solte ihm Brodt verschaffen; s) (auß dieser Landschafft hatte Er jährlich funfzig talent Einkommens t)) Er gab ihm die Stadt Lampsac, woher u) Er Wein nehmen x) kunte; und Myuntem, worauß Er das zu Gemüß y) hatte. Es sind zwey Denckmahle z) von ihm biß zu unsern Zeiten übrig geblieben; aa) nehmlich nahe bey Athen bb) sein Grab / worinnen er lieget cc) und die Ehren-Säu-

schafft solcher Gestalt avanciret. g) Multo commodius. h) Qui in perside natus est. ein gebohrner Persier i) Dicitur verba fecisse. Er soll geredet haben. k) Gratissimumque illud. l) Polliceri alicui. m) Græciam bello opprimere. n) Uti consiliis alicujus. o) Magnis muneribus ab aliquo donari. reichlich von einem beschenckt werden. p) Domicilium sibi constituere. sich wohnhafft nieder lassen. q) His usus verbis. r) Donare. s) Panem præbere. t) Ex hac regione redeunt mihi tot&c. auß diesen Landen kommen wir so viel- - - ein u) Unde. x) Sumere. y) Obsonium. z) Monumentum. aa) Manere. bb) Prope oppidum. cc) In quo est

Säulen dd) auf dem Marckt zu Magnesiæ. Von seinem Tode finden wir bey denen meisten Scribenten unterschiedene ee) Nachrichten: aber ich gebe hauptsächlich ebendemselben Geschichtschreiber ff) Thucydidi Beyfall/ gg) welcher saget/ hh) Er sey eines natürlichen Todes zu Magnesiæ gestorben. ii) Er gibt auch gern zu / kk) es sey die Rede gegangen / ll) er habe sich freywillig mit Gifft vergeben; mm) weil er zweiffelte / daß er dasjenige / was Er dem Könige wegen der Eroberung Griechenlandes nn) versprochen hatte / würde halten können. oo) Eben derselbe hat auch aufgezeichnet hinterlassen / pp) daß seine Gebeine von denen Freunden heimlich in Attica wären begraben worden; weil es die Gesetze nicht öffentlich zugelassen qq) hätten; indem rr) Er der Verrätherey schuldig ss) erkant worden war.

III. Le-

est sepultus. dd) Statua. ee) De tua morte multis modis scriptum est. von deinem Tode findet man unterschiedene Nachrichten. ff) Auctor. gg) Probo eundem Thucydidem. Ich gebe eben diesem Thucydidi Beyfall. hh) Ait. ii) Morbo mori. kk) Neque nego. Ich gebe euch gern zu. ll) Est fama. Es gehet die Rede. mm) Venenum sua sponte sumere. Sich freywillig mit Gifft vergeben. nn) De opprimenda Gracia. oo) Me hoc præstare posse despero. Ich zweiffele / daß ich dieses werde halten können. pp) Memoriæ prodere. qq) Legibus non conceditur. die Gesetze lassen es nicht zu. rr) Quod. ss) Proditionis damnare aliquem. einen der

Ver-

III. Lebens-Beschreibung. ARISTIDIS

Das I. Capitel.

ARistides, Lysimachi Sohn/ ein Athenienser / lebte a) mit Themistocle fast zu einer zeit: dannenhero stritte Er mit ihm um die oberste Gewalt. b) Denn es war immer einer dem c) andern zu wieder. An diesen beyden aber hat man gesehen/ d) wie weit e) die Beredsamkeit ein unsträfliches Leben übertreffe. f) Denn obschon Aristides wegen seiner Mäßigung so sehr berühmt war / g) daß Er / so viel als wir gehöret haben/ h) bey Menschen Gedencken i) einzig und allein k) gerecht genennet worden ist: so ward er dennoch von Themistocle durch die bewusten Scherben l) gestürtzet m) und mit einer zehen-Jährigen Landes-Verweisung ge-

Verrätherey schuldig erkennen. a) Æqualis mihi fuit, Er hat mit mir zu einer Zeit gelebet. b) De Principatu cum aliquo contendere, mit einem um die oberste Gewalt streiten. c) Obtrectant inter se. Es ist einer dem andern zuwieder. d) In te cognitum est, an dir hat man gesehen. e) Quanto. f) Antistare innocentiæ. g) Adeo excellet abstinentia. Er ist wegen seiner Mäßigung oder Gerechtigkeit so sehr berühmt. h) Quod quidem audiero. So viel / als ich gehöret habe. i) Post hominum memoriam. k) Unus. l) Testula illa. m) Col-

gestraffet. n) Als er demnach o) verspührete/ p) daß man das aufrührische q) Volck nicht besänfftigen r) könne und auf der Flucht s) jemanden merckte/ t) welcher ebenfals schrieb: Er solte auß dem Vater-Lande vertrieben werden: so soll er ihn u) gefraget haben; warum er denn dieses thäte oder was Aristides begangen hätte/ u) daß man ihn einer so grossen Straffe würdig x) schätzte? Jener antwortete ihm: Er kenne zwar Aristidem nicht; y) jedoch mißfiele ihm dieses/ daß er sich mit dem grösten Fleiß z) bemühet hätte/ damit er vor andern aa) gerecht genennet würde. Er stund aber die gesetzte Straffe bb) von zehen Jahren cc) nicht aus: Denn nach dem Xerxes, ohngefehr dd) im sechsten Jahr nach seiner Landes-Verweisung/ ee) in Griechen-Land hinüber kam: ff) so ward er mit Bewilligung des gemeinen Volckes gg) wieder-

Collabefieri ab aliquo. von einem gestürtzet werden. n) Exilio multari. mit der Landes-Verweisung gestrafft werden. o) Qui quidem cum. p) Intelligo. q) Concitata multitudo. r) Reprimere. s) Cedens. t) Aliquem animadvertere. u) Quærere ab aliquo. Einen fragen. u) Committere aliquid. etwas begehren. x) Pœna dignum duci. der Straffe würdig geschätzet werden. y) Te ignoro. ich kenne dich nicht. z) Cupide elaborare. sich mit dem grösten Fleiß bemühen. aa) Præterceteros. bb) Legitima pœna. cc) Pœnam non perferre. die Straffe nicht außstehen. dd) Fere. ee) Postquam erat expulsus. ff) In Græciam descendere. gg) Ple-

derum in sein Vater-Land zurück gerufen. hh)

Das II. Capitel.

CIMON wohnete aber a) der Salaminischen See-Schlacht b) bey, welche eher vorgieng, c) als er von der Straffe befreyet d) wurde. Eben er war derer Athenienser General e) in dem Treffen f) bey Platææ, worinnen Mardonius geschlagen g) und die Armee derer Barbarn ruiniret ward. h) Und sonst findet, i) man auch keine einzige *) merckwürdige k) That im Kriege l) von ihm, m) als das Andencken n) dieses Generalats: o) aber es sind ihrer viele, p) welche seine Gerechtigkeit, seine Billigkeit q) und unsträfliches Leben r) beweisen; absonderlich, weil er durch seine Gerechtigkeit s) zuwegebrachte, daß, als er sich mit Pausania, unter dessen Commando t) Mardonius in die Flucht geschlagen ward, zu gleicher Zeit auf der Alliirten Flotte u) de-

---

Plebiscitum. hh) In patriam restitui. a) Interesse pugnæ. b) Pugna navalis. c) Pugna fit. die Schlacht geht vor. d) Pœna liberari. von der Straffe befreyet werden. e) Prætor. f) Prœlium. g) Fusus est. h) Exercitum interficere. die Armee ruiniren. i) Neque est. und man findet auch nicht. *) Ullum aliud k) Illustre factum. l) In re militari. m) Hujus. n) Memoria. o) Imperium. p) Sunt multa. q) Æquitas. r) Innocentia. s) Tua æquitate factum est. deine Gerechtigkeit hat zu wege gebracht. t) Eo duce. unter

u) derer Griechen befand / x) die Oberherrschafft über das Meer y) von denen Lacedæmoniern auf die Athenienser gebracht wurde. z) Denn vorher hatten die Lacedæmonier sowohl zu Wasser / aa) als zu Lande / die Oberhand. bb) Damahls aber gerieth es theils durch die hochmüthige Aufführung cc) Pausaniæ, theils durch die Gerechtigkeit Aristidis, dahin / dd) daß fast alle Städte in Griechenland sich mit denen Athenienſern in ein Bündniß einlieſſen ee) und ihnen das Commando wieder die Feinde anvertrauten / ff) damit ſie dieſelben deſto leichter zurück trieben / gg) wenn ſie vielleicht den Krieg auf das neue anzufangen hh) bemühet wären.

Das III. Capitel.

ARistides ward erwehlet / a) damit er die Eintheilung machte / b) wie viel c) Geld eine jede Stadt zur Aufbauung einer Flotte d) und

u) Communis classis. x) Simul esse cum aliquo in Classe. ſich mit einem zu gleicher Zeit auf der Flotte befinden. y) Summa imperii maritimi. z) Transferri ad aliquem. aa) Et mari & terra. bb) Sunt duces, Sie haben die Oberhandt. cc) Intemperantia. dd) Tua justitia factum est. Durch deine Gerechtigkeit gerieth es dahin. ee) Ad alicujus societatem se applicare. Sich mit einem in ein Bündniß einlaſſen. ff) Aliquem sibi ducem eligere. Einem das Commando anvertrauen. gg) Repellere. hh) Bellum renovare. a) Deligi. erwehlet werden. b) Constituere. verordnen / oder die Eintheilung machen. c) Quantum. d) Claſ-

und zur Außrüstung derer Armeen e) beytragen f) solte. Auf sein Gutbefinden g) wurden vierhundert und sechtzig Talent nach Delum jährlich vermacht. h) Denn dasselbe solte die allgemeine Cassa i) seyn. k) Allein es ist nachgehends l) alles dieses Geld m) nach Athen gebracht n) worden. Von was vor Mäßigung er o) gewesen sey / davon haben wir kein gewisseres Kennzeichen p) als dieses / daß / da er so wichtige Dinge unter denen Händen hatte / q) er dennoch in so grosser Armuth starb / r) daß er kaum so viel hinterließ / s) als zum Begräbniß von nöthen war. Dannenhero t) wurden auch seine Töchter auf gemeine Unkosten unterhalten u) und auß der gemeinen Cassa x) außgestattet. Er starb aber ohngefehr vier Jahr darnach / y) als z) Themistocles auß Athen gejaget worden aa) war.

IV. Le-

Classes ædificare. e) Exercitus comparare, Armeen außrüsten. f) Pecuniam dare ad aliquid. Geld zu etwas beytragen. g) Arbitrio tuo. auf dein Gutbefinden. h) Pecuniam Delum conferre. Geld nach Delum vermachen. i) Commune ærarium. k) Hoc volo esse. dasselbe soll seyn. l) Postero tempore. m) Quæ omnis pecunia. n) Transferre. o) Hic. p) Nullum certius indicium est, quam quod. q) Tantis rebus præesse. So wichtige Dinge unter denen Händen haben. r) In paupertate decedere. s) Vix reliquit, qui efferatur. t) Quo factum est. u) Publice ali. auf gemeine Unkosten unterhalten werden. x) De Communi ærario dotibus datis collocare. y) Fere post annum quartum. z) Quam. aa) Athenis expelli. a) Omnis b) Vi-

IV. Lebens-Beschreibung PAUSANIÆ

Das I. Capitel.

PAusanias, ein Lacedæmonier, war ein grosser Mann / aber in seinem gantzen a) Lebens-Lauff b) sehr veränderlich. c) Denn gleichwie er wegen seiner Tugenden berühmt war: d) also steckte er in Lastern bis über die Ohren. e) Seine herrligste f) That ist die Schlacht bey Platææ. g) Denn unter seiner Anführung ward Mardonius, ein königlicher Landes-Hauptmann / h) der Geburt nach i) ein Medier, des Königs Eydam / welcher absonderlich unter allen Persiern, so wohl tapffer / k) alß voller l) Anschläge war / mit zweymahl hundert tausenden zu Fuß / dem Kern der besten Mannschafft / m) und zwantzig tausenden zu Pferde / mit eben einer nicht gar zu grossen Armee, n) auß Griechenland gejagt o) und der General selbst blieb p) in dieser Schlacht. Nach diesem Siege ward er hochmüthig / q) fieng wun-

b) Vitæ genus. c) Varius. d) Virtutibus elucere. e) Vitiis obrutum esse. f) Illustris. g) Platææ. arum. h) Satrapes regius. i) Natione. k) Manu fortis. l) Consilii plenus. m) Milites viritim legere. die Soldaten Mann für Mann außlesen. n) Haud ita magna manus, Eine / nicht gar zu grosse Armee. o) Fugari ex regione. p) Cadere in prœlio. q) Victoria efferri.

durch

wunderliche Händel an r) und strebte nach höhern Dingen. s) Aber zu erst tadelte man dieses an ihm / a) daß er von b) der Beuthe einen göldenen Dreyfuß c) zu Delphi, mit einer Uberschrifft d) dieses Inhalts e) setzen ließ: f) unter seinem Commando g) wären die Barbarn bey Platææ biß auf das Haupt geschlagen h) worden und dieses Sieges wegen i) hätte er dem Apollini ein Geschenck gegeben. Diese Verse kratzten k) die Lacedæmonier auß und setzten l) nichts anders / alß die Nahmen derjenigen Städte / durch derer Beystandt m) die Perser überwunden worden waren.

Das II. Capitel.

Nach dieser Schlacht sendeten sie eben diesen Paulaniam mit der vereinigten Flotte / a) nach der Insul Cypern und dem Hellespont, b) damit er die Besatzungen c) derer Barbarn auß diesen Landen vertriebe. d) Da er nun hierinnen e) eben dergleichen f) Glück hatte: g) so fieng er sich hochmüthiger

durch den Sieg hochmüthig werden. r) Plurima miscere. s) Majora concupiscere. a) Reprehendi in aliqua re. b) Ex. c) Tripus aureus. d) Epigramma scriptum. e) In quo erat hæc sententia. f) Ponere. g) Suo ductu. h) Deleri. biß auf das Haupt geschlagen werden. i) Victoriæ ergo. k) Exsculpere. l) Neque aliud scripserunt, quam. m) Auxilium. a) Classis communis. b) Hellespontum mittere. c) Præsidium. d) Depellere. e) In ea re. f) Par felicitas. g) Feli-

ger aufzuführen h) und nach höhern Dingen zu streben i) an. Denn nachdem er bey Eroberung k) der Stadt Byzanz viel Persianische Edelleuthe / l) und unter diesen einige Befreundte m) des Königes / gefangen bekam: so schickte er sie Xerxi in geheim wiederum zurück n) und stelte sich / o) als wenn sie aus dem öffentlichen Gefängniß entronnen wären und nebst diesen schickte er einen / mit Nahmen Gongylum von Eretria p) welcher dem Könige einen Brieff übergäbe / q) worinnen / nach dem Bericht Thucydidis, r) folgende Worte geschrieben s) waren: Pausanias, der Spartaner General, schicket ihm etliche zu Byzanz gefangene / nachdem er erfahren t) hat / daß es seine Anverwandten wären / zum Geschenck u) und verlanget in eine genauere Verwandschafft mit ihm x) zu treten. Dannenhero / wenn er es vor gut befindet / y) gebe er ihm seine Princeßin zur Gemahlin. z) Wenn er dieses thun wird: so verspricht er / daß er nicht nur allein die Stadt Lacedæmonem,

Felicitate uti, Glück haben. h) Elatius se gerere. i) Majores appetere res. k) Expugnato Byzantio. l) Persarum nobilis. m) Propinqui. n) Clam remittere. o) Simulo (eos) effugisse. Ich stelle mich / als wenn sie entronnen wären. p) Eretriensis. q) Literas reddere alicui. r) Thucydides memoriæ prodidit. s) Hæc fuisse scripta. t) Cognosco. u) Muneri alicui mittere aliquid. Einem etwas zum Geschenck schicken. x) Me tecum adfinitate coniungi cupio. Ich verlange mit dir in genaue Freundschafft zu treten. y) Si tibi videtur. z)

nem, sondern auch das übrige aa) Griechen-Land/ durch seine bb) Hülffe/ unter seine Gewalt bringen wolle. cc) Wo er sich deßwegen in Tractaten einlassen dd) will: so schicke er ee) nur einen getreuen Mann ff) an ihn/ mit welchem er gg) sich unterreden könne. Der König/ welcher sich über das Wohl ergeben hh) so vieler und ihm so nahe Verwandter Leuthe ii) ungemein erfreuete / kk) fertigte ll) gleich den Augenblick / mm) Artabazum an Pausaniam, mit einem Schreiben/ ab. In demselben rühmte nn) er ihn und bath/ er möchte nichts spahren/ oo) dasjenige/ was er verspräche/ auszuführen. pp) Und wenn er dieses würde gethan haben; so solte er in keiner Sache eine abschlägliche Antwort von ihm qq) bekommen. Nachdem Pausanias seinen Willen erfuhr rr) und das Werck auszuführen immer hur-

Alicui filiam nuptum dare. aa) Cetera Græcia. bb) Se adjuvante. cc) Sub potestatem redigere. dd) His de rebus, si quid geri volueris. ee) Mittas face, ff) Certus homo. gg) Colloqui cum aliquo. Sich mit jemanden unterreden. hh) Salus. ii) Tam mihi necessarius est. Er ist mir so nahe anverwandt. kk) Magnopere gaudere aliqua re. Sich über etwas ungemein erfreuen. ll) Mittere eum epistola. mm) Confestim. nn) Collaudare. oo) Nulli rei parcere. Nichts spahren. pp) Ad aliquid perficiendum. Etwas auszuführen. qq) Nullius rei repulsam ferre. In keiner Sache abschlägliche Antwort bekommen. rr) Voluntate tua cognita. Nachdem

hurtiger ss) ward: tt) so machte er sich bey denen Lacedæmoniern verdächtig. uu) Hierauf xx) ward er nach Hausse yy) beruffen und auf Leib und Leben zz) angeklagt; allein sie schenckten ihm das Leben: aaa) jedoch strafften sie ihn bbb) um Geld. Und um dieser Ursache willen haben sie ihn nicht wiederum zu der Flotte gelassen. ccc)

Das III. Capitel.

ABer nicht lange darnach gieng er von freyen Stücken wieder a) zu der Armee und daselbst ließ er seine Anschläge/ nicht auf eine listige/ sondern thörichte Art b) mercken. c) Denn er nahm nicht nur frembde Sitten an/ d) sondern er veränderte auch seine Lebens-Art e) und Kleider-Tracht. f) Er führete einen g) Königlichen Staat; er gieng medisch h) gekleidet; es traten ihm i) Medische und Ægyptische Trabanten k) nach; er hielt nach Art derer Persier eine kostbarere Tafel/als l) es

dem ich deinen Willen erfahren habe. ss) Alacris ad rem gerendam. hurtig das Werck auszuführen. tt) Fieri. uu) In suspicionem alicujus incidere. Sich bey einem verdächtig machen. xx) In quo facto. yy) Domum revocari. zz) Capitis accusari. aaa) Absolui. bbb) Multare aliquem pecunia. ccc) Ad classem non remitti. a) Redire. b) Dementi ratione. c) Cogitata patefacere. Die Anschläge mercken lassen. d) Mores patrios mutare. e) Cultus. f) Vestitus. g) Apparatu regio uti. h) Veste medica uti. i) Sequi aliquem. Einem nachtreten. k) Satellites. l) Epulari luxu-

es diejenigen/ welche um ihn m) waren/ vertragen kunten; er gab keinen/ ob sie schon darum anhielten/ n) Audienz; o) er antwortete trotziglich p) und gab grausame Befehle. q) Nach Spartam wolte er nicht wiederkommen. Er hatte sich aber nach Golone, r) welches ein Ort in dem Ländgen s) Troade ist/ begeben; t) daselbst schmiedete er Anschläge/ u) welche so wohl dem Vaterlande/ als ihm selbst/ schädlich waren. Nachdem dieses x) die Lacedæmonier erfuhren: y) so schickten sie Abgeordnete z) mit einem verborgenen Brieffe aa) an ihn ab/ in welchem nach ihrer Gewohnheit bb) geschrieben war: wenn er nicht nach Hauße wiederkäme; so wolten sie ihn zum Tode cc) verurtheilen. Indem ihn nun diese Zeitung bewog und er hoffete/ er werde auch vor diesesmahl die bevorstehende Gefahr dd) mit Geld und Gewalt abwenden ee) können: so reisete er wieder nach Hauße. Als er hier ankam: so ward er von denen Ober-Aufsehern ff) in das öffentliche Gefängniß gg) geworffen; denn es ist in

luxuriosius. m) Qui aderant. n) Petentes. o) Aditum conveniendi dare alicui. p) Superbe. q) Crudeliter imperare. r) Golonæ, arum. s) Ager. t) Se conferre aliquo. u) Consilia capere. x) Id postquam. y) Rescire. z) Legati. aa) Zytala, æ. bb) More illorum. cc) Capitis aliquem damnare. dd) Instans periculum. ee) Depellere. ff) Ephori. gg) In vin-

in ihren Gesetzen einem jedweden Ober-Aufseher vergönnet / mit dem Könige hh) also umzugehen. Jedennoch wickelte er sich aus diesem Handel ii) herauß: er war aber nichts destoweniger kk) im Verdacht. ll) Denn die Meynung blieb / mm) er habe mit dem Könige ein Verbindniß. nn) Es giebet oo) eine gewisse Art pp) Leuthe / welche Helotes heissen / von denen eine grosse Menge denen Lacedæmoniern die Felder pp) bestellet und Knechte-Dienste qq) verrichtet. Diese solte rr) er gleichfals durch die Hoffnung zu der Freyheit aufgewiegelt haben. ss) Weil aber tt) kein offenbahres Verbrechen / dessen er überführet werden kunte / uu) in diesen Dingen da war: so hielten sie davor / xx) man müsse von einem so vortreflichen und berühmten Mann yy) nicht auß falschem Argwohn urtheilen / zz) sondern die Zeit erwarten / biß sich die Sache selbst offenbahrete. aaa)

Das

vincula publica conjicere hh) Hoc faciunt regi. Sie gehen mit dem Könige also um. ii) Hinc se expedire. kk) Neque eo magis. ll) Carere suspicione. mm) Opinio manet. die Meynung bleibet. nn) Societas. oo) Est. pp) Genus hominum. pp) Agros colere. qq) Servorum munere fungi. rr) Existimatur. ss) Sollicitare. tt) Nullum apertum crimen. uu) Argui crimine. xx) Putare. yy) Talis tamque clarus Vir. zz) Suspicionibus judicare de aliquo. aaa) Res se ipsa aperit.

Das IV. Capitel.

Als unterdeß ein junger Mensch/ mit Nahmen Argilius, welchen Pausanias, in seiner Jugend/ a) auf unrichtige Weise geliebet b) hatte/ von ihm einen Brief an Artabazum empfing und er auf den Argwohn c) gerieth/ es dörffte wohl in demselben etwas von ihm d) geschrieben seyn; weil niemand von denjenigen/ e) welche in dergleichen Affaire f) dahin abgeschicket waren/ wiederkäme: so eröffnete er den g) Brieff/ und nachdem er das Siegel erbrochen h) hatte/ so sahe er/ daß es ihn das Leben i) kosten würde/ wenn er denselbigen k) überliefferte. In diesem Brieffe stunden l) diejenigen Sachen/ welche dasjenige m) betraffen/ was zwischen dem Könige und Pausaniæ abgeredet worden n) war; Denselben übergab er denen Ober-Auffsehern. Bey dieser Gelegenheit o) müssen wir die Behutsamkeit p) derer Lacedæmonier nicht mit Stillschweigen q) übergehen. Denn sie wurden auch nicht einmahl durch die Anzeigung r) dieses Menschens bewogen/ s) den

zit. a) Te puerum. Dich in deiner Jugend. b) Amore venereo diligere. c) Mihi venit in suspicionem. d) De se. e) Quod nemo eorum. f) Super tali caussa. g) Vincula Epistolæ laxare. h) Signum detrahere i) Mihi est pereundum. k) Perferre. l) Erant.) m) Quæ ad ea pertinebant. n) Hæc inter me & te convenerunt. diese Dinge sind zwischen uns abgeredet worden. o) Hoc loco. p) Gravitas. q) Præterire. r) Indicium.

s) den Pausaniam in Arrest zunehmen t) und hielten auch nicht vor rathsam/ einige Gewalt eher an u) ihm zu verüben/biß er sich selbst x) verrathen hätte. Dannenhero befahlen sie diesem Verräther / y) was sie von ihm wolten gethan wissen. z) Es ist zu Tænaro aa) ein Tempel bb) Neptuni, welchen zu entheiligen die Griechen vor eine abscheuliche That halten cc) Dahin flohe dieser Verräther und setzte dd) sich auf den Altar. Neben ee) diesem liessen sie eine Höhle ff) unter der Erde machen / worauß man es hören könte / wenn jemand mit Argilio etwas redete. Hier stiegen gg) einige von denen Aufsehern hinein. Wie hh) nun Pausanias hörete/ daß Argilius auf den Altar ii) geflohen wäre: so kam er gantz bestürtzt kk) dahin. Als er ihn vor dem GOtt mit demüthigen Gebehrden ll) auf dem Altar sitzen sahe: mm) so fragte er ihn: was er vor Ursache nn) hätte sich so geschwinde darzu zu entschliessen? Darauf entdeckte oo) ihm jener/ was er aus dem Brieffe pp) erfahren hätte.

---

cium. s) Impulsi sunt, ut. t) Comprehendere, u) Vim adhibere. x) Se ipse indicavit. y) Indici præcipere. z) Quid fieri vellent. aa) Tænarum. bb) Fanum.. cc) Hoc violari nefas puto. dd) In aliquo loco considere, ee) Hanc juxta. ff) Locum facere sub terra. gg) Huc descendere. hh) Ut. ii) In aram. kk) Perturbatus. ll) Supplex Dei. mm) Video te sedentem. ich sehe dich sitzen. nn) Quid est caussæ tam repentini consilii? oo) Aperire alicui. pp) Ex literis

hätte. Hierüber erschrack qq) Pausanias desto mehr rr) und fieng zu bitten an; er möchte es nicht sagen ss) und ihn da er sich um ihn so verdient gemacht tt) hätte / nicht verrathen. Wenn er ihm dieses zu Gefallen thäte/ uu) und ihm/ da er so tieff in der xx) Noth steckte/ heraus hülffe/ yy) so solte ihm dieses zu einer grossen Vergeltung gereichen. zz)

Das V. Capitel.

SO bald als die Ober-Aufseher diese Dinge erfuhren: a) so hielten sie es vor das rathsamste b) sich seiner in der Stadt zu bemächtigen. c) Indem sie nun dahin d) zogen e) und Pausanias, da er seiner f) Meynung nach/ Argilium befriediget g) hatte/ wiederum nach Lacedæmonem zurück kehrete; so wurde er unterwegens/ h) gleich als sie im i) Begriff waren ihn zufangen/ auß denen Minen k) eines gewissen Ober-Aufsehers/ welcher ihn warnen l) wolte/ gewahr/ m) daß

comperire. qq) Perturbatus. rr) Tanto magis. ss) Enuntiare. tt) De aliquo optime mereri. uu) Si eam mihi veniam des. wo du mir dieses zu Gefallen thust. xx) Tantis rebus implicitum esse. so tief in der Noth stecken. yy) Sublevare aliquem. zz) Hoc tibi magno præmio futurum est. dieses wird dir zu einer grossen Vergeltung gereichen. a) Cognoscere. b) Satius puto. c) Comprehendi. d) Quo cum. e) Proficisci. f) Vt putabat. g) Placare aliquem. h) In itinere. i) Cum jam in eo esset, ut. k) Vultus. l) Admonere. m) Intel-

daß man ihm hinterlistiger Weise nachstelte. n) Derohalben sprang o) er etliche wenige Schritte eher/ p) als diejenigen/ welche nachfolgten/ in den Tempel Minervæ/ welcher Chalciœcus heisset. Damit er nun nicht von dannen heraus q) könte; so verrammelten r) die Ober-Aufseher alsbald die Thüren dieses Tempels s) und trugen das Dach ab/ t) damit er desto leichter unter freyem Himmel u) stürbe. Man sagt/ x) daß damahls die Mutter Pausaniæ noch gelebet und dieselbe/ ob sie schon sehr alt war/ y) nachdem sie die Zeitung von der Boßheit ihres Sohnes erfuhr/ z) vor allen andern aa) zu erst/ einen Stein zu Versperrung bb) ihres Sohnes/ vor den cc) Eingang des Tempels gebracht haben solle. Auf solche dd) Weise befleckte Pausanias den grossen im Kriege erlangten Ruhm ee) durch einen schändlichen Todt. Nachdem er halb todt ff) aus dem Tempel getragen gg) worden war: so gab er alsbald hh) seinen Geist auf. Als etliche sagten/ man solte den Leib dieses

Intelligere. n) Mihi fiunt insidiæ. o) Confugere p) Paucis ante gradibus, quam. q) Hinc exire. r) Obstruere. s) Valuæ ædis. t) Tectum demoliri. u) Sub divo oder dio. x) Dicitur matrem vixisse. y) Est magno natu. Sie ist sehr alt. z) De scelere comperire. die Boßheit erfahren. aa) In primis. bb) Claudere. cc) Introitus ædis. dd) Sic. ee) Magna belli gloria. ff) Semianimis. gg) Efferri. hh) Confestim animam efflare.

ses Verstorbenen an denjenigen Ort/ wohin ii) malefiz-Personen kk) begraben wurden/ hinlegen: ll) so gefiel es denen meisten nicht/ sondern sie scharreten ihn weit von der Stelle/ wo er verschieden war/ in die Erde ein. mm) Von dannen nn) gruben sie ihn auf Befehl oo) des Delphischen Gottes hernachmahls pp) aus qq) und legten rr) ihn an eben denjenigen Orth/ wo er das Leben gelassen ss) hatte.

V. Lebens-Beschreibung. CIMONIS.

Das I. Capitel.

Cimon, Miltiadis Sohn/ ein Athenienser, stund in seiner Jugend gar viel a) aus. Denn indem sein Vater/ die ihm zuerkanten b) Unkosten/ dem Volck nicht hatte zahlen c) können/ und deßwegen

ii) Eodem loco, quo. kk) Qui ad supplicium dati sunt. malefiz-Personen. ll) Corpus inferre loco. den Leib an einen Ort hinlegen. mm) Infodere aliquem nn) Inde. oo) Responso. pp) Posterius, qq) Erutus, ausgegraben. rr) Sepelire. hinlegen/ begraben. ss) Vitam ponere. a) Duro initio adolescentiæ uti. In der Jugend gar viel ausstehen. b) Lis æstimata. c) Solvere

wegen in dem gemeinen d) Gefängniß gestorben e) war: so ward Cimon in eben demselbigen Gefängniß gefangen gehalten/ f) und kunte auch nach denen Athenienſischen Gesetzen nicht herausgelassen g) werden/ wo er nicht das Geld/ worum der Vater gestraffet worden h) war/ ausgezahlet hätte. Er hatte aber seine leibliche Schwester vom Vater her/ i) mit Nahmen Elpinice, zur Ehe/ k) worzu ihn nicht sowohl die Liebe/ als l) die Gewohnheit bewogen m) hatte. Denn denen Athenienſern ist es erlaubet/ n) seine Schwestern Väterlicher Seite o) zu heurathen. p) Es verlangte q) sie aber einer mit Nahmen r) Callias, welcher nicht sowohl von gutem Geschlecht/ s) als grossen Mitteln t) war/ und welcher aus denen Bergwercken grosses Geld u) gemacht hatte/ zur Ehe und handelte x) mit Cimone, daß er sie ihm zur Gemahlin y) geben solte. Und wenn er dieses erhielte; so wolte er die Schuld vor ihn bezahlen. z) Da Er nun dergleichen Vorschlag aa) nicht eingeben bb) wolte: so sagte Elpinice;

uere. d) Vincula publica. e) Decedere. f) Eadem custodia teneri. g) Emitti. h) Multari. i) Germana soror. k) Habere in matrimonio. l) Non magis, quam. m) More ductus. n) Licet. o) Eodem patre nata. p) Vxorem ducere. q) Hujus conjugii cupidus est. Er verlanget sie zur Ehe. r) Callias quidam. s) Generosus. t) Pecuniosus. u) Magnas pecunias ex metallis facere. x) Agere cum aliquo. y) Vxorem dare. z) Pecuniam pro aliquo soluere. aa) Talis conditio. bb) Aspernari aliquid.

nice, sie wolle die Nachkommen cc) Miltiadis nicht in dem gemeinen Gefängniß umkommen lassen dd) und/ weil sie es verhindern ee) könte/ den Calliam heurathen/ ff) wenn er sein Versprechen gehalten hätte. gg)

Das II. Capitel.

ALs Cimon auf solche Weise aus dem Gefängniß befreyet ward: a) so kam er geschwind in Ansehen. b) Er besaß c) Beredsamkeit genug/ ungemeine Frey-gebigkeit/ d) grosse Wissenschafft e) sowohl im bürgerlichen Recht/ als in Krieges-Sachen; f) weil er mit seinem Vater von Kindes-Beinen an/ g) zu Felde h) gelebet hatte. Dannenhero hatte er das i) Stadt-Volck in seiner Gewalt k) und stund auch bey der Armee in grossem Ansehen. l) Da er zum erstenmahl/ als General, m) commandirte: so schlug er/ bey dem Fluß Strymoni, die grosse Anzahl Thracier in die Flucht/ richtete n) die Stadt Amphipolin ein/ und schickte zehen tausend Athe-

cc) Progenies. dd) Nego passurum te interire. Ich sage/ ich wil dich nicht umkommen lassen. ee) Prohibere. ff) Nubere alicui. gg) Quæ pollicitus sum, præsto. Ich halte mein Versprechen. a) Custodia liberari. b) Celeriter ad principatum pervenire. c) Habebat. d) Summa liberalitas. e) Magna prudentia. f) Res militaris. g) A puero. h) In exercitu versari. i) Populus urbanus. k) In sua tenere potestate. l) Valere auctoritate. m) Primum Imperator. n) Constituere urbem. eine Stadt einrichten. o) In

thenienser / als neue Einwohner / o) dahin. Eben er nahm wiederum denen Cypriern und Phœniciern eine Flotte von zwey hundert Schiffen p) bey Mycale weg q) und hatte auch an eben demselbigen Tage gleiches Glück r) zu Lande. s) Denn als er die Schiffe derer Feinde t) erobert hatte: so setzte er seine Trouppen unverzüglich an das Land u) und erlegte x) die grosse Macht der Barbarn y) auf einen eintzigen z) Anfall. Da er nun durch diesen Sieg grosse Beuthe empfing aa) und wiederum nach Hause zurück kehrete: so stärckte er die wohlgesinnten Insuln / bb) weil schon etliche wegen des strengen cc) Regiments abgefallen dd) waren / in ihrer Treu / die Malcontenten ee) aber trieb er wiederum zu paaren. ff) Die Insul Scyrum, welche die Dolopier damahls bewohneten / gg) machte er / weil sich dieselbige halsstarrig erzeiget hh) hatte / von Einwohnern leer; ii) verjagte die alten Einwohner kk) aus der Stadt und Insul und theilte die Aecker unter seine Landes-Leu-

o) In coloniam. p) Ducentarum navium classis, q) Devictam capere classem. r) Pari fortuna uti. s) In terra. t) Capere. u) Ex classe copias educere. x) Prosternere. y) Maxima vis. z) Vno concursu. aa) Magna præda potiri. bb) Bene animatas confirmare. cc) Acerbitas imperii. dd) Deficere. ee) Alienatæ insulæ. ff) Ad officium redire cogo. gg) Insulam incolere. hh) Contumacius se gerere. ii) Vacuefacere. kk)

Leute aus. ll) Denen Thasiern, welche sich auf ihren Reichthum verliessen/ mm) benahm er durch seine Ankunfft den Hochmuth. nn) Von dieser Beuthe oo) ist das Schloß zu Athen, an der Seite gegen Mittag pp) zu/ ausgezieret worden.

Das III. Capitel.

Als er nun wegen dieser Verrichtungen vor allen andern in der Stadt am meisten berühmt war: so fiel er in eben denselbigen Neid/ a) worein sein Vater und die übrigen vornehmen Männer b) zu Athen gerathen waren. Denn er ward Vermöge des Urtheils durch die Scherben/ c) welches sie Ostracismum nennen/ mit einer zehen jährigen Landes-Verweisung bestraffet. Jedennoch gereuete die Athenienser dieses Verfahrens eher/ d) als Ihn. Denn nachdem er mit einem standhafftigen e) Gemüthe der Mißgunst seiner undanckbaren Landes-Leuthe aus dem Wege f) gegangen war und die Lacedæmonier denen Atheniensern Krieg angekündiget g) hatten: so erfolgete h) alsbald ein Verlangen i) nach seiner be-

Sessores veteres. ll) Agros civibus dividere. mm) Opulentia fretus. Einer/ der sich auf Reichthum verläßt. nn) Thasios frangere. oo) His ex manubiis. pp) Qua ad meridiem vergit. a) Incidere in invidiam. b) Principes. c) Testarum suffragiis. d) Celerius. e) Fortis animus. f) Invidiæ cedere. g) Bellum indicere alicui. h) Consequi. i) Desiderium notæ Virtutis.

k) Post

bekandten Tapfferkeit. Derohalben ward er in fünf Jahren / nach seiner Landes-Verweisung / k) wiederum in das Vaterland zurück beruffen. l) Weil er nun bey denen Lacedæmoniern / als ein Gast / lebte m) und vor rahtsamer hielt / n) daß sie und seine Landes-Leuthe in guter Harmonie zusammen lebten / o) als daß sie sich mit einander p) herumschlügen: so reisete er aus freyen Stücken q) nach Lacedæmon und stiftete zwischen denen beyden mächtigsten Städten Friede. r) Da er auch nicht gar lange hernach / s) als Ammiral, t) mit zwey hundert Schiffen nach Cypern geschickt ward und bereits den grössern Theil dieser Insul bezwungen u) hatte: so fiel er in eine gefährliche Kranckheit x) und starb in der Stadt y) Citio.

Das IV. Capitel.

Nach ihm haben die Athenienser nicht nur allein zu Krieges- sondern auch in Friedens-Zeiten / grosses Verlangen getragen. a) Denn er war b) so freygebig / daß / da er an vielen Oertern Land-Güter c) und Gärte

k) Post annum quintum, quo erat expulsus. l) Revocari. m) Hospitio alicujus uti. als ein Gast bey einem leben. n) Satius existimo. o) Una voluntate consentire. p) Armis contendere. q) Sua sponte. r) Pacem conciliare. s) Post neque ita multo. t) Imperator. u) Devincere. x) In morbum implicari. y) Oppidum. a) Desiderare aliquem. b) Tanta liberalitate esse, ut. c) Præ-

Gärten besaß/ er doch niemals einen d) Wächter/ die Früchte zu hütten/ e) hineinsetzte; damit Niemand verhindert f) würde/ seine Güter/ nach Belieben/ zu genieſſen. g) Es folgten ihm allzeit Laquaien h) mit Gelde nach; damit er/ ſo jemand seiner Hülffe bedürfte/ i) alsbald etwas geben k) könte/ und es nicht ſchiene/ als wenn er durch aufſchieben die Wohlthat abſchlagen l) wolte. Wenn er einen armen Menſchen m) ſahe/ welcher nicht n) zum besten gekleidet war; ſo gab er ihm öfters seinen o) Ober-Rock. Seine Küche ward alle Abende also zugerichtet/ p) daß er alle diejenigen/ welche er ungebethen q) auf dem Marckt ſtehen ſahe/ r) zu Gaſte bath. Und dieſes that er alle Tage. s) Er verſagte Niemanden seine t) Bürgſchaft/ seine Dienſte u) und sein Vermögen. x) Er machte viel Leuthe reich; beſtattete viel Arm-Verſtorbene/ y) welche zu ihrem Begräbniß nichts hinterlaſſen z) hatten/ auf seine Unkoſten zur

Prædia habere. d) In hortis cuſtodem imponere. e) Fructus ſervandi gratia. f) Impediri, quo minus. g) Rebus tuis, quibus volo, fruor. Ich genieſſe deine Güter nach Belieben. h) Pediſſequi cum nummis. i) Opis indigere. k) Habeo, quod ſtatim dem. Ich kan alsbald etwas geben. l) Differendo negare. m) Offenſus fortuna. ein armer Kerl. n) Minus bene veſtitus. o) Amiculum. p) Sic cœna ei coquitur. q) Invocatus. r) Devocare. s) Hoc facere nullum diem prætermitto. Ich thue dieſes alle Tage. t) Nulli fides mea deeſt. Ich verſage meine Bürgſchafft Niemanden. u) Opera. x) Res familiaris. y) Pauperes mortui. z) Unde

zur Erden. aa) Indem er sich nun also aufführete: bb) so darf man sich nicht wundern/ daß er ohne alle Gefahr gelebet hat cc) und sein Tod sehr bedauret worden dd) ist.

VI. Lebens-Beschreibung LYSANDRI.

Das I. Capitel.

LYsander, ein Lacedæmonier, ließ grossen Ruhm hinter sich / a) welchen er mehr durch Glück / als Tapfferkeit / erworben b) hatte. Denn es ist c) bekandt / daß er die Athenienser, welche schon in das sechs und zwantzigste Jahr d) wieder e) die Peloponnesier Krieg führeten / überwältiget f) habe. Auf was vor Art und Weise er dieses g) erlanget habe / weiß man nicht. h) Denn es geschahe solches nicht durch die Tapfferkeit i) seiner Armee, sondern durch die üble Aufführung k) derer Feinde / welche/

de efferatur, non reliquit. aa) Suo sumtu efferre. auf seine Unkosten zur Erden bestatten. bb) Sic se gerere. cc) Vita mea est secura. Ich lebe ohn alle Gefahr. dd) Mors tua est acerba, dein Tod wird sehr bedauret. a) Magnam sui famam relinquere. Grossen Ruhm hinter sich lassen. b) Parere. c) Apparet. d) Sexto & vicesimo anno. e) In. f) Conficere. g) Aliquid consequi. h) Latet, i) Virtus. k) Immodestia. l) Di-

do

che/ weil sie dem Commando ihrer Generalen nicht gehorchten / l) sondern die Schiffe m) verliessen und auf dem platten Lande herum streiften / n) denen Feinden in ihre Gewalt gerathen waren. o) Und hierauf p) ergaben sich q) die Athenienser denen Lacedæmoniern. Durch diesen Sieg ward Lysander hochmüthig r) und da er ohne dem vor diesem allezeit aufrührisch s) und kühn gewesen war: so ließ er seinen Begierden den Zügel solcher Gestalt schiessen/ t) daß die Lacedæmonier durch ihn u) in den grösten Haß bey denen Griechen fielen. x) Denn als die Lacedæmonier vorgaben/ dieses wäre ihre Ursache zum Kriege / y) daß sie die unmäßige Regier-Sucht z) derer Athenienser im Zaum halten aa) wolten: so gieng Lysander, nachdem er bey dem Fluß Aegos die Flotte derer Feinde weggenommen bb) hatte / mit nichts anders um / cc) als daß er alle Städte in seiner Gewalt behalten dd) möchte; da ee) er sich doch darbey stelle-

cto audientem imperatoribus suis non esse, dem Commando seiner Generalen nicht gehorchen. m) Relinquere. n) Dispalatus in agris, o) In alicujus venire potestatem. In eines Gewalt gerathen. p) Quo facto. q) Se dedere. r) Efferri aliqua re. s) Factiosus. t) Sibi sic indulgere. Seinen Begierden den Zügel also schiessen lassen. u) Ejus opera. x) In maximum odium alicujus pervenire. y) Hanc dicto belli esse causam. z) Impotens dominatio. aa) Refringere. bb) Classis hostium potiri, cc) Nihil aliud moliri, quam ut. dd) Tenere

stellete / als wenn er dieses denen Lacedæmoniern ff) zum besten thäte. Denn nachdem er an allen gg) Orten diejenigen / welche es mit denen Athenienſern hielten / hh) verjagt ii) hatte: ſo erwehlete kk) er in einer jedweden Stadt zehen Männer / welchen er das oberſte Regiment ll) und die völlige Gewalt in allen mm) Dingen anvertrauete. nn) In die Zahl derſelbigen ward keiner aufgenommen / oo) als derjenige / pp) welcher entweder bey ihm qq) geherberget / oder ihm eydlich verſprochen rr) hatte / daß er gantz und gar ſein eigen ſeyn wolte. ss)

Das II. Capitel.

Nachdem er nun alſo eine Regierung von a) zehen Männern in allen Städten angeleget b) hatte: ſo ward alles auf ſeinen c) Winck verrichtet. d) Es iſt genug / e) nur eine eintzige Begebenheit von ſeiner Grauſamkeit und Untreu / (*) zum Exempel / f) anzuführen; g) damit wir dem Leſer / wenn wir

---

nere. ee) Cum. ff) Lacedæmoniorum cauſſa. gg) Undique. hh) Alicujus rebus ſtudere. Es mit einem halten. ii) Ejicere. kk) Deligere. ll) Summum imperium. mm) Poteſtas omnium rerum. nn) Committere. oo) In numerum admitti. In die Zahl aufgenommen werden. pp) Nemo, niſi qui. qq) Hoſpitio alicujus contineri. rr) Fide confirmare. ss) Proprium alicujus eſſe. a) Decemviralis poteſtas. b) Conſtituere. anlegen. c) Ipſius nutu. d) Gerere. e) Satis eſt. (*) Perfidia. f) Exempli gratia. g) Proferre. h) Fatiga-

wir ein mehrers von ihm erzehlten nicht beschwerlich fallen. h) Wie er aus Asien mit Sieg i) zurück kam / und in der Stadt Thaso eingekehret war: k) so hatte er Lust l) dieselbige zu verstören; m) weil sie denen Athenienſern treu geblieben n) war; gleich als wenn o) diejenigen die beſtändigſten Freunde p) zu seyn pflegten / welche die Hals-ſtarrigſten q) Feinde geweſen wären. Er sahe aber gar wohl / daß / wenn er hierinnen sein Vorhaben nicht geheim r) hielte / es geſchehen würde / daß die Thaſier ſich davon s) machten und ihrer Schantze t) wahrnähmen, &c, &c.

Daß III. Capitel.

DErohalben schaften a) seine Landes-Leuthe b) die von ihm angelegte Regierung derer zehen Männer ab. Dieſes schmertzte ihn so sehr / c) daß er den Vorsatz faſſete / d) die Könige derer Lacedæmonier abzuſchaffen. Allein er merckte / daß er dieſes ohne den Beyſtand e) derer Götter nicht thun könte; weil die Lacedæmonier denen Oraculis alles f) vor-

---

tigare aliquem. i) Victor ex Asia revertitur. k) Thasum divertere. l) Concupiſco. m) Pervertere. n) Præcipua fide esse erga aliquem. Einem treu verbleiben. o) Proinde ac ſi. p) Firmiſſimus amicus. q) Conſtantes inimici. r) In aliqua re occultare ſuam voluntatem. s) Dilabi. t) Rebus ſuis conſulere. a) Tollere. b) Sui. Seine Landes-Leute. c) Hoc dolore incenſus. d) Iaire conſilia. e) Sine ope. f) Ad Oracu-

vorzutragen gewohnet waren. g) Erstlich bemühete er sich die Delpher h) zu bestechen. als ihm dieses nicht i) angieng: so machte er sich k) an die Stadt Dodonam. Wie er auch hier abgewiesen l) ward: so gab er vor / er hätte ein Gelübde gethan / m) welches er dem Jovi Ammoni bezahlen n) wolte / und stund in denen Gedancken / o) er würde die Africaner viel leichter bestechen können. Als er nun mit dieser Hoffnung nach Africam gereiset war: so betrogen ihn die Priester Jupiters rechtschaffen. p) Denn sie kunten nicht nur mit keinem Gelde erkauffet werden / q) sondern sie schickten auch gar Abgesandten nach Lacedæmon ab / welche Lysandern anklagen solten / daß er die Priester des Tempels r) zu bestechen sich bemühet hätte. Er ward dieser Ubelthat wegen s) angeklaget und von denen Richtern wieder loß gesprochen / t) hierauf denen Orchomeniern zu Hülffe u) geschickt und von denen Thebanern bey Haliarte erschlagen. x) Wie wahrhafftig y) man von ihm geurtheilet habe / hat diejenige Rede angezeiget / z) welche nach seinem Tode in seinem

---

racula referre. g) Consuesco. ich bin gewohnt. h) Delphos corrumpere. i) Cum id non posset. k) Adoriri. l) Repelli. m) Votum suscipere. n) Solvere. o) Existimans. p) Multum. q) Corrumpi. r) Sacerdotes fani. s) Crimine accusari. t) Judicum absolvi sententiis. Von dem Richter loßgesprochen werden. u) Subsidio mitti. x) Occidi. Erschlagen / oder getödtet werden. y) Quam fere. z) Hæc oratio fuit indicio.

Die-

nem Hauße gefunden worden ist und worinnen er denen Lacedæmoniern den Rath aa) giebt / daß sie die königliche Gewalt aufheben bb) und auß dem gantzen Volck cc) einen General, den Krieg zuführen / erwehlen solten. Aber dieselbe war auf solche Weise abgefasset / dd) daß sie mit dem Außspruch derer Götter ee) überein zukommen schiene; als welchen er gantz gewiß zuerhalten vermeinte / ff) weil er sich auf sein Geld verließ. gg) dieselbe soll ihm Cleon von Halicarnasse verfertiget hh) haben.

Das IV. Capitel.

UNd an diesem Ort muß auch die That Pharnabazi, eines Königl. Stadt-Halters / a) nicht mit Stillschweigen b) übergangen werden. Denn als Lysander, da er Admiral war / c) sich sehr grausam und geitzig im Kriege aufgeführet hatte d) und besorgete / e) es dörfften seine Bürger Nachricht davon bekommen f) haben: so bath g) er Pharnabazum, daß er ihm ein Zeugniß an die Ober-Vor-

Diese Rede hat angezeiget. aa) Suadere alicui. bb) Potestatem dissolvere. cc) Ex omnibus. dd) Oratio sic scripta est. Die Rede ist auf solche Weise abgefasset. ee) Deorum sententiæ congruit. ff) Hanc habiturum non dubito. gg) Pecunia fidere, hh) Scripsisse dicitur. a) Satrapes regius. b) Præterire. c) Præfectus classis. d) Multa crudeliter avareque facere. e) Suspicari. f) De his rebus ad me perlatum est. Ich habe Nachricht hier-

Vorsteher gäbe / h) mit was vor Treu i) er den Krieg geführet und die Bunds-Genossen tractiret hätte; und zwar möchte er k) ausführlich hiervon schreiben. Denn sein Ansehen würde in dieser Sache sehr viel gelten. l) Jener versprach es ihm mit vielen Worten m) und schrieb einen nachdrücklichen n) Brief mit vielen o) Umständen / in welchem er ihn auf das vortreflichste herausstrich. p) Als er nun denselben gelesen und gebilliget hatte: so legte Pharnabazus, indem er zusiegelte / q) einen andern r) von gleicher Größe / daß s) man ihn nicht unterscheiden t) kunte / versiegelt an die Stelle / u) worinnen er seinen Geitz und Untreu auf das genaueste x) angeklaget hatte. Als nun Lysander von hier wiederum nach Hauße kommen war und von seinen Verrichtungen / was er nur wolte / vor dem grossen Rath / y) geredet hatte: so überreichte z) er / an statt eines Zeugnisses / aa) den ihm von Pharnabazo mit gegebnen Brieff. Nachdem die Vorsteher denselben / da unterdeß Lysander seinen Abtritt nehmen muste /

hiervon bekommen. g) Petere ab aliquo. h) Testimonium dare alicui. i) Sanctitas. k) De aliqua re accurate scribere. l) Tua auctoritas in hac re magna est futura. Dein Ansehen wird in dieser Sache viel gelten. m) Liberaliter. n) Liber gravis. o) Multis verbis. p) Summis aliquem efferre laudibus. q) Dum obsignatur. r) Alterum. s) Ut. t) Discernere. u) Signatum subjicere. x) Accuratissime accusare. y) Apud maximum magistratum. z) Tradere. aa) Testimonii loco.

muste / bb) durch gelesen cc) hatten: so gaben sie ihm ihn auch zu lesen. Und also war dieser unbedachtsame dd) Mann sein Ankläger selber. ee)

VII. Lebens-Beschreibung ALCIBIADIS.

Das I. Capitel.

ALcibiades, Cliniæ Sohn / war von Geburth ein Athenienser. Es scheinet / als wenn die Natur an ihm versuchet hätte / a) was sie ausrichten könte. Denn es ist bey allen / b) welche von ihm geschrieben c) haben / bekandt / daß es ihm Niemand weder an Lastern / noch an Tugenden / zuvor dd) gethan habe. Er ward in einer berühmten e) Stadt / von einem vornehmen f) Geschlecht / gebohren und war der g) schönste unter allen zu seiner Zeit / zu allen Verrichtungen geschickt und voller Anschlä-

loco. bb) Eo summoto. Da er unterdeß seinen Abtritt nahm. cc) Librum cognoscere. dd) Imprudens. ee) Ipse suus accusator. a) In aliquo experiri. Einen Versuch an einem thun. b) Constat inter omnes. c) Memoriæ prodere de aliquo. d) Nihil te est excellentius in hac re. Es thut es dir Niemand in dieser Sache zuvor. e) Amplissima Civitas. f) Summo genere. g) Multo for-

schläge. h) Denn er gab i) so wohl zu Wasser / als zu Lande / einen vortreflichen General k) ab: er war so beredt / daß er absonderlich andere an Beredsamkeit l) übertraff: und die Annehmlichkeit in der Aussprache und in der Rede m) war so groß / daß ihm an Beredsamkeit Niemand etwas anhaben n) kunte. Wenn es die Zeit mit sich brachte / o) so war er arbeitsam / geduldig / freygebig und so wohl in seiner Lebens-Art / als bey der Taffel p) prächtig / q) hiernächst gesprächig / schmeichelhafftig r) und wuste sich in die Zeit sehr klug s) zuschicken. So bald als er von seinen Geschäfften ausruhete t) und keine Ursache u) mit dem Gemüthe zu arbeiten x) fand: so ward er so schwelgerisch / liederlich / y) wollüstig und unmäßig erfunden / z) daß sich alle verwunderten / daß bey einem einzigen Menschen eine so grosse aa) Ungleichheit und so wiederwärtige bb) Natur, angetroffen cc) würde.

Das

formosissimus. h) Consilii plenus. i) Fuit. k) Summus imperator. l) Dicendo valere. m) Commendatio oris atque orationis. n) Nemo tibi in dicendo potest resistere. Es kan dir Niemand an Beredsamkeit etwas anhaben. o) Tempus poscit. die Zeit bringt es mit sich. p) Non minus in vita, quam victu. q) Splendidus. r) Blandus. s) Temporibus callidissime inserviens. t) Se remittere. u) Non caussa suberat, quare. x) Animi laborem perferre. y) Dissolutus. z) Intemperans. aa) Dissimilitudo. bb) Diversa natura. cc) In te inest.

Das II. Capitel.

ER ist in dem Hauße Periclis (denn er soll sein Stief-Sohn a) gewesen seyn) erzogen und von Socrate unterrichtet b) worden. Er hatte Hipponicum, den allerberedtesten Redner unter denen Griechen/ c) zum Schwieger-Vater/ d) daß also/ e) wenn er sich gleich selbst etwas hätte ersinnen f) wollen; er dennoch weder mehr Güter hätte ausdencken/ g) noch grössere erlangen h) können / als ihm entweder das Glück oder die Natur gegeben hatte. i) In seiner Jugend k) ward er nach dem Gebrauch derer Griechē/ von vielē und unter diesen/ von Socrate, dessen Plato in seinē Tisch-Reden l) gedencket/ m) geliebet. Denn Plato führet ihn auf / als wenn er gesagt n) hätte: er wäre bey Socrati über Nacht geblieben o) und von demselben nicht anders / als p) ein Sohn von seinem Vater / aufgestanden. q) Als er zu einem reiffern Alter r) gelanget war: so liebte er ebenfals s) ihrer viele; bey derer Liebe er / so viel/ als zugelassen t) war / viel ver-

Bey dir wird angetroffen. a) Privignus. b) Erudiri ab aliquo. c) Græcæ linguæ eloquentia disertissimus. d) Socerum aliquem habere. e) Vt. f) Fingere. g) Reminiscī aliquid. h) Consequi. i) Tribuere. k) Ineunte adolescentia. l) Symposium. m) De aliquo mentionem facere. n) Te induco commemorantem. Ich führe dich auf / als wenn du gesagt hättest. o) Pernoctare cum aliquo. p) Neque aliter ac. q) Surgere ab aliquo. r) Robustior est factus. s) Non minus. t) Quoad

verdrießliche Dinge u) durch angenehmen Schertz versüßte / x) und diese würden wir erzehlen / wenn wir nicht größere und wichtigere Dinge anzuführen y) hätten.

Das III. Capitel.

IN dem Peloponnesischen Kriege kündigten die Athenienser auf sein Einrathen a) und vermöge seines Ansehens / denen Syracusanern Krieg an und ihm selber ward das Commando darinnen anvertrauet. b) Uber dieses setzten sie ihm zwey Unter-Generale c) an die Seite. Als man sich nun darzu rüstete: d) so geschahe es / daß / ehe die Flotte e) auslieff / in einer Nacht alle Hermæ, (Ehren-Säulen Mercurii) welche in der Stadt Athen f) waren / umgeworffen g) wurden / ausgenommen h) eine einzige / welche vor der Thür i) Andocidis stund k) und Hermes Andocidis genennet ward. Indem es nun schien / als wenn dieses mit vieler ihrem Wissen l) geschehen wäre; weil es nicht eine oder die andere privat-Person /

ad licitum est. u) Odiosus, a, um. x) Delicate jocoseque facere. y) Majora potioraque habeo. Ich habe grössere und wichtigere Dinge anzuführen. a) Consilio atque auctoritate. b) Ad hoc gerendum dux delectus est. c) Collegæ dati sunt. d) Apparare bellum. Sich zum Kriege rüsten. e) Priusquam classis exiret. f) In oppido Athenis. g) Dejicere. h) Præter unum. i) Ante Januam. k) Erat. l) Non sine magna multorum con-

son/ sondern die gantze Republic angienge: m) so wurde dem Pöbel grosse Furcht eingesagt/ n) es möchte eine unvermuthete Empörung/ o) welche die Freyheit des Volckes unterdrückte/ in der Stadt entstehen. p) Dieses schien sich hauptsächlich q) auf Alcibiadem zuschicken; r) weil er vor mächtiger und vornehmer/ als eine privat-Person / gehalten ward. s) Denn er hatte sich durch Freygebigkeit viele verbindlich t) gemacht / noch mehrere aber durch advociren u) auf seine Seite gebracht. x) Daher kam es/ y) daß/ so offt als er unter die Leuthe z) gieng/ aller Augen auf ihn gerichtet waren / aa) auch ihm Niemand in der Stadt gleich gehalten bb) wurde. Dannenhero hatten sie nicht nur allein die grösseste Hoffnung von ihm / cc) sondern sie fürchteten sich auch vor ihm; dd) weil er ihnen so wohl sehr schaden/ ee) als nutzen konte. Es ward ihm auch dieser Schandfleck angehänget/ ff) die-

consensione. m) Ad te pertinet. Es gehet dich an. n) Timorem injicere alicui. Einem Furcht einjagen. o) Repentina vis. p) Existere. q) Maxime. r) Hoc convenit in te. Dieses schickt sich auf dich. s) Potentior existimatur, quam. Er wird vor mächtiger gehalten/ alß. t) Devincire sibi aliquem. u) Opera forensi. x) Suos reddere. Auf seine Seite bringen. y) Quare fiebat. z) In publicum prodire. Unter die Leuthe gehen. aa) Omnium oculos ad se convertere. Machen/ das alle Leuthe ihr Augen auf einen richten. bb) Neque quisquam tibi par ponitur. cc) Spem in aliquo habere. Hoffnung von einem haben. dd) Timorem in te habent. Sie fürchten sich vor dir. ee) Obesse. ff) Aspergi infamia.

gg) Ea-

daß man sagte/ er hielte in seinem Hause Gottes-Dienst der Cereri zu Ehren. gg) Denn dieses war nach denen Gewohnheiten derer Athenienser eine greuliche Sünde hh) und man hielt davor/ ii) dieses sey nicht auf den Gottes-Dienst/ kk) sondern auf eine zusammen Verschwörung angesehen. ll)

Das IV. Capitel.

Dieser Ubelthat a) ward er von seinen Feinden in öffentlicher Versammlung c) beschuldiget. Aber die Zeit in die Campagne zu gehen d) war vor der Thür. e) Weil er nun dieses befürchtete f) und die Gewohnheit seiner Bürger gar wohl wuste: g) so verlangte h) er/ daß/ wenn sie ihn gerichtlich belangen i) wolten/ sie nur viel lieber in seiner Gegenwart eine Untersuchung (Inquisition) k) anstelten/ als daß er abwesend l) aus Neid angeklaget m) würde. Allein seine Feinde beschlossen vor jetzo stille zu sitzen; n) weil sie merck-

gg) Facere mysteria. hh) Nefas est. Es ist eine greuliche Sünde. ii) Existimabatur. kk) Religio. ll) Hoc pertinet ad conjurationem. Dieses ist auf eine zusammen Verschwörung angesehen. a) Crimine compellari. c) In concione. d) Ad bellum proficisci. e) Tempus instat. f) Id metuens. g) Non ignoro. Ich weiß gar wohl. h) Postulo. i) Si quid de me agi vultis. So ihr mich gerichtlich belangen wollet. k) De præsenti quæstionem habere. l) Absens. m) Invidiæ crimine accusari. n) Decreverunt quiescendum. (scil. esse)

merckten / daß sie ihm nicht schaden könten; und die Zeit zuerwarten / biß er ausgerüster o) seyn würde; daß sie also in seiner Abwesenheit über ihn p) her sein könten. Und also thaten sie auch. q) Denn nachdem sie vermutheten / r) er dörfte in Sicilien ankommen seyn: so beschuldigten s) sie ihn abwesend; er hätte den Gottes-Dienst t) entheiliget. Da ihm nun deßwegen u) die Obrigkeit einen Bothen nach Sicilien schickte / daß er / sich zu verantworten / x) wiederum nach Hause kommen solte; und er die gröste y) Hoffnung der Provinß wohl z) vorzustehen hatte: so wolte er nicht ungehorsam aa) seyn und begab sich auf die Galeere, bb) welche ihn abzuholen / cc) geschicket worden war. Und weil er bey seiner Ankunfft zu Thurio dd) in Italien / die uneingeschränckte Freyheit ee) seiner Landes-Leuthe und ihre Grausamkeit gegen den Adel reiflich bey sich überlegte ff) und vor das nützlichste hielt dem bevorstehenden Ungewitter gg) zu entgehen: hh) so schlich er sich heimlich durch die Wache ii) weg und kam von

se) o) Exire. p) Aggredi aliquem. Über einen herseyn. q) Itaque fecerunt. r) Credere. Vermuthen. s) Reum facere. t) Sacra violare. u) Qua de re cum. x) Ad causſam dicendam. y) Eſt in magna ſpe. z) Bene adminiſtrare. aa) Non parere nolo. bb) In triremem adſcendere. cc) Ad eum deportandum. dd) Ad Thurios pervectus. ee) Immoderata licentia. ff) Multa ſecum reputare de aliqua re. Vieles reiflich bey sich überlegen. gg) Impendens tempeſtas. hh) Evitare aliquid. ii) Se

a cu-

von dannen kk) erstlich nach Elis und darauf nach Theben. Als er aber erfuhr/ daß man ihm das Leben ll) abgesprochen/ seine Güter mm) confisciret und daß das Volck/ dem eingeführten Gebrauche nn) nach/ die Priester Eumolpidæ gezwungen hätte/ ihn in den Bann zu thun/ oo) und daß/ damit das Andencken davon desto länger pp) bliebe/ eine Formul des Bannes qq) in eine steinerne Säule eingehauen rr) und auf einen öffentlichen Platz ss) gesetzet worden wäre: so marchirte tt) er nach Lacedæmon. Allhier nun führete er/ wie er selbst öffters zusagen uu) pflegte/ nicht wieder das Vater-Land/ sondern seine Feinde Krieg; weil eben dieselben Feinde von der Stadt wären. Denn (sagte er/) als sie gemercket hätten/ daß er der Republic grosse Dienste thäte; xx) so hätten sie ihn aus der Stadt verstossen und mehr auf ihren Zorn/ als auf das gemeine Beste gesehen. yy) Dannenhero traten die Lacedæmonier auf sein Anstifften mit dem Könige von Persien in zz) ein Bündniß; dar-

a custodibus subducere. kk) Inde. ll) Capitis damnare aliquem. Einem das Leben absprechen. mm) Bona alicujus publicare. Jemandes Güter confisciren. nn) Id quod usu venerat. oo) Devovere aliquem. pp) Quo restatior esset memoria. qq) Devotionis exemplum. rr) In pila lapidea incidere. ss) In publico poni. tt) Demigrare. uu) Prædicare. xx) Plurimum prodesse. yy) Iræ suæ consulere. Auf seinen Zorn sehen. zz) Cum aliquo amicitiam facere. In ein Bündniß mit einem

darnach befestigten 1) sie Decelien in Attica und indem sie eine beständige Guarnison hineinlegten: 2) so hielten sie Athen 3) eingesperret. Durch seine Hülffe zogen sie auch Jonien von der Allianz 4) derer Athenienser ab. Und hierdurch fiengen sie weit mächtiger 5) im Kriege zu werden an.

Das V. Capitel.

Allein hierdurch a) sind sie nicht sowohl Alcibiadis Freunde/ b) als aus Furcht von ihm abwendig gemacht c) worden. Denn indem sie die vortrefliche Klugheit d) dieses scharffsinnigen Mannes e) in allen Dingen erkenneten: so besorgten f) sie gar sehr/ er möchte aus Liebe zu seinem Vater-Lande wiederum einmahl von ihnen abfallen g) und sich mit denen seinigen versöhnen. h) Dannenhero nahmen sie sich i) vor / Gelegenheit zu suchen/ ihn zu tödten. k) Dieses kunte Alcibiadi nicht länger verborgen bleiben. l) Denn er war so schlau / m) daß man ihn nicht betrü-

tretten. 1) Munire. 2) Præsidium perpetuum in urbe ponere. Eine beständige Guarnison in die Stadt legen. 3) In obsidione tenere. 4) A societate avertere. 5) Multo superiores. a) His rebus. b) Amici mihi sunt facti. Sie sind meine Freunde worden. c) Timore ab aliquo alienari. d) Præstans prudentia. e) Acerrimus vir. f) Pertimesco, ne. g) Desciscere ab aliquo. h) Cum suis in gratiam redire. i) Instituere. k) Tempus ejus interficiendi. l) Hoc tibi celari non potest. Dieses kan dir nicht verborgen bleiben. m) Est ea sagacitate.

n) De-

trügen n) kunte / absonderlich wenn er allen Fleiß anwendete o) sich in acht zunehmen. p) Dannenhero begab er sich zu Thissapherni, einem Landes-Hauptmann q) des Königes Darii. Als er nun in die vertraulichste Freundschafft r) mit ihm gerathen war und merckte / daß die Macht derer Athenienser / nach unglücklich-geführten Kriegen in Sicilien abnahm / s) hingegen die Kräfte derer Lacedæmonier in aufnehmen t) geriethen: so ließ er erstlich durch Mittels-Personen / u) mit dem General x) Pisandro, welcher sich mit der Armee bey Samo aufhielt / y) reden und von seiner Wiederkunfft Meldung thun. z) Denn er hatte mit Alcibiade eine Meynung aa) und war ein Feind bb) von der Gewalt des Volckes und ein Gönner derer Vornehmsten. cc) Als ihn aber dieser in der Noth stecken ließ: dd) so ward er erstlich durch Hülffe Thrasybuli ee) Lyci Sohns / von der Armee wieder angenommen ff) und zum Ammiral g) bey Samo erwehlet / hierauf mit Genehmhaltung h) Thera-

n) Decipi. betrogen werden. o) Animum attendere. p) Sibi cavere. q) Præfectus. r) In alicujus intimam amicitiam pervenire. s) Opes nostræ senescunt. Unsere Macht nimt ab. t) Crescere. u) Internuntius. x) Prætor. y) Exercitum apud Samum habere. z) De aliqua re mentionem facere. aa) Sum eodem, quo tu, sensu. Ich habe eine Meynung mit dir. bb) Non amicus. cc) Fautor. dd) Ab aliquo destitui. ee) Per Thrasybulum. ff) Recipere. g) Prætor. h) Te suffragante.

ramenis, durch einhelligen Schluß des Volcks/ i) in die vorige Würde wieder eingesetzet k) und ihm in seiner Abwesenheit zugleich mit Thrasybulo und Theramene das völlige l) Commando übergeben. Unter dieser ihrem Regiment m) veränderten sich die Sachen so sehr/ daß die Lacedæmonier, welche kurtz vorher vor Uberwinder passirten/ n) vor erschrecken o) um Friede bathen. Denn sie waren in fünff Treffen zu Lande p) und in dreyen zur See/ q) überwunden worden und in denselbigen hatten sie zweyhundert Galeeren r) verlohren/ welche denen Feinden zu Theil worden waren. s) Alcibiades nahm t) zugleich mit seinen Collegen Jonien/ den Hellespont, über diese viel Griechische Städte/ in den Gräntzen Asiens, u) von denen sie viele mit stürmender Hand x) eroberten/ wiederum ein und unter diesen befand sich auch Constantinopel. Nicht weniger zogen sie mit guter Manier viele in ihre y) Freundschafft; weil sie mit denen Gefangenen gütig verfuhren. z) Von dannen kamen sie mit

Mit deiner Genehmhaltung. i) Populiscitum. k) Reditui. In die vorige Würde wieder eingesetzet werden. l) Pari imperio præficicum aliquo. Gleiches Commando mit einem bekommen. m) Horum imperio. n) Tu victor viges. Du passirest vor einen Uberwinder. o) Perterritus. p) Prœlium terreſtre. q) Navale prœlium. r) Naves triremes. s) In hostium venire poteſtatem. t) Recipere. Wieder einnehmen. u) Vrbes, quæ in ora sitæ sunt Asiæ x) Expugnare. y) Vrbes consilio in amicitiam adjungere. z) Clementia uti in aliquem. Gütig gegen einen

mit vieler Beuthe aa) nach Athen; nachdem sie die Armee bb) bereichert unddie herrlichsten Thaten verrichtet hatten.

Das VI. Capitel.

ALs ihnen nun die gantze Stadt in den Pyræeum entgegen gegangen a) kam: so war bey allen b) ein so grosses Verlangen c) Alcibiadem d) zu sehen / daß der Pöbel um sein Schiff so häuffig zusammen lieff/ e) nicht anders/ als wenn f) er gantz allein ankommen wäre. Denn das Volck stund in diesen Gedancken/ g) es rühre so wohl das vorige Unglück/ h) als das gegenwärtige Glück i) von ihm her. k) Dannenhero schrieben sie den Verlust l) Siciliens und die Siege derer Lacedæmonier ihrer eignen Schuld zu; m) weil sie einen so vortreflichen Mann n) aus der Stadt getrieben hätten. Und zwar schien es/ als wenn sie nicht ohne Ursache o) also urtheilten. p) Denn nachdem er die Armee zu commandiren q) angefangen hatte: so waren ihm die Feinde

verfahren. aa) Præda onustus. bb) Locupletare exercitum. a) Obviam descendere alicui. Einem entgegen gehen. b) Omnium. c) Expectatio. d) Alcibiadis visendi. e) Ad triremem confluere. f) Perinde ac si. g) Sic mihi est persuasum. Ich stehe in diesen Gedancken. h) Res adversæ superiores. i) Præsentes secundæ res. k) Tua opera accidit. Es rühret von dir her. l) Amissus. m) Culpæ suæ tribuere. n) Talis vir. o) Neque sine causa. p) Id arbitrari videtur. q) Exercitui præesse.

de weder zu Lande / noch zu Wasser / gewachsen gewesen. r) Sobald als er hier an das Land tratt: s) so lieffen ihm eintzig und allein alle nach / t) ob schon Theramenes und Thrasybulus gleiches Amt mit ihm führeten u) und auch zu gleicher Zeit x) in den Pyræum angelanget waren / und er ward allenthalben y) mit goldenen und ehernen Cronen beschencket; obschon dieses vorher sonst Niemanden / als Uberwindern z) in denen Olympischen Schau-Spielen / aa) wiederfahren war. Er nahm diese Gewogenheit seiner mit-Bürger mit Thränen bb) an; weil er sich derer vorigen unglücklichen Zeiten cc) erinnerte. dd) Als er nach der Stadt kam: ee) so redete er in der Versammlung ff) so beweglich / gg) daß Niemand so unbarmhertzig hh) war / welcher nicht ii) seinen Zustand beweinet kk) und sich gegen diejenigen / auf derer Anstifften er aus dem Vater-Lande getrieben worden war / feindlich erzeiget hätte; ll) gleich als wenn mm) ein anderes Volck / und nicht dasjenige / welches

r) Parem esse alicui. Einem gewachsen seyn. s) Navi egredi. An das Land tretten. t) Omnes illum prosequuntur. u) Iisdem rebus præesse. x) Simul. y) Vulgo. z) Hoc nunquam usu venit, nisi. aa) Olympiæ victores. bb) Lacrymans accepit. cc) Acerbitas pristini temporis. dd) Reminisci aliquid. ee) Astu venire. ff) Concione advocata. gg) Sic verba facere. hh) Ferus. ii) Quin. kk) Casum alicujus lacrymare. ll) Inimicum se alicui ostendere. Sich feindlich gegen einen erzeigen. mm) Perinde

ches dazumahl weinete / ihn der Entheiligung des Gottesdienstes beschuldiget nn) hätte. Dannenhero wurden ihm die confiscirten Güter aus der gemeinen Casse wieder ersetzet oo) und eben dieselbigen Priester Eumolpidæ, welche ihn in den Bann gethan hatten / pp) musten ihn auf das neue wiederum qq) einweyhen; die steinernen rr) Säulen aber / worein die Verbannung ss) eingegraben gewesen war / wurden in das Meer geworffen. tt)

Das VII. Capitel.

DIese Freude währete a) bey Alcibiadi nicht lange. Denn ob ihm gleich alle Ehrenbezeugungen zuerkennet b) wurden / und ihm auch das Regiment zu Friedens- und Krieges-Zeiten anvertrauet c) ward / damit alles von einem allein dirigiret d) würde; und er selbst verlangte / man möchte ihm zwey mit-Regenten / Thrasybulum und Adimantum an die Seite setzen / e) und man ihm auch dieses nicht f) abschlug: so fiel er dennoch in den vo-

inde ac si. nn) Sacrilegii aliquem damnare. oo) Restituere alicui publice bona. pp) Devovere aliquem. Einen in den Bann thun. qq) Resacrare aliquem. rr) Pilæ illæ. ss) In quibus devotio scripta est. tt) In mare præcipitare. In das Meer stürtzen. a) Hæc lætitia tibi minus est diuturna. Diese Freude währet bey dir nicht lange. b) Honores decernere alicui. c) Rempublicam tradere. d) Omnia unius arbitrio geruntur. e) Dare. f)

vorigen g) Haß/ als er mit der Flotte nach Asien gesegelt war; weil er bey Cymen nicht nach Wunsch reussirte. h) Denn sie bildeten sich i) ein/ er könne alles miteinander glücklich ausführen. k) Dannenhero schrieben sie alles Unglück l) seiner Schuld zu; indem sie sagten/ m) er habe entweder nachläßig oder boßhafftig gehandelt. n) Wie es denn auch dieses mahl geschahe. Denn sie beschuldigten ihn/ er wäre von dem Könige bestochen worden und hätte die Stadt Cymen nicht einnehmen wollen. Dannenhero halten wir davor/ daß die allzugrosse Hochachtung vor seinen Verstand o) und Tapferkeit ihm hauptsächlich geschadet p) habe. Denn er ward nicht weniger gefürchtet als geliebet; weil sie besorgten/ er möchte sich seines Glückes und grossen Macht q) überheben und nach der Souverainite r) trachten. Um dieser Ursache willen nahmen sie ihm in seiner Abwesenheit das Commando s) und setzten einen andern an seine Stelle. t) Nachdem er dieses hörete: so wolte

Non negare. g) In invidiam recidere. h) Minus ex sententia rem gerere. i) Duco. k) Nihil non efficere possum. Ich kan alles ausrichten. l) Omnia minus prospere gesta. m) Cum loquerentur. n) Facere. o) Nimia opinio ingenii. p) Hæc res tibi maxime malo fuit. Diese Sache hat dir hauptsächlich geschadet. q) Magnis opibus efferri. Sich seiner grossen Macht erheben. r) Tyrannidem concupiscere. s) Absenti magistratum abrogare. t) Alium in ejus locum substituere.

Einen

te er nicht wieder nach Hause / sondern begab sich nach Pactyen und legte drey Castele, Bornos, Bisanthen, und Neontichos daselbst an; u) und als er eine kleine Armee auf die Beine gebracht x) hatte: so fiel y) er unter allen Griechen zu erst in die Städte in Thracien / in der Meynung / z) es wäre ihm rühmlicher / sich durch die Beute derer Barbaren / als derer Griechen / zu bereichern. aa) Hierdurch wuchs bb) seine Renommee und Reichthum und brachte sich grosse Freundschafft bey etlichen Königen in Thracien zu wege. cc)

Das VIII. Capitel.

Er kunte aber dennoch nicht a) unterlassen b) sein Vater-Land zu lieben. Denn als Philocles, ein Ammiral derer Athenienser / seine Flotte bey dem Flusse Ægos vor Ancker geleget hatte c) und nicht weit davon der Lacedæmonische Ammiral lag / d) welcher damit umgieng / e) daß er den Krieg auf die lange Banck schieben f) möchte; weil ihnen der König

---

Einen andern an seine Stelle setzen. u) Tria castella communire. x) Manum colligere, Eine kleine Armee auf die Beine bringen. y) Intrare civitates. z) Existimans. aa) Præda locupletari. bb) Crescit fama cum opibus. cc) Amicitiam sibi cum aliquo parere. a) Neque tamen potuit. b) A caritate patriæ recedere. c) Classem constituere. d) Neque longe abesset. e) In eo est occupatus. Er gehet damit um. f) Bellum quam diutis-

nig g) Geld vorschoß; hingegen aber die von h) Mitteln erschöpfte Athenienser nichts als i) Gewehre und Schiffe übrig hatten: so kam Alcibiades zu der Armee derer Athenienser und fieng daselbst in Gegenwart der gemeinen Soldaten k) zu proponiren l) an: wenn sie nur Lust hätten; so wolte er Lysandrum entweder zum Treffen nöthigen m) oder ihn zwingen um Friede zu bitten; sie / die Lacedæmonier, wolten deßwegen keine See-Bataille n) wagen; weil sie stärcker zu Lande / als zu Wasser o) wären; ihm aber wäre es leicht Seuthen / den König derer Thracier, dahin zubringen / p) daß er sie vom festen Lande wegschlüge q) und nach diesem r) müsten sie nothwendig entweder ein Treffen zur See liefern oder dem Kriege ein Ende s) machen. Ob nun wohl Philocles merckte / daß dieses wahr geredet sey: so wolte er dennoch dieses Begehren nicht eingehen; t) weil er den Braten u) roch / daß / wenn Alcibiades wieder angenommen würde / er bey der Armee weiter nichts mehr gelten x) dörff-

---

diutissime ducere. g) A rege pecunia suppeditatur. h) Exhaustus. i) Mihi nihil est super præter arma. Ich habe nichts als die Waffen übrig. k) Præsente vulgo. l) Proponere. m) Cogo te dimicare. n) Classe confligere. Eine See-Bataille wagen. o) Plus valet pedestribus copiis, quam navibus. Er ist stärcker zu Lande / als zu Wasser. p) Deducere. q) Terra depellere. r) Quo facto. s) Bellum componere. t) Postulata facere nolo. Ich gehe dieses Begehren nicht ein. u) Sentire. x) Nul-

dörffte; und so sich etwas glückliches zutrüge/ er keinen Antheil daran haben würde; y) im z) Gegentheil / so es unglücklich aa) gienge/ er einzig und allein die Schuld dieses Versehens tragen bb) müste. Als nun Alcibiades Abschied von ihm cc) nahm: so sagte er: weil er denn den Sieg des Vaterlandes hindert: dd) so erinnere ich dieses/ daß er sich mit seiner Flotte nahe (*) an den Feind ee) lege. Denn es ist zu besorgen / es möchte durch die übele Aufführung ff) unserer Soldaten Lysandro Gelegenheit unsere Armee zu ruiniren gg) gegeben werden. Und hierinnen betrog er sich hh) auch nicht. Denn da Lysander durch Kundschaffer ii) erfuhr / daß der gemeine Soldate kk) derer Athenienser / auf das feste Land/ auf Beuthe ll) ausgegangen wäre und die Schiffe fast unbesetzt mm) gelassen worden wären: so versäumte nn) er die Zeit ihnen

Nullius momenti est. Er gilt nichts mehr. y) In ea re nulla mea pars est. Ich habe keinen Theil daran. z) Contra ea. aa) Si quid adversi accidisset. bb) Delicti reus est futurus. Er muß die Schuld des Verbrechens tragen. cc) Discedere ab aliquo. dd) Repugnare victoriæ. ee) Castra nautica habere. (*) Juxta hostes. ff) Immodestia. gg) Opprimere. hh) Res me fefellit. Hierinnen betrüge ich mich. ii) Per speculatores comperire. Durch kundschaffer erfahren. kk) Vulgus. ll) Prædatum exire. mm) Naves pæne inanes. nn) Tempus

ihnen einen Streich oo) anzubringen / nicht / und machte durch diese Uberfallung pp) dem gantzen Kriege ein Ende. qq)

Das IX. Capitel.

ABer nach diesem Unglück a) derer Atheniensern getrauete b) sich Alcibiades nicht sicher genug an diesen Oertern c) zu seyn und verbarg sich tieff in Thracien d) über den Propontidem hinein / e) in der Hoffnung / er würde daselbst seine f) Glücks-Fälle am leichtesten verbergen können. Allein er betrog sich hierinnen. g) Denn wie die Thracier merckten / daß er mit vielem Geld ankommen wäre: so stellten sie ihm hinterlistig nach. h) Jedennoch kunten ihn diejenigen / welche ihm die mitgebrachten Güter i) nahmen / nicht selber gefangen bekommen. Indem er nun sahe / daß er wegen der Macht derer Lacedæmonier an keinem Ort in Griechenland sicher wäre: so schiffete er zu Pharnabazo in Asien hinüber. k) Diesen gewann l) er durch seine Leutseeligkeit so sehr / daß er keinen bessern Freund als ihn hatte. (daß er ihn vor den besten Freund hielt.) Denn

pus non dimittere, oo) Rem gerere. pp) Impetus. qq) Bellum delere. a) Victis Athenienſibus, b) Arbitror. c) Non ſatis tuta loca. d) Penitus in Thraciam. e) Se abdere. f) Fortunam occulere. g) Falſo. h) Inſidias facere alicui. i) Quæ apportavit, auferre. Die mitgebrachten Güter wegnehmen. k) Tranſire ad aliquem. l) Capere aliquem. m) Eum nemo in amicitia antecedit.

Denn er gab ihm das feste n) Schloß Grunium in Phrygien / woraus er funfzig Talente am Zoll o) hub. Mit diesem Glück war Alcibiades nicht zu frieden und kunte auch nicht leiden / p) daß die überwundene Stadt Athen denen Lacedæmoniern unterthan seyn q) solte. Dannenhero richtete er alle seine Gedancken auf r) die Befreyung des Vaterlandes. Aber er sahe wohl / daß dieses ohne den König von Persien nicht geschehen könne. Dannenhero verlangte er ihn gern zum Freunde s) zu haben. Er hofte auch dieses leicht zuerlangen / t) wenn er nur die Freyheit ihn zu sprechen u) hätte. Denn er wuste / daß sein Bruder Cyrus, sich durch Hülffe derer Lacedæmonier heimlich zum Kriege wieder ihn rüstete. x) Wenn er ihm nun dieses offenbahrete : y) so sahe er / daß er grosse Gnade bey ihm z) verdienen würde.

Das

dit. n) Castrum. o) Quinquaginta talenta vectigalis capere. p) Non possum pati. q) Servire alicui. r) Omni fertur cogitatione ad hoc. Er richtet alle seine Gedancken hierauf. s) Te mihi cupio amicum adjungi. Ich verlange dich gern zum Freunde zuhaben. t) Non dubito me hoc consecuturum. Ich hoffe dieses zuerlangen. u) Mei conveniendi habes potestatem. Du hast die Freyheit mich zu sprechen. x) Bellum alicui parare. Sich zum Kriege wieder einen rüsten. y) Aperire. z) Magnam ab aliquo gratiam inire. Grosse Gnade bey einem verdienen.

Das X. Capitel.

Als er nun mit diesen Anschlägen a) umgieng und Pharnabazum bath / er möchte ihn an den König abfertigen: so schickten eben zu derselbigen Zeit Critias und die übrigen Tyrannen zu Athen gewisse Leutbe b) an Lysandrum nach Asien ab / welche ihm hinterbringen c) solten / daß / wo er nicht Alcibiadem aus dem wege d) räumete / alles aufgehoben seyn solte / e) was er zu Athen angeordnet f) hätte. Dannenhero möchte er / wo seine Einrichtung g) gültig seyn solte / ihn verfolgen. Hierüber erschrack h) der Lacedæmonier und beschloß mit Pharnabazo ausführlicher davon zu handeln. i) Dannenhero ließ er ihm melden: k) es würden alle Tractaten deß Königes mit denen Lacedæmoniern vergebens seyn / l) wenn er nicht Alcibiadem entweder lebendig oder todt überliefferte. m) Der Landes-Hauptmann n) kunte dieses Compliment nicht vertragen o) und wolte viellieber unbarmher-

---

nen. a) Moliri aliquid. b) Certi homines. c) Aliquem certiorem facere. Einem hinterbringen. d) Tollere. e) Harum rerum nihil esto ratum. Es soll von diesen Dingen alles aufgehoben seyn. f) Constituere. g) Meas res gestas Manere volo. Ich wil daß meine Einrichtung gültig seyn soll. h) His rebus commotus. i) Accuratius agere cum aliquo. k) Renuntiare alicui. l) Hæc irrita futura sunt. m) Tradere. n) Satrapes. o) Hoc ferre non potest. Er kan dieses Compliment nicht ver-

hertzig p) handeln / als des Königes Macht q) schwächen. Dannenhero schickte er Syla-mithren und Bagæum, Alcibiadem umzubringen/fort/als er in Phrygien war und sich reisefertig r) nach dem Könige machte. Die Abgeordneten s) trugen t) denen Nachbaren / u) unter welchen x) Alcibiades damahls lebte / y) diese Verrichtung heimlich auf / daß sie ihn umbringen möchten. Als sich dieselben nun nicht getraueten ihn mit dem Degen in der Faust anzugreiffen: z) so trugen sie bey der Nacht aa) um dieselbige Bauerhütte / bb) worinnen er ruhete / Holtz zusammen cc) und steckten dd) sie in den Brand; damit sie denjenigen / welchen sie mit der Faust nicht zu erlegen ee) getraueten / ff) durch Feuer hinrichten gg) möchten. Nachdem er aber durch das Geprassel der Feuers-Flamme hh) aufgewecket ii) ward: so ergrieff er das Seiten-Gewehre kk) seines guten Freundes; weil man ihm seinen Degen ll) heimlich weggenommen hatte. Denn es war mm) ein guter

vertragen. p) Violare clementiam. q) Opes minuere. r) Iter ad aliquem comparare. Sich reisefertig zu einem machen. s) Missi. t) Dare negotium alicui. u) Vicinitas. x) In qua. y) Erat. z) Ferro aggredi. aa) Noctu. bb) Circa casam. cc) Ligna conferre. dd) Succendere. ee) Manu superare. ff) Diffidere. gg) Incendio conficere. hh) Sonitus flammæ. ii) Excitari. kk) Subalare telum. ll) Gladium alicui subducere. mm) Esse

ter Freund nn) aus Arcadien, welcher ihn niemals hatte verlassen wollen / bey ihm. Diesen hieß er ihm nachfolgen und rafte zusammen / oo) was er nur von Kleidern pp) dazumahl ergreiffen kunte. Diese warf er in das qq) Feuer heraus und sprang mitten durch die rr) Glut hindurch. Als nun die Barbarn von weiten ss) sahen / daß er der Feuers-Brunst tt) entronnen wäre: so schossen sie ihn mit Pfeilen todt uu) und überbrachten xx) seinen Kopff Pharnabazo. Aber seine Concubine yy) wickelte ihn in ihren Weiber-Rock zz) und verbrennete aa) ihn todt in dem Feuer des Hauses / bb) welches ihn lebendig cc) zuverbrennen angeleget dd) worden war. Also starb ee) Alcibiades ohngefehr in dem viertzigsten Jahr seines Alters.

Das XI. Capitel.

DJesen Mann / welcher von denen meisten übel angeschrieben a) wird / haben drey ansehnliche b) Geschicht-Schreiber mit dem grö-

se cum aliquo. nn) Hospes. oo) Arripere. pp) Id quod in præsentia vestimentorum fuit. qq) In ignem ejicere. rr) Flammæ vim transire. ss) Eminus. tt) Incendium effugere. uu) Telis missis interficere. xx) Referre ad aliquem. yy) Mulier, quæ tecum vivere consuevit. Deine Haußhälterin. zz) Muliebri veste contegere. aa) Cremare. bb) Incendio ædificii. cc) Ad vivum interimendum. dd) Incendium comparare. ee) Diem obire supremum. ff) Annos circiter quinque natus. Ohngefehr im fünfften Jahr. a) Infamatus. b) Gravis-

grösten Lobe heraus gestrichen. Nehmlich Thucydides, welcher eben zu seiner Zeit lebte; Theopompus, welcher kurtz hernach gebohren worden ist und Timæus. Und zwar weiß ich nicht / wie diese zwey schmäh-süchtige scribenten c) diesen einzig und allein so einstimmig loben. d) Denn sie rühmen nicht nur allein die oben erwehnten Dinge von ihm / e) sondern sie rühmen noch dieses darzu / f) daß / da er zu Athen in einer prächtigen Stadt g) gebohren war / er es allen Athenienserń an Staat und Pracht h) zuvorgethan; ja daß / nachdem er von dannen vertrieben wurde und nach Thebe kam / er sich also in ihre Sitten geschicket habe / i) daß ihm Niemand an Arbeitsamkeit und Leibes-Stärcke gleich kommen kunte. k) Denn alle Boeotier befleißigen sich mehr l) auf die Stärcke des Leibes / als auf einen scharf-sinnigen Verstand. m) Hiernächst rühmen sie von ihm / daß er sich bey denen Lacedæmoniern, nach derer Gebräuchen die vornehmste Tugend in der Dauerhaftig

vissimus historicus. c) Maledicentissimus. d) In hoc uno laudando consentiunt. Diesen einzig und allein loben sie einstimmig. e) Prædicare de aliquo. f) Atque hoc amplius. g) Splendidissima Civitas. h) Omnes splendore ac dignitate vitæ superare. i) Aliorum studiis inservire. Sich in anderer Leuthe Sitten schicken. k) Nemo eum potest æquiparare. Es kan ihm Niemand gleich kommen. l) Magis, quam. m) Ingenii acumini inservire.

tigkeit bestund / n) einer harten Lebens-Art so sehr ergeben o) habe / daß er an schlechter Nahrung und Kleidung p) alle Lacedæmonier übertraff: q) er sey bey denen versoffenen r) und verhuhrten s) Thraciern gewesen und habe auch diese in dergleichen Sachen übertroffen: t) er sey zu denen Persiern kommen / bey welchen man wacker jagen u) und schwelgen x) vor das gröste Lob y) hielte; dieser ihren Gebrauch hätte er also mitgemacht / z) daß sie selber sich über ihn in diesen aa) Stücken auf das höchste bb) verwundert cc) hätten. Hierdurch habe er es dahin gebracht; daß er bey allen / wo er nur seyn mochte / ee) vor den vornehmsten ff) und liebsten gg) geachtet wurde. Aber es ist von diesem genug: lasset uns die übrigen vor uns nehmen.

VIII.

vire. n) Summa virtus in patientia ponitur. o) Duritiæ se dedere. p) Parsimonia victus atque cultus. Schlechte Nahrung und Kleidung. q) Vincere. r) Homines vinolenti. s) Rebus venereis deditus. t) Antecedere. u) Fortiter venari. x) Luxuriose vivere. y) Summa laus est. z) Alicujus consuetudinem imitari. aa) In his. bb) Maxime. cc) Admirari aliquem. dd) Quibus rebus effecit. ee) Apud quoscunque esset. ff) Princeps ponitur. gg) Carissimus habetur. hh) Ordi-

VIII. Lebens-Beschreibung. THRASYBULI.

Das I. Capitel.

THrasybulus war Lyci Sohn und von Athen gebürtig. Wo die Tugend an und vor sich selber a) ohne das Glück betrachtet b) werden muß: so zweiffel ich / ob ich diesen nicht allen andern oben ansetze. c) Ohne Zweiffel ziehe ich ihm keinen an Beständigkeit / Großmüthigkeit und Liebe zu seinem Vaterlande vor. d) Denn was viele verlanget / wenige aber haben in das Werck setzen e) können / nehmlich das Vater-Land von einem eintzigen Tyrannen zubefreyen / f) dieses ist ihm gelücket / g) daß er dasselbe / da es von dreyßig Tyrannen untergedrucket war / aus der Dienstbarkeit in die Freyheit gesetzet h) hat. Jedoch weiß ich nicht / auf was vor Art und Weise ihn viele an Ruhm übertroffen i) haben / da ihm doch keiner an diesen Tugenden überlegen gewesen k) ist. Erstlich verrichtete er in dem Peloponnesischen Kriege

ri reliquos. a) Per se. b) Ponderare. c) Primum ponere aliquem. d) Præferre aliquem alicui. e) Posse f) Liberare à tyranno. g) Hoc mihi contigit, Das ist mir gelücket. h) In libertatem vindicare. i) Nobilitate præcurrere aliquem. k) Te nemo anteit his virtuti-

ge vieles ohne Alcibiadem; Dieser aber that ohne seine l) Hülffe nichts merckwürdiges/ welches alles miteinander m) dieser aus einer angebohrnen Geschicklichkeit n) sich zu Nutz machte. o) Jedoch haben die Generale nebst denen Soldaten und dem Glück dieses mit einander gemein; p) daß bey dem Treffen q) die Sache/ nach geschehener Berathschlagung/ auf die Kräffte und Macht der streitenden Partheyen ankommt. r) Dannenhero schreibt s) sich ein Soldat mit gutem Recht einige Dinge/ welche sein Generalissimus t) thut/ das Glück aber das meiste zu und er kan sich mit Wahrheit rühmen/ u) daß er mehr/ als die Klugheit seines Generals, ausgerichtet x) habe. Und deßwegen kommet jene höchstberrliche y) That Thrasybulo einzig und allein zu. z) Denn als die dreyßig Tyrannen/ welche die Lacedæmonier eingesetzet aa) hatten/ das untergedruckte Athen in der Dienstbarkeit hielten/ bb) die meisten Bürger/ derer das Glück im

---

bus. An diesen Tugenden ist dir keiner überlegen. l) Sine hoc. m) Quæ universa. n) Naturali quodam bono. o) Lucrifacere aliquid. Sich etwas zu Nutz machen. p) Hæc mihi tecum sunt communia. Dieses habe ich mit dir gemein. q) In prœlii concursu. r) Res abit a consilio ad vires pugnantium. Wenn man sich zuvor berathschlaget hat; so komt es alsdenn auf die Kräfte derer streitenden Partheyen an. s) Sibi vindicare. t) Ab imperatore. u) Vere prædicare. Mit Wahrheit rühmen. x) Plus valuit, quam. Er hat mehr als --- ausgerichtet. y) Magnificentissimum factum. z) Proprium est Thrasybuli. aa) Præpositi a Lacedæmoniis. bb) Servitute

im Kriege verschonet hatte/ theils aus dem Vaterlande verjagten und die confiscirten cc) Güter der meisten unter sich theilten: so kündigte er ihnen nicht nur/ als der Vornehmste/ dd) sondern auch anfänglich ganz allein/ den Krieg an. ee)

Das II. Capitel.

DEnn als er sich nach Phylen, a) welches ein sehr festes Schloß b) in Attica ist/ retirirte: so hatte er nicht mehr/ als dreyßig c) von denen seinigen mit sich. Dieses nun war der Anfang zu der Errettung derer Athenienser; hierauf gründete sich die Freyheit f) dieser berühmten Stadt. Jedoch ward er und seine wenige Mannschafft g) anfänglich von denen Tyrannen verachtet. h) Allein diese Sache gereichte jenen/ als Verächtern/ i) zum Verderben k) und diesem/ als dem verachteten/ zum Aufnehmen. l) Denn sie machte jene zum verfolgen m) nachläßig; diese aber stärcker; n) weil ihnen Zeit sich in gute Positur zustellen/ gelassen o) ward. Dannenhero soll

tute tenere. cc) Bona publicata inter se dividere. dd) Princeps. ee) Bellum indicere alicui. a) Phylen confugere. b) Castellum munitissimum. c) Non plus quam triginta de. f) Hoc fuit robur libertatis. g) Solitudo. h) Neque vero non contemtus est. i) Illis contemnentibus. k) Est perniciei. l) Despecto fuit saluti. m) Ad persequendum segnis. n) Robustus. o)

soll dieser Lehr-Satz p) um so vielmehr in aller ihre Gemüther q) eingepräget seyn: Man müsse im Kriege nichts verächtlich r) halten und: daß man nicht ohne Ursach sage: die Mutter eines furchtsamen Soldaten pflege nicht zu weinen. Jedennoch nahm die Macht Thrasybuli nicht so s) zu/wie er wohl t) meynete. Denn redliche Gemüther u) pflegten schon dazumahl x) eyfriger y) vor die Freyheit zu reden/ als davor zu fechten. z) Von dannen aa) setzte er in den Pyræischen Hafen über und befestigte Munychiam. Dasselbe versuchten bb) die Tyrannen zweymahl zu stürmen. cc) Da sie aber mit Schimpf davon abgetrieben dd) wurden: so flohen sie mit Hinterlassung des ee) Gewehres und der Bagage von Stund an ff) in die Stadt gg) zurück. Thrasybulus führete sich so wohl klug/ hh) als tapfer auf. Denn er verbot ii) die flüchtigen nieder zuhauen; weil er vor billich hielt/ kk) daß ein Bürger den andern verschonete. Es ward auch keiner ll) verwundet/ als derjeni-

Tempus ad comparandum dare. p) Præceptum illud. q) Omnium in animis esse. r) Nihil contemnere. s) Neque opes sunt auctæ. t) Pro opinione. u) Boni. x) Jam tum. y) Fortius. z) Pugnare. aa) Hinc. bb) Adoriri cc) Oppugnare. dd) Turpiter repelli. ee) Armis impedimentisque amissis. ff) Protinus. gg) Refugere. hh) Uti prudentia. Sich klug aufführen. ii) Violari vero. Ich verbiete nieder zuhauen. kk) Aequum est parcere. Es ist billich / daß man verschone. ll) Neque

jenige/ welcher zum ersten den Angriff hat thun wollen. mm) Er plünderte keinen Erschlagenen/ nn) und nahm nichts/ als waffen/ oo) an welchen er Mangel hatte pp) und Proviant. qq) In dem andern Treffen blieb Critias, der vornehmste unter denen Tyrannen und zwar/ da er mit der grösten Hitze wieder Thrasybulum focht. rr)

Das III. Capitel.

NAchdem nun dieser erleget a) war: so kam Pausanias, der König der Lacedæmonier, denen Athenienſern zu Hülffe. Derselbe stiffte te b) zwischen Thrasybulo und denen Regenten der Stadt mit diesen c) Bedingungen Friede; daß ausser d) denen dreyßig Tyrannen und denjenigen zehen Männern/ welche nachgehends zu Ober-Regenten e) erwehlet worden und eben so grausam/ als die vorigen/ gewesen f) waren/ kein einziger des Landes verwiesen g) werden/ man auch Niemanden sein Haab und Guth h) entziehen/ sondern das Re-

Neque quisquam. mm) Tu prior impugnare voluisti. Du hast zuerst den Angrief thun wollen. nn) Jacentem veste spoliare. Die erschlagenen plündern. oo) Nil attingere, nisi arma. pp) Alicujus re indigere. qq) Quæ ad victum pertinent. rr) Fortissime pugnare adversus aliquem. a) Hoc dejecto. b) Facere pacem. c) His conditionibus. d) Ne qui præter. e) Prætorem creari. f) Superioris more crudelitatis utuntur. Sie sind eben so grausam/als die vorhergehenden. g) Adfici exilio. h)

Regiment i) dem Volck wiederum übergeben k) solte. Es ist auch dieses eine rühmliche That Thrasybuli, daß er nach geschlossenem l) Friede/ weil er in der Stadt das meiste zusprechen m) hatte/ ein Gesetz n) gab: Es solte keiner o) wegen bißher p) passirter Dinge angeklaget/ noch gestraffet q) werden. Und dieses nennten sie das Gesetz der Vergessenheit. r) Jedoch aber s) sorgte er nicht nur davor/ wie er dasselbe geben t) möchte/ sondern er bemühete sich auch dasselbe in den Schwang zubringen. u) Denn als etliche von denenjenigen/ welche zugleich mit ihm in dem exilio gewesen waren/dieselben/mit welchen man sich ausgesöhnet x) hatte / niederhauen y) wolten: so verbot er es mit Genehmhaltung aller z) und lebte dem gethanen Versprechen aa) nach.

Das IV. Capitel.

Vor so grosse Dienste a) beschenckte ihn das Volck mit einer Ehren-Crone/ b) welche von

Neve bona publicarentur. i) Reipublicæ procuratio. k) Reddere. l) Reconciliata pace. m) Plurimum potest. Er hat das meiste zusprechen. n) Legem ferre. o) Ne quis. p) Anteactarum rerum accusarr. q) Multari. r) Lex oblivionis. s) Neque vero. t) Legem tantum ferendam curat. Er sorgt nur davor/ wie das Gesetz gegeben werden möchte. u) Vt valeat, efficit. x) Tecum in gratiam reditum est. Man hat sich mit dir ausgesöhnet. y) Cædem facere eorum. z) Publice. aa) Quæ pollicemur, præstanda. a) Pro tantis meritis. b) Hono-

von zweyen Oel-Zweigen zusammen geflochten c) war und weil sie von der Liebe d) derer Bürger und nicht von dem e) Zwange herrührete: so zoge sie keinen Neid nach sich f) und gereichte ihm zu grosser Ehre. g) Dannenhero sagte jener Pittacus, welcher unter die sieben Weisen gerechnet h) worden ist / als ihm die Mitylener viel tausend Morgen Acker i) zum Geschenck k) gaben/ sehr l) weißlich: Ich bitte euch/ gebt mir doch nichts/ m) was mir viele nicht gönnen n) und die meisten auch selbst verlangen. o) Dannenhero begehre ich nicht mehr/ als hundert Morgen davon/ p) welche so wohl meine Vergnügligkeit/ q) als euren guten Willen r) an den Tag legen können. s) Denn geringe Geschencke dauren t) lang: die reichlichen u) pflegen vergänglich x) zu seyn. Dannenhero war Thrasybulus mit dieser Crone zu frieden und verlangte weiter nichts y) mehr/ kunte sich auch nicht einbilden/ z) daß jemanden mehr Ehre / als ihm/ aa) wie-

Honoris coronam dare. c) Facta virgulis oleaginis. d) Hoc amor civium expressit. Dieses rühret von der Liebe derer Bürger her. e) Vis. f) Nullam habet invidiam. g) Est mihi magna gloria. Es gereicht mir zu grosser Ehre. h) Sapientum numero haberi. i) Multa millia jugerum agri. k) Alicui muneri dare. l) Bene. m) Nolite mihi dare. n) Invidere. o) Concupiscere. p) Ex istis nolo amplius. q) Animi æquitas. r) Voluntas. s) Indicare. t) Diutinum esse. u) Locuples munus. Ein reichliches Geschenck. x) Hoc non proprium est. Dieses ist vergänglich. y) Neque amplius requisivit. z)

aa) wiederfahren wäre. Derselbe ward nachgehends/ bb) da er als Ammiral cc) mit der Flotte bey Cilicien angelandet dd) war/ und in seinem Lager nicht fleißig ee) genug Wache gehalten wurde/ ff) von denen Barbarn/ bey einem nächtlichen Ausfalle gg) aus der Stadt/ in seinem Gezelt massacriret. hh)

IX. Lebens-Beschreibung CONONIS.

Das I. Capitel.

COnon, ein Athenienser/ gelangete in dem Peloponnesischen Kriege zu dem Regiment a) und that grosse b) Dienste in demselbigen. Denn er war General über die Armeen zu Lande c) und als Ammiral d) verrichtete er grosse Thaten zur e) See. Und um dieser Ursachen willen ward ihm sonderbahre Ehre f) erwiesen. Denn es stunden

Neque existimavit. aa) Honore me antecedit. Es wiederfähret ihm mehr Ehre/ als mir. bb) Sequenti tempore. cc) Prætor. dd) Classem ad Ciliciam appellere. ee) Non satis diligenter. ff) Vigilias agere. gg) Noctu eruptione facta. hh) In tabernaculo interfici. a) Accedere ad Rempublicam. b) Tua opera magni fuit. Du hast grosse Dienste gethan. c) Prætor pedestribus exercitibus præest. d) Præfectus classis. e) Mari. f) Tibi

den alle Insuln unter seiner Aufsicht einzig und allein. g) Unter dieser h) Regierung eroberte er Pheras, eine Colonie derer Lacedæmonier. Er war auch am Ende des Peloponnesischen Krieges i) General, als Lysander bey dem Fluß Ægos die Trouppen derer Athenienser überwandt. Er war aber damahls nicht zugegen und deßwegen lief es auch um so viel schlimmer ab k) Denn er war ein sowohl l) im Kriege erfahrner/ m) als sorgfältiger n) General. Dannenhero glaubte ein jeder dazumahl gäntzlich/ o) daß/ wenn er zugegen gewesen wäre/ die Athenienser diese Niederlage nicht würden p) erlitten haben.

Das II. Capitel.

Da er aber bey diesem betrübten Zustand a) hörete/ daß die Vater-Stadt b) belägert würde: so sorgte er nicht c) davor/ wo d) er selber sicher leben/ e) sondern woher f) er seinen Landes-Leuthen Hülffe verschaffen g) Kön-

Tibi præcipuus honos habetur. Es wird dir sonderbahre Ehre erwiesen. g) Vnus præest insulis. Alle Insuln stehen unter seiner Aufsicht allein. h) In qua potestate. i) Extremo bello. Bey dem Ende des Krieges k) Eo ejus res administrata est. Die Sache lief um so viel schlimmer ab. l) Et &, so wohl als. m) Prudens rei militaris. n) Diligens. o) Nemini est dubium. p) Calamitatem accipere. Eine Niederlage erleiden. a) Rebus adflictis. b) Patriam obsidere. c) Non quæsivit. d) Ubi. e) Tuto vivere. f) Vnde. g) Præsidio esse alicui.

könte. Dannenhero begab er sich zu h) Pharnabazo, Stadthalter i) von Jonien und Lydien/ einem Eydam und nahen Anverwandten des Königes und brachte es durch viel Müh und Gefahr dahin/ k) daß er sich bey ihm insinuirte. l) Denn als die Lacedæmonier, nach Überwindung derer Athenienser / aus der Allianz, m) welche sie mit Artaxerxe getroffen hatten/ traten / und Agesilaum fortschickten in Asien Krieg zuführen / n) worzu sie hauptsächlich Tissaphernes antrieb/ o) welcher aus denen geheimen p) Räthen des Königes von ihm abgefallen und mit denen Lacedæmoniern ein Bündniß eingegangen q) war: so wurde Pharnabazus vor einen General wieder r) ihn s) gehalten; aber in der That commandirte Conon die Armee selber t) und es gieng alles nach seinem Befehl. u) Er fiel dem vortreflichen General x) Agesilao gar sehr hinderlich y) und wiederstand seinen Anschlägen z) öfters. Es war aber eine ausgemachte Sache/ aa) daß/wenn er nicht gethan hätte/ bb) Agesilaus

alicui. h) Se conferre ad aliquem. i) Satrapes. k) Multo labore multisque efficere periculis. l) Apud aliquem multum gratia valere. Sich bey einem sehr insinuiret haben. m) In societate non manere. Aus der Allianz tretten. n) Mittere aliquem bellatum. o) Impulsi a. p) Ex intimis. q) Coire societatem cum aliquo. r) Hunc adversus. s) Habitus est Imperator. t) Exercitui præesse. u) Omnia geruntur arbitrio tuo. x) Summus dux. y) Multum impedire aliquem. z) Consiliis alicujus obstare. aa) Neque vero non fuit apertum. bb) Si

tu

silaus Asien/ biß an den Berg Taurum, cc) dem Könige würde abgenommen haben. dd) Als nun dieser von seinen Landes-Leuten nach Hause beruffen ward; weil die Bœotier und Athenienser denen Lacedæmoniern Krieg angekündiget hatten: so gieng Conon nichts desto ee) weniger mit denen Generalen des Königes um ff) und that ihnen allen ungemein gute Dienste. gg)

Das III. Capitel.

Es hatte sich Tissaphernes wieder den König a) empöret: jedoch war dieses nicht so wohl Artaxerxi, als andern/ bekandt. b) Denn er stund wegen vieler c) und grosser Verdienste/ auch da er abfiel/ d) bey dem Könige in grossem Ansehen. e) Und hierüber darf man sich nicht wundern/ daß er sich es nicht leichtlich wolte überreden f) lassen; indem er sich erinnerte/ g) daß er durch dessen Beystand den Bruder/Cyrum, überwunden hätte. Nachdem (*) nun Conon von Pharnabazo an den Kö-

tu non fuisses. Wenn du nicht gethan hättest. cc) Tauro tenus. dd) Regionem alicui eripere. Einem ein Land abnehmen. ee) Nihilo secius. ff) Apud aliquos versari. Mit etlichen umgehen. gg) Maximo usui esse alicui. Einem ungemein gute Dienste thun. a) Deficere ab aliquo. Sich wieder einen empören. b) Mihi apertum est. Es ist mir bekandt. c) Multis meritis. d) In officio non manere. e) Valere apud aliquem, f) Non facile ad credendum inducitur. Er läst sich es nicht leichtlich überreden. g) Reminiscens. (*) Posteaquam

König/ ihn zu verklagen/ h) abgeschicket ward und bey diesem ankam: so meldete er sich anfänglich/ nach Art derer Persier/ bey dem Ober-Hof-Mareschall, i) Tithrausti, welcher der nächste nach dem Könige im Reich k) war und gab ihm zu verstehen/ l) daß er gern bey dem Könige Audienz haben m) wolle. Denn ohne diesen wird Niemand vorgelassen. n) Dieser antwortete ihm: Es giebt hier keine Schwierigkeit. o) Er aber überlege p) bey sich; ob er lieber q) selber mit dem Könige reden oder seine Gedancken r) schrifftlich eröffnen wolle? Denn er muß/ s) so bald er vor ihn kommet/ t) vor ihm niederfallen. u) Dieses x) nennen sie anbeten. So ihm aber dieses beschwerlich y) ist: so kan er dasjenige/ was er ausrichten z) will/ durch mich eben so gut aa) ausrichten/ bb) wenn er mir nur Commission giebt. cc) Hierauf versetzte Conon: Es ist mir zwar dd) nicht beschwerlich dem Könige alle ersinnliche Ehre ee) zu bezeigen: aber ich befürchte/ es dörffte meiner Republic nachtheilig ff) seyn/

h) Hujus accusandi gratia. i) Accedere ad chiliarchum. k) Secundum gradum imperii tenet. l) Ostendere. m) Colloqui velle cum aliquo. n) Admitti. Vorgelassen werden. o) Nulla mora est. p) Deliberare. q) Malle. r) Quæ cogito, per literas agam. Ich wil meine Gedancken schriftlich eröfnen. s) Necesse est. t) In conspectum venire. u) Venerari regem. x) Προσκυνεῖν. y) Grave. z) Quod studes. aa) Per me nihilo secius. bb) Contigere. cc) Editis mandatis. dd) Enim vero. ee) Quem-

ff) seyn/ wenn ich / der ich aus einer solchen Republic kommen bin / welche über die andern Völcker zu herrschen gg) gewohnet ist / mich vielmehr nach der Gewohnheit derer Ausländer/ hh) als nach der ihrigen / richte. Dannenhero händigte ii) er ihm sein Begehren schrifftlich ein.

Das IV. Capitel.

NAchdem der König dieses a) vernahm: so ward er durch sein Ansehen so sehr bewogen / daß er Tissaphernem vor einen Feind b) erklärte und Befehl ertheilte/ die Lacedæmonier mit Krieg c) zu überziehen/ ihm auch die Erlaubniß d) gab/ jemanden / wen er wolte / zum Krieges-zahl-Meister zu machen. e) Conon entschuldigte f) sich / daß diese Wahl nicht bey ihm/ g) sondern demjenigen stünde/ welcher seine Bedienten h) am besten kennen müste; er wolte aber rathen/ dem Pharnabazo diese i) Verrichtung aufzutragen. Er ward also reichlich k) beschenckt und von hier an das Meer geschickt/ daß er denen Cypriern/ Phœnici-

Quemvis honorem habere alicui. ff) Hoc mihi est opprobrio. Dieses ist mir nachtheilig. gg) Gentibus imperare. hh) Barbarorum more fungi. ii) Scriptum tradere alicui. a) Quibus cognitis. b) Hostem judicare. c) Bello persequi. d) Permittere alicui. e) Ad dispensandam pecuniam aliquem eligere. f) Negavit. g) Id arbitrium non est mei consilii. Die Wahl steht nicht bey mir. h) Suos nosse. i) Id negotii dare alicui. k) Ma-

niciern und andern See-Städten l) befehlen solte/ Galeeren zu bauen m) und eine Flotte auszurüsten / womit er künfftigen Sommer n) die See beschützen könte; setzte ihm auch Pharnabazum, wie er selbst verlanget hatte/ an die Seite. o) Nachdem dieses die Lacedæmonier erfuhren: so liessen sie sich ihre Zurüstung rechtschaffen angelegen p) seyn; weil sie davor hielten: es stünde ihnen ein weit schwererer Krieg bevor/ q) als wenn sie allein mit dem barbarischen Könige streiten müsten. r) Denn sie sahen/ daß ein tapferer und kluger General die Königliche Armee commandiren s) und mit ihnen fechten würde/ welchen sie weder mit Klugheit/ noch Macht/ überwinden t) könten. In dieser Absicht u) bringen sie eine mächtige Flotte zusammen x) und geben unter dem Ammiral Pisandro zur See. y) Diese griff Conon bey der Stadt Cnido an/ z) schlug sie nach einem harten Treffen aa) in die Flucht / erbeutete bb) viel Schiffe und versenckte cc) ihrer viele davon in das Meer. Durch diesen Sieg ward nicht nur allein die Stadt

gnis muneribus donari. l) Civitates maritimæ. m) Naves longas imperare alicui. n) Proxima æstate. o) Dato adjutore. p) Non sine cura rem administrare. q) Majus bellum imminet. r) Contendere cum aliquo. s) Regiis opibus præesse. t) Superare. u) Hac mente. x) Magnam contrahere classem. y) Proficisci. z) Adoriri. aa) Magno prœlio fugare. bb) Capere. cc) Deprime-

Stadt Athen, sondern auch gantz Griechen-Land/ welches unter der Herrschafft derer Lacedæmonier gestanden hatte/ in Freyheit gesetzet. Conon kehret darauf mit einer Anzahl Schiffe dd) nach Hauße und lässet die von Lysandro niedergerissene Mauren sowohl des Hafens/ als ee) der Stadt Athen, wieder aufbauen ff) und schencket funfftzig Talent Geld/ welche er von Pharnabazo empfangen hatte/ seinen Landes-Leuten.

Das V. Capitel.

Allein es gieng diesem/ wie a) denen übrigen Menschen/ daß er nehmlich unbedachtsamer b) im Glück/ als im Unglück war. Denn als er nach überwundener Flotte derer Peloponnesier meynete/ er hätte das dem Vaterlande angethane Unrecht c) gerochen: so strebte er nach d) mehr Dingen/ als er bestreiten e) kunte. Jedennoch aber war dieses gut und löblich/ f) daß er vielmehr g) die Macht h) des Vaterlandes/ als des Königes/ vermehren i) wolte. Denn nachdem er sich durch das

primere. dd) Pars navium. ee) Vtrosque & Pyræei & Athenarum. ff) Muros reficiendos curo. Ich lasse die Mauren wieder aufbauen. a) Accidit huic, quod. b) Inconsideratus. c) Vlcisci injurias patriæ. d) Plura concupiscere. e) Efficere. f) Neque ea non pia & probanda fuerunt. g) Potius. h) Opes. i) Augeri malo. k) Pu-

das See-Treffen bey Cnido k) grosses Ansehen erworben l) hatte: so fieng er nicht nur allein bey m) denen Barbarn / sondern auch bey allen Städten in Griechenland / sich heimlich zu bemühen / an; n) wie er Jonien und Æolien denen Athenienſern wiederum in die Hände spielen o) möchte. Indem aber dieses nicht sorgfältig genug p) geheim gehalten ward: so forderte Tiribazus, Gouverneur in Sardes, q) Cononem, unter dem Schein / r) als wenn er ihn an den König schicken wolte / in höchster s) Eyl vor sich. t) Als er seinem Befehl gehorchete u) und sich stellete: so ward er in das Gefängniß geworffen / worinnen er eine zeitlang lag. x) Etliche melden in ihren Schriften / y) er sey vor den König geführet z) worden und daselbst um das Leben kommen. aa) Im Gegentheil berichtet der historicus Dinon, welchem wir in Persianischen Sachen bb) am meisten glauben; er sey cc) entwischet: Jedoch weiß er dieses nicht gewiß / dd) ob es mit

k) Pugna illa navalis, quam apud Cnidum fecit. l) Auctoritatem sibi constituere. m) Inter. n) Operam dare. o) Restituere alicui. p) Minus diligenter celare aliquid. q) Qui sardibus præerat. r) Simulans. s) Magna festinatione. t) Evocare. u) Nuntio parere. x) In vinculis aliquamdiu fuit. Er hat einige Zeit im Gefängniß gelegen. y) Scriptum relinquere, z) Ad regem abduci. aa) Perire. bb) De Persicis rebus. cc) Effugere. dd) Hoc addubito. Dieses weiß ich nicht gewiß.

mit Wissen und Willen oder aus Unvorsichtigkeit Tiribazi geschehen sey. ee)

X. Lebens-Beschreibung DIONIS.

Das I. Capitel.

Dion, Hipparini Sohn / von Syracus, war aus einem vornehmen Geschlecht a) entsprossen und hatte an der Tyranney beyder Dionysiorum b) Theil. Denn der ältere c) hatte Aristomachen, Dionis Schwester zur Gemahlin und zeugte d) zwey Söhne / Hipparinum und Nisæum, und eben so viel Töchter / mit Nahmen Sophrosyne und Arete mit ihr. Unter diesen e) vermählte f) er die ältere g) Dionysio, demjenigen Sohn / welchem er das Reich hinterließ und die andere / Areten, mit Dione. Es hatte aber Dion ausser g) seinen vornehmen Anverwandten h) und dem vortreflichen Ruhm

wiß. ee) Vtrum te sciente, an imprudente hoc factum est? Ist dieses mit deinem wissen / oder aus Unvorsichtigkeit geschehen? a) Nobili genere natus. b) Vtraque implicatum tyrannide Dionysiorum esse. An der Tyranney beyder Dionysiorum Theil haben. c) Ille superior. d) Ex aliqua procreare. Mit einer zeugen. e) Quarum priorem. f) Nuptum dedit. g) Priorem. g) Præter. h) Nobi-

Ruhm i) seiner Vorfahren / viel andere Gaben von der k) Natur; und unter diesen l) einen gelehrigen m) Verstand / ein freundliches und zu denen besten Wissenschaften geschicktes Gemüth; eine wohlgestalte Leibes-Grösse / n) welche ungemein beliebt o) macht; über dieses grossen Reichthum / welchen ihm der Vater hinterlassen / p) und er selber durch Geschencke des Tyrannens vermehret hatte. Er war so wohl q) wegen seiner guten r) Conduite, als wegen Schwägerschaft / Dionysii, des ältern / vertrautester Freund. s) Dennoch ihm schon die Grausamkeit Dionysii nicht gefiel: so bemühete er sich t) dennoch ihn aus naher Anverwandschaft / noch mehr aber um der seinigen willen / in gutem Wohlstande x) zuerhalten. Er stund ihm in denen wichtigsten Affairen bey y) und der Tyrann ließ sich durch seine Anschläge gar sehr lencken z) wo ihn nicht etwan ein hefftiger Affect daran verhinderte. aa) Die wichtigsten Gesandschaften bb) aber verrichtete Dion; und indem er die-

Nobilis propinquitas. i) Generosa fama. k) Ab natura habere. l) In his. m) Ingenium docile. n) Magna corporis dignitas. o) Hoc non minimum commendat. Dieses macht nicht wenig beliebt. p) Divitiæ a patre relictæ. q) Neque minus, quam. r) Mores. s) Intimus alicui. t) Studere. u) Magis etiam. x) Salvum esse. y) In magnis rebus adesse. z) Consilio alicujus moveri. aa) Major cupiditas intercedit. bb) Legationes illustriores per te administrantur. Du verrichteß die

dieselbigen gern auf sich nahm cc) und mit ungemeiner Treu dd) ausführete: so bedeckte er mit seiner Leutseeligkeit den grausamen Nahmen eines Tyrannens. Als ihn Dionysius nach Carthaginem schickte: so hielten ihn die Carthaginienser so hoch / ee) daß sie sich niemals über einen / welcher griechisch redet / mehr / als über ihn / verwundert haben. ff)

Das II. Capitel.

ES war aber dieses Dionysio nicht unbekandt. a) Denn er wuste gar wohl / was er ihm vor eine Zierde wäre. b) Dannenhero sahe er ihm einhig und allein am meisten durch die Finger c) und liebte ihn nicht anders / als d) seinen Sohn; wie er denn / e) als die Zeitung in Sicilien einlief / f) daß Plato zu Tarent ankommē wäre / er es diesem jungen Herrn nicht abschlagen kunte / g) daß / h) er ihn nicht hätte holen lassen; i) indem Dion ungemeine Begierde ihn zu hören k) bezeigte. Dannen-

die wichtigsten Gesandschafften. cc) Legationes obire. dd) Fideliter administrare. ee) Suspicere. ff) Admirari aliquem. Sich über einen verwundern. a) Hoc me non fugit. Dieses ist mir nicht unbekandt. b) Quanto sis mihi ornamento sentio. Ich weiß / was du mir vor Ehre bringest. c) Alicui indulgere. d) Non secus, ac e) Qui quidem. f) Fama in Siciliam est perlata. g) Negare tibi non possum. h) Quin. i) Arcessere aliquem k) Ejus audiendi cupiditate flagrat. Er bezeigt ungemeine

Dannenhero that er l) es ihm zugefallen und ließ ihn mit m) grossem Gepränge zu Syracus einhohlen. n) Über diesen verwunderte sich Dion so sehr und liebte ihn so heftig / o) daß er sich ihm gantz und gar ergab. p) Aber Plato hatte nicht weniger q) an Dione sein Vergnügen. r) Derohalben / ob er schon von dem Tyrannen Dionysio grausam beleidiget worden s) war; indem er ihn t) zu verkauffen u) befohlen hatte: kam er dennoch / auf eben dieses Dionis bitten / u) wiederum dahin zurück. Unterdessen fiel Dionysius in eine Kranckheit. x) Als er nun an derselben hart darnieder lag: y) so fragte Dion die Aerzte: wie er sich z) befände? und bath sie zugleich / daß / wenn es vielleicht schlimmer mit ihm aa) würde / sie es ihm doch hinterbringen bb) möchten. Denn er wolle wegen der Theilung des Reiches mit ihm reden; cc) weil er meynete / es solten seiner Schwester Söhne / welche er mit ihr gezeuget

---

ne Begierde ihn zu hören. l) Veniam dedit. m) Magna ambitione. n) Perducere. o) Adamare aliquem. p) Se totum alicui tradere. q) Neque vero minus. r) Delectari aliquo. Sein Vergnügen an einem haben. s) Crudeliter violari ab aliquo. t) Quippe quem. u) Venundare. ü) Ejusdem Dionis precibus adductus. x) In morbum incidere. y) Morbo graviter conflictari. Heftig an einer Kranckheit darnieder liegen. z) Quemadmodum te habes. Wie befindestu dich? aa) Majori est periculo. bb) Fateri. cc) Colloqui de partiendo regno.

dd) Ex

zeuget hatte / dd) einen Theil des Reichs ee) empfangen. Allein die Medici hielten nicht reinen Mund ff) und gg) brachten diese Rede vor den Sohn / Dionysium. Derselbe entrüstete hh) sich hierüber und zwang die Aertzte dem Vater einen Schlaff-Trunck einzugeben; ii) damit Dion keine Gelegenheit mit ihm zu reden fände. kk) Der Patient ll) nahm ihn zu sich / mm) fiel in einen tieffen Schlaff nn) und gab seinen Geist auf.

Das III. Capitel.

Auf solche weise a) war der Anfang zu dem heimlichen Groll / b) zwischen Dioni und Dionysio beschaffen und derselbe ward durch viele Zufälle c) vermehret: Jedoch blieb es erstlich d) nur bey einer verstellten Freundschaft e) eine zeitlang unter ihnen. Und indem Dion nicht abließ f) Dionysium inständig g) zu bitten; er möchte doch Platonem wiederum von Athen holen lassen h) und sich seines Rathes bedienen: so wilfahrete i) er ihm; weil er doch gern

dd) Ex illo natos. ee) Partem regni habere. ff) Aliquid non tacere. gg) Sermonem ad aliquem deferre. Die Rede vor einen bringen. hh) Commoveri aliquare. Sich über etwas entrüsten. ii) Patri soporem dare. kk) Agendi tecum est mihi potestas. Ich finde Gelegenheit mit dir zureden. ll) Aeger. mm) Sumere. nn) Somno sopiri. In einen tieffen Schlaff fallen. a) Tale initium. b) Simultas. c) Multis rebus. d) Primis temporibus. e) Simulata amicitia mansit. f) Desistere. g) Obsecrare. h) Arcessere. i) Morem gerere alicui.

gern in einem Stück dem Vater nachschlagen k) wolte. Und eben zu derselbigen Zeit rufte er den Geschicht-Schreiber Philistum, welcher so wohl dem Tyrannen / als der Tyranney l) gewogen war / wiederum nach Syracuß zurück. m) Allein von diesem ist in meinem Buche / welches ich von denen historicis verfertiget habe / ein mehrers erzehlet n) worden. Plato aber stund bey Dionysio in so grossen o) Ansehen und richtete mit seiner Beredsamkeit p) so viel aus / daß er ihn beredete / von tyrannisiren abzulassen q) und denen Syracusanern die Freyheit wieder zugeben. Er ward aber durch den Rath Philisti von diesem r) Vorsatz abgeschrecket und fieng noch ein wenig s) gransamer zu werden an.

Das IV. Capitel.

Als er nun sahe / a) daß ihn Dion am Verstand / Ansehen und Liebe bey dem Volck übertraff und befürchtete / daß / wenn er ihn bey sich behielte / b) er ihm Gelegenheit ihn zu überfallen / c) geben möchte: so bot er ihm eine Galeere an / d) worauf er e) nach Corinth fahren f) solte / und wendete vor / er thäte dieses

cui. k) Imitari. l) Amicus tyrannidi. m) Reducere. n) Plura de hoc sunt exposita. o) Tantum auctoritate potes. Du stehest in so grossem Ansehen. p) Valere eloquentia. q) Tyrannidis facere finem. r) Ab hac voluntate deterritus. s) Aliquanto. a) Qui quidem cum videret. b) Aliquem secum habere. Einen bey sich behalten. c) Opprimere. d) Dare. e) Qua. f) Devehi. g) Vtriusque

ses allen beyden g) zum besten; damit nicht weil keiner dem andern trauete/ h) einer dem i) andern zuvor käme. Weil nun viele über dieses verfahren ein Mißfallen bezeugten k) und dasselbe dem Tyrannen grossen Neid zu wege l) brachte: so ließ Dionysius alle mobilien m) Dionis zu Schiffe bringen n) und schickte sie ihm nach. Denn er wolte davor angesehen seyn / o) daß er dieses nicht aus Haß gegen diesen Mann/ sondern um seiner Sicherheit p) willen gethan habe. Nachdem er aber hörete / daß er in dem Peloponneso eine Armee auf die Beine brächte q) und sich bemühete ihn zubekriegen: so vermählete er Areten, die Gemahlin Dionis, an einen andern und seinen Sohn ließ er also aufferziehen / r) daß er durch Nachsehen in denen schändlichsten Wollüsten herum gewältzet s) wurde. Denn man führte ihm/ ehe er noch männlich ward/ t) Huren u) zu; man überhäuffte x) ihn mit Wein

que caussa facere, Es allen beyden zum Besten thun. h) Inter se timent. i) Præoccupare aliquem. Einem zuvorkommen. k) Indignari aliquid. Ein Mißfallen über etwas bezeugen. l) Hoc tibi magnæ est invidiæ. Dieses bringt dir grossen Neid zuwege. m) Omnia, quæ moveri possunt. n) In naves imponere. o) Vult existimari. Er wil davor angesehen seyn. p) Salus. q) Manum comparare. r) Te sic educari jubeo. Ich lasse dich also aufferziehen. s) Turpissimis imbui voluptatibus. t) Priusquam pubes esset. u) Scorta alicui adducere. x) Epulis

Wein und niedlichen Speisen und man ließ ihm keine Zeit nüchtern zu seyn übrig. y) Dieser nun kunte die veränderte Art zu leben z) so gar aa) nicht vertragen / nachdem der Vater wiederum nach Hauße bb) kommen war; (denn es waren ihm Hofmeister gesetzet cc) worden/ welche ihn von der vorigen dd) Lebens-Art abhalten solten) so daß er sich von dem obersten Stock-Werck des Haußes ee) herunter stürtzte ff) und also das Leben endigte. Allein ich komme wieder zu meinem Vorhaben. gg)

Das V. Capitel.

NAdem Dion zu Corinth angelanget und auch Heraclides, ein gewesener General über die Cavallerie, a) welchen eben dieser Dionysius vertrieben hatte / dahin geflohen war: so fingen sie mit aller Gewalt sich zum Kriege zurüsten b) an. Allein sie richteten nicht gar zu viel aus; c) weil eine vieljährige Tyranney vor gar zu mächtig d) gehalten ward. Deßwegen liessen sich wenige in dieses

pulis obrui. y) Nullum tempus sobrio relinquitur. Es wird dir keine Zeit nüchtern zu seyn übrig gelassen. z) Vitæ status commutatus. aa) Usque adeo. bb) In patriam redire. cc) Custodes apponere alicui. dd) A pristino victu deducere. ee) Superior pars ædium. ff) Se dejicere. gg) Illuc reverti. a) Qui præfectus fuerat equitum. b) Bellum comparare. c) Proficere. ausrichten. d) Magnarum opum putatur. Sie wird vor gar ill

ses gefährliche Bündniß e) ziehen. Allein Dion verließ f) sich nicht so wohl auf seine Trouppen / als auf den üblen Credit g) des Tyrannens und reisete mit der grösten Hertzhafftigkeit/ h) ein Reich von funffzig Jahren/ welches mit fünffhundert Galeeren/ zehen tausend Mann Cavallerie und hundert tausend Infanterie versehen h) war / mit zwey Last-Schiffen zu bestreiten i) fort und warff dasselbe/ worüber sich alle Welt verwunderte / so leicht über einen k) Hauffen/ daß er nach dem dritten Tage l) seiner Ankunfft in Sicilien/m) zu Syracus einmarchiren n) kunte. Hieraus kan ein jeder erkennen/ daß kein Reich sicher o) sey/ wo es nicht p) durch die Wohlgewogenheit derer Unterthanen befestiget q) wird. Dazumahl war Dionysius nicht zugegen und wartete in Italien auf r) die Flotte ; weil er meynete/ s) es würde ihn keiner von seinen Feinden ohne eine mächtige Armee überfallen. t) Allein er fand sich in seiner Rechnung u) betrogen. Denn Dion dämpfte x) durch eben diejenigen/ welche unter des Feindes Gewalt

zu mächtig gehalten. e) Ad societatem periculi perducere. f) Fretus. g) Odium. h) Maximo animo. h) Imperium munitum. i) Oppugnatum profectus. k) Percellere. l) Post tertium diem. m) Quam Siciliam attigerat. n) Vrbem introire. o) Tutus. p) Nisi. q) Munitus. r) Classem opperiri. s) Ratus. t) Ad aliquem venire. u) Hæc res eum fefellit. x) Reprimere.

walt gestanden hatten / den königlichen y) Hochmuth und eroberte z) denselbigen gantzen Strich von Sicilien / welcher Dionysio gehörete ; deßgleichen auch die Stadt Syracus, ausser dem Schloß und der an der Stadt aa) gelegenen Insul und brachte es dahin / bb) daß der Tyranne unter folgenden cc) Bedingungen Friede zumachen verlangte : Dion solte Sicilien, Dionysius Italien und Apollocrates, welchem Dion vor andern am meisten trauete / dd) Die Stadt Syracus behalten. ee)

Das VI. Capitel.

Auf diesen glücklichen und unvermuhteten Außgang a) der Sachen folgte eine schleunige Veränderung ; b) weil das Glück sich vorsetzte c) denjenigen / welchen es kurtz zu vor erhoben hatte / durch seine Unbeständigkeit zustürtzen. d) Erstlich übte es an dem Sohn / e) von welchem ich oben gedacht habe / seine Grausamkeit aus. Denn nachdem er die Gemahlin / welche an einen andern verheyrathet f) gewesen war / wiederum zu sich genom-

y) Regii spiritus. z) Partis potiri. aa) Insula adjuncta oppido. bb) Rem perduxit eo. cc) Talibus pactionibus. dd) Tibi maximam fidem habeo. Ich traue dir am meisten zu. ee) Obtinere. a) Inopinatæ res. b) Subita commutatio. c) Fortuna est adorta. d) Demergere. e) In aliquem sævitiam exercere. f) Quæ alii fuerat tradi-

ta.

nommen g) hatte und den Sohn von der liederlichen Schwelgerey h) ab / und wiederum zu der Tugend führen i) wolte: so empfand k) er / als Vater / durch den Tod des Sohnes ungemeines l) Hertzeleyd. Darnach entspann m) sich eine Uneinigkeit zwischen ihm und Heraclidi, welcher ihm n) nicht den Vorzug lassen o) wolte und sich einen Anhang p) machte. Denn er stund bey denen Grossen nicht in geringerem Ansehen / als mit derer Consens r) er die Flotte commandirte; da Dion General über die Armee zu Lande s) war. Dieses kunte Dion nicht verschmertzen t) und führte u) einen Vers aus der andern Rhapsodie Homeri, dieses Innhalts x) an: das Regiment könne nicht wohl von statten gehen / y) wenn ihrer viele befehlen wolten. z) Auf diese Rede aa) erfolgte nun ein heftiger Neid. Denn es schien / als hätte er zu verstehen bb) gegeben; er wolte alles gern unter seiner eignen Gewalt haben. cc) Denselben

ta. g) Uxorem reducere. h) Perdita luxuria. i) Revocare ad virtutem. k) Accipere. l) Gravissimum vulnus. m) Orta est dissensio. n) Qui quidem. o) Principatum non concedere. p) Factionem comparare. q) Optimates. r) Quorum consensu. s) Exercitum pedestrem tenere. t) Hoc non fert animo æquo. Dieses kan er nicht verschmertzen. u) Referre. x) Versus, in quo hæc sententia est. Ein Vers dieses Innhalts. y) Non bene geritur respublica. z) Multorum imperiis. aa) Dictum bb) Aperire. cc) Omnia in sua potestate esse vult. Er

ben aber suchte er dd) nicht durch nachgeben zu besänftigen / ee) sondern durch strenges verfahren ff) zu dämpfen und ließ Heraclidem, als er zu Syracus angelanget gg) war/ um das Leben bringen. hh)

Das VII. Capitel.

DJese That a) jagte allen das gröste Schrecken ein. b) Denn keiner getraute sich/nachdem dieser getödtet worden war/ mehr sicher zu seyn. Als er aber seinen Feind aus dem Wege geräumet c) hatte: so vertheilte d) er etwas freyer e) die Güter derjenigen / von welchen er wuste / daß sie ihm zuwieder gewesen f) waren / unter die Soldaten. Da er nun diese vertheilet hatte g) und alle Tage immer mehr aufgieng: h) so fieng es gar geschwind am Geld zu mangeln an i) und es war weiter nichts / k) als das Vermögen *) seiner Freunde /welches er angreiffen muste/ l) übrig. Dieses aber war eine solche Sache / m) daß / da

wil alles unter seiner Gewalt haben. dd) Studere. ee) Obsequio lenire. ff) Acerbitate opprimere. gg) Venire. hh) Interficiendum curavit. a) Quod factum. b) Terrorem alicui injicere. c) Adversario remoto. d) Dispertire militibus. e) Licentius. f) Te scio adversus me sensisse. Ich weiß / daß du mir zuwieder gewesen bist. g) Quibus divisis. h) Quotidiani maximi fiunt sumtus. Es gehet alle Tage immer mehr auf. i) Pecunia deest. Es mangelt am Gelde. k) Neque suppetit. l) Quo manus porrigeret. (*) Amicorum possessiones. m) Id

da er die Gunst derer Soldaten n) besaß / die Gewogenheit derer vornehmsten in der Stadt darüber verlohr. o) Uber diese Dinge grämte er sich ungemein sehr p) und weil er nicht gewohnt war übel von sich reden q) zu hören: so kunte er nicht wol vertragen / r) daß diejenigen / durch derer Lobsprüche s) er kurtz zuvor bis in den Himmel erhoben t) worden war / schimpflich von ihm u) redeten. Der Pöbel aber sprach / da ihm die Soldaten nicht mehr gewogen waren / x) ein wenig freyer von ihm und ließ sich vernehmen / y) man solte den Tyrannen nicht länger dulten. z)

Das IIX. Capitel.

DA er dieses überlegete a) und nicht wuste / wie er die Unruhe stillen b) solte; auch in Sorgen stund / wie es ablauffen c) würde: so komt einer / mit Nahmen d) Callicrates, ein Bürger von Athen, welcher zu gleicher Zeit e) mit ihm aus dem Peloponneso nach Sicilien kom-

---

hujusmodi est. Dieses ist eine solche Sache. n) Milites reconciliavit. Er besitzet die Gunst derer Soldaten. o) Optimates amittere. p) Alicujus rei cura frangi. Sich über etwas ungemein grämen. q) Insuetus sum male audiendi. Ich bin nicht gewohnt übel von mir reden zu hören. r) Non æquo animo ferre. s) Quorum laudibus. t) In cœlum extolli. u) Male de aliquo existimare. x) Offensa in te militum est voluntas. Die Soldaten sind dir nicht mehr gewogen. y) Dictitare. z) Non ferre aliquem. a) Hæc intuens. b) Sedare. Die Unruhe stillen. c) Quorsum evadet? Wie wird die Sache ablauffen? d) Callicrates quidam. e) Simul

kommen war / ein listiger und durchtriebener Mann / f) welcher weder Treu / noch Glauben hielt / g) zu Dioni und saget: er schwebe h) wegen der Verbitterung i) des Volcks und deß Hasses derer Soldaten in grosser Gefahr / welcher er auf keine Weise entgehen k) könte / wo er nicht einem von seiner Parthey l) committirte, m) sich zustellen / n) als wenn er sein Feind wäre. Wenn er nun einen tüchtig hierzu befunden o) hätte; so würde er leichtlich aller ihre Gemüther erkennen und die wiederwärtigen über einen Hauffen p) werffen; weil seine Feinde demjenigen / welcher sich ihm zuwieder stellete / q) ihre Gedancken offenbahren r) würden. Nachdem dieser Vorschlag vor gut befunden worden war: so nimt Callicrates diese Commission selber auf sich s) und wendet die Unvorsichtigkeit Dionis zu seinem Nutz an. t) Er sucht sich Camraden u) ihn umzubringen. Er gehet zu seinen x) Feinden und machet die zusammen-Verschwörung y) richtig. Allein / weil ihrer viele z) wu-

f) Ad fraudem acutus. g) Sine ulla religione ac fide. h) Esse. i) Offensio. k) Evitare. l) Alicui suorum. m) Negotium dare. n) Qui se simularet inimicum. o) Invenire aliquem idoneum. p) Adversarios tollere. q) Dissidenti. r) Sensus aperire. s) Partes in se suscipere. t) Se alicujus imprudentia armare. Sich des andern Unvorsichtigkeit zu Nutz machen. u) Socios conquirere. x) Convenire aliquem. y) Confirmare conjurationem. z) Mul-

wusten / was vorgieng: aa) so brach es aus und kam für bb) Aristomachen, Dionis Schwester und die Gemahlin cc) Areten. Diese kommen mit Furcht und Schrecken dd) zu demjenigen / dessen Gefahr wegen sie in Furcht stunden. ee) Aber derselbe sagte: ff) Callicrates stelle ihm nicht hinterlistig nach / sondern es geschehe alles / was er thäte / auf seinen gg) Befehl. Dessen ungeachtet hh) führen ii) doch diese Princessinnen Callicratem kk) in den Tempel ll) Proserpinæ und zwingen ihn zu schwören / daß Dion keine Gefahr von ihm solle zu befürchten haben. mm) Durch diesen Eyd nn) ward er nicht nur von seinem Vorhaben oo) nicht abgeschreckt / pp) sondern vielmehr dasselbe zu beschleunigen qq) angetrieben; rr) weil er besorgte / es möchte sein Anschlag eher an den Tag kommen / ss) als er sein Vorhaben ausgeführet tt) hätte.

Das IX. Capitel.

In dieser Absicht übergab uu) er an dem nächsten Feyertage / xx) als Dion nicht in die

Multis conscius. aa) Res, quæ geritur. bb) Res elata refertur ad. cc) Vxor. dd) Timore perterritæ. ee) De tuo periculo timeo. Ich stehe deiner Gefahr wegen in Furcht. ff) Negat sibi fieri insidias. gg) Omnia fiunt præcepto meo. hh) Nihilo secius. ii) Deducere. kk) Mulieres. ll) In ædem. mm) Nihil a me periculi futurum tibi est. Du hast keine Gefahr von mir zubefürchten. nn) Religio. oo) Inceptum. dd) Deterreri ab aliqua re. qq) Maturare. rr) Concitari. ss) Aperiri. tt) Conata perficere. uu) Tradere. xx) Proximo die

die Versamlung gegangen yy) war und sich zu Hause aufhielt / und in einem Zimmer in der Höhe ruhete / zz) die befestigten Oerter in der Stadt aa) seinen Anhängern; bb) besetzte das Hauß mit einer Wache cc) und stelte getreue Leute / dd) welche nicht von dannen gehen ee) solten / vor die Thür ff) Er besetzte eine Galeere mit gewafneter Mannschafft gg) und vertraute hh) sie seinem Bruder Philostrato. Dieselbe läßt er in dem Hafen hin und her fahren / ii) gleich als wenn kk) er die Matrosen exerciren ll) wolte; in der Meynung / daß / wo ohngefehr das Glück seinen Anschlägen wiederstünde / er einen Ort hätte / wohin er sicher fliehen könte. Aus dem Haufen seiner Anhänger aber lase er sich einige so wohl höchst verwegene / oo) als sehr starcke pp) Jünglinge von Zante qq) aus und gab diesen Befehl / ohne Gewehr rr) zu Dioni zu gehen / also das es schien / sie kämen ihm ihre Aufwartung ss) zu machen. Diese wurden auß

festo. yy) A conventu remotum se domi tenere. Nicht in die Versammlung gehen / sondern sich zu Hause aufhalten. zz) In edito conclavi recumbere. aa) Loca munitiora oppidi. bb) Conscii. cc) Custodibus sepire. dd) Certi homines. ee) Discedere. ff) Foribus præficere. gg) Armatis ornare. hh) Tradere. ii) Jubeo agitari navem. Ich lasse das Schiff hin und her fahren. kk) Vt si. ll) Remiges exercere. mm) Cogitans. nn) Aliquo fugere ad salutem. Sicher an einem Ort hinfliehen. oo) Cum audacissimi. pp) Viribus maximis. qq) Zacynthii adolescentes. rr) Inermis. ss) Conveniendi alicu-

aus Bekantschaft tt) eingelassen. Allein / so bald als sie in das Gemach zu ihm eingetreten uu) waren; so verriegelten sie die Thür xx) und überfielen ihn in der Ruh auf dem Bette. yy) Sie binden ihn; es erhebt sich ein Gepolter / zz) so gar / daß es draussen gehöret werden kunte. Hieraus hat nun ein jeder / wie oben gedacht worden ist / leichtlich begreiffen können / wie verhaßt bb) das monarchische Regiment cc) sey / und was diejenigen / welche lieber gefürchtet / als geliebet seyn wollen / vor ein elendes Leben dd) führen. Denn die Wächter selber hätten / wenn sie ihm gut gewesen wären / ee) ihn durch Aufbrechung der Thür / ff) retten können; weil jene wehrlose Männer von aussen her Gewehr forderten gg) und ihn lebendig fest hielten. hh) Indem ihm also Niemand zu Hülffe kam: so reichte ihm einer / mit Nahmen Lyco, ii) von Syracus, ein Schwerdt durch das Fenster hinein / womit Dion umgebracht ward.

Das

alicujus gratia venire. tt) Propter notitiam. uu) Limen alicujus intrare. Zu einem ins Gemach hineintretten. xx) Fores obserare yy) In lecto cubantem invadere. zz) Fit strepitus. aa) Foris. bb) Invisus. cc) Singularis potentia. dd) Miseranda vita. ee) Si propitia fuissent voluntate. ff) Foribus effractis. gg) Foris telum flagitare. hh) Tenere. ii) Lyco quidam.

Das X. Capitel.

Als nun nach verrichteter Mord-That a) der Pöbel hinein drang b) zusehen / was geschehen war: so wurden etliche von denen unwissenden c) an statt derer schuldigen d) niedergehauen. Denn indem das Geschrey plötzlich ausbrach / e) man hätte Dionem gewaltsamer Weise ermordet: f) so waren viele / welchen dergleichen That mißfiel / herzu gelauffen. Diese bringen aus einem falschen Argwohn / g) die unschuldigen / h) als schuldige i) um das Leben. Nachdem sein Tod kund worden k) war: so veränderte sich der Sinn des gemeinen Volcks recht wunderbarlich. l) Denn diejenigen / welche ihn bey seinem Leben vor einen Tyrannen ausgeschryen hatten / m) rühmten eben ihn / als einen Erretter des Vaterlandes und einen Vertreiber o) des Tyrannens. Und also folgte gar geschwind auf den Haß ein Mitleiden / p) so daß sie ihn gern / wenn es möglich gewesen wäre / mit ihrem Blut von dem Tode losgekaufft q) hätten. Dannenhero ward er in der Stadt / an einem

a) Confecta cæde. b) Visendi gratia introire. c) Inscius. d) Pro noxiis. e) Celeri rumore dilato. f) Vim adferre alicui. g) Falsa opinione ducti. h) Immerentes. i) Scelerati. k) De morte palam factum est. l) Mirabiliter. m) Vocitare. n) Liberator. o) Expulsor. p) Odio succedit misericordia. q) Ab acheronte redimere. r) Ce-

einem vortreflichen Ort begraben r) und auf gemeine Unkosten s) mit einem Grabmahl beehret t) Er starb ohngefehr in dem fünf und funfzigsten Jahr seines Alters / vier Jahr nach seiner Wiederkunft u) aus dem Peloponneso in Sicilien.

XI. Lebens-Beschreibung IPHICRATIS.

Das I. Capitel.

IPhicrates, ein Athenienser, ist nicht so wohl durch grosse Thaten / a) als durch gute Krieges-Disciplin, b) berühmt worden. Denn er war ein so vortreflicher c) General, daß er nicht nur mit denen vornehmsten seiner Zeit verglichen / d) sondern auch ihm Niemand von denen Vorfahren e) vorgezogen wurde. Weil er sich aber im Kriege wohl versucht f) hatte: so commandirte g) er öfters gantze Armeen. Aus eigner Schuld versahe er es nirgends; h) er siegte durch gute An-

r) Celeberrimo loco efferri, s) Publice. t) Sepulchri monumento donari. u) Quartum post annum, quam redierat. a) Magnitudo rerum gestarum. bb) Disciplina militaris. c) Talis. d) Comparari. e) De majoribus natu. f) In bello versatus. g) Præesse. h) Male rem

Anschläge allzeit und brachte es hierdurch dahin/ i) daß er in der Krieges-Kunst k) Theils viel neues erfand / l) theils vieles verbesserte. m) Denn er schaffete vor die Infanterie anderes Gewehr n) an; da sie zuvor / ehe er General ward / die grösten Schilde / kurtze Picquen o) und kleine Schwerdter p) trugen. q) Er aber führte im Gegentheil kleine Schilde / an statt derer grossen ein; r) wovon hernachmahls die Soldaten zu Fuß Peltastæ, d. i. kleine Schild-Träger genennet wurden; damit sie zum wenden und scharmützieren s) desto leichter t) wären. Die Picquen ließ er noch einmahl so lang machen / u) auch längere Schwerdter verfertigen. Er änderte die Art derer Panzer x) und gab an statt derer eisernen y) und ehernen / leinene. z) Hierdurch machte er die Soldaten hurtiger. aa) Denn indem er die schwere Rüstung wegnahm: bb) so verschafte cc) er eine andere / welche eben so gut dd) den Leib bedeckte und doch zugleich leichte war.

Das

gerere. i) Tantum eo valuit. k) Res militaris. l) Nova adferre. m) Melius facere. Verbessert. n) Pedestria arma mutare. o) Brevis hasta. p) Minuri gladii. q) Vtf. r) Peltam pro parma facere. s) Motus concursusque. t) Levis. u) Hastæ modum duplicare. x) Genus loriearum. y) Pro ferreis. z) Linteæ loricæ. aa) Expeditior. bb) Pondere detracto. cc) Curare, quod. dd) Æque

Das II. Capitel.

ER führete mit denen Thraciern Krieg und setzte Seuthen, einen Bundes-Genossen derer Athenienser, wiederum in sein Reich ein. a) bey Corinth hielt er so scharffe ordre unter der Armee / b) daß keine Trouppen in Griechenland jemahls weder (*) exercirter, c) noch ihrem Officier gehorsamer gewesen d) sind und gewöhnte sie darzu e) an / daß / wenn der General das Zeichen zur Schlacht gab / f) sie sich ohne Befehl g) des Obristen in solche Ordnung stelten / h) daß es schien / als wär ein jeder insonderheit i) von dem erfahrensten k) General also rangiret worden. l) Mit dieser Armee erlegte er ein Detachement m) Lacedæmonier, wovon sich der Ruhm hauptsächlich in gantz Griechenland außbreitete. n) Abermahl o) schlug er in eben diesem Kriege alle ihre Trouppen in die Flucht und legte grosse Ehre hierdurch ein. p) Als Artaxerxes mit dem Könige in Ægypten Krieg anfangen q) wolte: so verlangte er Iphicratem von denen

Aeque. a) In regnum restituere. b) Tanta severitate exercitui præesse. c) Copiæ exercitatiores. (*) Nullæ unquam neque, neque magis. d) Dicto audientem esse duci. e) In eam te duco consuetudinem. Ich gewöhne dich darzu an. f) Prœlii signum datur a. g) Sine opera. h) Sic ordinatæ consistunt. Sie stellen sich in solche Ordnung. i) Singuli. k) Peritissimus. l) Disponi. Rangiret oder in Ordnung gestellet werden. m) Moram intercipere. n) Tota celebrari Græcia. o) Iterum. p) Magnam adipisci gloriam. q) Aegyptio re-

ten Athenienſern zum General / r) über die s) um Sold angenommene t) Völcker / derer Anzahl ſich auf zwölf tauſend Mann belieff. Dieſe Armee x) richtete y) er in allen Krieges-Künſten z) ſolcher Geſtalt ab / daß / gleichwie vor dieſem die Römiſchen Soldaten Fabianer genennet wurden / alſo auch die Iphicratiſchen bey denen Griechen in der gröſten Hochachtung aa) ſtunden. Eben er zog denen Lacedæmoniern zu Hülffe bb) und hielt die Anfälle Epaminondæ auf. cc) Denn ſo er nicht im Anzuge geweſen dd) wäre; ſo würden die Thebaner die Stadt Spartam nicht eher ee) verlaſſen haben / ff) biß ſie dieſelbe erobert gg) und in den Brand geſtecket hätten.

Das III. Capitel.

Er war aber ein groſsmüthiger a) Herr / von groſſer Leibes-Statur und einem ſo majeſtätiſchen Anſehen / b) daß er ſich bey einem jeden durch das bloſſe Anſchauen c) in Ver-

gi bellum inferre. r) Petere aliquem ducem ab aliis, Einen von andern zum General verlangen. s) Quem præficeret. t) Exercitus conductitius u) Fuit. x) Quem quidem. y) Erudire. z) Omnis diſciplina militaris. aa) In ſumma laude eſſe. bb) Subſidio proficiſci alicui. cc) Impetus alicujus retardare. dd) Adventus tuus appropinquat. Du biſt im Anzuge. ee) Non prius, quam. ff) Sparta abſcedere. gg) Capere. hh) Incendio delere. a) Animo magno eſſe. b) Imperatoria forma. c) Ipſo

Verwunderung f) setzte. Jedoch ließ er in der Arbeit zusehr g) nach und hatte nicht Gedult genug / h) wie Theopompus berichtet: er war aber ein honetter i) und redlicher Mann. k) Und dieses bezeigte l) er so wohl bey andern Gelegenheiten / als hauptsächlich in Beschützung m) derer Kinder Amyntæ, eines Macedoniers. Denn nachdem Tode Amyntæ nahm Euridice, die Mutter Perdiccæ und Philippi, mit diesen zwey jungen Printzen Zuflucht zu n) Iphicrati und ward von ihm durch seine Hülffe o) beschützet. Er lebte biß in das hohe Alter p) und die Gemüther seiner Bürger waren wohl gegen ihn gesinnet. q) Ein einziges mahl muste er sich in dem Kriege wieder die gewesenen Alliirten, r) da er auf Leib und Leben angeklagt worden war / s) zugleich mit Timotheo verantworten: allein er ward vor demselben Gericht losgesprochen. t) Er hinterließ den Sohn Menesthea, welchen er aus einer Thraciern, u) einer Printzeßin

Ipso adspectu. f) Alicui injicere admirationem sui. g) Nimis remissus. h) Parum patiens. i) Bonus. k) Fide magna. l) Declarare. m) Tueri. n) Confugere ad aliquem. o) Opibus alicujus defendi. p) Ad senectutem. q) Animi sunt in te placati. Die Gemüther sind gegen dich wohl gesinnet. r) Bellum sociale. Der Krieg wieder die gewesenen Alliirten. s) Caussam capitis dicere. Sich verantworten / da man auf Leib und Leben angeklagt worden ist. t) Judicio absolui. u) Thressa. Eine

ceßin des Königes Coti, gezeuget hatte. x) Als dieser gefragt y) ward: ob er mehr von dem Vater / oder von der Mutter hielte? z) So antwortete er: von der Mutter. Da nun dieses allen wunderlich vorkam: aa) so sprach er: ich thue dieses mit Recht. bb) Denn der Vater hat mich / so viel an ihm gewesen ist / als einen Thracier, cc) im Gegentheil aber die Mutter / als einen Athenienser, gezeuget.

XII. Lebens-Beschreibung CHABRIÆ.

Das I. Capitel.

CHabrias ist ein Athenienser gewesen. Dieser ist auch unter die berühmtesten Generale gerechnet worden und er hat viel merckwürdige Dinge a) verrichtet. Es ist aber unter diesen hauptsächlich seine Erfindung in der Schlacht bey Thebe bekandt / b) als er denen Bœotiern zu Hülffe kommen war. Denn als in demselben der General en Chef, c) Agesilaus, sich gantz gewiß den Sieg einbildete; d) weil die fremden auxiliar-Troup-

ne Thraciern. x) Natus. y) Interrogari. z) Pluris facere patrem. Den Vater höher halten. aa) Omnibus mirum videtur. Es komt allen wunderlich vor. bb) Merito. cc) Thrax. a) Res memoria dignæ. b) Ex his ducet maxime. c) Summus dux. d) Victoria fidere.

Sich

Trouppen e) schon von ihm in die Flucht geschlagen worden waren: so verbot er dem übrigen Corpo f) von dem Kampf-Platz zu weichen g) und zeigte ihm / h) wie es mit auf das Knie gesetztem Schild i) und gefällter Picke / k) den anfallenden Feind empfangen solte. l) Wie nun Agesilaus diese neue m) Erfindung sahe: so unterstund er sich nicht weiter zu avanciren n) und ließ seinen Soldaten / welche schon anmarschirten / o) zum Abzug blasen. p) Dieses breitete sich so gar durch gantz Griechenland aus / daß q) Chabrias begehrte / man solte ihm in eben dieser Positur r) eine Statue setzen / s) welche ihm auch von denen Atheniensern auf gemeine Unkosten auf dem Marckt aufgerichtet worden t) ist. Daher geschahe es / daß hernachmahls die Fechter und übrigen Künstler / sich dergleichen Stellung / u) in welcher sie gesieget hatten / (*) bey Aufrichtung ihrer Ehren-Säulen x) bedienten.

Das II. Capitel.

ES hat aber Chabrias in vielen Kriegen in Euro-

Sich gantz gewiß den Sieg einbilden. e) Conductitiæ catervæ. f) Reliqua phalanx. g) Veto te loco cedere. Ich verbiete dir von dem Kampfplatz zu weichen. h) Docere. i) Obnixo genu scuto. k) Projecta hasta. l) Impetum excipere hostium. m) Id novum intuens. n) Progredi. o) Incurrere. p) Tuba revocare. q) Ut. r) Illo statu. s) Statuam sibi fieri vult. t) Publice constitui. u) His statibus uti. (*) Victoriam adipisci. x) In statu-

is

Europa commandiret, a) als er General derer Athenienser war. In Ægypten führte er viel Kriege vor sich selbst. b) Denn er zog Nectanebo zu Hülffe c) und befestigte ihm den Thron. d) Eben dieses that er in Cypern; indem er aber von denen Athenienssern / mit Genehmhaltung des Volckes / Evagoræ zu Hülffe geschickt worden e) war: so gieng er nicht eher wiederum von dannen weg / biß er die Insul bezwungen hatte. f) Und hierdurch erlangten die Athenienser grossen Ruhm. Unterdeß erhub sich zwischen denen Ægyptiern und Persern ein Krieg / g) und die Athenienser stunden mit Artaxerxe, die Lacedæmonier aber mit denen Ægyptiern in Allianz, h) welchen Agesilaus, ihr König / grosse Beute zu wege i) brachte. Als Chabrias dieses merckte: so reisete er / indem er Agesilao in keiner Sache etwas nachgab / k) aus freyen Stücken / l) ihnen zu helffen / fort und commandirte die Ægyptische Flotte; Agesilaus aber war General über die Armee zu lande. m)

Das III. Capitel.

HJerauf schickten die Generale des Königes in Persien Gesandten nach Athen ab / sich zu

is ponendis. a) Multa bella administrare. b) Sua sponte. c) Aliquem adjutum proficisci. d) Regnum alicui constituere, e) Evagoræ adjutor datur. f) Bello devincere. g) Bellum conflatur. h) Societatem habere cum aliquo. i) Prædas facere. k) Cedere nulli, Keinem nachgeben. l) Sua sponte, m) Pedestribus copiis præesse

zu beschweren / a) das Chabrias vor b) die Ægyptier wieder den König Krieg führete. Dannenhero setzten die Athenienser Chabriæ einen gewissen Tag c) und liessen ihm ankündigen / d) daß / wenn er sich nicht vor demselben zu Hause wieder einstelte / e) sie ihm vom Leben zum Tode verurtheilen f) wolten. Auf diese Botschaft g) kam er nach Athen wieder: allein er hielt sich nicht länger / als es nöthig war / daselbst auf. h) Denn er gieng seinen Landes-Leuten nicht gern vor denen Augen herum; i) weil er sich Theils sehr prächtig aufführete / k) theils auch seinen Begierden heftiger nachhieng / l) als daß m) er der Mißgunst des gemeinen Mannes hätte entgehen können. Denn dieses ist in grossen und freyen Städten der algemeine Fehler / o) daß p) der Neid auf die Ehre folget r) und daß sie diejenigen / welche sie sich vor andern empor schwingen s) sehen / gern verkleinern; t) ja auch so gar die armen sehen das fremde Glück u) derer reichen mit scheelen Augen an. x) Dan-

esse. a) Quæstum. b) Cum. c) Diem præstituere. d) Denuntiare alicui. e) Domum redire. f) Capitis damnare. g) Hoc nuntio. h) Morari. i) Esse ante alicujus oculos. Einem vor denen Augen herumgehen. k) Laute vivere. l) Indulgere sibi liberalius. m) Quam, ut. n) Effugere invidiam. Der Mißgunst entgehen. o) Commune vitium. p) Vt. r) Invidia gloriæ comes. s) Eminere altius. t) De aliquo detrahere. Einen verkleinern. u) Aliena fortuna. x) Non æquo animo

Dannenhero war Chabrias, so viel als es sich thun ließ / y) meistentheils nicht zu Hause. z) Jedoch war er nicht allein gerne von Athen entfernet; aa) sondern es machten es fast alle Grosse also; weil bb) sie meyneten / sie wären von dem Neid so weit entfernet / cc) so weit als dd) sie sich dem Gesicht derer ihrigen entzogen hätten. ee) Dannenhero lebte Conon meistentheils in Cypern, Iphicrates in Thracien, Timotheus in Lesbo, Chares in dem Vorgebürge Sigæo. Chares kam zwar dieser ihrer Thaten und Sitten nicht gleich: ff) jedennoch aber lebte er in grossem Ansehen gg) und Gewalt zu Athen.

Das IV. Capitel.

Es verlohr aber Chabrias im Kriege wieder die gewesenen Bundes-Genossen auf folgende Weise sein Leben. a) Die Athenienser belägerten Chium. Chabrias war als ein Volontaire b) auf der Flotte: allein er übertraff alle commandirende Officiers c) an Ansehen und die Soldaten sahen mehr auf ihn / d) als auf

animo ferre aliquid. Etwas mit scheelen Augen ansehen. y) Quoad ei licebat. z) Abesse. aa) Abesse. bb) Quod. cc) Tantum ab invidia abesse. dd) Quantum. ee) A conspectu alicujus recedere. Sich eines seinem Angesicht entziehen. ff) Dissimilis est horum factis, Er komt dieser ihren Sitten nicht gleich. gg) Honoratus. hh) Potens. a) Perire. b) Privatus. c) Omnes, qui in magistratu sunt. d) Te magis adspiciunt. Sie sehen mehr

auf ihre Generals-Personen. e) Dieses nun beschleunigte ihm den Todt. f) Denn indem er zu erst in den Hafen einzulauffen g) sich bemühete und den Steuer-Mann h) das Schiff dahin lencken hieß: i) so zog er sich selbst seinen Untergang auf den Halß. k) Denn als er hineingedrungen l) war: so folgten die übrigen Schiffe nicht nach. Hierauf ward er von denen Feinden allenthalben umringet m) und da er am tapfersten fochte; so bekam das Schiff einen Stoß n) und fieng zu sincken an. o) Ob er nun schon davon kommen kunte / p) wenn er sich nur in das Meer gestürtzet q) hätte; weil die Flotte derer Athenienser, welche ihn im schwimmen hätte auffangen können / r) in der nähe s) war: so wolte er doch lieber umkommen / als das Gewehr wegwerffen und das Schiff / auf welchem er gefahren war / t) verlassen. Die andern wolten ihm dieses nicht nachthun u) und salvirten sich mit schwimmen. x) Weil er aber davor hielt / daß ein ehrlicher Todt besser / als ein schändliches Leben / y) sey: so

mehr auf dich. e) Qui præsunt f) Maturare alicui mortem. g) Portum intrare. h) Gubernator. i) Jubet eo dirigere. k) Ipse sibi est perniciei. Er ziehet sich selbst den Untergang auf den Hals. l) Eo penetrare. m) Circumfundi hostium concursu. n) Rostro percuti. o) Sidere. p) Refugere. q) In mare se dejicere. r) Natantem excipere. s) Classis subest. Die Flotte ist in der nähe. t) In qua fuerat vectus. u) Non facere. x) Nando in tutum pervenire. y) Præstat honesta mors turpi

so ward er von denen Feinden / da er in der nähe z) stritte / mit Pfeilen todt geschossen. aa)

XIII. Lebens-Beschreibung TIMOTHEI.

Das I. Capitel.

TImotheus, Cononis Sohn / ist ein Athenienser gewesen. Dieser vermehrte den von seinem Vater empfangenen Ruhm a) mit vielen Tugenden. Denn er war beredt / unverdrossen / b) Arbeitsam / ein erfahrner Soldat c) und nicht weniger ein geschickter Staats-Mann. d) Er hat viel herrliche Thaten gethan: e) allein diese sind die berühmtesten davon. Er bezwang die Olynthier und Byzantier f) durch Krieg. Er nahm Samum ein / bey derer Belagerung g) die Athenienser in dem vorigen Kriege h) tausend und zweyhundert Talente aufgewendet hatten. i) Dasselbe ersetzte er ohne einzige algemeine Auflage k) dem Volcke wie-

turpi vitæ. z) Comminus. aa) Telis hostium interfici. a) A patre accepta gloria. b) Impiger. c) Rei militaris peritus. d) Civitatis regendæ peritus. e) Caji sunt multa præclare facta. Cajus hat viel herrliche Thaten gethan. f) Olynthii, Byzantii. g) In qua oppugnanda. h) Superius bellum. i) Consumere. k) Publica impensa

wieder. Er führete wieder Cotym Krieg und brachte tausend und zweyhundert Talente an Beuthe / m) von ihm in die gemeine Casse ein. n) Cyzicum entsetzte er. o) Ariobarzani kam er zu gleicher Zeit mit Agesilao zu Hülffe. Da nun der Lacedæmonier p) baares Geld von ihm annahm: q) so wolte er lieber seine mit-Bürger mit Land und Städten bereichern / r) als dasjenige nehmen / wovon er einen Theil vor sich behalten s) könte. Dannenhero empfieng er Crithoten und Sestum.

Das II. Capitel.

Eben er verheerte / a) als er die Flotte commandirte b) und um den Peloponnesum kreutzte / c) das Gebiethe derer Lacedæmonier d) und schlug ihre Schiffe in die Flucht. e) Corcyram brachte er wiederum an die Athenienser und nahm die Epiroter, Athamaner / Chaoner und alle diejenigen Völcker / welche an diesem Meer wohnen / f) zu Bunds-Genossen an. g) Dannenhero liessen die Lacedæmonier von dem langwierigen Streit ab h) und gestunden denen Athenienserm die Herrschafft

---

sa. l) Restituere alicui. m) Talenta prædæ. n) In publicum referre, o) Obsidione liberare, p) Laco. q) Numeratam pecuniam accipere. r) Augeri malo. s) Domum suam referre. Vor sich behalten. a) Populari, b) Classi præfectus. c) Circumvehere Peloponnesum, d) Laconica. e) Classem fugare. f) Mare adjacere, An dem Meer wohnen / liegen. g) Socios adiungere. h)

De

schaft über das Meer freywillig zu; i) darbey machten sie mit diesen Bedingungen k) Friede; l) daß die Athenienser Herren zur See seyn m) solten. Dieser Sieg war denen Athenienserrn n) eine solche Freude/ daß sie damahls der Göttin Paci, zum erstenmahl öffentlich Altäre aufrichteten p) und ihr ein Küssen hinlegten. Und damit das Andencken von diesem Ruhm nicht r) untergienge: so setzten sie Timotheo, mit Genehmhaltung des Volcks/ eine Ehren-Säule auf dem Marckt. Und diese Ehre ist ihm biß dato s) gantz allein wiederfahren/ daß/ da das Volck dem Vater eine Statue aufgeführet hatte/ es auch den Sohn damit beehrete. t) Auf solche Weise u) erneuerte x) die darnebengesetzte neue y) Statue des Sohnes das alte Andencken z) des Vaters.

Das III. Capitel.

Alß er nunmehr alt worden. a) war und das Regiment b) niedergelegt hatte: so fieng

---

De diutina contentione desistere. i) Imperii maritimi principatum concedere. k) His legibus. l) Pacem constituere. m) Mari ducem esse. Herr zur See seyn. n) Atticus. o) Tantæ mihi lætitiæ est. p) Tibi aræ fiunt. Man richtet die Altäre auf. q) Deæ pulvinar instituere. r) Memoria manet. Das Andencken bleibet/ geht nicht unter. s) Ante hoc tempus. t) Filio quoque dare statuam. u) Sic. x) Renovare. y) Juxta posita recens. z) Vetus memoria. a) Est magno natu. Er ist nunmehr alt worden. b) Magistratus gerere desino. Ich lege das Regi-

fieng man die Athenienser auf allen Seiten c) mit Kriege zu bedrängen d) an. Samus war abgefallen; der Hellespont hatte sich empöret; e) Philippus in Macedonien / welcher schon damahls mächtig war / f) führte wunderliche Händel im Schilde; g) und ob ihm schon Chares entgegen gesetzet h) ward: so hielt man doch davor / er sey ihm nicht genug gewachsen. Dannenhero wird Menestheus, Iphicratis Sohn und Timothei Eydam / zum Admiral erwehlet k) und beschlossen / daß er in den Krieg gehen soll. Sie setzen ihm zwey erfahrne und kluge Männer / l) Vater und Schwieger-Vater / (derer Rath er sich bedienen solte) als Räthe an die Seite; m) weil sie in so grossem Ansehen stunden / n) daß man sich grosse Hoffnung machte / o) es würde durch sie das verlohrne wieder erlanget p) werden können. Als sich nun diese nach Samum begeben hatten und Chares, so bald als er ihre Ankunft erfuhr / q) mit seinen Völckern auch dahin absegelte / damit es nicht schien / als wenn in seiner Abwesenheit r) etwas vorgenom-

Regiment nieder. c) Vndique. d) Bello premi. e) Desciscere. f) Jam tum valens. g) Multa moliri. h) Opponi, i) Non satis est in te præsidii. Du bist ihm nicht genug gewachsen. k) Fit prætor. l) Vsu & sapientia præstantes. m) In consilium dantur. n) In te est auctoritas. Du stehst im Ansehen. o) Est magna spes. p) Recuperari. q) Adventum cognoscere. r) Se absente.

nommen worden s) wäre: so trug es sich zu / daß / als sie sich der Insul näherten / t) ein bestiges Ungewitter u) entstand; welchem zu entgehen die beyden alten Generale vor rathsam hielten x) und ihre Schiffe vor Ancker legten. y) Allein dieser folgte seinem verwegenen Kopf z) und wolte diesen alten / ansehnlichen Herren aa) nicht nachgeben / bb) sondern reisete / als wenn das Glück in seinem Schiff wäre / an den bestimmten Ort fort cc) und ließ Timotheo und Iphicrati sagen; dd) sie solten ihm eben dahin nachfolgen. Als nun die Sache übel ablief und viel Schiffe verlohren gegangen ee) waren: so begab er sich von dannen ff) wieder dahin / wo er herkommen war und sendete an die gantze Republic gg) nach Athen, Brieffe dieses Innhalts: es wäre ihm leicht hh) gewesen / Samum zu erobern / wenn ihn nicht Timotheus und Iphicrates im Stiche gelassen hätten. ii) Um dieser Ursache willen wurden sie angeklaget. kk) Das strenge / ll) argwöhnische / mm) veränderliche / feindseelige / und auf die mächtigen neidische

s) Gerere, ne quid gestum videretur. t) Ad insulam appropinquare. u) Magna tempestas. x) Vtile arbitrari. y) Classem supprimere. z) Temeraria uti ratione. aa) Majorum natu auctoritas. bb) Cedere. cc) Quo contenderat, pervenit. dd) Nuntium misit, ut. ee) Amitti. ff) Hinc. gg) Publice. hh) Proclive. ii) Deseri ab aliquo. kk) In crimen vocari. ll) Acer. mm) Suspi-

dische nn) Volck ruffet sie nach Hause und sie werden der Verrätherey beschuldiget. Timotheus verlieret vor diesem Gericht pp) und es werden ihm hundert Talente zu zahlen/ qq) zuerkennet. Aus Haß gegen diese undanckbare Stadt begab er sich nach Chalcidem.

Das IV. Capitel.

Als nun nach seinem Tode das Volck seines Urtheils a) gereuete: so ließ es neun Theile von der Geld-Straffe fallen b) und befahl dem Sohn c) Cononi zehen Talente zu Ausbesserung eines Stückes an der Stadt-Mauer d) herzugeben. An diesem hat man die Unbeständigkeit des Glückes sehen können. e) Denn eben diejenigen Mauren/ welche der Groß-Vater Conon von der feindlichen Beute f) dem Vaterlande wieder aufgebauet g) hatte/ muste der Enckel/ zum gröstẽ Schimpf der Familie, aus seinen eignen Mitteln h) wieder ausbessern. Wir können aber viel Zeugnüsse i) von der mäßigen und klugen Aufführung k) Timothei vorbringen: jedoch wollen wir mit einem einzigen zu frieden seyn; weil l) ein jeder

Suspicax. nn) Invidus potentiæ. oo) Proditionis accusari. pp) Judicio damnari. qq) Lis æstimatur centum talentis. a) Populum judicii pœnitet. b) Novem partes detrahere. c) Filium jussit dare. d) Reficere muri partem. e) Animadversum est. f) Ex hostium præda. g) Patriæ restituere. h) Ex sua re familiari. i) Testimonium proferre. k) Moderata vita. l) Quod.

jeder leichtlich daraus erkennen m) kan / wie lieb er denen seinigen gewesen sey. Als er sich in seiner Jugend zu Athen vor Gericht verantwortete: n) so kamen nicht nur allein seine Freunde und special-Bekandte o) ihn zu vertheidigen zusammen; p) sondern es fand sich auch unter ihnen Jason, der allermächtigste Tyranne damahliger Zeit / allhier ein. Und da sich dieser in seinem Vaterlande ohne Trabanten q) nicht sicher genug r) zu seyn getrauete: so reisete er doch ohne einzige Guarde s) nach Athen und hielt seinen alten Wirth so hoch / daß er sich viel lieber in Leibes- und Lebens-Gefahr setzen / t) als Timotheo in Vertheidigung des ehrlichen Nahmens u) nicht beystehen x) wolte. Jedennoch hat Timotheus hernachmahls auf Befehl des Volckes Krieg wieder ihn geführet und davor gehalten / y) daß die Liebe zu dem Vaterlande dem Gast-Recht weit vorzuziehen sey. z) Diese Generale: Iphicrates, Chabrias und Timotheus sind bey denen Athenienſern die letzten gewesen aa) und es

m) Ex eo conjici potest. n) Causam dicere. o) Privati hospites. p) Convenire. q) Satellites. r) Se tutum non arbitrari. s) Sine præsidio. t) Capitis periculum adire. Sich in Leibes und Lebens Gefahr setzen. u) De fama dimicare. Seinen ehrlichen Nahmen vertheidigen. x) Non deesse alicui. Einem beystehen. y) Ducere. z) Patriæ sanctiora jura sunt, quam hospitii. Die Liebe zu dem Vaterlande ist dem Gast-Recht weit vorzuziehen. aa) Hæc extrema fuit ætas imperatorum,

bb) Obi-

es hat sich auch nach ihrem Tode bb) kein so merckwürdiger General cc) jemahls mehr in dieser Stadt gefunden.

XIV. Lebens-Beschreibung.

DATAMIS.

Das I. Capitel.

NUnmehr komme a) ich zu dem tapfersten und klügsten Held b) unter allen Barbarn/ ausgenommen c) die beyden Carthaginienser/ Hamilcar und Hannibal. Von ihm d) wollen wir um so vielmehr erzehlen; weil theils seine meisten Thaten unbekandt/ theils auch seine glückliche Verrichtungen/ e) nicht durch die grösse der Armeen, sondern der Klugheit/ worinnen er dazumahls alle übertraf/ ausgeführet worden f) sind. Wo wir nun die Umstände davon nicht deutlich vorstellen; g) so werden wir die Sachen selbst nicht verstehen können. h) Datames, welcher von einem Vater mit Nahmen Camissares, einem Carier, gezeuget und von einer

bb) Obitus. cc) Neque quisquam dux dignus memoria. a) Venio. b) Maximi consilii. c) Exceptis. d) De quo. e) Quæ prospere ei cesserunt. f) Accidere. g) Rationem alicujus rei explicare. Die Umstände einer Sache vorstellen. h) Res apparere non possunt. i) Militum

ner Mutter aus Scythien gebohren worden ist/ war anfänglich ein Trabante des Königes i) Artaxerxis. Weil sein Vater Camissares, so wohl ein tapfferer / k) als auch hurtiger l) Soldat war und man ihn bey vielen Gelegenheiten gegen den König getreu befunden m) hatte: so war er über einen Theil von Cilicien/ nahe bey Cappadocien/ worinnen die Leucosyri wohnten/ Landes-Hauptmann n) gewesen. Als Datames Krieges-Dienste o) that: so wieß es sich/ was er vor ein Held sey/ erstlich in dem Kriege/ p) welchen der König wieder die Cadusier führte. Denn als hier viel tausend Soldaten von denen königlichen blieben: so that er sich ungemein hervor. q) Daher geschahe es/ daß/ als Camissares in diesem Kriege umkam / r) er an seines Vaters Stelle Landes-Hauptmann s) wurde.

Das II. Capitel.

EBen dergleichen Tapferkeit erwieß a) er nachgehends/ als Autophradates auf Befehl des

numero est eorum, qui regiam tuentur. Er ist ein Trabante. k) Manu fortis. l) Bello strenuus. m) Fidelis est repertus. n) Partem Ciliciæ provinciam habere. Über ein Theil von Cilicien Landes-Hauptmann seyn. o) Militare munus fungi. Krieges-Dienste thun. p) Apparuit in bello. So wieß es sich im Kriege. q) Magni fuit ejus opera. r) Cadere. s) Paterna tibi traditur provincia. Du wirst an deines Vaters Stelle Landes-Hauptmann. a) Pari virtute se præbere. Eben dergleichen

des Königes die Rebellen b) bekriegte. Denn da die Feinde schon in das Lager eingedrungen c) waren: so wurden sie durch ihn d) in die Flucht geschlagen und die übrige Armee des Königes ward conserviret. Und deswegen trug man ihm wichtigere e) Ehren-Aemter auf. Es lebte zu derselbigen Zeit Thyus, ein Land-Voigt f) über Paphlagonien/ welcher aus einem alten Geschlechte/ von demselbigen Pylæmene herstammete/ g) von welchem h) Homerus erzehlet/ daß ihn Patroclus im Trojanischen Kriege umgebracht habe. Dieser respectirte den Befehl des Königs nicht. i) Dannenhero resolvirte er sich ihn mit Krieg zu überziehen und übergab Datami, einem Anverwandten des Paphlagoniers, diese Sache auszuführen. k) Denn sie waren Bruder- und Schwester-Kinder. l) Um dieser Ursachen willen wolte Datames erstlich das euserste versuchen/ m) daß er seinen Bluts-Freund ohne Blut-Vergiessen n) zur raison bringen möchte. o) Als er nun ohne einzige Guarde p) (Leib-Wache) zu ihm kam; weil er von einem Freunde keine Hinterlist q) besorgte: so wä-

er

---

gleichen Tapfferkeit erweisen. b) Qui defecerunt. c) Castra intrare. d) Ejus opera. e) Majoribus rebus præesse cœpit. f) Dynastes. g) Natus a. h) Quem Homerus ait. i) Regi dicto audientem non esse. Den Befehl deß Königs nicht respectiren. k) Eique rei præfecit. l) Ex fratre & sorore nati. m) Omnia experiri. n) Sine armis. o) Ad officium reducere. p) Præsidium. q) Ab aliquo nullas vereri insidias. Keine Hinterlist

er bey nahe um das Leben r) kommen. Denn Thyus wolte ihn heimlich umbringen. Es hatte aber Datames seine Mutter/ einer Muhme s) des Paphlagoniers bey sich. Diese erfuhr/ t) was passirte und warnete u) den Sohn. Er entgieng x) also der Gefahr durch die Flucht und kündigte Thyo Krieg an. Ob ihn nun schon Ariobarzanes, Stadthalter in Lydien und Jonien/ wie auch in gantz Phrygien/ im Stiche ließ: y) so fuhr er doch nichts destoweniger z) in demselbigen fort aa) und bekam Thyum lebendig/ mit Weib und Kindern gefangen. bb)

Das III. Capitel.

Er bemühete sich aber gar a) sehr / damit das Gerüchte von dieser That nicht eher/ als er selbst/ vor den König gelangen möchte. b) Dannenhero reisete er/ ehe noch jemand etwas davon wuste/ c) dahin/ wo der König war/ und legte den folgenden Tag/ Thyo, welcher ein Mann von ungemeiner Leibes-Grösse und abscheulich anzusehen d) war; weil er schwartz

ist von einem besorgen. r) Interire. s) Amita. t) Rescire. u) Monere. x) Evitare aliquid. Etwas entgehen. y) Deseri ab aliquo, Von einem im Stiche gelassen werden. z) Nihilo segnius. aa) Perseverare. bb) Vivum capere. a) Dare operam, ut. b) Hujus facti fama ad me pervenit. Das Gerüchte von dieser That ist vor mich gelanget. c) Omnibus inscüis. d) Terribilis

schwartz aussahe / e) lange Haare und einen grossen Bart trug / f) ein kostbares Kleid an / g) welches die Gouverneur des Königes h) zu tragen i) pflegten / und zierte ihn mit einer Kette und göldenen Arm-Bändern / k) wie auch mit dem übrigen Königlichen Ornat. l) Er selbst aber zog m) einen doppelten Bauer-Kittel n) und einen rauhen Rock o) an / trug einen Jäger-Hut p) auf dem Haupt / in der rechten Hand eine Keule / q) und in der lincken einen Strick / r) woran er Thyum gebunden vor sich herführte / s) gleich als wenn t) er ein wildes Thier u) gefangen vor sich hertriebe. x) Indem ihn nun alle / wegen seiner seltsamen Tracht z) und fremden Gestalt / aa) besahen bb) und deßwegen eine grosse Menge Volck herzulief: cc) so war einer unter dem Hauffen / dd) welcher Thyum kennete und dem Könige Nachricht davon brachte. Anfänglich glaubte ee) er es nicht. Dannenhero schickte er Pharnabazum sich der Sa-

lis facies. e) Est niger. Er siehet schwartz aus. f) Barba promissa esse. Einen grossen Bart tragen. g) Optima veste tegere. h) Satrapæ regii. i) Gerere. k) Armillæ aureæ. l) Regius cultus. m) Circumdari veste, Das Kleid anziehen. n) Duplex amiculum. o) Hirta tunica. p) Galea venatoria. q) Clava. r) Copula. s) Vinctum aliquem agere, Einen gebunden führen. t) Vt si. u) Fera bestia. x) Captam ducere. y) Quem cum. z) Novitas ornatus. aa) Ignota forma. bb) Prospicere. cc) Magnus est concursus. Es lauft eine grosse Menge Volcks herzu. dd) Est non nemo. Es ist jemand

Sache zu erkundigen fort. ff) Als er nun von diesem den Verlauff der Sachen gg) erfuhr: so ließ er ihn gleich vor sich kommen/ hh) und ergötzte sich ii) ungemein sehr/ so wohl über die That selbst/ als die Tracht kk) und absonderlich/ weil ihm ein so vornehmer ll) König unverhofft in die Hände gerathen mm) war. Dannenhero beschenckte er Datamem auf das herrlichste nn) und schickte ihn zu der Armee, welche damahls unter denen Generalen Pharnabazo und Tithrauste, in den Krieg wieder die Ægyptier/ aufgerichtet ward oo) und gab ihm mit jenen gleiche Gewalt. pp) Nachdem aber der König Pharnabazum zurück ruffte: so ward er zum General en chef gemacht. qq)

Das IV. Capitel.

Als er nun mit der grösten Sorgfalt a) eine Armee auf die Beine brachte und zu seiner Reise nach Ægypten Anstalt b) machte: so

unter dem Hauffen. ee) Accredere. ff) Mitto te exploratum, Ich schicke dich zu erkundigen fort. gg) Rem gestam comperire. hh) Te statim admitti jubeo, Ich laße dich gleich vor mich kommen. ii) Delectari. kk) Ornatus. ll) Nobilis. mm) In potestatem mihi inopinanti venit. Er ist mir unverhoft in die Hände gerathen. nn) Magnifice. oo) Exercitus contrahitur. Es wird eine Armee aufgerichtet. pp) Pari te atque illos imperio esse jubeo. Ich gebe dir mit jenen gleiche Gewalt. qq) Tibi summa imperii traditur. Du wirst zum General en chef gemacht. a) Maximum studium. b) Proficisci paro,

so schickte der König in Eyl c) Brieffe an ihn ab/ daß er Aspim, welcher Cataonien besaß/ angreiffen solte. (Dieses Land d) liegt oberhalb e) Cilicien und gräntzet mit Cappadocien. f)) Denn Aspis, welcher in einem waldichten g) und mit Festungen versehenem Lande h) wohnete/ war nicht nur allein dem Befehl des Königes ungehorsam/ i) sondern er beunruhigte k) auch die angräntzenden Länder und nahm die Einkünffte des Königes weg. l) Ob nun wohl Datames von diesen Ländern weit entfernet war und von einer wichtigern Affaire abgehalten m) ward; so meynte er dennoch/ er müste dem Befehl des Königes gehorsamlich n) nachleben. Dannenhero stieg er mit wenigen/ jedoch beherzten Männern/ in ein Schiff/ o) in der Meynung/ p) daß er/ (wie es denn auch würcklich geschahe/) ihn leichter unversehens/ mit wenigem Volck/ als/ wenn er in guter Verfassung (*) stünde/ mit einer grossen Armee, überwältigen q) würde. Als er nun auf dem-

ro. Ich mache zur Reise anstalt. c) Subito. d) Quæ gens. e) Supra, f) Confinis Cappadociæ. g) Saltuosus. h) Castellis munita regio. i) Imperio regis non parere. Dem Befehl des Königs ungehorsam seyn. k) Vexare. l) Quæ regi portantur, abripere. Die königlichen Einkünffte wegnehmen. m) A majore re abstrahi. Von einer wichtigern Affaire abgehalten werden. n) Voluntati alicujus morem gerere. Eines Befehl gehorsamlich nachleben. o) In navem conscendere. p) Existimans. q) Aliquem imprudentem opprimere. Einen Unversehens überwältigen. (*) Paratus. Einer / welcher

demselbigen in Cilicien angelandet r) und daraus an das Land getretten war: s) so reisete er Tag und Nacht fort/ t) marchirte über den Taurum u) und gelangte an dem bestimten Ort an. x) Er fragte nach/ an welchen Oertern sich Aspis aufhielte und erfuhr/ y) daß er nicht weit weg und auf die Jagd gezogen wäre. z) Indem er ihn nun auskundschaffet; aa) so erfähret man die Ursache seiner Ankunfft. Aspis macht alsbald die Pisidier, nebst denjenigen/ welche er bey sich hatte/ zu der Gegenwehr fertig. bb) Sobald als Datames dieses hörete: so grieff er zum Gewehr/ cc) und befahl seinen Soldaten ihm zu folgen; er selbst aber rennete spornstreichs auf den Feind loß. dd) Als ihn Aspis von fern auf sich loßrennen sahe: ee) so erschrack er hefftig/ und indem er von dem Vorhaben sich zu wehren abgeschrecket ward; so ergab er sich. Datames überantwortete ihn Mi-

in guter Verfassung stehet. r) Hac delatus in. s) Egressus inde. t) Dies noctesque iter facere. Tag und Nacht fortreisen. u) Montem transire. Über einen Berg marschiren. x) Eo, quo studui, veni Ich bin an dem bestimmten Ort angelanget. y) Cognoscere. z) Proficisci venatum. Auf die Jagd ziehen. aa) Speculari aliquem. Auskundschaffen. bb) Pisidas ad resistendum comparare. Die Pisidier zur Gegenwehre fertig machen. cc) Arma sumere. dd) Equo concitato ad hostem vehi. Spornstreichs auf den Feind loßrennen. ee) Te conspicio ad me ferentem, Ich sehe dich auf mich loß rennen. ff) A conatu resistendi deterreri. Von dem Vorhaben sich zuweh-

Mithridati, daß er ihn gebunden vor den König führen solte. gg)

Das V. Capitel.

Unterdeß/ da dieses vorgieng/ a) und sich Artaxerxes besann/ b) von was vor einem wichtigen Kriege und zu was vor einer geringen Verrichtung c) er seinen vornehmsten General d) abgeschicket hätte: so ward er auf sich selbst unwillig e) und sendete einen Boten zu der Armee nach Acen; weil er dachte/ Datames wäre noch nicht fortgereiset; welcher ihm sagte/ daß er bey der Armee bleiben f) solte. Ehe aber dieser an dem bestimmten Ort ankam: so traf er unterwegens diejenigen g) an/ welche Aspim gefangen brachten. Indem sich nun Datames durch diese Geschwindigkeit h) die grosse Gnade i) des Königes erwarb: so lud er nicht geringern Haß der Hof-Leute auf sich/ k) welche sahen/ daß er allein mehr/ als sie alle/ æstimiret l) würden. Deßwegen beschlossen sie alle einmüthiglich

wehren abgeschrecket werden. gg) Ducendum. a) Dum hæc geruntur. b) Reminisci. Sich besinnen. c) Parva res. d) Princeps ducum. e) Se reprehendere. Auf sich unwillig werden. f) Ab exercitu non discedere. Bey der Armee bleiben. g) In itinere aliquem convenire. Einen unterwegens antreffen. h) Qua celeritate cum. i) Magnam benevolentiam consequi. k) Invidiam aulicorum excipere. l) Pluris, quam omnes fieri.

lich/ ihn in das Verderben zustürtzen. m) Dieses that ihm sein guter Freund / n) Pandares, des Königes Schatz-Meister/ o) in Brieffen zuwissen/ p) worinnen er ihn berichtete / q) daß er in grosse Gefahr gerathen würde/ wenn sich etwas unglückliches /unter seinem r)Commando, in Ægypten zutrüge. Denn dieses wäre die Gewohnheit derer Könige / daß sie die wiedrigen Zufälle s) ihren Bedienten / die glücklichen aber/ ihrem Glück zuschrieben; t) dannenhero liessen sie sich leichtlich verleiten/ u) diejenigen zustürtzen/ x) durch derer Anführung etwas unglücklich abgelauffen zu seyn/ berichtet würde/ y) er würde auch in desto grösser Gefahr seyn/ z) jemehr er diejenigen/ welchen der König am meisten Gehör gäbe/ aa) zu denen ärgsten Feinden hätte. bb) Als er diese Brieffe/ da er schon bey der Armee zu Acen ankommen war/ gelesen hatte: so faste er den Schluß von dem Könige abzufallen; weil er wus

Höher / als alle æstimirt werden. m) Consentire ad aliquem opprimendum. n) Amicus datami. o) Gacæ custos regiæ. p) Hæc perscripta tibi mitto. Ich thue dir dieses in Brieffen zuwissen. q) Docere. r) Te imperante. Unter deinem Commando. s) Casus adversi. Wiedrige Zufälle. t) Tribuere. u) Quo facile fieri. x) Vt impellantur ad eorum perniciem. y) Res male gestæ nuntiantur. Es wird berichtet / daß die Sache übel abgelauffen sey. z) In discrimine fore. aa) Alicui maxime obedire. Einem am meisten Gehör geben. bb) Aliquem

wuste / cc) daß ihm die Wahrheit geschrieben worden wäre. dd) Jedoch that er nichts/ ee) was wieder seine Pflicht lieff. ff) Denn er übergab Mandrocli, aus Magnesia, gg) die Armee; er selbst entwich mit denen seinigen in Cappadocien; hh) und nahm das daran liegende Paphlagonien weg; ii) ließ aber nichts mercken / kk) wie er gegen den König gesinnet wäre; ll) er tratt unter der mm) Hand mit Ariobarzane in ein Bündniß / nn) warb Volck oo) und machte seine Anhänger zu Commendanten über die Festungen. pp)

Das VI. Capitel.

Aber diese Dinge lieffen wegen des Winters a) nicht wohl ab. b) Er vernahm/ daß die Pisidier einige Trouppen wieder ihn c) auf die Beine brächten. d) Er schickte seinen Sohn Arsideum mit einer Armee dahin ab. Aber der junge Mensch blieb e) in der Schlacht; der

liquem inimicissimum habere. cc) Non ignorare. dd) Hæc vere sunt scripta, Dieses ist die Wahrheit geschrieben. ee) Neque quicquam fecit. ff) Hoc fide tua est indignum. Dieses lauft wieder deine Pflicht. gg) Magnes. Ein Magnester. hh) Exercitui præficere. In Cappadociam discedere. ii) Conjunctam huic Paphlagoniam occupare. kk) Celans. ll) Hac voluntate in te sum. Also bin ich gegen dich gesinnet. mm) Clam. nn) Facere amicitiam. oo) Manum comparare. pp) Vrbes munitas suis tuendas tradere. a) Propter hiemale tempus. b) Minus prospere procedere. Nicht wohl ablauffen. c) Adversus se. d) Parare. e) Cadere. f) Magnum vul-

nus

der Vater reisete ihm mit einer nicht gar zu starcken Mannschafft nach und ließ nichts mercken/ was vor Hertzeleid er empfangen hätte; weil er den Feind eher überfallen g) wolte/ als sich die Zeitung von dem unglücklichen Treffen bey denen seinigen ausbreitete / i) damit die Soldaten nicht den Muth sincken liessen/ k) wenn sie den Todt des Sohnes erführen. Er kam daselbst/ wohin er verlangte/ l) an und schlug sein Lager an solchen Oertern m) auf/ wo n) ihn weder die Menge derer Feinde umringen / o) noch verhindern konte / daß er nicht p) jederzeit freye Hand zum Streit gehabt hätte. q) Es war Mithrobarzanes, sein Schwieger-Vater/ ein General über die Cavallerie, bey ihm. Dieser gieng / da es um den Eydam so windigt aussahe/ r) zu denen Feinden über. s) Nachdem t) es Datames erfuhr; so merckte er gar wohl/ daß / wenn es unter die Soldaten auskäme / u) er sey von einem so nahen Anverwandten x) verlassen wor-

---

nus accipere. g) Prius pervenire ad. h) De re male gesta. i) Fama pervenit. k) Animi militum debilitantur. Die Soldaten lassen den Muth sincken. l) Quo contendimus, pervenire. Daselbst ankommen / wohin wir verlangen. m) His locis castra ponere. n) Vt. o) Circuiri multitudine adversariorum. p) Quo minus. q) Ad dimicandum manum habere expeditam. r) Desperatis rebus. s) Ad hostes transfugere. t) Vt. u) In turbam exire. Unter die Leute kommen. x) Homo tam neces-

worden/die andern y) seinem Exempel nachfolgen dörfften z) und sprengte unter den gemeinen Mann aus: Mithrobarzanes wäre auf seinen Befehl / als ein Deserteur davon gegangen/aa) damit er die Feinde / wenn sie ihn unter sich aufnähmen / bb) desto leichter massacrirte; cc) dannenhero sey es nicht billig dd) ihn im Stiche zulassen / ee) sondern es solten ihm alle unverzüglich nachfolgen. So sie nun dieses mit unerschrockenem Gemüthe thäten / ff) so würden gg) die Feinde keinen Wiederstand thun können / wenn sie in dem Lager und ausserhalb demselben / hh) niedergehauen würden. Nachdem dieser Vorschlag vor gut befunden ii) war: so führete er die Armee aus kk) und setzte Mithrobarzani nach. ll) So bald als m) Datames bey dem Feinde angelanget war: so befahl er den Angrif zuthun. n) Die Pisidier, welche über diesen ungewöhnlichen Zufall erschracken / o) geriethen auf die Gedancken / p) die Uberläuffer handelten betrüglich q) und

necessarius. y) Sentio futurum, ut ceteri. z) Consilium sequi. aa) In vulgus edere. Unter den gemeinen Mann ausspreugen. aa) Proficisci pro perfuga. Als ein Deserteur davon gehen. bb) Receptus. cc) Interficere. dd) Non est par. ee) Relinqui. ff) Animo strenuo facere. gg) Futurum, ut. hh) Intra vallum & foris. ii) Hac re probata. kk) Educere. ll) Persequi. m) Tantum quod. n) Signa inferri jubeo. Ich befehle den Angriff zu thun. o) Nova re commoveri. Uber einen ungewöhnlichen Zufall erschrecken. p) In opinionem adducci.

q) und thäten es mit Fleiß / daß / wenn sie aufgenommen würden / sie ihnen desto gröss-sern Schaden zufügen s) könten. Sie giengen also erstlich auf diese loß. Da sie nun nicht wusten / was vorgienge und warum es geschähe: so würden sie gezwungen mit denenjenigen zu streiten / zu welchen sie übergegangen waren s) und derselbigen Parthey anzunehmen / t) welche sie im Stiche gelassen u) hatten. Als nun keine von beyden Seiten x) ihrer schoneten: so wurden sie geschwind niedergesäbelt. y) Die übrigen Pisidier, welche wiederstunden / grief Datames an / z) trieb sie bey dem ersten Angriff in die Flucht / verfolgte die flüchtigen / tödtete viele und eroberte bb) auch das feindliche Lager. Mit dieser Erfindung [illegible] / die Verräther über den Haufen dd) und schlug auch die Feinde in die Flucht ee) und wendete dasselbe / was man ihm zum Schaden ausgedacht hatte / ff) zu seinem Vortheil an. gg) Dannenhero lesen wir auch nirgends hh) weder von einer scharfsinnigern Erfindung ii) noch ge-

ci. Auf die Gedancken gerathen. q) Mala fide facere, Betrüglich handeln. r) Composito facere. Mit Fleiß thun. s) Majori calamitati esse. Desto grössern Schaden zufügen. s) Ad aliquem transire. Zu einem übergehen. t) Ab his stare. u) Relinquere. x) Neuter, a, um. y) Concidere. z) Invadere. aa) Primo impetu. bb) Capere. cc) Tale consilium. dd) Proditores percellere. ee) Profligare. ff) Ad perniciem cogitare. gg) Ad salutem convertere. hh) Neque usquam. ii) Acutius cogita-

geschwindern Verrichtung kk) eines einäugigen Generals, als diese ll) gewesen ist.

Das VII. Capitel.

JEdennoch fiel sein ältester Sohn a) Scismas von ihm ab / gieng zu dem Könige über und hinterbrachte ihm die Rebellion b) des Vaters. Indem nun Artaxerxes über diese Zeitung erschrack; weil er gar wohl wuste / daß er mit einem tapfern und hurtigen Mann zuthun hätte / c) welcher alles / was er dächte / zuthun sich unterstünde und gewohnet wäre eher etwas zu überlegen / d) ehe er es ausführete: e) so schickte er Autophradatem nach Cappadocien. Damit aber dieser nicht in den Wald / in welchem die Pässe in Cilicien liegen / f) eindringen g) könte: so bemühete sich Datames denselbigen vorher zu besetzen. h) Er kunte aber seine Trouppen nicht geschwind genug i) zusammen bringen. k) Da ihm also dieser Anschlag nicht gelung: l) so erwehlete er mit derselben kleinen Armee, welche er auf die Beine gebracht hatte / einen solchen Ort / daß ihn weder die Feinde umgeben könten / noch der

gitatum. kk) Celerius factum. ll) Quo. a) Maximo natu filius. b) De defectione deferre. Die Rebellion hinterbringen. c) Mihi tecum est negotium. Ich habe mit dir zuthun. d) Cogitare. e) Conari. f) Ciliciæ portæ sitæ. g) Saltum intrare. h) Studet saltum præoccupare. i) Tam subito. k) Copias contrahere. l)

A qua

der Feind vorbey marchirte / m) daß man ihn nicht hinten und forn angreiffen könte n) und daß / so er ihm eine Schlacht zu lieffern o) gedächte / die Menge derer Feinde seiner wenigen Mannschaft nicht alzugrossen Abbruch thäte. p)

Das IIX. Capitel.

OB nun wohl Autophradates dieses sahe: so beschloß er dennoch viel lieber zuschlagen / a) als daß er sich mit einer so grossen Armee zurück ziehen b) oder so lange an einem Ort stille liegen c) solte. Er hatte d) zwantzig tausend Barbarn zu Pferde / hundert tausend Mann zu Fuß / welche sie Cardacer e) nennen / und von eben dieser Art drey tausend Schleuderer; f) über diese noch acht tausend Cappadocier / zehen tausend Armenier, fünf tausend Paphlagonier, zehen tausend Phrygier, fünf tausend Lydier, ohngefehr drey tausend Aspendier und Pisidier, zwey tausend Cilicier und eben so viel Caspier, drey tausend geworbene Griechen g) und noch eine unzehliche Menge h) Soldaten von leichter Rüstung. i) Wieder dieses grosse Heer setzte Datames

A qua re depulsus. m) Præterire. n) Ancipitibus locis premi. Von hinten und forn angegriffen werden. o) Dimicare cum aliquo. p) Paucitati non multum obesse. a) Congredi. b) Quam refugere. c) Vno loco sedere. d) Habere. e) Cardacæ. f) Funditor. g) Ex Græcia conducti. h) Maximus numerus. i) Levis armatura.

tames alle seine Hoffnung k) einzig und allein auf sich und auf die gute Beschaffenheit l) des Ortes. Denn er hatte nicht den zwantzigsten Theil so viel Volck / als er. m) Auf diese Verließ er sich / er wagte ein Treffen n) und machte viel tausend von denen Feinden nieder; o) da doch von seiner Armee nicht mehr / als tausend d) Mann blieben. Dannenhero richtete e) er den folgenden Tag / auf demjenigen Platz / wo man den Tag zuvor f) gestritten hatte / ein Sieges-Zeichen g) auf. Indem er nun also mit dem Lager von hier aufbrach h) und in allen Treffen den Sieg davon trug; i) ob er schon allzeit an Mannschaft schwächer k) war; weil er sich niemahls in eine Schlacht l) einließ / als nur wenn er seine Feinde m) in die Enge getrieben n) hatte; welches ihm / da er die Gegend des Landes wohl innen hatte o) und alles reiflich p) überlegte öfters glückte; q) so vermahnete r) ihn

ra. k) Spes omnis mihi consistit in me. Ich setze alle Hofnung auf mich. l) Natura. m) Non habet vicesimam hujus partem. Er hat nicht den 20sten Theil so viel / als er. n) His fretus conflixit. o) Concidere. d) Non amplius hominum mille. e) Ponere. f) Pridie. g) Tropæum. h) Hinc castra movere. Mit dem Lager von hier aufbrechen. i) Superiorem discedere. k) Inferior copiis. l) Nunquam manum conferere. m) Adversarius. n) Locorum angustiis claudere. o) Peritus regionum. p) Callide cogitare. q) Tibi accidit. r) Ad pacem

ihm Autophradates, indem er merckte / s) daß der Krieg mit grösserem Schaden des Königes / als derer Feinde verlängert würde / t) zu dem Frieden und zu der Freundschaft / daß er sich wiederum mit dem Könige aussöhnen möchte. u) Ob nun wohl Datames davor hielt / daß diese Aussöhnung nicht Bestand haben x) dörfte: so nahm er dennoch den Vorschlag y) an und sagte / er wolle an Artaxerxem Deputirte z) abschicken. Auf solche Art aa) ward dieser Krieg / welchen der König wieder Datamem angefangen bb) hatte / beygeleget. cc)

Das IX. Capitel.

Autophradates begab sich nach a) Phrygien. Nachdem aber der König merckte / daß er in diesem Kriege nicht ausgerottet werden könte: so bemühete er sich / weil er einen unversöhnlichen Haß auf Datamem geworffen b) hatte / ihn mit hinterlistigen Nachstellungen aus dem Wege zu räumen. Allein er entgieng denen meisten. Zum Exempel / c) als man ihm hinterbrachte / daß ihm etliche / welche er vor Freun-

pacem hortari. s) Videre. t) Duci majore regis calamitate, quam. u) Cum aliquo in gratiam redire. x) Hanc fidam non fore puto. y) Conditionem accipere. z) Legati. aa) Sic. bb) Suscipere. cc) Bellum sedare. a) Se recipere in locum. b) Implacabile odium in aliquem suscipere. Einen unversöhnlichen Haß auf einen werffen. c) Sicut. d) Hi in amicorum sunt numero.

Diese

Freunde hielte / d) hinterlistig nachstelleten: so wolte er es weder glauben / noch schlechter Dinges in den Wind schlagen; e) weil sie ihre Feinde angegeben hatten f) und dannenhero erfahren / ob er wahr oder falsch berichtet worden sey. g) Derohalben reisete er an denjenigen Ort hin / wo h) man ihm auf der Reise nachstellen würde. Er lase aber einen Menschen / welcher ihm an Leibes-Gestalt und grösse höchst ähnlich war / k) auß-legte ihm seine Kleider an l) und befahl ihm an derjenigen Stelle / m) an welcher er selber zu gehen gewohnet war / vorher zu gehen. Er selbst aber kleidete sich in Soldaten-habit n) und marchirte unter seiner Leib-Guarde o) hinten p) nach. Die Meuchel-Mörder q) aber wurden / nachdem der Hauffen r) an diesen Ort gelangete / durch die Ordnung und Kleidung betrogen r) und fielen auf denjenigen / welcher an Datamis Stelle gieng / s) loß. Es hatte aber Datames seinen Reise-Gefährten befohlen / t) daß sie sich bereit halten solten / dasjenige zu thun

Diese halte ich vor Freunde. e) Neque negligendum putavit. f) Inimici. Deferre. g) Verum falsumne esset relatum? h) Quo itinere. i) Futuræ sunt insidiæ. k) Statura alicujus similimum esse. l) Vestitum suum alicui dare. m) Loco ire, quo. n) Ornatus vestitu militari. o) Corporis custos. p) iter facere. q) Insidiatores. Agmen. r) Decepti ordine atque vestitu. s) Qui suppositus erat. t) Prædicere iis, cum quibus iter facimus.

thun/ u) was sie ihn würden thun sehen. Wie er nun merckte/ daß die Meuchel-Mörder zusammen lieffen: y) so warff er selbst seinen Spieß auf sie loß. z) Und weil sie alle dieses thaten: so wurden sie niedergeschossen/ aa) ehe sie noch zu demjenigen/ welchen sie anfallen wolten/ gelangeten.

Das X. Capitel.

JEdennoch wurde endlich a) dieser so schlaue Mann von Mithridate, Ariobarzanis Sohn/ mit List hintergangen. Denn derselbe versprach dem Könige/ ihn umzubringen/ wenn ihm der König verspräche/ daß b) ihm dasjenige/ was er verlangte/ ungestrafft zu thun/ c) erlaubet wäre und er ihm deßwegen/ nach Persischer Manier/ die Hand darauf gäbe. d) Als er diese empfieng: so stellte er sich/ als wenn er eine Feindschafft wieder den König/ gefasset e) hätte; er brachte eine Armee auf die Beine; er ließ sich abwesend f) mit Datame in Freundschafft ein; er plünderte g) des Königes Land; er eroberte die festen Schlösser; und machte h) gros-

mus. u) Paratus sis facere. Halte dich bereit zu thun. y) Concurrentes insidiatores. z) Tela in aliquem conjicere. Den Spieß auf einen loßwerffen. aa) Confixi ceciderunt. a) Extremo tempore. b) Vt liceret. c) Impune facere. d) Fidem de aliqua re dextra dare alicui. Einem die Hand auf etwas geben. e) Suscipere cum aliquo inimicitias. Eine Feindschafft wieder einen fassen. f) Absens. g) Provinciam vexare. h) Cape-

grosse Beuthe/ wovon er einen Theil i) unter die seinigen austheilete/ k) einen Theil aber Datami zuschickte. l) Auf gleiche Weise m) räumte er ihm viel Festungen ein. Da er nun dieses eine lange Zeit so trieb: so bildete er ihm o) ein/ daß er einen ewigen p) Krieg mit dem q) Könige angefangen hätte; da er doch deßwegen/ r) damit er ihm keinen Argwohn hinterlistiger Nachstellungen s) erweckte/ weder mit ihm zu reden t) verlangte/ noch vor sein Angesicht zu kommen u) suchte. Also unterhielt x) er die Freundschafft abwesend/ daß es das Ansehen gewann/ als wenn sie sich nicht auf Wechsels-Weise Wohlthaten/ y) sondern auf gemeinschafftlichen Haß z) wieder den König aa) gründeten. bb)

Das XI. Capitel.

INdem er nun meynete/ er habe dieses gewiß genug a) gemacht: so that er Datami zu wissen/ es sey Zeit grössere Armeen zu werben b) und mit dem Könige selbst Krieg anzufangen;

re. i) Quarum partem. k) Suis dispertire. l) Ad aliquem mittere. m) Pari modo. n) Diu aliquid facere. o) Persuadere alicui. p) Infinitum. q) Adversus. r) Cum nihilo magis, neque. s) Suspicionem insidiarum alicui præbere. t) Colloquium alicujus petere. u) In conspectum venire. x) Amicitiam gerere y) Mutua beneficia. z) Odium commune. aa) Quod erga regem suscepérant. bb) Contineri videntur. Es scheinet/ als wenn sie sich gründeten. a) Confirmare aliquid. Etwas gewiß genug machen. b) Tempus est

gen; er möchte sich deßwegen / c) wenn es ihn gut dünckte/ d) an was vor einem Ort er wolte/ mit ihm unterreden. e) Nachdem dieser Vorschlag angenommen worden f) war: so ward die Zeit zu der Unterredung und der Ort zu der Zusammenkunfft g) bestimmet. h) Hieher war nun Mithridates mit einem von seinen vertrautesten / i) etliche Tage zuvor gegangen und hatte an vielen Oertern hin und wieder k) Degen in die Erde vergraben l) und dieselbigen Plätze fleißig gemercket. m) An dem Tage der Unterredung n) aber schicken sie beyderseits Leute o) ab/ welche den Ort besichtigen p) und sie selbst visitiren q) solten. Darauf kamen sie selbst zusammen. r) Als sie hier eine lange Zeit mit einander im Gespräch gewesen s) waren und hierauf der eine dahin/ der andere dorthin t) gieng; und Datames schon weit fort u) war: so kehrete Mithridates/ ehe er wiederum zu denen seinigen kam / damit er nicht einigen Verdacht erweckte/ x) wiederum an

parari. Es ist Zeit zuwerben. c) De qua re. d) Si tibi videtur. Wenn es dich gut düncket. e) In colloquium venire. f) Probata re. g) Locus, quo conveniretur. h) Tempus sumitur. i) Vnus, cui maximam habeo fidem. Einer / meiner vertrautesten. k) Compluribus locis separatim. l) Gladios obruere. m) Diligenter notare. n) Dies colloquendi. o) Vtrique mittunt. p) Locum explorare. q) Scrutari. r) Congredi. s) In colloquio esse. t) Diversi discedunt. u) Procul abesse. x) Pare-

an die vorige Stelle zurück y) und setzte sich daselbst / wo das Gewehr versteckt lag / z) nieder / aa) als wenn bb) er von der Müdigkeit ausruhen cc) wolte ; und ruffte Datamem wieder zu sich und gab vor / er habe etwas bey der Unterredung dd) vergessen. Unterdeß zog er den versteckten Degen ee) hervor / nahm ihn bloß ff) unter den Rock gg) und sagte zu dem ankommenden Datami ; er hätte im weggehen hh) einen gewissen Ort / welcher gerad vor ihren Augen lag / ii) gemercket / welcher zu Aufschlagung eines Lagers sehr bequem wäre. kk) Da er ihn nun mit dem Finger zeigte ll) und jener mm) hinschauete : so erstach er ihn rücklings nn) und ermordete ihn eher / als ihm jemand beyspringen kunte. oo) Also ward dieser Herr / welcher viele durch Klugheit / Niemanden aber durch Treulosigkeit überwunden pp) hatte / durch eine verstellte Freundschafft hintergangen. qq)

XV. Le-

Parere. y) In eundem locum reverti. z) Telum est impositum. aa) Residere. bb) Vti. cc) A lassitudine requiescere. dd) In colloquio. ee) Telum, quod latet, proferre. ff) Nudatus vagina. gg) Veste tegere. hh) Digrediens animadversit. ii) In conspectu esse. kk) Ad castra ponenda idoneum esse. ll) Digito monstrare. mm) Conspicere. nn) Aversum ferro transfigere. oo) Succurrere. pp) Perfidia capere. qq) Si-

XV. Lebens-Beschreibung. EPAMINONDÆ.

Das I. Capitel.

EPaminondas, Polymni Sohn / war ein Thebaner. Ehe wir von diesem schreiben; so wird nicht undienlich seyn die Leser zu erinnern / a) daß sie nicht frembde Gebräuche b) nach denen ihrigen beurtheilen / c) auch nicht davor halten / daß diejenigen Dinge / welche ihnen geringe d) vorkommen / auf gleiche Weise bey andern e) (Völckern) geringe gewesen wären. Denn wir wissen / daß die Music nach unsern Sitten einem vornehmen Herrn nicht wohl anstehe / f) das tantzen aber auch gar unter die Laster gerechnet g) werde; welche Dinge alle mit einander bey denen Griechen so wohl vor angenehm / h) als lobenswürdig geachtet werden. i) Indem k) wir aber einen Abriß von der Auffährung und dem Leben Epaminondæ geben wollen: l) so düncket uns / wir müssen nichts

---

mulata capi amicitia. a) Hæc præcipienda videntur lectoribus. b) Alieni mores. c) Ad suos referre. Nach seinen Sitten richten. d) Levis, leviora. e) Apud ceteros. f) Abesse a principis persona. Einem vornehmen Herrn nicht wol anstehen. g) In vitiis poni. Unter die Laster gerechnet werden. h) Gratus, a, um. i) Hoc laude dignum ducitur. Dieses wird vor lobens-würdig geachtet. k) Cum. l) Exprimere imaginem consuetudi-

nichts vorbey lassen / m) was zu Erklärung n) desselbigen gehöret. Dannenhero wollen wir erstlich von seiner Ankunfft o) reden/ darnach in was vor Wissenschafften und von wem er unterrichtet worden p) sey; hierauf wollen wir von seinen Sitten und Gemüths-Gaben q) und so sonst noch etwas anders merckwürdig seyn wird/ Meldung thun. Letzlich wollen wir von seinen Thaten / r) welche von denen meisten denen Thaten aller Generale vorgezogen werden/ Bericht abstatten.

Das II. Capitel.

ER hat also einen Vater/ a) wie wir gesagt haben/ b) von ehrlicher Ankunfft gebabt und ist schon von seinen Vorfahren her arm gewesen. c) Er ward aber so gut/ als kein eintziger Thebaner, d) in Wissenschafften unterwiesen. Denn auf der Zitter spielen/ e) und in das Sayten-Spiel f) singen lehrete ihn Dionysius, welcher wegen der Music nicht in geringerem Ruhm/ g) als Damon oder Lamprus lebete/ derer Nahmen weit und breit bekandt sind; h) Ein Lied aber auf der Flöte i) spie-

---

tudinis atque vitæ. m) Prætetmittere. n) Declarare o) Genus. p) Disciplinis erudiri. q) Ingenii facultates. r) Res gestæ. a) Natus igitur. b) Quo diximus. c) Pauper a majoribus relinqui. d) Vt nemo Thebanus magis. e) Citharizare. f) Cantare ad chordarum sonum. g) Non minore in Musicis gloria esse. h) Horum

i) spielen/ lernete er von Olympiodoro und das tantzen von Calliphrone. In der Philosophie aber war Lysis von Tarent, ein Pythagoræer, sein Lehrmeister/ k) welchem er sich so gar sehr ergab/ daß er/ als ein junger Mensch/ lieber mit diesem verdrüßlichen und ernsthafften alten/ l) als mit seines gleichen/ umgienge m) und ihn auch nicht eher von sich ließ/ n) biß er seine mit-Schüler an Gelehrsamkeit so weit übertraf/ o) daß man deutlich sehen kunte/ er würde es auf gleiche Weise allen in denen übrigen Künsten zuvor thun. p) Und diese Dinge sind nach unsern Gebräuchen q) von schlechter Wichtigkeit und vielmehr verächtlich: r) aber in Griechenland wurden sie vor diesem allerdings s) hochgehalten. t) Nachdem er in das Jünglings-Alter getretten u) war und den Kampf-Platz zu besuchen x) anfieng: so trachtete er nicht sowohl nach grosser Stärcke/ als nach Geschwindigkeit. Denn er stund in denen Gedancken/ z) Jene gehörete vor die

aa) Fech-

---

rum nomina sunt pervulgata. i) Carmina cantare tibiis k) Te præceptorem habeo. Du bist mein Lehrmeister. l) Tristis & severus senex. m) Te æqualibus meis in familiaritate antepono. Ich gehe lieber mit dir/ als mit meines gleichen um. n) A se dimittere. o) Doctrinis tanto antecedere, ut. p) Superare omnes in ceteris artibus. q) Ad nostram consuetudinem. r) Levia, contemnenda. s) Vtique. t) Magnæ laudi esse. Hochgehalten werden. u) Ephebus fieri. x) Palæstræ dare operam. y) Magnitudini virium servire. z) Existimare,

aa) Ad

aa) Fechter; diese aber brächte in dem Kriege grossen Nutzen. bb) Dannenhero übte er sich im ringen cc) und lauffen zu diesem Ende gar sehr / so lange biß dd) er stehend einen umfassen und ringen ee) könte. Er legte sich auf die Krieges-exercitia gar sehr. ff)

Das III. Capitel.

Zu dieser Leibes-Stärcke a) kamen noch sehr viel Gaben des Gemüthes. b) Denn er war bescheiden / klug / ernsthafftig und wuste sich in die Zeit wohl c) zu schicken; er war im Kriege erfahren / tapfer / großmüthig und ein solcher Liebhaber der Wahrheit / d) daß er auch nicht einmahl im Schertz eine Lügen e) vorbrachte. Eben er war mäßig / gütig und über alle Maassen f) gedultig; er vertrug nicht nur die Schmähungen g) des Volcks / sondern auch guter Freunde. Absonderlich verschwieg er anvertraute Sachen; h) welches bißweilen so wohl / i) als viel reden / k) dienet. Er hörete fleißig l) zu. Denn er hielt davor / man könne durch dieses Mittel am

aa) Ad athletarum usum pertinere, Vor die Fechter gehören. bb) *Ad* belli utilitatem pertinere. cc) Luctando exerceri. dd) Quoad. ee) Contendere. ff) In armis plurimum studii consumere. a) Corporis firmitas. b) Animi bona accedunt. c) Temporibus sapienter uti. d) Veritatis adeo diligens. e) Joco mentiri. f) Admirandum in modum. g) Ferre injurias. h) Commissa celare. i) Non minus, quam. k) Diserte dicere. l) Studiosus audi-

am allerleichtesten etwas lernen. m) Wenn er demnach in eine Assemblee kam/ n) in welcher man sich entweder von der Republic unterredete o) oder von der Philosophie discourirte: p) so gieng er niemahls von dannen/ als biß die Unterredung zu Ende gebracht q) ward. Die Armuth ertrug r) er mit so grosser Geduld/ s) daß er nichts mehr als die Ehre/ t) von der Republic wegbrachte. u) Er nahm keine Güter zu seinem Unterhalt/ x) von seinen Freunden an; y) er brauchte offt seinen Credit z) andern aufzuhelffen aa) also/ daß man urtheilen kunte/ bb) er habe mit seinen Freunden alles gemein cc) gehabt. Denn so entweder jemand von seinen Landesleuten von dem Feinde gefangen worden war oder eine mannbahre Tochter dd) eines guten Freundes/ Armuths halber nicht ausgestattet werden kunte: so forderte er seine Freunde zusammen ff) und machte/ nach eines jedweden Vermögen/ Anstalt/ gg) wie viel ein jeder geben solte. Wenn

audiendi. m) Ex hoc facillime discere. n) In circulum venire. o) Disputare. p) Sermonem habere de. q) Sermonem ad finem adducere. r) Perpeti. s) Adeo facile. t) Nihil præter. u) De republica capere. x) In se trendo. y) Amicorum carere facultatibus. z) Fide uti. aa) Ad alios sublevandos. bb) Judicari potest. cc) Omnia mihi tecum sunt communia. Ich habe mit dir alles gemein. dd) Virgo nubilis. ee) Collocare. Ausstatten. ff) Amicorum consilium habere. Seine Freunde zusammen fordern. gg) Imperare pro cujusque facul-

Wenn er nun diese Summe zusammen hh) brachte: so führte er denjenigen / welcher das Geld borgte/ ii) ehe er es empfieng/ zu denjenigen/ welche es vorschossen kk) und kartete die Sache also/ ll) daß sie es selbst ihm auszahleten/ mm) damit derjenige / welcher dasselbe nn) empfieng/ wüste/ wie viel er einem jeden schuldig wäre.

Das IV. Capitel.

Es hat aber Diomedontes von Cyzico, seine Gerechtigkeit auf die Probe a) gesetzt. Denn derselbe nahm sich auf begehren b) Artaxerxis, Epaminondam mit Gelde zu bestechen/ c) vor. Dieser kam mit einer grossen Summe Geld d) nach Thebe und brachte Micythum, einen jungen Menschen / welchen Epaminondas dazumahl am meisten liebte/ mit fünff Talenten auf seine Seite. e) Micythus gieng zu f) Epaminonda. und offenbahrte die Ursache von der Ankunfft g) Diomedontis. Er aber sagte in Gegenwart h) Diomedontis: Es ist kein Geld von nöthen. Denn so der König das-

je-

---

facultatibus. hh) Summam facere. ii) Quærere pecuniam, kk) Conferre. ll) Facere. mm) Numerare alicui. nn) Ad quem ea res perveniebat. a) Tua abstinentia est tentata a. b) Rogatu. c) Pecunia te corrumpendum suscipio. Ich nehme mir / dich mit Gelde zubestechen / vor. d) Magno cum pondere auri. e) Ad suam perducere voluntatem. Auf seine Seite bringen. f) Convenire aliquem. g) Causſam adventus ostendere. h)

jenige begehret/ was denen Thebanern nützlich ist: so bin ich bereit es umsonst i) zu thun; wo er aber das Gegentheil verlanget/ k) so hat er weder Gold/ noch Geld genug. Denn ich wolte nicht aller Welt Reichthum l) vor die Liebe zu meinem Vaterlande nehmen. Uber dich/ der du mich/ als einen unbekandten versucht m) und vor deines gleichen gehalten hast/ n) wundere ich mich gar nicht und halte dir es zu o gut: allein packe dich gleich von mir p) weg/ damit du nicht andere bestechest/ da es dir bey mir nicht gelungen ist. Du Micythe, gieb ihm das Geld q) wieder. Wo du dieses nicht augenblicklich r) thust: so will ich dich der Obrigkeit übergeben. Als ihn nun Diomedon bath/ er möchte ihn sicher abziehen s) und das seinige mit sich nehmen lassen: t) so sagte er: dieses will ich thun; jedoch nicht deinet/ sondern meinetwegen/ u) damit nicht jemand/ wenn dir das Geld geraubet würde/ x) sagen möchte/ ich hätte dasjenige/ was ich angebothner Weise nicht hätte annehmen wollen/ y) mit Gewalt bekommen. z) Als er ihn nun fragte/ aa) wohin er geführet seyn wolte/

Coram. i) Paratum esse gratis facere. k) Contraria velle. l) Orbis terrarum divitiæ. m) Incognitum tentare. n) Me tui similem existimas. o) Tibi ignosco. Ich halt es dir zu gut. Egredere propere. q) Argentum. r) Confestim. s) Tuto exire. t) Quæ attuli, efferre licet. Ich mag das meinige mit mir nehmen. u) Mea causa. x) Pecuniam adimere. y) Hoc delatum accipere nolui. Ich habe dieses angebothner Weise nicht anneh-

te/ und jener sagte: nach Athen: so gab er ihm eine Leibwache/ bb) damit er sicher dahin cc) käme. Hierbey ließ er es noch nicht bewenden; dd) sondern er verschaffte auch durch ee) Chabriam von Athen, von welchem wir oben gedachten/ ff) daß er ungehindert zu Schiffe gehen kunte. gg) Und dieses kan ein sattsames Zeugniß von hh) seiner Gerechtigkeit seyn. Wir könten ihrer zwar noch mehr anbringen: aber wir müssen Maaß halten; ii) weil wir in diesem einzigen Buche kk) die Lebens-Beschreibungen berühmter Helden ll) zusammen zu fassen Willens mm) sind/ derer ihr Leben viele Scribenten vor uns ins besondere nn) weitläufftig genug oo) beschrieben haben. pp)

Das V. Capitel.

ER war auch so beredt/ daß es ihm kein Thebaner an Beredsamkeit gleich that; a) er wuste nicht nur allein kurtz und nett zu antworten/

---

nehmen wollen. z) Ad me ereptum pervenit. aa) Ab aliquo quærere. bb) Præsidium dare. cc) Tuto pervenire aliquo. dd) Neque id satis habeo. Ich lasse es dabey nicht bewenden. ee) Efficere per aliquem. ff) De aliquo mentionem facere. gg) Inviolatum in navem adscendere. hh) Hoc satis erit testimonium. ii) Modum adhibere. kk) Volumen. ll) Vitæ excellentium virorum. mm) Concludere constitui. nn) Separatim. oo) Multis millibus versuum. pp) Explicare. a) Nemo ti-

ten/ b) sondern auch eine lange Rede zierlich c) zu halten. Er hatte einen Gegner / d) mit Nahmen Meneclides, welcher ebenfals von Thebe war/ e) in Verwaltung des Regiments zum Feinde/ f) welcher sonst beredt genug zu einem Thebaner war. g) Denn dieses Volck hat mehr Leibes-Stärcke / als Verstand. h) Weil dieser nun sahe/ daß Epaminondas wegen seiner guten Erfahrung im Kriege berühmt i) war: so pflegte er die Thebaner zu vermahnen; sie solten den Frieden dem Krieg vorziehen/ damit man der Hülffe dieses Generals nicht nöthig hätte. k) Allein er sagte zu ihm: mit diesen Worten betrügest du deine Landes-Leute / weil du sie vom Kriege abhälst. m) Denn unter dem Schein der Ruhe n) ziehest du ihnen die Dienstbarkeit auf den Hals. o) Denn durch den Krieg wird der Friede zu wege gebracht. p) Dannenhero müssen diejenigen / welche denselben lange geniessen wollen/ q) geübte Krieges-Leute r) seyn. Wo ihr demnach den

bi par est eloquentia. b) Concinnus in brevitate respondendi. c) In perpetua oratione ornatus. d) Obtrectator. e) Indidem Thebis. f) Adversarius in administranda republica. g) Exercitatus in dicendo, ut Thebanus scilicet. h) Tibi plus inest virium, quam ingenii. Du hast mehr Leibes-Kräffte als Verstand. i) In re militari florere. k) Tua opera desideratur, Man hat deine Hülffe von nöthen. l) Verbo fallere. m) A bello avocare. n) Otii nomine. o) Conciliare. p) Parere. q) Diutina pace frui. Den Frieden lange geniessen. r) Bel-

lo

den Vorzug in Griechenland behalten s) wollet; so müsset ihr nicht auf dem Fecht-Boden/ t) sondern zu Felde liegen. u) Als ihm eben dieser Meneclides vorwarff/ daß er weder Kinder gezeuget/ noch sich verheyrathet hätte x) und ihm absonderlich den Hochmuth y) vorrückte/ daß er sich einbildete/ er habe den Ruhm Agamemnonis im Kriege erlanget; z) so antwortete er ihm: rücke mir ja/ Meneclide, nicht vor/ daß ich keine Frau habe. aa) Denn in diesem Stück mag ich Niemanden weniger/ als dich/ um Rath fragen. bb) Denn Meneclides war im Verdacht/ daß seine Gemahlin die Ehe bräche. cc) Daß du aber meynest/ ich wolte es Agamemnoni nach thun; dd) so betrügst du dich gar sehr. Denn jener eroberte durch Hülffe des gantzen Griechenlandes/ in zehen Jahren/ kaum eine eintzige Stadt: ich aber habe im Gegentheil durch Hülffe unserer Stadt ee) allein/ in einem eintzigen Tage/ die Lacedæmonier in die Flucht geschlagen und gantz Griechenland in die Freyheit gesetzet.

---

lo exercitatum esse. s) Principes Græciæ esse. t) Palæstra uti. Den Fechtboden besuchen. u) Castris uti. x) Vxorem ducere. y) Insolentiam objicere. z) Tibi videris gloriam consecutus. Du bildest dir ein Ruhm erlanget zu haben. aa) De uxore exprobrare. bb) Nullius minus uti consilio. cc) Habere suspicionem adulterii. dd) Aliquem æmulari. ee) Ex una urbe nostra. a) Con-

Das VI. Capitel.

Als er einmahl in die Versammlung a) derer Arcadier kam und bath/ sie möchten mit denen Thebanern und Argivern in ein Bündniß tretten und hingegen b) Callistratus, der Athenienſische abgesandte/ welcher alle mit einander an Beredsamkeit zu derselben Zeit übertraf/ c) verlangte/ sie solten vielmehr die Freundschaft derer Athenienser annehmen; d) auch in seiner Rede viel Schmäh-Worte wieder die Thebaner und Argiver ausschüttete e) und unter denenselben dieſes vorbrachte: f) die Arcadier möchten doch erwegen/ g) was vor Einwohner beyde Städte gezeuget hätten/ h) aus welchen ſie von denen übrigen urtheilen könten: denn die beyden Mutter-Mörder/ i) Oreſtes und Alcmæon, wären Argiver gewesen und Oedipus, welcher seinen Vater erschlagen k) und mit der Mutter Kinder gezeuget l) hätte/ wäre zu Thebe m) gebohren worden: ſo antwortete n) Epaminondas, als er von denen übrigen Dingen geredet hatte/ o) nachdem er auf die zwey Vorwürffe kam/ p) alhier also: Er verwundere sich über die Thor-

---

ventus. b) Contraque. c) Omnes præstare. d) Amicitiam alicujus sequi e) Multa invehi in aliquem. f) Ponere. g) Animadvertere debere. h) Procreare. i) Matricida. k) Patrem interficere. l) Ex matre liberos procreare. m) Thebæ, arum. n) In respondendo dixit. o) De aliqua re perorare. p) Ad opprobria pervenі-

Thorheit des Athenienſiſchen Redners / q) welcher nicht beobachtet hätte / daß ſie unſträflich r) gebohren worden wären und daß / als man ſie / nach verübter Miſſethat zu Hauſe / s) aus dem Vaterland fortgejagt hätte / ſie gleichwohl von denen Athenienſern wären aufgenommen worden. t) Am meiſten aber u) blickte ſeine Beredſamkeit zu Sparta hervor / x) als er vor der Leuctriſchen Schlacht abgeſandter daſelbſt war. Denn als die abgeſandten aller Bundes-Genoſſen y) dahin zuſammen kommen waren: ſo redete er bey anſehnlicher Verſammlung z) derer Ambaſſadeurs, wieder die Tyranney aa) derer Lacedæmonier ſo nachdrücklich / daß er in dieſer Rede ſowohl / als bb) in der Schlacht bey Leuctra, ihrer Gewalt Abbruch that. cc) Denn er brachte es / welches ſich erſt nach dieſem auswieß / dd) damahls dahin / ee) daß die alliirten alle miteinander von denen Lacedæmoniern abtraten. ff)

Das

venire. q) Rhetor Atticus. r) Innocens. s) Domi ſcelere admiſſo. t) Recipi ab aliquo. Von einem aufgenommen werden. u) Sed maxime. x) Elucere. y) Socii. z) Coram frequentiſſimo legationum conventu. aa) Tyrannidem alicujus coarguere. bb) Non minus, quam. cc) Opes concutere. Der Gewalt Abbruch thun. dd) Hoc poſt apparuit. ee) Perficere, ut. ff) Auxilio ſociorum nos privamur. Die alliirten tretten alle von uns

Das VII. Capitel.

DAß er gedultig gewesen sey (†) und die Beschimpfungen seiner Landes-Leute ertragen habe/ davon sind folgende Zeugnisse da. (**) Als ihm seine Landes-Leute aus Mißgunst das Commando über die Armee nicht anvertrauen wolten und einen unerfahrnen General erwehleten/ a) welcher durch sein versehen diese Trouppen dahin brachte / b) daß sie alle ihren Untergang befürchteten; c) weil sie von denen Feinden in ange Pässe eingeschlossen gehalten d) wurden: so fing man nach der Geschicklichkeit e) Epaminondæ ein Verlangen zu tragen f) an. Denn er lebte als ein gemeiner Soldate unter ihnen. g) Alß sie nun Hülffe bey ihm suchten: h) so gedachte er an die erlittene Beschimpfung nicht i) mehr/ sondern befreyete die Armee von dieser Einschliessung k) und führete sie unbeschädigt wiederum l) nach Hause. Und dieses hat er nicht nur einmahl/ sondern sehr oft gethan. Absonderlich aber ist diese Verrichtung sehr berühmt/ da

uns ab. (†) Fuisse. (**) Hæc sunt testimonia. a) Dux delectus belli imperitus. b) Errore tuo deducta est multitudo. c) De salute pertimescere. d) Angustiis locorum clausi obsidentur. e) Industria, f) Desiderare. g) Privatum esse numero militis. h) Ab aliquo petere opem. i) Nullam adhibere memoriam contumeliæ. An die erlittene Beschimpffung nicht gedencken. k) Obsidione liberare. l) Domum reducere incolumem. m) Col-

da er eine Armee wieder die Lacedæmonier in den Peloponnesum anführte und zwey neben-General m) hatte / von welchen der eine / Pelopidas, ein hurtiger und tapferer n) Mann war. Als sie nun hier allesamt durch Verläumdung derer Feinde o) in Mißgunst geriethen p) waren und man sie deßwegen ihrer Chargen entsetzte q) und andere Generale an ihre Stelle kamen: r) so respectirte Epaminondas den Schluß des Volckes nicht / s) sondern beredete seine Collegen dergleichen zuthun und setzte den angefangenen Krieg t) immer fort. Denn er merckte / daß / wenn er dem Volck u) gehorchte / die gantze Armee aus Unvorsichtigkeit und Unerfahrenheit x) derer Generale zu Grunde gehen y) würde. Die Thebaner hatten ein Gesetze / welches einen am Leben strafte / z) wenn er das Commando über die bestimte Zeit behielte. aa) Ob nun wohl Epaminondas sahe / daß es zu Erhaltung der Republique bb) gegeben wäre: so wolte er es doch nicht zum Ruin der Stadt anwenden cc) u. führte

---

mi) Collegæ duo. n) Fortis ac strenuus. o) Criminibus adversariorum. p) In invidiam venire. q) Imperium abrogare alicui. Einen seiner Charge entsetzen. r) In alicujus locum succedere. s) Populiscito non parere. t) Bellum, quod susceperat. u) Vbi id feciſſet. x) Imprudentia ac inscientia. y) Perire. z) Morte multare. aa) Imperium diutius retinere, quam lege præfinitum est. bb) Reipublicæ conservandæ causſa. cc) Ad perniciem civitatis conferre. dd) Gerere imperium. ee) Quatuor

te das dd) Commando vier Monath länger/ ee) als es das Volck befohlen hatte.

Das IIX. Capitel.

Nach geendigtem Feld-Zuge a) wurden seine neben-Generale dieses Verbrechens angeklagt. Diesen nun vergönnete er / daß sie alle Schuld auf ihn schieben b) und fest darauf bestehen c) möchten / daß sie auf sein Einrathen dem Gesetz d) nicht Gehorsam geleistet hätten. Nachdem aber jene durch diese Vertheidigung der Gefahr e) entgingen: so meynte Niemand/daß sich Epaminondas würde rechtfertigen f) können; weil er nichts darwieder einzuwenden g) hätte. Allein er fand sich vor Gerichte h) ein; er läugnete nichts von demjenigen / was ihn die Feinde beschuldigten i) und gestund alles / was seine Collegen von ihm gesagt hatten; er wegerte sich auch nicht / k) die in dem Gesetz verordnete Straffe auszustehen / l) sondern er verlangte nur

---

or mensibus diutius. a) Postquam domum reditum est b) Omnem caussam in aliquem transferre. c) Contendere. d) Tua opera factum est, ut. Auf dein Einrathen ist es geschehen / daß. e) Periculo liberari. f) Nemo te responsurum putat. Niemand meynet / daß du dich werdest rechtfertigen können. g) Quid dicat, non habet. Er hat nichts darwieder einzuwenden. h) In judicium venire, i) Aliquid crimini dare. Einen etwas beschuldigen. k) Neque recusavit, quo minus. l) Legis pœnam

nur dieses eintzige / m) daß man bey seiner Verurtheilung folgende Worte schreiben n) möchte: Epaminondas ist von denen Thebanern deßwegen am Leben gestraft worden; weil er sie gezwungen hat die Lacedæmonier bey Leuctra zu überwinden / welche / ehe er das Commando geführet hat / o) kein Bœotier in der Schlacht anzusehen p) sich unterstanden hat und weil er in einem eintzigen Treffen nicht nur die Stadt Thebe von dem Untergange errettet / r) sondern auch gantz Griechenland in die Freyheit s) gesetzet / und es auf beyden Seiten so weit gebracht t) hat / daß die Thebaner Spartam belagerten und die Lacedæmonier zu Frieden waren / wenn sie nur unangefochten u) blieben; und auch über dieses nicht eher / vom Kriege abgelassen hat / x) biß er Messenam y) befestiget und Lacedæmon belagert hatte. z) Als er dieses gesaget hatte: so entstund bey allen vor aa) Freuden ein Gelächter bb) und kein eintziger Richter unterstund sich das Urtheil über ihn zu sprechen. cc) Auf solche Art kam

nam subire. m) Illud unum a te peto. Ich verlange dieses eintzige von dir. n) In periculo conscribere. o) Ante se imperatorem. p) Adspicere in acie. r) Ab Interitu retrahere. s) In libertatem vindicare. t) Eo res utrorumque perducere. Es auf beyden Seiten so weit bringen. u) Satis habeo, si salvus esse possim. Ich bin zu Frieden / wenn ich nur unangefochten bleibe. x) Bellare desistere. y) Constituere. z) Obsidione claudere. aa) Cum hilaritate. bb) Risus cooritur. cc) Ferre sufra-

kam er mit dem gröſten Ruhm von dem peinlichen Hals-Gerichte loß. dd)

Das IX. Capitel.

Als er zuletzt a) bey Mantinea commandirte b) und nach formirter Schlacht-Ordnung c) alzubitzig auf den Feind loßgieng d) und von denen Lacedæmoniern erkennet ward: so fielen sie alle mit einander auf ihn allein loß; e) weil sie davor hielten / daß auf dem Untergange seiner einzigen Person die Wohlfart des Vaterlandes beruhe; f) und lieſſen auch nicht eher ab / g) als biß sie / nach einer groſſen Niederlage / h) und vielem Blut vergieſſen / Epaminondam selber / da er am tapferſten fochte / mit einem Wurff-Spieß von weitem her durchſchieſſen i) und niedersincken k) sahen. Uber seinen Fall wurden zwar die Bœotier ein wenig stutzig: l) jedoch wichen sie nicht eher aus m) der Schlacht / biß sie die Feinde in die Flucht geſchlagen n) hatten. Wie aber Epaminondas merckte / daß er tödlich verwundet wäre o) und zugleich sei-

fragium. dd) A judicio capitis. a) Extremo tempore. b) Imperator apud. c) Acie instructa. d) Audacius instare hostibus. e) In unum impetum facere. f) In tua pernicie patriæ sita salus. Auf deinem Untergange beruhet die Wohlfart des Vaterlandes. g) Abscedere. h) Magna cæde facta. i) Sparo eminus percutere aliquem. k) Concidere. l) Casu retardari. Uber den Fall stutzig werden. m) Excedere. n) Repugnantes profligare. o) Mor-

seinen Geist aufgeben p) müste / so bald er nur das Eisen / welches ausser dem Schafft in dem Leibe stecken q) blieben war / herausgezogen r) hätte: so behielt er es so lange s) bey sich / biß man ihm die Zeitung brachte / die Bœotier hätten das Feld behalten. t) Nachdem er dieses hörete: so sagte er: ich habe genug gelebet. Denn ich sterbe unüberwunden. u) Hierauf zoge er das Eisen heraus und gab alsbald den Geist auf. x)

Das X. Capitel.

DJeser Herr hat sich niemahls vermählet. Als ihn nun Pelopidas, welcher einen ungerathenen Sohn a) hatte / deßwegen tadelte und sagte / daß er in diesem Stück sehr schlecht auf des Vaterlandes b) Nutzen sähe; weil er keine Kinder hinterliesse: so gab er zur Antwort: c) da siehe du nur zu / daß du nicht viel schlimmer vor das Vaterland sorgest; d) indem du einen so unartigen Sohn hinterläst. e) Mir aber kan es nicht an Erben fehlen. f) Denn ich hinterlasse die von mir erzeugte Leuc-

Mortiferum vulnus accipere. Eine tödtliche Wunde bekommen. p) Animam amittere. q) Ex hastili in corpore remansit. r) Ferrum extrahere. s) Vsque eo, quoad. t) Vincere. u) Invictus morior. x) Exanimari. a) Filius infamis. b) Male in re quadam patriæ consulere. c) Inquit. d) Pejus consulere. e) Talem ex se natum relinquere. f) Stirps mihi deest. Es fehlet mir an Erben.

Leuctrische Schlacht/ g) welche mich nicht nur überleben/ h) sondern auch gantz gewiß unsterblich seyn wird. i) Zu derselbigen Zeit / k) als die vertriebenen Einwohner l) Die Stadt Thebe, unter Anführung Pelopidæ, einnahmen und die Guarnison derer Lacedæmonier aus dem Schlosse verjagten / hielt sich Epaminondas zu Hause gantz still / m) so lange das Blut-vergiessen unter denen Bürgern währete; n) weil er die boßhaftigen weder beschützen / noch wieder sie streiten o) wolte / damit er nicht die Hände mit dem Blut seiner Lands-Leute besudelte. p) Denn er hielt einen jeden Sieg über die Bürger q) vor Elänlich. r) Eben er stund / als man bey Cadmea mit denen Lacedæmoniern zu streiten anfieng / s) forn an der Spitze. t) Und dieses mag von seinen Tugenden und Leben genug gesagt seyn; wenn ich nur noch dieses/ welches Niemand läugnen kan/ u) werde mit beygefüget haben: daß Thebe so wohl vor der Geburt x) Epaminondæ, als nach seinem Tode / alzeit unter fremder Herrschaft gestanden habe/

ben. g) Pugna ex me nata. h) Tu mihi superstes eris. Du wirst mich überleben. i) Hoc immortale sit, necesse est. Dieses muß unsterblich seyn. k) Quo tempore. l) Exules. m) Domi se retinere. Sich zu Hauße gantz still halten. n) Cædes civium fit. o) Impugnare. p) Sanguine cruentare. q) Civilis victoria. r) Funestus. s) Postquam cœpit pugnari. t) In primis stare. u) Hoc nemo it inficias. x) Ante natum Epaminondam. y) Per-

habe / y) im Gegentheil aber / z) so lange als er das Regiment in der Republic führete / das Haupt bb) des gantzen Griechenlandes gewesen sey. Woraus man sehen kan / cc) daß ein einziger Mann dd) mehr / als eine gantze Stadt / ausgerichtet ee) habe.

XVI. Lebens-Beschreibung PELOPIDAE.

Das I. Capitel.

PElopidas ein Thebaner, ist mehr bey denen Historien-Schreibern / als bey dem gemeinen Mann bekandt. a) Und ich weiß in Wahrheit nicht / b) auf was vor Art und Weise ich seine Qualitäten beschreiben soll; c) weil ich befürchte / daß / wenn ich seine Verrichtungen vorzutragen d) anfange / es scheinen möchte / als wenn ich nicht seinen Lebens-Lauff erzehlete / e) sondern eine Historie entwürffe; und weil / so ich nur das

y) Perpetuo alieno parere imperio. z) Contra ea. aa) Præesse reipublicæ. bb) Caput. cc) Ex quo intelligi potest. dd) Homo. ee) Pluris, quam civitas fuit. Er hat mehr / als eine gantze Stadt / ausgerichtet. a) Vulgo notum esse. Bey dem gemeinen Mann bekandt seyn. b) Dubito. c) De virtutibus alicujus exponere. d) Res expli-

das vornehmste davon berühre / f) ich besorge / es werden die unerfahrnen in der Griechischen Historie g) nicht klar genug daraus sehen h) können / was dieser vor ein grosser Mann i) gewesen sey. Dannenhero wil ich / nach meinem Vermögen / k) allen beyden Schwierigkeiten zuvor kommen l) und so wohl dem Eckel / als der Unwissenheit derer Leser / abhelffen. m) Als Phœbidas, ein Lacedæmonier, mit seiner Armee vor Olynthum rückte und durch Thebe n) marchirte: so bemächtigte o) er sich des Schlosses in der Stadt / welches Cadmea genennet wird / auf anstiften p) etlicher weniger q) Thebaner, welche sich zu denen Lacedæmoniern schlugen / r) damit sie der gegenseitigen Parthey s) desto leichter wiederstehen könten. Und zwar that er dieses aus eigenen Gutdüncken t) und nicht mit algemeiner Bewilligung u) des Volcks. Dannenhero setzten ihn die Lacedæmonier von seinem Commando ab x) und legten ihm eine Geld-Straffe auf. y) Jedoch räumeten z) sie

explicare. e) Vitam enarrare. f) Summas attingere. g) Rudis Græcarum literarum. h) Minus lucide appareret. Man kan nicht klar genug daraus sehen. i) Quantus vir. k) Quantum potero. l) Vtrique rei occurrere. m) Satietati mederi. Dem Eckel abhelffen. n) Iter per Thebas facere. o) Occupare. p) Impulsu. q) Perpauci. r) Laconum rebus studere. s) Adversariæ factioni resistere. t) Privatum consilium. u) Publicum consilium. x) Ab exercitu removere. y) Pecunia multare.

z) sie denen Thebanern das Schloß nicht wieder aa) ein; weil sie es vor besser bielten bb) dieselben/ da nunmehr ohne dem schon Feindschafft unter ihnen entstanden war / cc) einzuschliessen / dd) als zu befreyen. Denn sie stunden in denen Gedancken/ ee) daß sie nach dem Peloponnesischen Kriege und Eroberung der Stadt Athen, mit denen Thebanern würden zu thun bekommen ff) und diese wären die einzigen/welche das Hertz ihnen zu wiederstehen hätten. gg) In dieser Absicht vertrauten sie die vornehmsten Aemter hh) ihren Anhängern; ii) die Häupter der andern Faction kk) erschlugen sie theils; einige verjagten sie in das Elend/ ll) unter welchen auch dieser Pelopidas, von welchem wir zu schreiben angefangen mm) haben/ vertrieben ward und das Vaterland mit dem Rücken ansehen muste. nn)

Das II. Capitel.

DJese nun flüchteten fast alle mit einander nach Athen; oo) jedoch nicht deßwegen/ da-

tare. z) Reddere. aa) Neque eo magis. bb) Satius ducere. cc) Susceptis inimicitiis. dd) Obsideri. ee) Existimare. ff) Res mihi tecum est. Ich bekomme mit dir zuthun. gg) Adversus resistere audet. Er wagt das Hertz zuwiderstehen. hh) Summas potestates dare. ii) Amicus. kk) Factionis principes. ll) In exilium ejicere. mm) De te scribere exordior. Von dir fange ich zuschreiben an. nn) Patria carere. Das Vaterland mit dem Rücken ansehen. oo) Athenas se conferre

damit sie dem Müßiggange nachhängen möchten/ pp) sondern damit sie sich bemüheten/ qq) bey der ehesten Gelegenheit/ rr) welche ihnen das Glück an die Hand geben ss) würde/ ihr Vaterland wiederum einzunehmen. tt) Als sie es dannenhero Zeit zu seyn dünckte/ ihr Vorhaben auszuführen: uu) so erwehleten sie mit denenjenigen/ welche zu Thebe eines Sinnes mit ihnen waren/ xx) einmüthiglich yy) denselbigen Tag/ die Feinde zu überfallen und die Stadt zu befreyen/ an welchem der gantze Rath zusammen zz) zu schmausen pflegte. Es sind zwar offtermahls grosse Dinge mit gar wenigem Volck a) ausgerichtet worden: jedoch hat man fürwahr/ noch niemahls eine so grosse Macht b) mit einer so geringen Mannschafft/ c) gestürtzet. d) Denn es verbunden sich e) von denenjenigen/ welche man in das Elend verjagt f) hatte/ zwölff junge Leuthe zusammen; da ihrer ohne dem in allem nicht mehr/ als hundert waren/ g) welche sich zu einer so wichtigen Gefahr anbothen. h) Und durch diese wenige Mannschafft i) bekam

pp) Sequi otium. qq) Niti. rr) Quisque ex proximo locus. ss) Fors offert. Das Glücke giebt an die Hand. tt) Patriam recuperare. uu) Tempus est visum rei gerendæ. xx) Idem sentire. yy) Communiter. zz) Magistratus simul epulantur. a) Non ita magnæ copiæ. b) Tantæ opes. c) Tam tenue initium. d) Profligare. e) Coire. Sich verbinden. f) Exilio multari. g) Omnino non sunt amplius centum. h) Se offerre periculo. i) Pau-

kam die Gewalt derer Lacedæmonier einen mächtigen Stoß. k) Denn diese grieffen l) nicht nur die feindliche Parthey/ m) sondern auch n) zu gleicher Zeit die Spartaner selbst/ welche in gantz Griechenland die Oberhand hatten/ o) mit Krieg an. Und dieser ihre hochmüthige Regierung p) fiel nicht gar zulange darnach/ q) in der Schlacht bey Leuctra, als sie durch diesen geringen Anfang einen Stoß bekommen hatte/ r) über einen Hauffen. s) Als nun diese zwölffe / derer Haupt Pelopidas war / in der Morgen = Dämmerung t) von Athen ausgiengen/ damit sie bey anbrechendem Abend u) nach Thebe kommen könten : so reiseten sie mit ihren Jagd = Hunden x) und Netzen y) in Bauer = Kleidern z) fort/ damit sie ohne sonderlichen Argwohn aa) ihre Reise anstellen möchten. Indem sie nun eben zu der Zeit/ da sie wolten / bb) angelangten : cc) so kehreten sie in dem Hauße dd) Charons, welcher ihnen die Zeit und den Tag bestimmet ee) hatte/ ein.

Das

i) Paucitas. k) Percussa est potentia. Die Macht bekommt einen Stoß. l) Bellum inferre alicui. m) Adversaria factio. n) Non magis, quam. o) Principem esse. Die Oberhand haben. p) Imperii majestas. q) Neque ita multo post. r) Ab hoc initio percussa est. s) Cadere. t) Interdiu. u) Vesperascente cœlo. x) Exire cum canibus venaticis. y) Retia ferentes. z) Vestitus agrestis. aa) Minore suspicione. bb) Tempore ipso, quo studuerant. cc) Pervenire. dd) Domum deve-

Das III. Capitel.

Alhier kan ich nicht umhin/ a) ob es schon zu meinem Vorsatz nicht b) gehöret/ zu erwehnen; c) wie schädlich allzugrosse Sicherheit zu seyn d) pflege. Denn es kam denen Obrigkeits-Personen zu Thebe alsbald vor die Ohren/ daß sich Flüchtlinge in der Stadt eingefunden e) hätten. Allein sie schlugen dieses/ weil sie gleich über dem schmausen begriffen f) waren/ dermassen in den Wind/ g) daß sie nicht einmahl nach einer so wichtigen Sache zufragen h) begehrten. i) Hierzu kam noch etwas/ welches ihre Thorheit noch mehr an den Tag legte. k) Denn es lieff aus Athen, von dem Ober-Priester l) Archia, an Archiam, damahls obersten Regenten m) zu Thebe, ein Brieff ein/ n) in welchem alles von der Abreise o) derer Exulanten überschrieben worden war. p) Als man ihm nun denselbigen/ da er schon über der Tafel q) saß/ ein-

nire. ee) Tempus & diem dare. a) Hoc loco libet. b) Hoc sejunctum ab re posita est. Dieses gehöret zu meinem Vorsatz nicht. c) Interponere. d) Calamitati est fiducia. Sicherheit ist schädlich. e) In urbem devenire. Sich in der Stadt einfinden. f) Vino epulisque deditum esse. g) Vsque eo despicere. h) Quærere de tanta re. i) Laborare. k) Aperire dementiam. l) Hierophanta. m) Maximum magistratum obtinere. n) Adfertur a me tibi Epistola. Es laufft von mir an dich ein Brief ein. o) Profectio. p) Perscribere. q) Accubare in convivio.

Uber

einhändigte: r) so steckte er ihn versiegelt s) unter das Küssen t) und sagte: ernsthafftige Sachen schiebe u) ich biß Morgen auf. x) Allein sie wurden alle mit einander/ in der späten Nacht/ y) von denen vertriebenen/ unter Anführung Pelopidæ, trunckener Weise/ um das Leben z) gebracht. Als nun nach Verrichtung dieser That aa) der gemeine Mann zu Ergreiffung derer Waffen und Erlangung der Freyheit aufgeboten bb) ward: so lieffen nicht nur allein die Bürger in der Stadt/ cc) sondern auch die Leute vom Lande/ ff) von allen Orten her/ gg) zusammen/ jagten die Guarnison derer Lacedæmonier aus dem Schloß hh) und befreyten das Vaterland von der Blocquirung. ii) Die Rädelsführer/ welche Cadmeam denen Lacedæmoniern in die Hände gespielet hatten/ kk) wurden theils getödtet/ theils in das Elend verjaget.

Das IV. Capitel.

BEy dieser so verwirten Zeit a) saß Epaminondas, wie wir oben gemeldet haben/ zu

---

über der Tafel sitzen. r) Epistolam dare alicui. s) Signatus. t) Sub pulvinum subjicere. u) Res severas differre. x) In crastinum. y) Cum jam nox processisset. z) Vinolentus interfici. aa) Quibus rebus confectis. bb) Ad libertatem vocari. cc) Qui in urbe erant. ff) Ex agris. gg) Vndique. hh) Pellere ex arce. ii) Obsidione liberare. kk) Auctores Cadmeæ oppugnandæ. a) Turbidum tempus.

zu Hauße gantz b) still/ so lange c) man mit denen Bürgern stritte. Dannenhero kommet dieser Ruhm wegen Befreyung der Stadt Thebe, d) Pelopidæ gantz allein zu: e) den übrigen Ruhm aber hat er mit Epaminonda fast gemein. f) Denn er war g) in der Schlacht bey Leuctra, in welcher Epaminondas en chef commandirte, General über das abgeordnete Corpo, h) welches den Kern der Lacedæmonischen i) Infanterie zuerst darnieder schlug. k) Uber dieses war er bey allen gefährlichen Begebenheiten zugegen. l) Zum Exempel/ m) als er Spartam belägerte: so führte er den einen Flügel n) und damit o) Messene desto eher wieder eingeräumet p) würde: so gieng er/ als Gesandter / nach Persien. q) Endlich war er eine von denen zwey fürnehmsten r) Personen zu Thebe, jedoch aber die andere/ so daß er nach Epaminonda der nächste s) war.

Das V. Capitel.

JEdennoch aber lebte er nicht ohne a) Unglück. Denn er muste anfänglich/ wie wir ge-

pus. b) Domi quietum esse. c) Quoad. d) Laus liberandarum Thebarum. e) Propria laus Pelopidæ. f) Hæc mihi tecum fere sunt communia. Dieses habe ich mit dir fast gemein. g) Hic fuit. h) Dux delectæ manus. i) Phalanx Laconum. k) Prosternere. l) Periculis adesse. m) Sicut. n) Alterum tenere cornu. o) Quoque. p) Celerius restituere. q) In Persas proficisci. r) Altera persona. s) Proximus Epaminondæ. a) Cum adversa fortu-

gemeldet haben / das Vaterland mit dem Rücken ansehen b) und er ward auch / da er Thessalien unter die Bothmäßigkeit derer Thebaner bringen wolte und vermöge des Abgesandten-Rechts / c) welches alle Völcker unverbrüchlich zu halten pflegen / d) sicher genug zu seyn meynte / e) von dem Tyrannen / Alexandro Pheræo, zugleich mit f) Ismenia, ergriffen g) und in das Gefängniß h) geworffen. Allein Epaminondas setzte ihn wieder in die Freyheit; i) indem er Alexandrum mit Krieg überzog. k) Nach diesem l) trug er gegen denjenigen, welcher ihn so sehr beleidiget hatte / m) ein unversöhnliches Gemüth. n) Dannenhero überredete er die Thebaner, daß sie Thessalien zu Hülffe zogen n) und seinen Tyrannen verjagten. Als ihm nun in diesem Kriege das Commando aufgetragen worden o) und er mit der Armee dahin marchiret war: so trug er kein bedencken ein Treffen zu halten / so bald als

fortuna conflictari. b) Exsul patria caret. Er muß das Vaterland mit dem Rücken ansehen. c) Legationis jus. d) Hoc apud omnes gentes sanctum esse consuevit. Alle Völcker pflegen dieses unverbrüchlich zu halten. e) Satis tectum me arbitror. Ich meyne sicher genug zu seyn. f) Simul cum. g) Comprehendi. h) In vincula conjici. i) Recuperare aliquem. k) Bello aliquem persequi. l) Post id factum, m) Violari ab aliquo. n) Nunquam animo placari in aliquem, Ein unversöhnliches Gemüth gegen einẽ tragen. n) Subsidio proficisci alicui. Belli summam alicui dare. Einem das Commando im Kriege anvertrauen

als p) er nur den Feind ansichtig q) wurde. Da er demnach Alexandrum in dieser Schlacht erblickte; r) so rennete er/ gantz verbittert/ s) spornstreichs auf ihn loß t) und indem er sich von denen seinigen gar zu weit entfernete: u) so wurde er mit vielen Pfeilen zu tode geschossen. x) Und dieses geschahe/ da er bereits den Sieg in den Händen z) hatte. Denn die Trouppen derer Tyrannen stunden schon auf der Flucht. aa) Hierauf beschenckten alle Thessalische Städte den verblichenen bb) Pelopidam mit göldenen Cronen und Ehren-Säulen von Ertz/ cc) und seine Kinder mit vielen Aeckern.

XVII. Lebens-Beschreibung AGESILAI.

Das I. Capitel.

AGesilaus, ein Lacedæmonier, ist so wohl von andern Scribenten/ als absonderlich a) von Xenophonte, einem Schüler

p) Simul ac. q) Hostem conspicere. Den Feind ansichtig werden. r) Animadvertere. s) Incensus ira. t) Equum in aliquem concitare. u) Procul degredi a suis. x) Conjectu telorum confossum cadere. y) Hoc accidit. z) Secunda victoria. aa) Inclinatæ sunt copiæ. Die Völcker stehen auf der Flucht/ es ist mit ihnen auf die Neige kommen. bb) Interfectus. cc) Statuæ æneæ. a) Cum,

ler Socratis, ungemein b) gerühmet worden. Denn er gieng sehr vertraulich mit ihm um. c) Dannenhero hatte er erstlich mit Leotychide, seines Bruders Sohn / wegen der Regierung einen Streit. d) Denn es war bey denen Lacedæmoniern eine uhralte Gewohnheit/ e) daß sie aus denen beyden Familien Proclis und Eurysthenis, welche die ersten Könige zu Sparta, von denen Nachkommen f) Herculis gewesen sind/ allezeit zwey Könige / jedoch mehr dem Nahmen/ als der That nach/ g) hatten. Hier durffte nun keiner h) aus des einen Familie an des andern Stelle König i) werden. Dannenhero nahm ein jeder k) seine Ordnung in acht. l) Anfänglich richtete man die Absicht auf denjenigen/ m) welcher in der Regierung n) starb. Wenn dieser keinen männlichen Erben hinterließ: o) so ward alsdenn der nächste in der Freundschafft p) erwehlet. Nun war der König Agis, Agesilai Bruder gestorben. Dieser hinterließ den Sohn Leotychidem, welchen er niemahls vor sein Kind erkennet / q) aber in den letzten Zügen r) davor ausgegeben hatte

Cum, tum. b) Eximie. c) Vti aliquo familiarissime. d) De regno habere contentionem. e) Mos a majoribus traditus. f) Principes ex progenie Herculis. g) Nomine magis, quam imperio. h) Non licebat. i) In alterius familiæ locum Regem fieri. k) Vterque. l) Suum retinere ordinem. m) Rationem habere alicujus. n) Regnantem discedere. Im Regiment sterben. o) Virilem sexum non relinquere. p) Proximus propinquitate. q) Natum aliquem non agnoscere. r) Moriens.

hatte. Derselbe stritte mit Agesilao, seines Vaters Bruder / s) um die königliche Würde. t) Aber er erlangete seinen Zweck nicht. u) denn Agesilaus ward ihm vorgezogen; x) weil ihm Lysander, welcher/ wie wir oben gewiesen haben/ ein aufrührischer Mann und dazumahl sehr mächtig war/ seine Stimme y) gab.

Das II. Capitel.

SObald als er zu der Regierung gelanget a) war: so überredete er die Lacedæmonier, eine b) Armee nach Asien zuschicken c) und den König zu bekriegen d) und zeigte zugleich/ e) es sey besser f) in Asia, als in Europa zu fechten. Denn es war ein Gerüchte erschollen/ g) daß Artaxerxes eine Flotte ausrüste und Fuß-Völcker würbe/ h) welche er nach Griechenland schicken wolle. Indem er nun die völlige Gewalt i) (den Krieg zuführen) erhielt: so brauchte er so grosse Geschwindigkeit/ daß er mit seinen Völckern eher in Asien kam/ als die königlichen Gouverneurs k) seinen Abmarch erfahren. l) Dannenhero fand m) er

s) Patruus. t) De honore regni contendere. u) Id quod petimus, non consequi. Seinen Entzweck nicht erlangen. x) Anteferri. y) Lysandro suffragante. a) Imperii potiri. b) Persuasit, ut. c) Emittere. d) Bellum facere Regi. e) Docens. f) Satius est, Es ist besser. g) Fama exiit. Es ist ein Gerücht erschollen. h) Pedestres exercitus comparare. i) Data potestate. k) Satrapæ. l) Te sciunt profectum. Sie haben deinen Abmarsch

m) er sie alle ohne einzige Zubereitung und ohne Sorgen. n) Als Tissaphernes, welcher damahls unter des Königes Stadthaltern o) der vornehmste p) war/ dieses erfuhr: so begehrte er von dem Lacedæmonier einen Stillstand der Waffen q) und stelte sich/ als wenn er an einem Frieden zwischen dem Könige und denen Lacedæmoniern arbeitete; r) aber in der That verlangte er ihn deßwegen/ damit er eine Armee auf die Beine bringen möchte/ und er erhielt ihn auch auf drey Monath. s) Sie schwuren aber alle beyde/ sie wolten den Stillstand unverbrüchlich halten. t) Agesilaus hielt auch den u) Vertrag mit der gröstẽ x) Redligkeit: Tissaphernes that im Gegentheil nichts/ als daß er sich zum Kriege gefaßt machte. y) Ob nun schon der Lacedæmonier dieses merckte: so hielt er doch den Eyd-Schwur z) und sagte/ er gewinne hierdurch sehr viel; aa) weil Tissaphernes durch seinen Meineyd/ bb) theils die Menschen von sich abwendig mache/ cc) theils den Zorn der Götter auf sich

marsch erfahren. m) Ostendere. n) Imparatus & imprudens. o) Præfecti regii. p) Summum imperium habere. q) Inducias ab aliquo petere. r) Do operam, ut tibi cum eo conveniat. Ich arbeite an einem Frieden zwischen dir und ihm. s) Inducias impetrare trimestres. t) Sine dolo inducias conservare. u) In pactione permanere. x) Summa fide. y) Nihil aliud, quam bellum comparare. z) Jusjurandum servare, aa) Multum in hoc consequor. Ich erhalte sehr viel hierdurch. bb) Perjurium. cc) Homines suis rebus ab alienare. dd)

sich lade: dd) er aber bringe durch Beobachtung seines Eydes ee) der Armee einen Muth bey/ ff) wenn sie gewahr würde/ daß ihm die Götter beystünden: gg) und die Menschen mache er sich gewogener/ hh) weil sie sich zu denenjenigen zuschlagen ii) pflegten/ welche sie ihrem versprechen nachleben kk) sähen.

Das III. Capitel.

DA nunmehr die Zeit des Stillstandes verflossen war a) und der Barbar (Tissaphernes) im geringsten nicht zweiffelte/ daß die Feinde/ weil er die meisten Land-Güter b) in Carien hatte und auch dieses Land dazumahl vor das allerreichste gehalten c) ward/ daselbst hauptsächlich den Anfall thun d) würden: so hatte er sich mit allen seinen Trouppen dahin gezogen. e) Agesilaus aber wendete sich nach Phrygien und verheerte dasselbe eher/ als sich Tissaphernes irgend an einem Ort regte. f) Da er nun die Militz g) durch vieles Rauben

---

Deos sibi iratos reddere. ee) Servata religione. ff) Confirmare exercitum. gg) Deorum numen facit tecum. Gott steht dir bey. hh) Homines sibi conciliare amiciores, ii) Studere alicui. kk) Confervare fidem. a) Induciarum dies præteriit. b) Tibi sunt domicilia in patria. Du hast im Vaterlande Land-Güter. c) Regio hæc multo putatur locupletissima. d) Impetum facere. e) Copias aliquo contrahere. Sich mit seinen Trouppen an einen Ort hinziehen. f) Vsquam se movere. g) mili-

ben und Plündern bereichert h) hatte: so führete er die Armee in die Winter-Quartier nach Ephesum zurück i) und indem er Zeug-Häuser daselbst anlegte; k) so rüstete er sich mit dem gröſten Eyffer l) zum Kriege. m) Und damit sie sich deſto sorgfältiger ausrüsteten n) und auf das zierlichſte ausputzten: o) so setzte er gewisse Vergeltungen p) vor diejenigen auszutheilen / q) welche sonderbahren Fleiß in diesem Stück erwiesen hätten. r) Eben also machte er es auch bey ihren Krieges-Exercitien/ s) daß er diejenigen / welche es denen andern zuvor gethan hatten/ t) reichlich beschenckte. u) Hierdurch brachte er so viel zu wege/ x) daß er theils eine wohl-muntirte, y) theils wohl-exercirte z) Armee hatte. Als es ihn nun Zeit zu seyn bedünckte mit denen Völckern aus denen Winter-Quartieren zu aa) rücken: so sahe er gar wohl / daß/ wenn er es kund werden bb) ließe / wohin er seinen Marsch richten wolte/ es die Feinde nicht glauben/ auch nicht zweiffeln dörfften / er würde was

milites. h) Magna præda locupletare. i) Hiematum reducere. k) Officinas armorum instituere. Zeug-Häuser anlegen. l) Magna industria. m) Bellum apparare. n) Studiosius armari. o) Insignius ornari. p) Præmia proponere. q) Quibus donarentur. r) Horum egregia in ea re fuit industria. Diese haben sonderbahren Fleiß hierinnen bewiesen. s) Exercitationum genera. t) Ceteris præstare. u) Magnis aliquem adficere muneribus. x) Efficere. y) Ornatissimus. z) Exercitatissimus. aa) Copias extrahere ex hibernaculis. bb) Palam

was anders thun/ als er vorgeben hätte. cc) Als er dannenhero sagte; er wolte auf Sardis dd) loßgehen: so meynte Tissaphernes, er müsse eben das vorige Carien in seinen Schutz ee) nehmen. Da ihn aber seine Meynung hierinnen betrog/ und er sich durch Klugheit überwunden sahe: so zog er denen seinigen gar spät zu Hülffe. Denn als er dahin kam: so hatte Agesilaus schon viel Plätze erobert und grosse Beuthe ff) gemacht. Indem aber der Lacedæmonier sahe/ daß der Feind an Reuterey stärcker/ gg) als er wäre: so ließ er sich niemahls im freyen Felde in ein Treffen ein hh) und schlug ii) nur an denselben Oertern/ an welchen kk) die Infanterie den besten Vortheil davon trug. ll) Dannenhero trieb er allemahl/ so offt er eine Schlacht liefferte/ des Feindes weit grössere Anzahl in die Flucht mm) und führte sich in Asien also auf/ nn) daß er nach aller Meynung vor einen Uberwinder gehalten oo) ward.

Das IV. Capitel.

WJe er nun mit denen Gedancken a) in Per-

pronuntiare. cc) Aliud facit ac pronuntiat. Er thut anders/ als er vorgiebt. dd) Sardes ire. ee) Defendere. ff) Magna præda potiri. gg) Equitatu superare. hh) In campo sui facere potestatem. ii) Manum conserere. kk) His locis, quibus. ll) Plus pedestres copiæ valent. Die Infanterie thut das beste. mm) pellere. nn) Sic versati. oo) Duci. a) Animo meditari. b) Jussu Apho-

Persien zu marchiren und den König selbst anzugreiffen umgieng: so kam ein Bothe von Hauße / auf Befehl b) derer Oberaufseher / mit der Nachricht an ihn / c) daß die Athenienser und Bœotier denen Lacedæmoniern Krieg angekündiget hätten; dannenhero solte er nicht unterlassen d) zu ihnen zukommen. In diesem Stück e) muß man so wohl seinen Gehorsam / f) als seine Tapferkeit / g) hochachten. Denn ob er schon eine sieghaffte Armee commandirte h) und auch in der grösten Hoffnung das Persische Reich zu erobern / stund: i) so gehorchte er doch dem Befehl k) des abwesenden Raths l) mit solcher Bescheidenheit / als wenn m) er eine privat-Person in der Versammlung n) des Volcks zu Sparta gewesen wäre. Und wolte GOtt! es hätten unsere Generale seinem Exempel nachfolgen o) wollen. Allein lasset uns wieder zu unserem Vorhaben kommen. Agesilaus zog einen guten Nahmen p) einem reichen Königreiche vor q) und hielt es vor weit rühmlicher r) denen Gesetzen des Vaterlandes zu gehorchen / s) als

Ephorum, c) Nuntius tibi domo venit. Es komt ein Bothe mit der Nachricht an dich. d) Non dubitare. e) In hoc. f) Pietas. g) Virtus bellica. h) Victori præesse exercitui. i) Maximam habere fiduciam. k) Dicto audientem esse jussis. l) Absens magistratus. m) Vt si. n) Comitium. o) Alicujus exemplum sequi. p) Bona existimatio. q) Præponere. r) Multo gloriosius duere. Es vor weit rühmlicher halten. s) Institutis patriæ pare-

als Asien mit Krieg zu bezwingen. Dannenhero setzte er in dieser Absicht seine Trouppen über den Hellespont t) und brauchte solche Geschwindigkeit darbey / daß er diejenige Reise / über welcher Xerxes ein gantzes Jahr zubrachte / u) in dreyßig Tagen vollendete x) Als er nun nicht mehr weit von der Halb Insul Morea y) war: so bemühten sich die Athenienser und Bœotier, nebst denen andern Bunds-Genossen / ihm bey Coronea zu widerstehen; aa) welche er aber alle mit einander / nach einem harten Gefechte / bb) überwand. Bey diesem Siege ist wohl dieses das lobwürdigste / daß / als sich die meisten auf der Flucht cc) in den Tempel Minervæ salvirten / dd) und ihn einer fragte / was man mit ihnen machen ee) solte? Er dennoch die Liebe zu GOtt seinem Zorn vorzog gg) und ihnen kein Leid thun ließ; gg) ob er schon in demselbigen Treffen einige Wunden empfangen hatte und auf alle diejenigen / welche die Waffen wieder ihn geführet hh) hatten / verbittert zu seyn ii) schien.

---

parere. t) Copias Hellespontum trajicere. u) Iter anno vertente conficere. Ein gantzes Jahr über einer Reise zubringen. x) Iter transire triginta diebus. Eine Reise in 30. Tagen vollenden. y) Peloponnesus. z) Cet rique eorum socii. aa) Obsistere. bb) Gravi prœlio. cc) Ex fuga. Auf der Flucht. dd) Se in templum conjicere. ee) Quid his fieri vis? Was sol ich mit ihnen machen? ff) Anteferre iræ religionem. gg) Eos veto violari. Ich lasse ihnen kein Leid anthun. hh) Adver-

sus

ii) schien. Und zwar that er dieses nicht nur allein in Griechenland / daß er die GOttes-Häußer kk) heilig hielt / sondern er verschonte ll) auch bey denen Barbarn die Götzen-Bilder mm) und Altäre mit der grösten Ehrerbiethung. nn) Dannenhero sagte er öffters: oo) er wundere sich / warum man nicht diejenigen / welche denen Anhetern derer Götter pp) schaden / unter die Kirchen-Räuber qq) zehle? oder / warum man nicht diejenigen / welche den Gottes-Dienst verunehren / rr) härter / als die Kirchen-Räuber ss) Straffe? tt)

Das V. Capitel.

Nach dieser Schlacht zog sich der Krieg um Corinthum a) zusammen: dannenhero ward er auch der Corinthische genennet. Als nun unter der Anführung Agesilai, in einem einzigen Treffen b) zehen tausend Feinde blieben und es schien / als wäre durch diese Niederlage c) die Macht derer Feinde geschwächet d) worden: so ließ er dennoch um so viel weniger Hochmuth von sich spüren / e) daß

---

sus arma ferre. ii) Iratum esse alicui. kk) Templa Deorum. ll) Conservare. mm) Simulacrum. nn) Summa religio. oo) Prædicare. pp) Supplices. qq) Sacrilegorum numero habere. rr) Religionem minuere. ss) Qui fana spoliant. tt) Gravioribus pœnis adficere. a) Bellum confertur circa Corinthum. Der Krieg ziehet sich um Corinth zusammen. b) Una pugna. c) Eo facto. d) Debilitari. e) Tantum abest ab insolentia gloriæ.

daß f) er vielmehr das Unglück Griechenlandes beklagte; g) weil so viel Volck aus Verseben derer Feinde h) von ihm überwunden worden wäre und das Leben eingebüsset hätte. i) Denn so die Griechen klug gewesen k) wären: so hätten sie durch diese Macht die Persier abstraffen können. l) Und als er ebenfals den Feind biß hinter die Mauren zurück getrieben m) hatte und ihn viele vermahnten Corinthum mit Sturm einzunehmen: so meynte er / dieses stünde seiner Tapfferkeit nicht n) an. Denn er sagte; er sey derjenige / welcher die Rebellen o) wieder zu paaren triebe p) und nicht derjenige / welcher die vornehmsten Städte in Griechenland zerstören wolte. Denn so wir / fuhr er fort / dieselben ausrotten q) wolten / welche wieder die Barbarn mit uns vor einen Mann gestanden r) haben: so würden wir uns selbst aufreiben / s) wenn schon jene stille sässen. t) Und auf solche Art würden sie uns ohne

riæ. f) Vt. g) Commiserari alicujus fortunam. h) Vitio adversariorum. i) Concidere. k) Si sana mens esses. wenn du klug wärest. l) Græciæ supplicium dant Persæ. Die Persier werden von denen Griechen abgestraft. m) Intra mœnia compellere. Biß hinter die Mauren zurück treiben. n) Hoc nego virtuti meæ convenire. Ich halte davor / dieses stehe meiner Tapferkeit gar nicht an. o) Peccantes. p) Te ad officium redire cogo. Ich treibe dich wieder zu paaren. q) Exstinguere. r) Nobiscum stat. Er steht mit uns vor einen Mann. s) Semet ipsum expugnare. Sich selbst aufreiben. t) Illis

ohne Mühe / u) nach ihrem Gefallen x) über den Hauffen y) werffen.

Das VI. Capitel.

UNterdeß wiederfuhr a) das bewuste Unglück b) denen Lacedæmoniern bey Leuctra. Damit er nun nicht dahin c) ziehen dörfte; d) ob er schon von denen meisten in die Campagne zugehen e) angetrieben ward: so schlug er es f) schlechter dings ab; gleich als wenn g) er schon den Ausgang zuvoraus wüste. h) Als Epaminondas Spartam bestürmete und die Stadt ohne Mauren war: so führte er i) sich als einen so klugen General k) auf / daß dazumahl jederman sehen kunte / l) es wäre um Lacedæmon geschehen gewesen / m) wenn er nicht gethan hätte. n) Und zwar gereichte / bey dieser Gefahr o) seine geschwinde Resolution p) allen zum besten. q) Denn da etliche junge Leute / aus Furcht vor dem ankommenden r) Feinde / zu denen Thebanern über-

lis quiescentibus. u) Sine negotio. x) Cum voluerint. y) Opprimere. a) Accidere. b) Illa calamitas. c) Quo ire. d) Proficisci. e) Ad exeundum premi. f) Exire noluit. g) Vt si. h) De exitu divinare. i) Idem. k) Talem se imperatorem præbere. l) Omnibus apparet. Es kan jederman sehen. m) Tu futurus non fuisses. Es wäre um dich geschehen gewesen. n) Nisi ille fuisset. Wenn er nicht gewesen wäre. o) In quo quidem discrimine. p) Celeritas consilii. q) Hoc mihi est saluti. Dieses gereicht mir zum besten. r) Hostium adven-

übergehen wolten s) und einen erhabenen Ort t) ausser der Stadt eingenommen hatten: so kam Agesilaus, wie er sahe / daß es höchst schädlich seyn dörfte / wofern man innen würde / u) daß sich jemand bemühte zu denen Feinden überzugehen / mit denen seinigen dahin und lobte / gleich als wenn es aus guter Meynung geschehen wäre / x) ihr Vorhaben / y) daß sie diesen Platz besetzet hätten und er selber hätte es auch vor gut befunden / z) daß es also geschehen müsse. Und also gewann er aa) diese junge Leute durch ein verstelltes Lob bb) wieder; gab ihnen einige von seinen Gefährten cc) zu und versicherte sich des Orts. dd) Denn nachdem er die Zahl derjenigen / welche von diesem Anschlage nichts wusten / ee) verstärcket hatte: ff) so regten sich jene nicht mehr / gg) und sassen um so viel lieber stille; weil sie sich einbildeten / es sey ihr vorgehabter Anschlag verborgen blieben. hh)

Das

ventu perterritus. s) Transfugere ad aliquem. t) Editus locus. u) Si animadversum esset. x) Bono animo facere. y) Consilium. z) Animadvertere. aa) Recuperare. bb) Simulata laudatio. cc) Adjungere de suis comitibus. dd) Locum tutum relinquere. ee) Expertem esse consilii. ff) Augere numerum. gg) Commovere se non sunt ausi. hh) Latent, quæ cogitasti. Dein gehab-

Das VII. Capitel.

Es haben sich ohne Zweiffel die Lacedæmonier nach der Schlacht bey Leuctra niemahls wiederum erhohlen / a) noch zu der vorigen Gewalt gelangen b) können: da unterdeß Agesilaus nicht unterließ / c) seinem Vaterlande / wormit er nur konte / d) aufzuhelffen. Denn da es denen Lacedæmoniern absonderlich an Geld mangelte: e) so nahm er alle / welche von dem Könige abfielen / in seinen Schutz. f) Weil er nun von diesen mit vielem Geld beschencket ward: so grief er seinem Vaterlande unter die Armen. g) Und zwar ist hauptsächlich dieses an ihm zuverwundern h) gewesen / daß / da ihm Könige / grosse Herren und Städte die vortreflichsten Presente brachten / i) er doch nicht das geringste davon auf sein Hauß wendete / k) auch nichts an seiner Lebens-Art und Lacedæmonischen Kleidung änderte. l) Er war mit eben demjenigen Hause ver-

gehabter Anschlag ist verborgen blieben. a) Se reficere. Sich wiederum erhohlen. b) Pristinum imperium recuperare. Wiederum zu der vorigen Gewalt gelangen. c) Non desisto te adjuvare. Ich unterlasse nicht dir zu helffen. d) Quibuscunque rebus posset. e) Vos indigetis pecunia. Es mangelt euch am Gelde. f) Præsidio esse alicui. g) Patriam sublevare. h) Hoc in te est admirabile. Dieses ist an dir zu verwundern. i) Tibi a Dynastis conferuntur munera. Grosse HErren bringen dir Geschencke. k) Domum suam conferre nihil. l) Nihil de

vergnügt/ in welchem Euristhenes, der Stamm-Vater seiner Vorfahren/ m) gelebet hatte. n) Wenn jemand in dasselbe hinein kam: o) so kunte er kein Merck-mahl einiger Uppigkeit p) oder Schwelgerey/ hingegen aber genugsame Beweißthümer der Gedult und Mäßigkeit q) spüren. Denn dasselbe war also eingerichtet/ r) daß es in keiner Sache von dem Hause eines armen und gemeinen Mannes unterschieden war. s)

Das IIX. Capitel.

GLeichwie sich aber die Natur gegen diesen vortreflichen Mann a) in Austheilung derer Gaben des Gemüthes b) gütig erzeiget hatte: c) also hatte sie sich in Bildung des Leibes gar ungeneigt gegen ihn d) erwiesen. Denn er war von Person klein/ e) am Leibe schmächtig f) und hinckte mit dem einen g) Fuß. Dieses machte ihn einiger massen ungestalt. h) Wenn dannenhero Unbekandte i) sein Gesicht an-

---

de vestitu mutare. m) Progenitor majorum. n) Domo uti. o) Intrare. p) Signum libidinis. q) Signa abstinentiæ videre. r) Sic erat instructa. s) Differre a (domo) cujusvis inopis atque privati. a) Tantus vir. b) In tribuendis animi virtutibus. c) Naturam fautricem habui in hac re. Die Natur hat sich in diesem Stücke gütig gegen mich erwiesen. d) Naturam maleficam nancisci. e) Statura esse humili. f) Esse corpore exiguo. g) Claudus altero pede. h) Hoc mihi non nullam adfert defor-

ansahen; k) so verachteten sie ihn: diejenigen aber / welche seine Tugenden kenneten / l) kunten sich nicht genug über ihn verwundern. Dergleichē Streich begegnete ihm / m) als er in dem achtzigsten Jahr seines Alters / Thaco in Aegyptē / zu Hülffe zog n) und sich unter freyem Himel an einem lustigen (o Ufer / mit denen seinigen zur Tafel p) setzte; und kein anderes Lager q) hatte / als r) daß die Erde mit Stroh s) bedecket und weiter nichts / als t) ein Fell darüber ausgebreitet u) war; und sich alle seine Gefährten in schlechten und alten (*) Kleidern / eben dahin gesetzet hatten; p) auch ihre Tracht nicht nur keinen König unter ihnen zu erkennen q) gab / sondern wohl gar denen Leuten Verdacht erweckte / r) daß er eben nicht von sonderlichem Stande s) sey. Als nun das Gerüchte von seiner Ankunft vor die bedienten t) des Königes kam; u) so brachten x) sie ihm alsbald allerhand Geschencke. y) Kaum aber kunte man diejenigen / welche Agesilaum such-

deformitatem. i) Ignotus. k) Intueri. l) Novi. m) Hoc tibi usu venit. Dergleichen ist dir begegnet. n) Subsidio ire. o) Sine ullo tecto. p) In acta accumbere. q) Stratum habere tale. r) Vt, s) Stramentum. t) Neque huc amplius, quam. u) Pellem injicere. p) Eodem accumbere. (*) Vestitus humilis atque obsoletus. q) Significare. r) Suspicionem præbere. s) Homo non beatissimus. t) Regii. u) Fama ad me perlata est. Das Gerüchte ist vor mich kommen. x) Adferri. y) Munera

suchten / überreden / z) daß es einer unter denjenigen wäre / welche damals mit zur Tafel saſſen. Als ſie ihm nun im Nahmen des Königes aa) die mitgebrachten Geſchencke überreichet bb) hatten: ſo nahm er auſſer dem Kalb-Fleiſch cc) und allerley Zugemüß / dd) welche die gegenwärtige Zeit mit ſich brachte / ee) nichts davon ff) und theilte die Specereyen / gg) die Cronen und das Confect hh) unter die Bedienten aus; ii) das übrige ließ er wieder wegtragen. kk) Dannenhero ll) verachteten ihn dieſe Barbarn noch mehr; mm) weil ſie davor hielten; er habe aus Unwiſſenheit guter Speiſen nn) dieſelben hauptſächlich genommen. Als er aus Aegypten wiederum zurück reiſete und ihn der König Nectanebis mit zweyhundert und zwantzig Talenten / welche er ſeinen Landes-Leuten verehren oo) ſolte / beſchencket hatte pp) und nunmehr in dem Menelaiſchen Hafen qq) welcher zwiſchen Cyrene und Ægypten liegt / rr) angelanget war: ſo fiel er in eine Kranckheit ss) und

ra cujusque generis. z) Quærentibus vix fides facta eſt aa) Regis verbis. bb) Dare. cc) Vitulina. dd) Hujusmodi genera opſonii. ee) Deſiderare. ff) Nihil accipere. gg) Unguenta. hh) Secunda menſa. ii) Servis diſpertire. kk) Referre. ll) Quo facto. mm) Magis etiam. nn) Ignorantia bonarum rerum. oo) Munneri populo ſuo dare. pp) Donatus a rege. qq) Portus qui Menelai vocatur. rr) Jacens, inter. ss) In morbum im-

und gab den Geist tt) auf. Daselbst übergossen ihn seine Freunde / wegen Mangel des Honiges / uu) mit Wachs ; xx) damit sie ihn desto leichter nach Spartam überführen zz) könten und brachten ihn also nach Hause aaa) zurück.

XVIII. Lebens-Beschreibung. EUMENIS.

Das I. Capitel.

EUmenes ist ein Cardianer gewesen. Wenn er so glücklich / als tugendhafft gewesen a) wäre: so würde er zwar nicht eben grösser; jedoch weit berühmter b) und geehrter c) gewesen seyn ; weil wir vortrefliche Leute nicht nach ihrem Glück / sondern nach der Tugend / schätzen. d) Denn indem sein Leben e) in diejenigen Zeiten einfiel / f) in welchen die Macedonier im Flor stunden: so gab es ihm / als er unter ihnen lebte / einen grossen Stoß / daß g) er aus einer frem-

implicari. tt) Decedere. uu) Quod mel non habebant. xx) Cera circumfundere. zz) Perferre. aaa) Domum referre. a) Tuæ virtuti par data est fortuna. Du bist so glücklich / als tugendhaft. b) Illustris. c) Honoratus. d) Aliquem virtute metiri. Einen nach der Tugend schätzen. e) Ætas ejus. f) Incidere. g) Hoc mihi

fremden Stadt gebürtig war. h) Und es mangelte ihm auch (hier) nichts/als eine adeliche Ankunfft: i) ob er schon in seinem Vaterlande aus einem vornehmen Geschlecht entsprossen k) war. Jedoch verdroß es l) die Macedonier, wenn er ihnen manchmahl vorgezogen m) ward. Gleichwohl liebten sie es endlich. n) Denn er that es allen an Sorgfalt/ o) Wachsamkeit/ Gedult/ an Witz und geschwindem Verstande p) zuvor. Er kam sehr jung/ q) bey Philippo, Amyntæ Sohn/ in Gnaden r) und gerieth in kurtzer Zeit in die vertraulichste Freundschafft s) mit ihm. Denn es blickte t) schon in seiner Jugend u) ein tugendhaffter Geist x) aus ihm. Dannenhero hatte er ihn/ als einen Secretarium, y) bey der Hand; z) welches bey denen Griechen weit geehrter/ als bey denen Römern ist. aa) Denn bey uns hält man die Secretarios, (wie sie es auch sind/ bb) in Wahrheit cc) vor Tagelöhner. dd) Bey ihnen aber wird im Gegentheil ee) keiner zu diesem Dienst ff) gelassen; er

multum detrahit, quod. h) Alienæ esse civitatis. i) Generosa stirps. k) Domestico summo genere natum esse. l) Indigne ferre. m) Anteponi. n) Neque non pati. o) Cura, p) Celeritate Ingenii aliquem vincere. q) Peradolescentulus. r) Ad amicitiam alicujus accedere. Bey einem in Gnaden kommen. s) In intimam pervenire familiaritatem. t) In te fulget. u) Adolescentulus. x) Indoles virtutis. y) Scribæ loco. z) Ad manum. aa) Quod multo honorificentius est. bb) Sicuti sunt. cc) Revera. dd) Mercenarius. ee) Contrario. ff) Ad

er sey denn von ehrlicher Ankunfft/ gg) bekandter Treu und Fleiß; hh) weil er um alle Anschläge nothwendig wissen muß. ii) In dieser Gnade stund kk) er bey Philippo sieben Jahr. Nach dessen Ermordung blieb er dreyzehen Jahr bey Alexandro, in eben dieser Bedienung. ll) Zuletzt mm) commandirte er auch den einen Flügel nn) von der Cavallerie, welcher Hæterice genennet ward. Er gieng aber allen beyden allzeit mit Rath an die Hand oo) und ward zu allen wichtigen Sachen mit gezogen. pp)

Das II. Capitel.

ALs Alexander zu Babylon gestorben war und sich seine Generale in die Länder theilten a) und die völlige Regierung b) eben demjenigen Perdiccæ, welchem Alexander, auf dem Sterbe-Bette/ c) seinen Ring gegeben hatte/ zu verwalten anvertrauet worden war; d) worauß alle muthmasseten / e) er habe ihm das Reich so lange übergeben/ biß f) seine Kinder majorenn worden wären; g) denn Craterus und

Ad officium admitti. gg) Honesto loco. hh) Industria cognita. ii) Necesse est te omnium rerum participem esse. Du must nothwendig um alles wissen. kk) Locum amicitiæ tenere. ll) Eodem gradu esse apud aliquem. mm) Novissimo tempore. nn) Præesse alteri alæ, oo) Alicui in consilio adesse. pp) Omnium rerum particeps haberi. a) Regna singulis familiaribus dispartiri. b) Summa rerum. c) Moriens. d) Tradere. e) Conjicere. f) Regnum commendare, quoad. g) In suam

und Antipater, welche diesem vorzugehen schienen/ waren nicht zugegen; Hephæstio, welchen Alexander einzig und allein/ wie man es leichtlich mercken kunte/ h) am höchsten gehalten hatte/ n) war todt: so ward zu dieser Zeit Eumeni Cappadocien übergeben oder vielmehr angewiesen. o) Denn dieses Land stund damahls unter feindlicher Gewalt. Diesen nun brachte Perdiccas mit grosser Müh auf seine Seite; p) weil er grosse Treu und Fleiß bey ihm spührete q) und nicht zweiffelte/ daß/ wenn er ihn r) gewonnen hätte/ er ihm in diesen Sachen/ welche er vornähme/ s) ungemein nützlich seyn t) würde. Denn er gedachte/ (wie u) fast alle grosse Regenten x) dieses begehren/) aller andern ihre Theile an sich zu reissen y) und an sich zubringen. z) Dieses aber that er nicht allein/ sondern es thaten solches auch die übrigen alle mit einander/ welche Alexandri Generale aa) gewesen waren. Der vornehmste/ bb) mit Nahmen Leonnatus, hatte sich vorgesetzet/ cc) Macedonien zu voraus dd) wegzunehmen. Derselbe nun such-

tutelam pervenire. h) Quod facile intelligi posset. n) Plurimi facere. o) Hæc tibi regio potius dicta est. Dieses Land ist dir vielmehr angewiesen. p) Magno studio sibi aliquem adjungere. q) Videre in aliquo. r) Pellicere aliquem. s) Res apparare. t) Vsui fore. u) Quod concupiscunt. x) Omnes in magnis imperiis. y) Partes corripere. z) Complecti. aa) Alexandri amici. bb) Primus. cc) Destinare. dd) Præoccupare. ee) Stut-

suchte ee) Eumenem mit vielen und grossen Versprechungen zu überreden/ ff) daß er Perdiccam verlassen gg) und mit ihm in Allianz tretten möchte. hh) Als er ihn aber nicht darzu bewegen ii) kunte: so trachtete er ihm nach dem Leben. kk) Und er hätte ihn auch umgebracht/ wenn er nicht heimlich bey der Nacht aus seinem Lager entwischet wäre. ll)

Das III. Capitel.

NAchterdeß entspunnen sich diejenigen Kriege/ (a) welche nach Alexandri Tode zu ihrer aller Verderben b) geführet wurden und es verbunden sich alle zusammen Perdiccam auszurotten. c) Ob er nun wohl sahe/ daß dieser zu schwach wäre; d) weil er allein e) allen zu wiederstehen genöthiget f) ward: so setzte er dennoch von seinem Freunde nicht g) ab und zog die eigne Wohlfahrt dem Versprechen h) nicht vor. Nun hatte ihn Perdiccas über denjenigen Theil Asiens, welcher zwischen dem Berge Tauro und dem Hellespont lieget/ gesetzet

Studere. ff) Pollicitationibus persuadere. gg) Deserere. hh) Societatem facere. ii) Perducere. kk) Te conor interficere. Ich trachte dir nach dem Leben. ll) Ex præsidiis effugere. a) Bellum conflatur. Es entspinnet sich ein Krieg. b) Ad internecionem. c) Concurrere ad aliquem opprimendum. d) Infirmus. e) Vnus f) Cogi. g) Amicum deserere. h) Salutis, quam fidei esse

zet i) und ihn gantz allein denen Europæischen Feinden k) entgegen gestellet; l) er selbst aber war wieder Ptolomæum, Ægypten einzunehmen/ zu Felde gezogen. m) Indem aber Eumenes weder genugsame / noch tüchtige Trouppen hatte; n) weil sie ungeübt o) und nicht lange vorher geworben p) worden waren; gleichwohl aber die Rede gieng/ daß zwey so wohl erfahrne/als berühmte Krieges-Leute/ q) Antipater und Craterus, herannaheten und mit einer grossen Armee Macedonier über den Hellespont gegangen wären: (es stunden aber dazumahl die Macedonischen Soldaten in eben solchem Ruhm / r) als jetzt die Römischen stehen. s) Denn dieselbigen hielt man allezeit vor die tapfersten/ welche die Ober-Herrschafft über andere behaupteten: t) so merckte u) Eumenes garwohl/ daß/ wenn es seine Armee vernähme/ x) wieder was vor Leuthe er sie anführete/ sie nicht nur nicht weiter fort marchiren/ y) sondern wohl gar mit der ersten Nachricht hiervon/ z) aus einander gehen würde. aa) Dannenhero fasse er diesen weisen Schluß/ bb) daß er die Soldaten durch unbekand-

esse cupidiorem. i) Parti præficere. k) Europæi adversarii. l) Opponere. m) Oppugnatum proficiscin) Neque magnas, neque firmas copias habere. o) Inexercitatus. p) Non multo ante contractus. q) Vir cum claritate, tum usu belli præstans. r) Ea esse fama. s) Qua feruntur. t) Summam imperii potiri. u) Intelligere. x) Cognoscere. y) Ire, non iturus. z) Cum nuntio. aa) Dilabi. bb) Hoc fuit ejus prudentissimum con-

landte Wege cc) führte/ auf welchen sie die Wahrheit dd) nicht erfahren kunten/ und sie überredete/ daß er wieder einige Barbarn zu Felde gienge. Dannenhero blieb er bey diesem Vorsatz ee) und stellte die Armee eher in Schlacht-Ordnung/ ff) lieferte auch eine Schlacht/ gg) als seine Soldaten wüsten/ mit wem hh) sie sich in Streit einliessen. ii) Er brachte es kk) auch durch Besetzung der bequemsten Plätze ll) dahin/ daß er vielmehr mit der Cavallerie, mm) woran er stärcker war/ als mit der Infanterie, woran er schwächer war/ nn) streiten kunte.

Das IV. Capitel.

Als sie nun fast den gantzen Tag in einem harten Gefechte a) zugebracht hatten: b) so blieben c) der General Craterus und der General-Lieutenant d) Neoptolemus, in der Schlacht. Mit dem letztern gerieth Eumenes selbst ins Gefechte. e) Als sie nun beyde einander umfaßeten f) und von ihren Pferden herab auf die Erde fielen/ g) so daß man leicht-

consilium. cc) De viis itineribus. dd) Vera. ee) Tenere propositum. ff) In aciem educere. gg) Prœlium committere. hh) Cum quibus. ii) Arma conferre. kk) Efficere. ll) Locorum præoccupatio. mm) Equitatu valere. nn) Peditatu deteriorem esse. a) Acerrimus concursus. b) Magnam partem diei pugnatum est. c) Cadere. d) Qui secundum locum imperii tenet. e) Concurrere cum aliquo. f) Inter se complecti. g)

leichtlich spühren kunte/ sie wären recht verbittert auf einander losgegangen h) und sie hätten mehr mit dem Gemüthe / als mit dem Leibe gestritten: so wurden sie nicht eher von einander gebracht/ i) als biß dem einen die Seele ausfuhr. k) Eumenes ward zwar mit etlichen Hieben von ihm verwundet: l) jedennoch wich er deßwegen nicht m) aus der Schlacht; n) sondern gieng desto heffiger auf die Feinde loß. o) Nachdem er nun allhier die Cavallerie in die Flucht schlug; p) der General Craterus in dem Treffen blieb und er über dieses viele und hauptsächlich die vornehmsten Gefangen q) nahm: so bath ihn die Infanterie, r) weil sie in solche Oerter getrieben war/ s) daß sie ohne Eumenis Willen t) nicht entwischen kunte/ u) um Friede. Als sie aber denselben erlanget x) hatte: so hielte sie das Versprechen nicht/ y) und schlug sich/ so bald sie nur kunte/ zu Antipatro. z) Eumenes bemühte sich Craterum, welchen man bald leben

Ex equo decidere. h) Inimica mente contendere. i) Distrahi. Aus einander gebracht werden. k) Eum reliquit anima. Ihm ist die Seele ausgefahren. l) Aliquot plagis vulnerari. Mit etlichen Hieben verwundet werden. m) Neque eo magis. n) Ex prœlio excedere. o) Acrius hostibus instare. p) Profligare. q) Multis nobilibus captis. r) Pedester exercitus. s) In loca deduci. t) Invito te. Wieder deinen Willen. u) Elabi. x) Impetrare pacem. y) In fide non manere. z) Ad aliquem se

lebendig aus der Schlacht trug/ aa) wiederum zu erquicken. bb) Als er es aber nicht so weit bringen kunte: cc) so hielt er ihm nach Standes Gebühr/ dd) und wegen der alten Freundschafft/ ee) (denn er war bey lebe-Zeiten Alexandri sehr vertraut mit ihm umgegangen) ein prächtiges Leichen-Begängniß ff) und schickte die Gebeine seiner Gemahlin und Kindern nach Macedonien zurück. gg)

Das V. Capitel.

INdem dieses bey dem Hellespont vorgieng: a) so kam Perdiccas bey dem Fluß Nilo durch Antigonum und Seleucum um das Leben b) und das Regiment ward Antipatro aufgetragen. c) Hier nun verurtheilte man/ mit Beystimmung der Armee, d) die Deserteurs e) in ihrer Abwesenheit zum Tode. f) Unter diesen befand sich auch Eumenes. Ob er nun wohl über dieses Unglück g) erschrack; so ließ er doch den Muth nicht sincken h) und setzte nichts destoweniger den Krieg fort. i) Al-

aa) Semivivus elatur. bb) Recreare. cc) Id non potest. dd) Pro hominis dignitate. ee) Pro pristina amicitia. ff) Amplo aliquem funere efferre. gg) Remittere. a) Hæc geruntur. Dieses gehet vor. b) Interfici. c) Rerum summa ad te defertur. Das Regiment wird dir aufgetragen. d) Exercitu suffragium ferente. e) Qui deseruerant. f) Capitis damnare. g) Plaga perculsus. h) Non succumbere. i) Bellum admini-

Allein ob ihm schon diese Kleinigkeiten k) nicht gantz und gar den Muth benahmen: l) so verringerten m) sie doch denselben ein wenig. Da ihn Antigonus verfolgte: so that er ihm/ ob er schon mit allerley Trouppen überflüßig versehen war/ n) offt auf dem Marsch Abbruch o) und er kunte niemahls mit ihm Handgemein werden/ p) als nur an solchen Oertern/ an welchen wenige vielen wiederstehen kunten. Aber endlich q) ward er/ da ihn Niemand mist Liſt fangen r) kunte/ von der allzugrossen Menge umgeben. s) Jedennoch wickelte t) er sich mit grossem Verlust seiner u) Soldaten wiederum heraus x) und flohe in das feste Schloß Nora in Phrygien. Als man ihn nun in demselbigē belagerte y) und er befürchtete/ er möchte/ wenn er immer an einem Orte bliebe/ seine zum Kriege nöthige Pferde ruiniren; z) weil kein Raum dieselben zu tummeln vorhanden aa) wäre: so erdachte er einen listigen Anschlag/ wie er ein Pferd im Stall stehend bb) erhitzen und exerciren cc) könte/ damit es theils desto begieriger frässe/ dd) theils

---

miniſtrare. k) Exiles res. l) Magnitudinem animi frangere. m) Imminuere. n) Omni genere copiarum abundare. o) In itinere vexare. p) Ad manum accedere. q) Extremo tempore. r) Consilio capi. s) Circumveniri. t) Se expedire. u) Multis suis amissis. x) Hinc. y) Circumsederi. z) Equos militares perdere. aa) Spatium agitandi non adest. bb) Jumentum stans, cc) Calefieri

dd) theils niemahls ohne Bewegung des Leibes ee) wäre. Nemlich er band den Kopf mit einem Riemen ff) so hoch an/ daß es gg) mit denen vörder Füssen nicht gantz auf die Erde reichen kunte. hh) Darnach zwang er es durch peitschen ii) in die Höhe zuspringen kk) und hinten hinaus zuschlagen. ll) Und diese Bewegung trieb den Schweiß so wohl aus/ mm) als wenn es auf einem weiten Platz herum lieffe. nn) Hierdurch geschahe es/ daß/ worüber sich auch alle verwunderten/ er die Pferde so wohl bey Leibe oo) aus der Festung heraus führete/ als wenn pp) er sie im Felde auf der Weyde qq) gehabt hätte; da er doch viel Monath die Belägerung ausgehalten rr) hatte. In dieser Einschliessung ss) zündete er/ so offt/ als er wolte/ etliche tt) von denen Bolwercken und Schantzen Antigoni uu) an/ etliche ließ er über den Hauffen werffen. xx) Er hielt sich aber/ nur den Winter über/ yy) an diesem Ort allein auf. zz) Und weil das Castel 1) nicht entsetzet werden 2) kunte und der

lesieri & exerceri. dd) Cibo frui. ee) A corporis motu removeri. ff) Substringere loro. gg) Altius, quam ut. hh) Pedibus terram attingere. ii) Verberibus. kk) Exsultare. ll) Calces remittere. mm) Sudorem excutere. nn) In spatio decurrere. oo) Jumenta æque nitida. pp) Ac si. qq) In campestribus locis. rr) In obsidione esse. ss) Conclusio. tt) Alias. uu) Apparatus & munitio. xx) Disjicere. yy) Quoad fuit hyems. zz) Se uno loco tenere. 1) Castrum. 2) Non subsidia

der Frühling herannahete; so betrog er die Generale 3) Antigoni unter dem Schein einer Ubergabe / 4) da er capitulirte, 5) und zog sich 6) mit denen seinigen / ohne Verlust eines 7) Mannes / daraus.

Das VI. Capitel.

Als Olympias, welche Alexandri Mutter gewesen war / Brieffe und Bothen in Asien abfertigte / ihn um Rath zufragen: a) ob sie wiederum in Macedonien b) ziehen / (denn damahls lebte c) sie in Epiro,) und dieses Königreich einnehmen d) solte: so rieth er ihr anfänglich; sie solte sich nicht von dannen begeben e) und erwarten / biß f) Alexandri Sohn zu der Regierung käme. Und so sie ja die allzuhefftige Begierde nach h) Macedonien triebe: so möchte sie nur alles Unrechts vergessen und mit Niemanden gar zu scharff i) verfahren. Allein sie that keines von k) beyden. Denn sie stelte nicht nur ihre Reise nach Macedonien fort / sondern sie handthierte auch auf das grausamste daselbst. l) Sie bath m) aber Eume-

habere. 3) Præfectis imponere. 4) Simulata deditione. 5) De conditionibus tractare. 6) Se extrahere. 7) Omes incolumes. a) Consultum. b) Repetitum Macedoniam venire. c) Habitare. d) Has res occupare. e) Se movere. f) Quoad. g) Regnum adipisci. h) Cupiditate rapi in. i) In aliquem acerbiore uti imperio. k) Horum nihil. l) Se gerere crudelissime. m) Ab aliquo

Eumenem abwesend; er möchte doch die Feinde von dem Hauße n) und Geschlecht Philippi, nicht auch den Stamm ausrotten lassen o) und denen Kindern Alexandri zu Hülffe kommen; p) wenn er sie dieser Bitte gewehren wolte/ q) so möchte er mit ehesten r) eine Armee auf die Beine bringen und sie zu ihrer Beschützung herzuführen; s) damit er dieses desto leichter thun könne/ so habe sie an alle Stadthalter/ welche ihr getreu t) verblieben wären/ die Verordnung abgeschickt/ u) daß sie ihm gehorchen und sich seines Raths bedienen solten. Hierdurch ließ sich Eumenes bewegen x) und hielt es vor besser/ wenn es das Glück also schicken dörfte/ y) vor die empfangene Wohlthaten danckbar z) zu sterben/ aa) als undanckbar zu leben.

Das VII. Capitel.

Derohalben zog er seine Völcker zusammen und rüstetete sich wieder Antigonum zum Kriege. a) Weil nun viele aus dem Macedonischen Adel b) und unter diesen Peucestes, welcher

liquo petere. n) Domus inimicissimi. o) Stirpem interimere pati. p) Ferre opem alicui. q) Quam veniam si sibi daret. r) Quam primum. s) Subsidio adducere. t) In officio manere. u) Alicui mittere literas. x) His rebus permotus. y) Ita fert fortuna. Also schicket es das Glücke. z) Bene meritis referens gratiam. aa) Perire. a) Bellum adversus aliquem comparare. b) Ma-

cher Alexandri Trabant c) gewesen / und dazumahl Gouverneur in Persien d) war / sich bey ihm e) aufhielten; deßgleichen Antigenes, unter dessen Commando f) eine Legion Macedonier g) stand / zugegen war; und er Mißgunst und Neid befürchtete / (welchem er doch nicht entgangen ist) wenn er / als ein fremder / h) vor andern Macedoniern / i) derer sehr viel zugegen waren / das oberste Commando führen solte: k) so richtete l) er auf dem vornehmsten Platz des Lagers / m) im Nahmen Alexandri, ein Gezelt n) auf und ließ einen güldenen Stuhl / o) mit Cron und Scepter p) hinein setzen und alle täglich dahin zusammen kommen; q) damit sie daselbst über wichtige Dinge r) rathschlagen könnten; s) in der Meynung / t) er werde desto weniger Haß auf sich laden / u) wenn er unter dem Schein der Regierung x) unter dem angenommenen Nahmen y) Alexandri den Krieg zu dirigiren schiene. Und dieses that er auch. Denn da man nur nicht in dem Gezelt Eumenis, sondern des

Al-

cedones complures nobiles. c) Corporis custos. d) Persidem obtinere. e) Una esse. f) Alicujus sub imperio esse. g) Phalanx Macedonum. h) Alienigena. i) Potius, quam alii Macedonum. k) Summi imperii potiri. l) Statuere. m) In principiis. n) Tabernaculum. o) Sella aurea. p) Sceptrum ac diadema. q) Eo convenire jubeo. Ich lasse alle dahin kommen. r) Summæ res. s) De re consilium capere. t) Credens. u) Minore esse invidia. x) Specie imperii. y) Nominis simulatione.

z) Ad

Königes zusammen kam z) und daselbst über vorfallende Sachen rath aa) hielt: so blieb er einiger massen unter dieser Decke bb) verborgen; da doch alles mit einander durch ihn allein gieng. cc)

Das IIX. Capitel.

ER traf a) mit Antigono in der Landschafft b) Parætac, nicht zwar in einer ordentlichen c) Schlacht / jedoch auf dem Marsch d) und nöthigte ihn / nachdem er ihn gar übel empfangen e) hatte / wiederum in die Winter-Quartire nach Meden zugehen. f) Er selbst aber verlegte seine Trouppen g) in der benachbarten Landschafft Persien / h) in die Winter-Quartiere, i) nicht wie er wolte / sondern / wie ihn der Wille derer Soldaten zwang. Denn diese Legion Alexandri des grossen / welche Asien durchzogen k) und die Perser überwunden hatte / begehrte so wohl wegen ihres alten Ruhms / l) als grossen Freyheit / denen Officirern nicht mehr Gehorsam zu leisten / m) sondern zu befehlen; wie es auch jetzo

z) Ad principia regia convenire. Bey dem Gezelt des Königes zusammen kommen. aa) De rebus deliberare. bb) Quodammodo latere. cc) Per te unum geruntur omnia. Es gehet alles durch dich allein. a) Confligere. b) In Parætacis. c) Acie instructa. d) In itinere. e) Male accipere. f) Te hiematum redire cogo. g) Copias dividere. k) Finitima regio Persidis. i) Hiematum. k) Peragrare. l) Inveterata gloria. m) Parere duci

jetzo unsere alte Regimenter n) machen. Derohalben ist zu besorgen/ sie werden es so weit bringen/ o) als es jene mit ihrer Unmäßigkeit und allzugrossen Freyheit brachten / p) daß sie nemlich alles verheeren q) und so wohl denen Freunden / als r) denen Feinden/ *) Schaden zufügen. s) So nun jemand die Thaten jener alten Soldaten lieset; so kan er sehen/ daß es diese eben so machen t) und darf nur dencken/ daß kein anderer Unterscheid/ als die Zeit/ darzwischen u) sey. Allein ich will mich wiederum zu jenen wenden. x) Diese nun hatten ihre Winter-Läger y) nicht nach Krieges-Gewohnheit / z) sondern um der Schwelgerey willen/ bezogen und sich sehr weit aus einander vertheilet. aa) Wie Antigonus dieses erfuhr bb) und gar wohl merckte/ daß er denen Feinden/ wenn sie sich in gute Positur stellten/ cc) nicht gewachsen wäre: dd) so beschloß er auf einen gantz neuen Anschlag bedacht zu seyn. ee) Es waren zwey Wege/durch wel-

ducibus. n) Veterani. o) Periculum est ne faciant. p) Quod illi fecerunt. q) Perdere. r) Neque minus, quam. s) Perdere eos, cum quibus sterimus. *) Adversus quos fecerint. t) Paria horum cognoscere. Sehen / daß es diese eben so machen. u) Res nulla, nisi tempus interest. x) Ad aliquem reverti. y) Hiberna sumere. Die Winterläger beziehen. z) Ad usum belli. aa) Longe inter se discedere. Sich weit aus einander legen / vertheilen. bb) Comperire. cc) Parati adversarii. dd) Non parem esse alicui. ee) Aliquid novi consili

welche man aus Meden/wo er im Winter-Quartier lag/ ff) zu denen feindlichen Winter-Quartieren gg) gelangen kunte. hh) Der kürtzeste darunter führete durch allerhand Wüsteneyen/ ii) worinnen/ wegen Mangel des Wassers/ kk) Niemand wohnete und war im übrigen fast zehen Tage-Reisen lang. ll) Die gewöhnliche Strasse mm) aber hatte einen noch einmahl so grossen Umschweiff: nn) jedoch war sie volckreich oo) und hatte an allen Dingen einen Uberfluß. pp) Wenn er nun diesen Weg nähme: qq) so kunte er sich die Rechnung machen/ rr) daß die Feinde eher/ als er den dritten Theil der Reise vollendet hätte/ ss) Zeitung von seiner Ankunfft bekommen tt) würden. Wenn er aber durch die Wüsteneyen passirte: uu) so hoffte er den Feind unvermuthet xx) zu überfallen. Zu diesem Ende yy) ließ zz) er eine grosse Menge Schläuche a) und lederne Säcke b) verfertigen/ c nebst diesen Futter/ d) ferner gekochte Speisen e) auf zehen

filii capere. ff) Hiemare. gg) Adversariorum hibernacula. hh) Hac via potest perveniri ad. ii) Per loca deserta. kk) Aquæ inopia. ll) Viâ dierum decem. mm) Via, qua omnes commeabant. nn) Antractus altero tanto longior. oo) Copiosus. pp) Omnium rerum abundans. qq) Hac si proficisceretur. rr) Intelligere. ss) Tertiam partem itineris conficere. tt) De adventu rescire. uu) Per loca sola contendere. xx) Aliquem imprudentem opprimere. yy) Ad hanc rem conficiendam. zz) Imperare. a) Quam plurimi utres. b) Cullei. c) Comparari. d) Pabulum. e) Cibaria cocta.

zehen Tage anschaffen und befahl wenig Feuer in dem Lager anzumachen. f) von seiner vorhabenden Reise sagte er keinem etwas. g) In solcher Verfassung h) zog er den Weg / welchen er sich vorgenommen i) hatte / fort.

Das IX. Capitel.

ER hatte nunmehr fast den halben Weg hinter sich geleget / a) als Eumenes aus dem Rauch / welcher in seinem Lager aufgieng / (*) muthmassete / b) daß der Feind in dem Anmarsch begriffen sey. c) Die Krieges-Häupter kamen zusammen und befragten d) sich: Was bey der Sache zuthun wäre? e) Sie wusten alle / daß sie ihre Völcker in so geschwinder Eyl / als ihnen Antigonus auf dem Halse seyn würde / f) nicht zusammen ziehen könten. Als sie nun alle mit einander in dem grossen Zweiffel stunden g) und alle ihre Wohlfarth verlohren h) gaben: so sagte ihnen bey dieser Gelegenheit i) Eumenes; er wolte die Sache schon ausführen / k) wenn sie sich der

cta. f) Vt, quam minime fieret ignis. g) Iter, quod habeo, omnes celo. Ich sage von der vorhabenden Reise kein Wort. h) Sic paratus. i) Qua constituerat. a) Dimidium spatium conficere. (*) Ex fumo castrorum ejus. b) Suspicio allata est ad me. Ich muthmasse. c) Hostis appropinquat. d) Quæritur. e) Quid opus est facto? Was ist zuthun? f) Adfuturus videtur. g) Omnibus titubantibus. h) De rebus summis desperare. i) Hic.

der Eyle bedienen l) und seinen Befehl in acht nehmen m) wolten / welches sie sonst vorhin nicht gethan hätten: denn er wolte es dahin bringen / n) daß o) der Feind eben so viel Tage lang / p) als er sonst in fünf Tagen marschiren könte / q) aufgehalten r) würde: dannenhero möchte nur ein jeder herumziehen s) und seine Trouppen zusammen führen. Damit er aber den Anfall Antigoni hindere: t) so fasse er diesen Anschlag. u) Er schickte gewisse Leute x) an die letztern Berge / y) über welche die Feinde marschiren musten z) und befahl ihnen aa) in der ersten Nachtwache bb) sehr grosse Feuer / so breit / als sie nur könten / cc) anzulegen / dieselben in der andern etwas kleiner zu machen dd) und in der dritten fast gar auszulöschen ee) und durch diese verstellte Art / als wenn man ein Lager daselbst hätte / ff) denen Feinden den Verdacht beyzubringen / gg) man habe sich an diesem Orte gelagert hh) und von ihrer Ankunft Nachricht ein-

Hic. k) Rem expedire. l) Celeritatem adhibere. m) Imperata facere. n) Efficere. o) Vt non minus. p) Totidem dierum spatio. q) Quod diebus quinque transisse posset. r) Retardari. s) Circumire. t) Impetum refrenare. u) Capere consilium ad quid faciendum. x) Certi homines. y) Infimi montes. z) Hic mons obvius est itineri nostro. Uber diesen Berg müssen wir marschiren. aa) His præcepit, ut. bb) Prima nox. cc) Quam latissime possint. dd) Ignes secunda vigilia minuere. ee) Perexiguos reddere. ff) Adsimulata castrorum consuetudo. gg) Alicui suspicionem injicere. hh) His locis

eingezogen. ii) Und eben dieses solten sie auch die folgende Nacht thun. Die abgeordneten kk) richteten den Befehl treulich aus. ll) Nachdem es nun finster worden mm) war: so sahe nn) Antigonus das Feuer und glaubte gäntzlich / man habe von seiner Ankunft gehöret und die Feinde hätten ihre Volcker dahin oo) zusammen gezogen. Dannenhero änderte er seinen Vorsatz und weil pp) er sie nicht unversehener Weise überrumpeln qq) kunte: so nahm er einen andern weg rr) und ergrieff jenen längern Umschweiff ss) der volckreichen Strasse tt) und lag einen Tag daselbst stille / uu) die Soldaten ausruhen zulassen xx) und die Last-Thiere zuerfrischen / yy) auf daß er mit einer desto muntern Armee ein Treffen liefern könte. zz)

Das X. Capitel.

HJer überwand zwar Eumenes einen verschlagenen General mit Klugheit und hintertrieb seinen geschwinden a) Marsch: Jedoch

---

cis sunt castra. Hier hat man sich gelagert. ii) De tuo adventu prænuntiatum est. Man hat von deiner Ankunft Nachricht eingezogen. kk) Quibus imperatum erat. ll) Præceptum curare. mm) Tenebris obortis. nn) Conspicari. oo) Illuc. pp) Quoniam non posset. qq) Imprudentes adoriri. rr) Flectere suum iter. ss) Anfractum longiorem capere. tt) Copiosæ viæ. uu) Opperiri. xx) Lassitudinem sedare militum. yy) Reficere jumenta. zz) Integriore exercitu decernere. a) Celeritatem

doch richtete er nicht viel aus. b) Denn er ward aus Neid derer Generale, unter welchen er lebte/ c) und aus Untreu derer alten Soldaten aus Macedonien/ nachdem er den Sieg erhalten hatte / d) Antigono ausgehändiget; e) ob ihm schon die Armee zu drey unterschiedenen mahlen f) vorher geschworen hatte/ daß sie ihn beschützen/ auch ihn niemahls g) verlassen wolte. Allein etliche neideten seine Tugend solcher Gestalt/ h) daß sie vielleicht den Eyd brechen / i) als ihn nicht verraten wolten. Gleichwohl aber würde k) ihm Antigonus, ob er schon sein abgesagter Feind war / l) das Leben gerettet haben/ wenn er nur wegen derer seinigen m) gedurft n) hätte; weil er gar wohl wuste/ daß ihm in denjenigen Dingen/ welche ein jeder schon zuvorausahe/ o) keiner mehr Nutzen/ als eben er schaffen würde. p) Denn Seleucus, Lysimachus und Ptolemæus, welche schon sehr mächtig waren/ q) und mit welchen er um die Oberherrschafft streiten r) sol-

tatem impedire. b) Proficere. c) Esse cum aliquo. d) Superiorem prœlio discedere. e) Deditus est. f) Separatis temporibus. g) Nec unquam. h) Tanta nonnullorum virtutis tuæ est obtrectatio. Deine Tugend beneiden etliche solcher gestalt. i) Fidem amittere. k) Atque hunc conservasset. l) Tibi infestissimus. Dein abgesagter Feind. m) Per suos. n) Est licitum. o) Has Impendere apparet omnibus. Ein jeder siehet diese Dinge schon zuvoraus. p) Ab nullo plus adjuvor. Es schafft mir keiner mehr Nutzen. q) Opibus valens. r) De

r) solte / waren im Anzuge begriffen. s) Allein die andern Officirer t) liessen es nicht zu; u) weil x) sie sahen / daß / wenn Eumenes wiederum empor käme / y) sie gegen ihn nichts gelten würden. z) Antigonus aber war auf ihn also erbittert / aa) daß er mit nichts anders / als mit der Hofnung die wichtigsten Dinge zuerhalten / bb) besänfftiget werden kunte. cc)

Das XI. Capitel.

Als er ihn demnach in gefängliche Verhafft hatte bringen lassen a) und ihn der ober-Kerckermeister b) fragte / wie er ihn verwahret wissen wolte? c) so sagte er: wie den allergrimmigsten d) Löwen oder wildesten e) Elephanten. Denn er hatte sich noch nicht entschlossen: ob er ihn beym Leben erhalten f) wolte oder nicht? Es besuchten g) aber Eumenem Leute beyderley Geschlechts; h) so wohl diejenigen / welche aus Haß i) gegen ihn die Augen an seinem Unglück weiden wolten / k) als l) auch diejenigen / welche aus alter Freundschaft

---

De summis rebus dimicare. s) Imminere. t) Qui circa erant. u) Non pati. x) Quod. y) Eumene recepto. z) Præ illo parvi futuri estis. Ihr werdet gegen ihn nichts gelten. aa) Adeo incensus. bb) Spes maximarum rerum. cc) Leniri. a) In custodiam dare. b) Præfectus custodum. c) Quemadmodum eum servari vis? d) Acerrimus. e) Ferox. f) Servare aliquem. g) Venire ad aliquem. h) Vtrumque genus hominum. i) Propter odium. k) Fructum oculis ex alicujus casu capere. Die Augen an eines andern Unglück weiden. l) Et, & m) Col-

schaft ihn zusprechen m) und ihn zu trösten begehrten; deßgleichen auch viele / welche zu wissen verlangten / wie er aussähe n) und was derselbe vor ein Mann o) wäre / welchen sie so lange und so sehr p) gefürchtet und auf dessen Untergang q) sie die Hofnung den Sieg davon zutragen gesetzet hätten. r) Als aber Eumenes gar zu lange in dem s) Gefängniß war: so sagte t) er zu Onomarcho / welcher die ober-Aufsicht über das Gefängniß hatte; u) er wundere sich / warum er schon biß in den dritten Tag auf solche Art gefangen gehalten x) würde? Denn dieses lieffe wieder die Klugheit y) Antigoni, daß er mit einem überwundenen so unbillig umginge: z) Ja! aa) er solte ihn entweder umbringen oder auf freyen Fuß stellen lassen. bb) Als er nun Onomarcho alzu trotzig zu reden cc) schien so sprach er: was? wenn er also gesinnet gewesen dd) ist: warum ist er nicht viel lieber ee) in der Schlacht geblieben

m) Colloqui. n) Ejus formam cognoscere student. Sie wollen gern wissen / wie er aussiehet. o) Qualis. p) Tam valde. q) Cujus in pernicie. r) Positam spem habere victoriæ. s) Diutius in vinculis esse. t) Ait. u) Penes eum est summa imperii custodiæ Er hat die Ober-Aufsicht über das Gefängniß. x) Sic teneri. y) Hoc non convenit tuæ prudentiæ z) Deuti victo aa) Quin. bb) Missum me fieri jube. Lasse mich auf freyen Fuß stellen. cc) Ferocius loqui. dd) Isto animo esse. Also gesinnet seyn.

ben/ ff) als dem Feinde in die Hände gerathen? Eumenes antwortete ihm: wolte Gott/ daß mir dieses wiederfahren wäre! Allein es ist mir deßwegen nicht begegnet; gg) weil ich niemahls mit einem stärckern gekämpfet habe. hh) Denn ich habe noch mit keinem gestritten/ ii) welcher kk) mir nicht hätte untenliegen müssen. ll) Denn ich bin nicht durch Tapferkeit derer Feinde/ sondern durch Untreu derer Freunde gestürtzet worden. mm) Und dieses war nicht ohne Grund. nn) Denn er war theils von erbaren Ansehen/ oo) theils von ungemeiner Stärcke die Arbeit zuertragen; pp) jedoch nicht von so grossem Leibe/ als schöner Gestalt. qq)

Das XII. Capitel.

Als Antigonus sich nicht allein unterstund das Urtheil über ihn zu sprechen: a) so brachte er die Sache vor den Kriegs-Rath. b) Als sich nun hier die meisten anfänglich gantz bestürtzt c) verwunderten/ daß derjenige noch nicht abgestraffet wäre/ d) welcher ihnen so viel

---

seyn. ee) Potius. ff) In prœlio cadere. gg) Eo non accidit. hh) Congredi cum aliquo. ii) Cum quodam arma conferre. kk) Quin is. ll) Succumbere alicui. mm) Perfidia decidere. nn) Neque id falsum. oo) Dignitate honesta esse. pp) Viribus ad laborem ferendum firmis. qq) Figura venusta. a) De aliquo constituere. b) Rem ad consilium referre. c) Perturbatus. d) De

viel Jahre her / so übel mitgespielet hätte / e) daß sie öffters zur Verzweiffelung gebracht worden wären f) und welcher die vornehmsten Generale g) getödtet hätte; welcher endlich allein so viel vermöchte / h) daß / so lange er lebte / sie nicht sicher seyn könten / aber nach seinem Tode i) weiter keinen Verdruß haben k) würden: so fragten sie endlich / was er vor Freunde haben würde / wenn er ihm pardon ertheilte? l) Denn sie möchten neben Eumene nicht bey ihm bleiben. m) Ob er nun wohl die Meynung des Krieges-Raths n) vernahm: so setzte er sich dennoch / biß auf den siebenden Tag / eine Bedenck-Zeit aus. o) Hierauf aber verboth er / da er schon einen Aufstand der Armee besorgte / p) jemanden zu ihm zu lassen q) und befahl auch ihm die tägliche Kost zuentziehen. r) Denn er sagte / s) er wolle denjenigen / welcher ehemahls sein Freund gewesen wäre / keine Gewalt anthun. Jedoch ward er nicht länger / als drey Tage / t) mit Hunger ge-

---

De aliquo sumere supplicium. e) A te adeo male habitus sum. Du hast mir so übel mitgespielet. f) Ad desperationem adduci. g) Maximi duces. h) In te uno est tantum. Du allein vermagst so viel. i) Interfecto. k) Nihil habituri sunt negotii. l) Reddere alicui salutem. m) Se apud eum non futuros. n) Consilii voluntas. o) Deliberandi sibi spatium relinquere. p) Veretur, ne qua seditio oriatur. q) Veto ad te quenquam admitti. Ich verbiete jemanden zu dir zulassen. r) Quotidianum victum amovere. s) Nego me vim tibi allaturum. t) Non

gequälet u) und ohne Vorbewust x) Antigoni, als man mit dem Lager aufbrach/ y) von denen Wächtern erwürget.

Das XIII. Capitel.

In solches Ende nahm a) Eumenes in dem fünff und vierzigsten Jahr seines Alters und ward nicht durch die Tapferkeit Antigoni, sondern durch die Untreu b) derer Macedonier gefangen; nachdem c) er von seinem zwantzigsten Jahr an / wie oben gedacht worden ist / Philippo sieben Jahr aufgewartet d) und dreyzehen Jahr bey Alexandro eben dieses Amt bedienet/ e) in eben diesen Jahren den einen Flügel von der Cavallerie angeführet/ f) nach dem Tode Alexandri des grossen / aber Armeen en chef commandiret g) und die vortreflichsten Generale theils in die Flucht geschlagen / theils umgebracht hatte. In was vor grosser Hochachtung er bey allen h) denenjenigen/ welche nach Alexandro M. Könige genennet wurden/ gestanden habe / können wir gar leicht daraus erkennen; weil keiner bey Eumenis Lebens-Zeiten König / sondern nur Gene-

amplius, quam triduum. u) Fame fatigari. x) Te insciente. y) Castra moventur. Man bricht mit dem Lager auf. a) Talem exitum vitæ habere. b) Perjurium. c) Cum. d) Apparere alicui. e) Eundum locum obtinere. f) Vni equitum alæ præesse. g) Imperator exercitus ducit. Er commandiret Armeen en chef. h) De re magna est omnium opinio. Du stehest bey allen in grosser

General i) genennet worden ist. Eben dieselben nahmen nach seinem Tode k) alsbald den königlichen Schmuck und Titul an l) und wolten auch nicht demjenigen/ was sie anfänglich offt sagten: m) nemlich/ daß sie Alexandri Kindern das Reich aufbehielten / nachleben n) und gaben zu erkennen/ o) was sie im Schilde führten/ p) nachdem der einzige Beschützer/ Eumenes, aus dem Wege geräumet wär. q) Die Uhrheber r) von dieser bösen That sind Antigonus, Ptolemæus, Seleucus, Lysimachus und Cassander gewesen. Antigonus aber überlieferte den todten Leichnam Eumenis s) seinen Bluts-Freunden ihn zu verbrennen. t) Diese hielten ihm nach Krieges-Manier/ in Begleitung der gantzen Armee, ein ansehnliches Leichen-Begängniß u) und liessen seine Gebeine nach Cappadocien zu seiner Mutter/ seiner Gemahlin und seinen Kindern führen. x)

XIX.

fer Hochachtung. i) Præfectus. k) Post hujus occasum. l) Regius ornatus nomenque. m) Prædicare. n) Id præstare. o) Aperire. p) Quid sentis? Was führestu im Schilde? q) Propugnatorem tollere. r) Princeps sceleris. s) Eumenes moriens. t) Sepeliendum tradere. u) Militari honesto funere humare. x) Ossa de-

XIX. Lebens-Beschreibung PHOCIONS.

Das I. Capitel.

DB zwar Phocion, ein Athenienser, offters Armeen commandiret und die vornehmsten Ehren-Aemter verwaltet a) hat: so ist er dennoch vielmehr wegen seines unsträflichen Lebens/ b) als wegen seiner Thaten im Kriege c) bekandt. Dannenhero ist das Andencken von diesen sehr d) schlecht: Der Ruhm e) aber von jenem sehr groß; und deßwegen ward er mit dem Zunahmen/ der gute/ genennet. f) Denn er war beständig arm: da er doch wegen derer ihm häuffig aufgetragenen Aemter g) und der grossen Gewalt/ g) welche ihm das Volck gab/ der allerreichste i) hätte seyn können. Als er die Geschencke des Königes Philippi k) von vielem Gelde ausschlug l) und ihn die gesandten vermahnten/ dieselben anzunehmen; m) ihn auch zugleich erinnerten/ daß/ wenn er sie ja leicht entbehren n) könte/ er doch vor seine Kin-

portanda curo. Ich lasse die Gebeine führen. a) Summos magistratus capere. b) Ejus notior integritas est vitæ, c) Rei militaris labor. d) Memoria est nulla e) Fama. f) Cognomine appellari. g) Frequentes delati honores. Häuffig aufgetragene Aemter. h) Potestates summæ. i) Divitissimus. k) A rege Philippo munera. l) Repudiare. m) Hortor accipere. n) Carere. o) Li-

Kinder sorgen o) möchte/ als welchen es schwer fallen würde/ bey der gröſten Armuth einen so grossen Staat des Vaters fortzusetzen: p) so sagte er zu ihnen: wenn sie mir nachschlagen q) werden; so kan sie eben dieser kleine Acker/ r) welcher mich zu dieser Würde gebracht hat/ s) ernehren/ wenn sie aber nicht nach mir gerathen werden/ t) so mag ich auch nicht durch meinen Reichthum u) ihr liederliches Leben unterstützen x) und unterhalten.

Das II. Capitel.

Nachdem er fast biß in das achtzigste Jahr seines Alters in gutem Wohlstande gelebet a) hatte: so gerieth er endlich b) bey seinen Landes-Leuthen in grossen Haß. c) Erstlich war er mit Demade eines worden d) die Stadt Antipatro zu übergeben und auf sein Einrathen war Demosthenes nebst andern um die Republic wohlverdienten Männern/ e) durch einhelligen Schluß des Volcks f) aus dem Lande verjagt worden. Allein er versahe es nicht

o) Liberis suis prospicere. p) Tantam paternam tueri gloriam. q) Mei similes sunt. Sie schlagen mir nach. r) Agellus. s) Ad dignitatem perducere. t) Dissimiles sunt futuri. Sie werden nicht nach mir gerathen. u) Meis impensis. x) Nolo augeri luxuriam. a) Tibi prospera pervenit fortuna. Du hast in gutem Wohlstande gelebet. b) Extremis temporibus. c) In odium pervenire. d) Cum aliquo de aliqua re consentire. Mit einem wegen einer Sache eines werden. e) Qui bene de republica mereri existimabantur. f) Populisciturn.

nicht nur hierinnen/ g) weil er vor das Vaterland schlecht gesorget hatte/ sondern auch darinnen/ weil er gegen seinen Freund untreu worden war. h) Denn durch die Hülffe und Beystandt Demosthenis i) stieg er in das Ehren-Amt/ k) welches er besaß/ l) als er ihn wieder Charetem anstifftete m) und von eben ihm ward er vor Gericht/ als er sich defendiret hatte/ n) vertheidiget o) und etliche mahl vor unschuldig erkennet worden. p) Diesen nun hat er in gefährlichen Zufällen q) nicht nur nicht vertheidiget/ sondern auch gar verrathen. Es stürtzte ihn aber hauptsächlich ein einziges Versehen; r) weil er/ da er das höchste Regiment über das Volck führete/ s) und ihm Dercyllus Nachricht gab/ t) daß Nicanor, Cassandri General, den Pyræeischen Hafen derer Athenienser einzunehmen trachtete u) und eben dieser begehrte/ er möchte zusehen/ x) daß nicht die Zufuhr der Stadt abgeschnitten y) würde/ Phocion allhier in Gegenwart des Volcks z) sagte; es sey keine Gefahr vorhanden/ aa) und ver-

g) In aliquo offendere. In einer Sache anstossen. h) Amicitiæ fidem non præstare. i) Auctus adjutusque a Demosthene. k) Adscendere gradum. l) Tenere. m) Adversus aliquem subornare. n) Capitis causam dicere. o) In judiciis defendi. p) Liberatus discessit. q) Periculum. r) Uno crimine concidere. s) Apud te est summum imperium populi. Du führest das Regiment über das Volck. t) Ab hoc monetur. u) Insidiari Pyræo. x) Postulat, ut provideat. y) Commeatibus civitas privatur. z) Audiente populo. aa) Negat esse periculum.

versprach/ er wolte Bürge davor bb) seyn. Denn nicht lange darnach bemächtigte sich cc) Nicanor des Pyræeischen Hafens. Indem nun das Volck mit bewafneter Hand denselben wiederum einzunehmen zusammen gelauffen dd) war: so both er nicht nur allein keinen zu denen Waffen ee) auf/ sondern er wolte auch die bewafneten nicht einmahl commandiren; ff) da doch die Stadt Athen denselben nicht entbehren kunte. gg)

Das III. Capitel.

Zu dieser Zeit waren zwey Partheyen a) zu Athen, unter denen es die eine mit dem Volck/ b) die andere aber mit denen grossen/ c) hielt. Auf derer letztern Seite d) stunden Phocion und Demetrius Phalereus. Eine jede von ihnen e) verließ sich auf den Schutz f) derer Macedonier. Denn der Pöbel hieng Polysperchonti an: g) die grossen fielen Cassandro zu. h) Unterdeß verjagte Polysperchon Cassandern aus Macedonien. Hierdurch bekam das Volck die Oberhand/ i) verurtheilte unverzüg-

---

ticulum. bb) Ejus rei obses. cc) Potiri. dd) Armatus concurrit populus. ee) Neminem ad arma vocare. ff) Armatis non præesse. gg) Sine hoc esse non possumus. Dieses können wir nicht entbehren. a) Factio. b) Populi causam agere. c) Optimates. d) In hac erat. e) Harum utraque. f) Patrociniis alicujus niti. g) Populares favere. h) Cum aliquo sentire. i) Superiorem

täglich die Häupter k) der wiedrigen Parthey zum Tode l) und verjagte sie aus dem Vaterlande und unter diesen auch Phocionem und Demetrium Phalereum; darbey schickte es an Polysperchontem deswegen abgesandten ab/ welche ihn um Bestätigung ihres Schlusses m) bitten solten. n) Eben dahin o) reisete auch Phocion. Nachdem er daselbst angelanget war: so ward ihm befohlen/ sich vor dem Könige Philippo dem Ansehen nach/ d) in der That aber q) vor Polysperchonti, zu verantworten. r) Denn dieser dirigirte damahls alle Reichs-Angelenheiten des Königes. s) Da ihn nun allhier Agnonis anklagte/ t) daß er den Pyræischen Hafen Nicanori in die Hände gespielet u) hätte: so ward er nach dem Ausspruch des Raths x) in gefängliche Verhafft genommen y) und nach Athen geführet/ daß er daselbst nach denen Gesetzen verurtheilet würde. z)

Das IV. Capitel.

DA er nun hieher kommen war a) und sich/ weil er Alters wegen nicht mehr wohl zu Fusse gehen b) kunte/ auf einem Wagen füh-

---

fieri. Die Oberhand bekommen. k) Duces. l) Capitis damnare. m) Decreta confirmare. n) Petere, ut. o) Huc eodem. p) Verbo. q) Re ipsa apud. r) Cauſſam jussus est dicere. s) Regis rebus præesse. t) Ab aliquo accusari. u) Præsidium alicui prodere. x) Ex consilii sententia. y) In custodiam conjici. z) De te legibus fiet judicium. Du wirst nach denen Gesetzen verurtheilet werden. a) Huc ubi pervenitum est. b) Pedibus non vale-

führen c) ließ: so geschahe ein grosser Zulauf; d) indem etliche/ welche an seinen alten Ruhm gedachten/ e) mit seinem Alter ein Mitleiden trugen; f) die meisten aber sich entrüsteten/ g) weil sie ihn in dem Verdacht hielten/ h) als wenn er den Pyræum verrathen i) hätte und hauptsächlich deßwegen böse auf ihn waren/ daß k) er in dem hohen Alter wieder das Interesse des Volcks gestritten l) hatte. Dannenhero m) vergönten sie ihm nicht einmahl die Freyheit zu reden n) und sich zu verantworten. o) Hierauf ward er/ nachdem man etliche Ceremonien beobachtet hatte/ q) von denen Richtern verurtheilet r) und denen eylf Männern übergeben/ welchen die malefic-Personen/ s) nach Athenienſiſchem Gebrauch/ zur Bestraffung pflegen überantwortet zu werden. Als er zum Tode geführet ward: t) so begegnete ihm u) Emphyletus, einer von seinen guten Freunden. x) Da nun dieser mit weinenden Augen y) zu ihm sagte: O mein Phocion! was vor Schande must du ausstehen: z) so

valere. c) Vehiculo portari. d) Magni concursus fiunt. e) Reminiſci veteris famæ. f) Ætatis miſereri. g) Ira exacui. h) Propter ſuſpicionem. i) Proditionis. k) Maxime, quod. l) Adverſus populi commoda ſtare. m) Qua de re. n) Perorandi facultas data eſt. o) Dicere cauſſam. p) Inde. q) Legitimis quibusdam confectis. r) Judicio damnari. s) Damnatus ad ſupplicium. t) Ad mortem duci. u) Obvius ei fuit. x) Quo familiariter fuerat uſus. y) Lacrimans. z) Indigna

so antwortete er ihm: ich habe dieses schon längst vermuthet. aa) Denn dergleichen Ende haben die meisten vornehmen Männer zu Athen genommen. bb) Dieser Herr war bey dem Pöbel so gar sehr verhaßt / cc) daß sich kein Freygebohrner dd) ihn zu begraben unterstand. Dannenhero ward er von Knechten begraben.

XX. Lebens-Beschreibung TIMOLEONTIS.

Das I. Capitel.

Timoleon war von Corinth gebürtig. Dieser ist ohne allen Zweiffel nach jedermans Urtheil a) ein grosser Mann gewesen. Denn diesem einzig und allein ist es gelücket/ b) (wovon ich nicht weiß/ ob es sonst einem gelungen c) sey/) daß d) er so wohl das untergedrückte e) Vaterland/worinnen er gebohren war/ von dem Tyrannen befreyete/ f) als auch die Syracusaner, welchen er zu Hülffe geschicket wurde/ von der langwierigen

perpeti. aa) At non inopinata. bb) Exitum habere. cc) In te tantum est odium multitudinis. Du bist bey dem Pöbel so verhaßt. dd) Nemo liber. a) Omnium judicio. b) Tibi uni contigit. Dir einzig und allein ist es gelücket. c) Quod nescio, an ulli. d) Vt. e) Oppressum

gen Dienstbarkeit erlösete g) und auch ganz Sicilien/ welches viel Jahre her mit Krieg geplaget h) und von denen Barbarn untergedrucket worden war/ durch seine Ankunfft in den vorigen Stand i) setzte. Aber hierbey k) hatte er nicht einerley Glücks-Fälle auszustehen l) und er fand sich/ da es doch sonst vor schwerer gehalten wird/ weit besser in das Glück/ als in das Unglück. m) Denn als sich sein Bruder/ welchen die Corinthier zum General gemachet hatten/ n) vermittelst o) derer um Sold dienenden Soldaten/ p) der Herrschafft mit Gewalt anmassete q) und er auch Antheil am Regiment haben r) kunte: so machte er sich dieser bösen That so wenig theilhafftig/ s) daß er vielmehr die Freyheit seiner Landesleuthe der Wohlfahrt des Bruders vorzog t) und es vor besser hielt/ denen Gesetzen des Vaterlandes zu gehorchen/ als über das Vaterland zu herrschen. u) In dieser Absicht ließ er durch einen Wahrsager x) und ihrer beyden Schwager/ y) an welchen ihre leibliche Schwester

f) A tyranno liberare. g) A Syracusiis inveteratam servitutem depellere. h) Bello vexatum esse. i) In pristinum restituere. k) In his rebus. l) Non simplici fortuna conflictari. m) Multo sapientius ferre secundam, quam adversam fortunam. n) Deligi ab aliquo. o) Per. p) Milites mercenarii. q) Tyrannidem occupare. r) Particeps regni. s) Tantum abest a societate sceleris, ut. t) Salutí anteferre. u) Patriæ imperare. x) Haruspex. y) Communis affinis. z) Soror ex iisdem

ster z) verheurathet war/ aa) den Tyrannen/ seinen Bruder umbringen. Er selbst aber legte nicht nur nicht Hand darbey an/ bb) sondern verlangte auch den Todt des Bruders nicht einmahl anzusehen. cc) Denn indem die Sache vollzogen dd) ward: so stund er unterdeß von weitem Schild-Wache/ ee) damit kein Trabante ff) zu Hülffe kommen gg) könte. Diese seine herrliche That wird nicht von allen auf gleiche Weise hh) gelobet. ii) Denn etliche meynten/ er hätte wieder die brüderliche Liebe kk) gehandelt und vertunckelten ll) das Lob seiner Tugend aus Neid. Die Mutter aber ließ den Sohn nach dieser That weder in das Hauß zu sich/ mm) noch sahe sie ihn an/ daß sie nicht nn) einen Abscheu vor ihm oo) gehabt und ihn einen Bruder-Mörder pp) und gottlosen Menschen geheissen hätte. Diese Dinge giengen ihm so sehr zu Hertzen/ qq) daß er bißweilen sein Leben endigen rr) und denen undanckbaren Leuthen durch den Todt aus denen Augen gehen ss) wolte.

Das

dem parentibus nata. aa) Nuptam esse alicui. bb) Manus non adferre. cc) Fraternum sanguinem adspicere. dd) Confici. ee) Procul in præsidio esse. ff) Satelles. gg) Succurrere. hh) Pari modo. ii) Probari. kk) A te læsa est piesas. Du hast wieder die brüderliche Liebe gehandelt. ll) Obterere. mm) Domum ad se admittere. nn) Quin. oo) Detestari aliquem. pp) Fratricidam compellare. qq) Adeo commoveri. rr) Vitæ finem facere. ss) Ex ingratorum hominum conspectu dece-

Das II. Capitel.

Unterdeß/ als Dion zu Syracus getödtet worden war: so bemächtigte sich Dionysius der Stadt Syracus wiederum; a) seine Feinde aber suchten bey denen Corinthiern Hülffe b) und verlangten c) einen General, dessen sie sich im Kriege bedienen könten. Als nun Timoleon hieher geschicket ward: so jagte d) er Dionysium mit unglaublichem Glück aus gantz Sicilien heraus. Und ob er ihm schon das Leben nehmen f) kunte: so wolte er doch nicht/ und verschaffte/ g) daß er sicher nach Corinth kam; weil alle beyde Dionysii denen Corinthiern mit ihrer Macht öffters beygestanden h) hatten. Dannenhero wolte er das Andencken von dieser Gütigkeit erhalten i) und hielt diesen vor einen herrlichen Sieg/ bey welchem mehr Sanfftmuth/ als Grausamkeit wäre. Endlich that er dieses deßwegen/ damit k) man nicht nur bösen/ l) sondern auch sehen m) solte/ was vor einen Mann und aus was vor einem grossen Reiche/ er in solches Elend gestürtzet hätte. n) Nach Dionysii Tode o) führte er mit Hiceta, wel-

decedere. a) Rursus potiri. b) Opem petere ab aliquo. c) Postulare. d) Depellere. e) Incredibilis felicitas f) Aliquem interficere. g) Efficere. h) Horum opibus Corinthii sunt adjuti. Sie haben mit ihrer Macht denen Corinthiern beygestanden. i) Exstare volo. Ich wil erhalten. k) Postremo, ut. l) Auribus accipere. m) Oculis cernere. n) Ad quam fortunam detrusisset, o)

welcher Dionysio zu wieder gewesen war/ p) Krieg. Daß nun dieser sich nicht aus einem Haß der Tyranney/sondern aus Regier-Sucht/ q) von ihm getrennet habe/ r) solches ist daraus zu sehen; s) weil er selbst / nach der Verstossung t) Dionysii, das Regiment nicht wolte fahren lassen. u) Nachdem dieser überwunden worden war: so schlug er die grosse Armee x) derer Carthaginienser bey dem Fluß Crimisso, in die Flucht und zwang sie zu Frieden zu seyn/ y) wenn sie nur Africam behalten könten; z) da sie doch schon viel Jahre her Sicilien in Besitzung gehabt hatten. aa) Es gerieth bb) ihm auch Mamercus, ein Italienischer General, ein streitbarer und mächtiger Mann/ welcher denen Tyrannen/ nach Sicilien/ zu Hülffe gezogen war/ cc) in die Hände

Das III. Capitel.

Als er nun hierauf a) sahe/ daß durch den langwierigen Krieg/ b) nicht nur Länder/ sondern auch Städte verwüstet c) worden wären: so brachte er erstlich/ so viel er nur konte/

Post decessum. p) Adversari alicui. q) Cupiditate. r) Dissentire. s) Indicio fuit. t) Expulso. u) Imperium dimittere nolle. x) Maximas copias fugare. y) Satis habere. z) Obtinere licet. aa) Siciliæ possessionem tenere. bb) Cepit ducem. Der General gerieth ihm in die Hände. cc) Aliquem adjutum venire. a) Quibus rebus confectis. b) Diuturnitas belli. c) Deser-

tus.

te/ Sicilianer auf die Beine; d) darnach bohlete er neue Einwohner e) von Corinth; weil von diesen anfänglich Syracus f) erbauet worden g) war. Denen alten Bürgern stelte er das ihrige wieder zu; h) unter die neuen Einwohner i) vertheilte k) er die durch den Krieg leergewordene l) Güter; die eingerissenen Mauren m) derer Städte und die zerstörten Tempel n) richtete o) er wiederum auf und gab denen Städten die Gesetze und die Freyheit wieder; er verschaffte p) nach einem so grossem Kriege q) der gantzen Insul so grosse Ruhe/ daß es schien/ als wenn er/ und nicht diejenigen/ welche zu erst eine Colonie dahin geführet hatten/ der Stiffter r) dieser Städte wäre. Das Schloß zu Syracus, welches Dionysius, die Stadt im Zaum s) zuhalten/ befestigte/ schleifte er biß auf den Grund. t) Die übrigen Festungen der Tyranney u) warff er über einen Hauffen x) und wendete allen Fleiß an/ daß im geringsten nicht/ y) viele Fußstapfen der Dienstbarkeit/ übrig bleiben z) möchten. Ob er nun wohl so mächtig aa) war/ daß

---

ens. d) Siculos conquirere. e) Arcessere colonos. f) Syracusæ, arum. g) Condere. h) Sua restituere. i) Novi. k) Aliquibus dividere. Unter etliche vertheilen. l) Bello vacuefactæ possessiones. m) Mœnia disjecta. n) Fana deleta. o) Reficere. p) Conciliare. q) Ex maximo bello. r) Conditor. s) Ad urbem obsidendam. t) A fundamentis disjicere. u) Propugnacula tyrannidis. x) Demolirі. y) Quam minime. z) Manere. aa) Tan-

daß er auch wieder ihren Willen über sie herrschen bb) kunte; er aber bey allen Sicilianern so viel Liebe hatte/ cc) daß er auch ohne einzigen Wiederspruch dd) regierte: so wolte er dennoch vielmehr geliebet/ ee) als gefürchtet werden. Dannenhero legte er bey der ersten Gelegenheit das Regiment nieder ff) und brachte die übrige Lebens-Zeit gg) zu Syracus, als eine privat-Person/ zu. Hierinnen aber handelte er gar klug. hh) Denn er brachte sich dasjenige/ was andere Könige mit Gewalt ausrichteten/ ii) durch Gütigkeit zuwege. kk) Es mangelte ihm ll) an keiner Ehre und es gieng auch hernachmahls zu Syracus nichts in Regiments-Sachen vor/ mm) worinnen man eher/ als Timoleontis Meynung eingeholet nn) ward/ einen Schluß gefasset hätte. oo) Es ward niemahls eines andern Rath dem seinigen nicht nur nicht vorgezogen/ pp) sondern auch nicht einmahl mit demselbigen verglichen. qq) Und dieses rührete so wohl von der Gewogenheit des Volcks/ als ss) von seiner Klugheit her.

Das

Tantis esse opibus. bb) Invitis imperare. cc) Habere amorem omnium. dd) Nullo recusante. ee) Malo me diligi. ff) Imperium deponere. gg) Quod reliquum vitæ fuit, vixit. hh) Aliquid non imperite facere. ii) Imperio posse. kk) Benevolentia tenere. ll) Deesse alicui. mm) Res gesta est publica. nn) Sententia cognita. oo) De re decretum est. Man hat einen Schluß hierinnen gefaßt. pp) Antferri. qq) Comparari. rr) Benevolentia factum est. ss) Neque magis, quam

Das IV. Capitel.

Als er nunmehr alt worden a) war: so verlohr er ohne einzige Kranckheit das Gesicht. b) Dieses Unglück c) ertrug er mit so grosser Gelassenheit/ d) daß ihn weder jemand klagen hörte/ e) noch f) er sich denen privat- und öffentlichen Geschäfften entzog. g) Er kam aber auf den Platz/ h) wenn sich das Volck daselbst versammlete/ i) wegen seiner Unpäßlichkeit/ k) mit zwey Pferden gefahren l) und trug also von dem Wagen m) seine Meynung vor. n) Jedoch legte ihm dieses Niemand vor eine Hoffart aus. o) Denn es ist niemahls weder ein hochmüthiges/ noch ruhmräthiges p) Wort/ aus seinem Munde gegangen. q) Und zwar/ wenn er seinen Ruhm ausbreiten hörete: r) so sagte er niemahls etwas anders/ als/ daß er in diesem Stück denen Göttern mit Mund und Hertz höchlich dancke/ s) daß/ da sie Sicilien wieder in vorige Ruhe zu setzen t) beschlossen hätten/ sie ihn alsdenn insonderheit u) zum General gemacht hätten.

Denn

---

quam. a) Ætate provehi. b) Lumina oculorum amittere. c) Calamitas. d) Moderate. e) Te querentem audio. Ich höre dich klagen. f) Neque eo minus. g) Rebus interesse. h) Theatrum. i) Concilium populi habetur. k) Valetudinem. l) Vehi junctis jumentis. m) De vehiculo. n) Quæ videntur, dicere. o) Hoc tribuere superbiæ. p) Neque insolens, neque gloriosum. q) Ex ore exire. r) Laudes audire prædicari. s) Gratias agere atque habere. t) Recreare. u) Potissimum

x) Deo-

Denn er hielt davor / daß in menschlichen Dingen nichts ohne die Regierung der Götter x) geschehe. y) Derohalben hatte er in seinem Hause eine Capelle des Glücks z) aufgebauet aa) und hielt dieselbe vor sehr heilig.

Das V. Capitel.

Zu dieses Mannes vortreflichen Gaben a) kamen b) allerhand wunderbahre Zufälle. Denn er hatte alle seine berühmteste Schlachten c) an seinem Geburts-Tage d) gehalten. e) Dannenhero f) begieng auch gantz Sicilien seinen Geburts-Tag feyerlich. g) Als ihn einer mit Nahmen Lamestius, h) ein unverschämter i) und undanckbahrer Mensch / einen Bürgen zu stellen zwingen k) wolte; weil er vorgab / daß er nach dem Gesetz mit ihm handele l) und deßwegen viele herzuliessen / welche dieses Menschens Frechheit m) mit Fäusten abzustraffen n) bemühet waren: so bath Timoleon alle mit einander / sie möchten es doch nicht thun. Denn er habe die gröste Mühe

x) Deorum numen. y) Agi. z) sacellum αὐτομα-τίας. aa) Constituere. bb) Sanctissime colere. a) Excellens bonitas. b) Accedere ad. c) Prœlia maxima. d) Natalis dies. e) Facere. f) Quo factum est, ut. g) Festum habere. h) Quidam Lamestius. i) Petulans. k) Vadimonium alicui imponere. l) Lege agere cum aliquo. m) Procacitas. n) Manibus coërce-

re.

Mühe und höchste Gefahr ausgestanden / o) damit Lamestio und andern dieses frey stehen möchte. Denn dieses wäre eine Art der Freyheit / p) wenn es allen / was ein jeder wolte / nach denen Gesetzen auszuführen / q) vergönnet wäre. Als jemand / mit Nahmen Demænetus, einer von Lamestii Gattung / r) in der Versamlung / s) seine Thaten zu verkleinern t) anfieng und ein wenig auf Timoleontem loßzog: u) so sagte er: nunmehr sey er seines Wunsches theilhafftig worden. x) Denn er habe von denen unsterblichen Göttern dieses jederzeit gebethen / y) daß sie doch denen Syracusanern eine solche Freyheit wiederschencken / z) bey welcher aa) ein jeder / wovon er wolte / ungestraft reden bb) möchte. Als er gestorben cc) war: so begruben dd) ihn die Syracusaner auf gemeine Unkosten / ee) in Begleitung des gantzen ff) Siciliens / auf dem Exercitien-Platz / gg) welches Timoleonteum genennet wird.

XXI.

---

re. o) Maximos labores adire. p) Species libertatis. q) Legibus experiri. r) Similis alicujus. s) Concio populi. t) De rebus gestis alicujus detrahere. u) Nonnulla invehi in aliquem. x) Voti damnatum esse. y) Precari quid a quo. z) Restituere. aa) In qua. bb) Impune dicere. cc) Diem supremum obire. dd) Sepeliri. ee) Publice. ff) Tota celebrante Sicilia. gg) Gymna-

XXI. Von denen Königen.

Das I. Capitel.

Dieses sind ohngefehr die Generale derer Griechen / a) welche merckwürdig b) zu seyn scheinen / ausser die Könige. Denn diese haben wir nicht berühren c) wollen; weil aller ihre Thaten absonderlich d) erzehlet worden sind: Jedoch sind auch derer selben nicht gar zu viel. e) Agesilaus aber / ein Lacedæmonier, war wie die übrigen Spartaner, nur dem Nahmen / nicht aber der Gewalt nach / ein König. Von denenjenigen aber / welche würcklich eine königliche Gewalt gehabt haben; f) sind / wie wir davor halten / unter denen Persiern / Cyrus und Darius, ein Sohn Hystaspis, die berühmtesten g) gewesen / von welchen alle beyde aus dem privat-Stande h) durch Tapferkeit auf den Thron stiegen. i) Der erstere von diesen k) kam in dem Treffen mit denen Massageten l) um das Leben. Darius starb in einem hohen Alter. m) Uber dieses sind von dieser Nation n) noch ihrer drey berühmt: Xerxes und zwey Arta-

Gymnasium. a) Græciæ gens. b) Memoria dignus. c) Attingere. d) Separatim. e) Hi sunt multi. Dieser sind viel. f) Dominatum imperio tenere. g) Excellentissimus. h) Privatus. i) Regnum adipisci. k) Prior horum. l) Apud Massagetas. m) Senectus, n) Ejus-

Artaxerxes, nehmlich / der mit der langen Hand o) und der mit dem guten Gedächtniß. p) Xerxes machte sich absonderlich hierdurch q) berühmt; weil er mit denen gröstenArmeen, welche bey Menschen-Gedencken haben aufgebracht werden können / r) Griechenland zu Wasser und zu Lande mit Krieg überzog. s) Allein Macrochir wird wegen seiner ansehnlichen und schönen Leibes-Gestalt / t) welche er mit unglaublicher Tapfferkeit im Kriege u) zierte hauptsächlich gelobet. x) Denn es war kein Perßer, stärcker als er. Allein Mnemon war wegen seiner Gerechtigkeit in Ansehen. z) Denn als er durch die Boßheit aa) seiner Mutter die Gemahlin einbüssete: bb) so hing er zwar dem Betrübniß sehr nach: cc) jedoch so / dd) daß die Ehrerbietung ee) denselben überwand. Aus diesen bezahlten ihrer zwey / welche gleiche Nahmen führten / an einer Kranckheit die Schuld der Natur: ff) der dritte ward von dem General Artabano erstochen. gg)

Das

jusdem generis. o) Macrochir. p) Mnemon. q) Hoc est tibi illustre. r) Post hominum memoriam. s) Inferre bellum. t) Amplissima pulcherrimaque forma. u) Virtus belli. x) Præcipuam laudem habere. y) Manu fortior. z) Justitiæ fama florere. aa) Scelus. bb) Amittere. cc) Tantum indulgere dolori. dd) Vt. ee) Pietas. ff) Debitum naturæ reddere. gg) Ferro interfici.

Das II. Capitel.

Unter denen Macedoniern a) aber sind absonderlich ihrer zwey denen andern b) an rühmlichen Thaten weit vorgegangen; nehmlich Philippus, Amyntæ Sohn und Alexander, der grosse. Von diesen starb der eine c) zu Babylon an einer Kranckheit. d) Philippus ward zu Ægis, als er in die Comœdie gieng/ e) von Pausania, bey dem Theatro f) erstochen. Es ist auch einer/ mit Nahmen Pyrrhus von Epiro / g) welcher mit denen Römern Krieg geführet hat. Als derselbe die Stadt Argos in dem Peloponneso bestürmete; h) so ward er mit einem Stein zu Tode i) geworffen. Deßgleichen ist auch Dionysius, der erste / ein Sicilianer, bekandt. Denn er war so wohl tapffer/ als im Kriege wohl erfahren und über dieses/ welches man nicht leicht bey einem Tyrannen antrifft/ k) im geringsten nicht wollüstig/ nicht schwelgerisch/ nicht geizig und endlich nach keiner Sache begierig/ l) ohne nur/ daß er das Reich gern allein und beständig besitzen wolte m) und deßwegen sich grausam bezeigte. Denn indem er dasselbe zu befestigen bemühet war: so ließ

fici. a) Ex Macedonum genere. b) Ceteros multo antecedere. c) Horum alter. d) Morbo consumi. e) Ludos spectatum ire. f) Juxta theatrum. g) Unus Epirotes. h) Oppidum oppugnare. i) Lapide ictum interire. k) In tyranno reperiri. l) Nullius rei cupidus. m) Singularis perpetuique imperii cupidus. Einer der

gern

ließ er einen jeden umbringen / n) von welchem er glaubte / o) daß er ihm nach dem Leben p) stelte. Indem er sich nun durch Tapfferkeit die Souverainität zu wege brachte: q) so behauptete r) er dieselbe mit grosser Glückseeligkeit und starb s) bey blühendem Zustande des Reichs / t) nachdem er über sechzig Jahr u) gelebet hatte. Er erlebte auch in so vielen Jahren keinen eintzigen Todes-Fall aus seiner familie; x) ob er gleich mit drey Gemahlinnen Kinder gezeuget hatte y) und ihm viel Kindes-Kinder z) gebohren worden waren.

Das III. Capitel.

Ueber dieses sind viele Könige von denen Generalen Alexandri, des grossen / welche nach seinem Hintritt das Reich unter sich theilten / a) gewesen. Unter diesen sind: Antigonus und sein Sohn Demetrius; Lysimachus, Seleucus, Ptolemæus. Von diesen blieb Antigonus, als er wieder Seleucum und Lysimachum stritte / in der Schlacht. b) Durch eben dergleichen Todt ward Lysimachus von Seleuco hingerichtet. c) Denn da sich ihre Allianz

gern beständig und allein regieren wil. n) Nullius vitæ parcere. o) Quem putare. p) Ejus insidiatorem. q) Tyrannidem sibi parere. r) Retinere. s) Decedere. t) Florente regno. u) Major annis sexaginta natu. x) Ex sua stirpe nunus videre. y) Ex uxore procreare. z) Nepotes. a) Imperia capere. b) In prœlio occidi. c) Pari

anz d) trennete: so führeten sie unter einander Krieg. Als aber Demetrius seine Princessin Seleuco zur Gemahlin gegeben hatte und deßwegen doch nicht e) die Freundschafft unter ihnen fest bestehen f) kunte: so ward er im Kriege gefangen und der Schwieger-Vater muste in dem Gefängniß g) des Eydams das Leben h) lassen. Jedoch ward nicht lange darnach i) Seleucus von Ptolemæo Cerauno mit List ermordet / welchen doch jener / als er von seinem Vater aus Alexandria vertrieben worden und fremder Hülffe bedürfftig war / k) aufgenommen hatte. Es soll aber Ptolemæus selbst / nachdem er dem Sohne bey Lebe-Zeiten l) das Reich abgetretten hatte / m) von eben ihm des Lebens beraubet n) worden seyn. Weil wir in denen Gedancken stehen / o) daß von diesen genug geredet sey: so scheinet es nicht uneben zu seyn / p) wenn wir Hamilcarem und Hannibalem nicht vorbey gehen / von welchen bekandt q) ist / daß sie alle gebohrne Africaner r) an Großmüthigkeit und Verschlagenheit übertroffen haben. s)

XXII.

Pari leto adfici. d) Societate dissoluta. e) Neque eo magis. f) Fida inter eos manet amicitia. Die Freundschafft bestehet unter ihnen fest. g) Custodia. h) Morbo perire. i) Neque ita multo post. k) Alienarum opum indigentem esse. l) Vivus. m) Regnum tradere. n) Vita privari. o) Putare. p) Non incommodum. q) Quos constat. r) In Africa nati. s) Præstare quem ani-

XXII. Lebens-Beschreibung HAMILCARIS.

Das I. Capitel.

HAmilcar, Hannibalis Vater / mit dem Zunahmen Barcas, ein Carthaginienser von Geburt / fieng in dem ersten Punischen Kriege / wiewohl in denen letzteren Zeiten / a) da er noch sehr jung war / b) die Armee in Sicilien zu commandiren an. Und da es vor seiner Ankunfft / so wohl zu Wasser / als zu Lande / denen Carthaginiensern unglücklich gieng : c) so wich er dem Feinde / wo er nur commandirte, d) niemahls und gab sich ihm auch nicht bloß; e) im Gegentheil aber / reitzte f) er ihn öffters bey Gelegenheit zum Kriegen g) und spielte allezeit Meister über ihn. h) Als hierauf i) die Pœnier fast alles in Sicilien verlohren hatten : so vertheidigte er den Berg Erycem solcher Gestalt / daß es schien / als wenn kein Krieg in dieser Gegend k) geführet worden wäre. Als nun unterdeß der Römische Bürgermeister Cajus Lutatius

animi magnitudine. a) Sed extremis temporibus. b) Admodum adolescentulus. c) Eorum res male geruntur. Es gehet ihnen unglücklich. d) Ipse ubi adfuit. e) Locum nocendi dare cui. Sich einem bloß geben. f) Lacessere. g) Occasione data. h) Superiorem discedere. i) Quo facto. k) Eo loco. l) Apud insulas

tatius, die Carthaginienser zur See / bey denen Ægatischen Inseln / l) überwand: so beschlossen sie Friede zu machen m) und stelten diese gantze Sache dem Gutdüncken Hamilcaris heim. n) Ob er nun schon grosse Lust zum Kriege o) hatte: so hielt er doch vor nöthig sich um Friede p) zubewerben; weil er merckte / daß das Vaterland durch grosse Ausgaben gantz erschöpfet q) sey und das Unglück des Krieges r) nicht länger ertragen könne; jedoch also / daß er von Stund an mit denen Gedancken umgieng / s) den Krieg / wenn sie sich nur ein wenig wiederum erhohlet t) hätten / auf das neue anzufangen u) und die Römer mit dem Schwerdt so lange zu verfolgen / biß x) sie entweder gantz gewiß überwunden / oder sie sich vor überwunden bekennen y) müsten. In dieser Absicht machte er Frieden; z) bey welchem er aber sich so hartnäckig erzeigte / aa) daß / als Catulus den Krieg nicht aufheben bb) wolte / wenn er nicht mit seiner Besatzung auf dem Berge Eryce, cc) das Gewehr niederlegte dd) und aus Sicilien marschirte / er sagte: er

Ægates. m) Belli finem facere. n) Arbitrio cujus permittere. o) Flagrare bellandi cupiditate. p) Paci serviendum putare. q) Patria sumtibus exhausta. r) Calamitates belli. s) Statim mente agitare. t) Si res essent refectæ. u) Bellum renovare. x) Donicum. y) Victi manus dant. Sie bekennen sich vor überwundene. z) Pacem conciliare. aa) In pace tanta est ferocia. bb) Negat bellum componere. cc) Cum suis, qui Erycem tenent. dd) Arma

er wolte lieber/ wenn das Vaterland zu Grunde gienge/ ee) selbst mit untergehen/ als daß er mit solcher Schande ff) wiederum nach Hause kehrete. Denn dieses wäre seiner Tapfferkeit nicht gemäß/ gg) daß er die Waffen/ welche er von dem Vaterlande wieder die Feinde empfangen hätte/ dem Feinde selbst in die Händ liefferte. hh) Catulus gab also seiner Hartnäckigkeit nach. ii)

Das II. Capitel.

ALs a) er aber nach Carthago kam: so traff b) er die Republic in einem gantz andern Zustande/ als er hofte/ an. c) Denn nach der langwierigen äusserlichen Unruhe d) entstand e) ein so grosser innerlicher Krieg/ daß Carthago niemahls in solcher Gefahr schwebte/ f) als da g) es verwüstet ward. Erstlich fielen die ausländischen Soldaten/ k) welche wieder die Römer gedienet i) hatten/ und derer Anzahl sich auf zwantzig tausend belief/ k) ab. Diese machten gantz Africam abspenstig l) und belagerten Carthaginem selbst. Durch diesen Unfall

Arma relinquere. ee) Succumbente patria. ff) Tanto flagitio. gg) Tuæ virtutis non est. hh) Adversariis tradere. ii) Cedere pertinaciæ. a) Vt. b) Cognoscere. c) Multo aliter Respublica se habens. d) Diuturnitas externi mali. e) Bellum exarsit. Es ist ein Krieg entstanden. f) Pari periculo esse. g) Nisi cum. h) Mercenarii milites. i) Adversus quem esse. k) Eorum numerus est duorum millium. l) Abalienare. m)

Unfall m) geriethen die Pœnier in eine solche Furcht / n) daß sie auch bey denen Römern Hülffe suchten und dieselbe erlangten. o) Aber letzlich / als es mit ihnen bey Nahe auf die Neige kommen p) war / erwehlten sie Hamilcarem zu ihrem General. q) Derselbe trieb nicht nur allein die Feinde von denen Mauren Carthaginis ab; r) da ihrer doch mehr als hundert s) tausend in denen Waffen stunden; sondern er brachte sie auch in so grosse Noth / t) daß / indem sie in die engen Pässe eingeschlossen u) waren / ihrer mehr durch Hunger / als durch das Schwerdt umkamen. x) Alle abgefallene Städte y) und unter diesen Uticam und Hipponem, brachte er wiederum an das Vaterland. z) Jedoch war er hiermit noch nicht zu frieden; sondern er erweiterte noch darzu die Gräntzen des Reichs aa) und setzte bb) gantz Africam cc) in solche Ruhe / daß es das Ansehen gewann / als wenn in vielen Jahren kein Krieg darinnen gewesen wäre.

Das

Quibus malis. n) Adeo perterreri. o) Auxilia impetrare. p) Prope jam ad desperationem pervenire. q) Imperatorem facere. r) Removere a muris. s) Amplius centum. t) Eo compellere. u) Locorum angustiis claudi. x) Fame interire. y) Oppida alienata. z) Patriæ restituere. aa) Fines imperii propagare, bb) Otium reddere. cc) Tota Africa. a) Ex sententia peragere.

Das III. Capitel.

Nachdem er diese Dinge nach Hertzens Wunsch ausgeführet a) hatte: so brachte er es / damit er desto leichter eine Ursache zum Kriege fände / b) mit einem standhafftigen c) und denen Römern gehäßigem d) Gemüth / dahin / daß er als General mit der Armee nach Spanien geschicket wurde und nahm auch seinen Sohn Hannibal, von neun Jahren / mit sich dahin. e) Uber dieses hatte er f) einen Jüngling von vornehmer Ankunft g) und schöner Gestalt / h) mit Nahmen Hasdrubal, bey sich; von welchem einige sagten / daß ihn Hamilcar auf die schändlichste Weise liebte. i) Denn es konte einem so berühmten Manne an Verläumdern nicht fehlen. k) Daher kam es / daß der Ober-Aufseher guter Sitten l) Hasdrubali, mit ihm weiter umzugehen / verbot. m) Hamilcar aber gab ihm seine Tochter zur Ehe; weil nach ihren Gebräuchen dem Eydam mit dem Schwieger-Vater zu conversiren nicht n) verboten werden kan. Von diesem haben wir deßwegen Meldung gethan; o) weil

---

gere. b) Causam bellandi reperire. c) Fidens. d) Infestus alicui animus. e) Eo secum ducere. f) Erat cum eo. g) Illustris. h) Formosus. i) Diligi turpius, quam par est. k) Maledici tibi non desunt, Es fehlet dir an Verläumdern nicht. l) Præfectus morum. m) Cum eo esse vetaris. Es wird dir verboten mit ihm umzugehen. n) Non potest interdici socero gener. o) De quo mentionem.

weil er nach der Erschlagung Hamilcaris p) die Armee commandirte und grosse Thaten verrichtete; auch zu erst q) durch Bestechungen/ r) die alten Sitten s) derer Carthaginienser verkehrte t) und Hannibal nach seinem Tode das Commando von der Armee überkam. u)

Das IV. Capitel.

Als aber Hamilcar über das Meer geschiffet a) und in Spanien angelanget war: so führte er grosse Thaten mit gutem Glück b) aus. Er bezwang c) die mächtigsten und streitbarsten Völcker d) und bereicherte gantz Africam mit Pferden/ Gewehr/ Volck und Geld. Da er aber mit denen Gedancken den Krieg nach Italien zu spielen umgieng: e) so blieb er in der Schlacht wieder die Vettonier, f) im neundten Jahr nach seiner Ankunfft in Spanien. Sein beständiger Haß wieder die Römer scheinet absonderlich den andern Punischen Krieg verursacht g) zu haben. Denn sein Sohn Hannibal ward durch das vielfältige Anhalten h) des Vaters darzu bewogen/

---

tionem facere. p) Occiso Hamilcare. q) Princeps. r) Largitio. s) Vetusti mores. t) Pervertere. u) Ab exercitu imperium accipere. a) Mare transire. b) Secunda fortuna. c) Subigere. d) Maximæ bellicosissimæque gentes. e) Meditari bellum in Italiam inferre. f) Pugnans adversus Vettones. g) Concitare. h) Assiduæ

wogen/ i) daß er viel lieber k) sterben/ als sich nicht an denen Römern reiben l) wolte.

XXIII. Lebens-Beschreibung HANNIBALS.

Das I. Capitel.

HAnnibal war Hamilcaris Sohn und von Geburt ein Carthaginienser. So es wahr ist/ (woran doch aber Niemand zweiffelt) a) daß b) das Römische Volck alle Völcker an Tapferkeit übertroffen hat: so kan man auch nicht läugnen/ c) daß Hannibal denen andern Generalen an Klugheit so weit überlegen gewesen sey/ d) als e) das Römische Volck allen Nationen an Tapferkeit vorgegangen ist. f) Denn so offt als sich dasselbe in Italien mit ihm in ein Treffen einließ: g) so blieb er allzeit Meister von der Wahlstadt. h) Und wenn er nicht i) zu Hause durch den Neid seiner Landes-Leuthe geschwächet worden k) wäre: so scheinet es/ als wenn er mit denen Römern hätte fertig werden können. l) Allein die Verläumdung

duæ obtestationes. i) Eo Perduci. k) Malle. l) Romanos experiri. a) Dubitare quid. b) Vt. c) Non inficari. d) Tanto præstare ceteros. e) Quanto. f) Antecedere. g) Congredi cum aliquo. h) Superiorem discedere. i) Quod nisi. k) Debilitari. l) Superare.

dung m) vieler Leute überwand n) die Tugend einer einzigen Person. Es hat aber dieser Herr den von seinem Vater gleichsam angeerbten Haß o) wieder die Römer solcher Gestalt fortgesetzet / p) daß er eher sein Leben / als denselben fahren q) ließ; indem er niemahls / ob er schon aus dem Vaterlande verjagt worden war und anderer Leuthe Hülffe bedurffte / denen Römern mit klugen Rath-Schlägen Abbruch zu thun r) unterließ. s)

Das II. Capitel.

DEnn daß ich von Philippo nichts gedencke / a) welchen er in seiner Abwesenheit denen Römern zum Feinde b) machte: so war zu diesen Zeiten der König Antiochus unter allen der mächtigste. Bey diesem zündete c) er eine so hefftige Begierde zum Kriege d) an / daß er von dem rothen Meer an / e) Italien feindlich anzufallen f) sich bemühete. Als nun die Abgesandten derer Römer bey ihm angelangten / welche sein Vorhaben erforschen g) und sich heimlich unter der Hand bemühen solten / h) wie

m) Obtrectatio. n) Devincere. o) Hæreditate relictum odium paternum. p) Sic confirmare. q) Animam deponere. r) Animo bellare cum quo. s) Non desistere. a) Amittere aliquem. b) Hostem reddere Romanis. c) Aliquem incendere. d) Tanta cupiditas bellandi. e) Usque a rubro mari. f) Arma regioni inferre. g) De voluntate alicujus explorare. h) Dare operam consiliis clan-

wie i) sie Hannibaln bey dem König in Verdacht bringen k) möchten / als wäre er von ihnen bestochen worden und hegte nunmehr eine andere Meynung als vorhin; l) welche Bemühung auch nicht vergeblich war; m) Hannibal aber dieses erfuhr n) und sahe/ daß er von denen geheimsten o) Rathschlägen ausgeschlossen p) würde: so gieng er bey Gelegenheit q) zu dem Könige und nachdem er gegen ihn vieles von seiner Treu und dem Haß wieder die Römer gedacht r) hatte: so setzte s) er noch dieses hinzu: als mein Vater Hamilcar, sprach er, da ich noch ein Knabe t) und nur neun Jahr alt war/ u) nach Spanien/ als General, von Carthago, reißte: so brachte er dem grossen Gott Jupiter x) ein Opffer. y) Indem dieses heilige Werck z) vorgieng: so fragte er mich: ob ich nicht mit ihm zu Felde gehen aa) wolte? Wie ich nun dieses gerne hörete bb) und ihn zu bitten anfieng/ er möchte kein Bedencken cc) tragen

clandestinis. i) Vt. k) In suspicionem regi adducere. l) Alia atque antea sentit. Er hegt nunmehr eine andere Meynung. m) Quid non frustra facere. n) Aliquid comperire. o) Interior, a. p) A consiliis segregari. q) Tempore dato. r) Cui de fide sua commemorare. Gegen einen von seiner Treu etwas gedencken. s) Adjungere. t) Me puerulo. u) Utpote non amplius novem annos nato. x) Jupiter optimus maximus. (y Hostias immolare cui. z) Divina res confici. aa) In castra proficisci. bb) Quid libenter accipere. cc) Non dubi-

tragen mich mit zu nehmen: dd) so sagte er hierauf/ ich will es thun/ so du mir dasjenige/ was ich begehre/ versprichst ee) und zu gleicher Zeit führte er mich zu dem Altar hin/ auf welchem er zu opffern ff) angefangen hatte; und indem ich denselben anfaste/ gg) so befahl er mir/ da indessen die andern abtreten musten/ hh) zu schwören/ daß ich niemahls mit denen Römern in Freundschafft leben ii) wolle. Diesen Eydschwur kk) nun/ welchen ich meinem Vater that/ ll) habe ich bis auf diesen Tag also gehalten/ mm) daß Niemand zweiffeln darf/ als würde ich die übrige Zeit nicht nn) eben diese Meynung hegen. oo) Dannenhero wird er/ wo er Friedens-Gedancken wegen derer Römer vorhat/ pp) sehr klug handeln/ qq) wenn er dieselben vor mir verbirgt. rr) Wo er sich aber zum Kriege rüstet: so wird er sich selbst im Licht stehen; ss) so er mich nicht in demselben zum Oberhaupt gebrauchet. tt)

Das

tare. dd) Ducere. ee) Fidem, quam quis postulat, dare. Versprechen/ was jemand begehrt. ff) Apud quam sacrificare. gg) Aram tenere. hh) Ceteris remotis. ii) In amicitia cum quo esse. kk) Jusjurandum. ll) Patri dare. mm) Servare. nn) Quin reliquo tempore. oo) Eadem mente esse. pp) Amice de Romanis cogitare. qq) Non imprudenter facere. rr) Quem celare. ss) Se ipsum frustrari. tt) In bello quem principem ponere

Das III. Capitel.

IN diesem Alter zog er also mit seinem Vater nach Spanien und commandirte nach dessen Tode/ da Hasdrubal an seiner Stelle General worden a) war/ die gantze Cavallerie. b) Nachdem auch dieser getödtet ward: so trug ihm die Armee das völlige Commando auf. c) Als diese Sache nach Carthago berichtet ward; d) so sprachen sie dieselbe alle mit einander gut. e) Auf solche Art ward Hannibal noch unter dem fünff und zwantzigsten Jahr seines f) Alters/ General und brachte in denen nächsten drey Jahren g) alle Völcker in Spanien unter das Joch. h) Er eroberte/ die alliirte Stadt/ i) Saguntum mit Sturm. i) Er brachte drey grosse Krieges-Heer auf die Beine. k) Von l) denenselben schickte er das eine in Africam; das andere ließ er mit seinem Bruder Hasdrubale in Spanien; das dritte führte er mit sich selbst nach Italien. Er zog über das Pyrenæische Gebürge. m) Er schlug n) sich mit allen Völckern/ bey welchen er durch marschirte.

---

nere. a) Imperatore suffecto. b) Equitatui omni præesse. c) Summam imperii alicui deferre. d) Carthaginem deferri. e) Publice comprobari. f) Minor viginti annis natus. Noch nicht zwantzig Jahr alt. g) Proximo triennio. h) Bello subigere. i) Fœderata civitas. i) Vi expugnare. k) Comparare. l) Ex. m) Saltum Pyrenæum transire. n) Confligere cum. o) Quacun-

re. o) Es kam keiner p) unüberwunden q) von ihm loß. r) Nachdem er an das Alpen-Gebürge s) kam/ welches Italien von Franckreich scheidet t) und welches vor ihm Niemand jemahls mit einer Armee, ausser u) Hercules der Grieche / überstiegen x) hat; deßwegen y) dieses auch noch heut/ der Griechische Paß z) genennet wird: so hieb er die Einwohner in denen Alpen/ aa) welche ihm den Durchmarsch zu verwehren bb) bemühet waren/ cc) nieder; dd) öffnete die Wege; ee) besetzte die Pässe ff) und brachte es dahin/ daß daselbst/ gg) wo vorhin kaum ein wehrloser Mann kriechen hh) kunte/ nunmehr ein gerüsteter Elephant ii) gehen kunte. Hierüber kk) führte er seine Trouppen ll) und kam nach Italien.

Das IV. Capitel.

AN der Rhone a) lieferte er dem Bürgermeister P. Cornelio Scipioni eine Schlacht und schlug ihn in die Flucht. b) Mit eben diesem stritte er bey dem Po c) um die Stadt d) Clas-

que iter facere. p) Nemo. q) Nisi victus. r) Dimittere. s) Alpes, ium. t) Sejungere a. u) Præter. x) Montem transire. y) Quo facto. z) Saltus Grajus. aa) Alpici. bb) Transitu prohibere. cc) Conari. dd) Concidere. ee) Loca patefacere. ff) Itinera munire. gg) Efficere, ut. Fa. qua. hh) Unus homo inermis repere. ii) Elephantus ornatus. kk) Hac. ll) Copias traducere. a) Apud. Rhodanus. b) Pellere. c) Padus

d) Clastidium; daselbst blessirte er ihn und schlug ihn in die e) Flucht. Zum drittenmahl gieng eben dieser Scipio mit seinem Collegen Tiberio longo bey dem Fluß Trebia, auf ihn loß. f) Wie diesen kam es zum Gefechte g) und er schlug h) sie alle beyde in die Flucht. Von dannen gieng er über das Apenninische Gebürge durch Ligurien i) und marschirte nach Etrurien zu. Auf dieser Reise überfiel ihn ein so grosser Schmertz an denen Augen/ k) daß er in denen folgenden Zeiten niemahls mehr auf das rechte Auge wohl sehen kunte. l) Als er nun auch dazumahl grosse Beschwerung von dieser Kranckheit spührete m) und sich auf der Senffte tragen ließ: n) so umringete er den Bürgermeister C. Flaminium mit der Armee hinterlistiger Weise o) bey dem See Trasimene und hieb ihn in die Pfanne. p) Und auch nicht lange hernach erschlug er den Proprætorem C. Centenium, welcher mit einem Detachement q) die Päße in denen Wäldern besetzte. r) von hier s) gelangte er in Apulien an. Daselbst kamen ihm zwey Bürgermeister C. Terentius und L. Paullus Æmilius entgegen ge-

dus. d) Decernere de. e) Saucium ac fugatum dimittere. f) Adversus aliquem venire. g) Manum conferre cum. h) Profligare. i) Per Ligures. k) Adeo gravi morbo adfici oculorum. l) Dextero æque bene uti. Auf das rechte Auge wohl sehen können. m) Valetudine premi. n) Lectica ferri. o) Insidiis circumvenire quem. p) Quem occidere. q) Delecta manus. r) Saltus occupare.

gezogen. Er schlug aber ihre Armeen in einem einzigen Treffen in die Flucht; t) er tödtete den Bürgermeister Paulum und über dieses noch etliche gewesene Bürgermeister. u) Unter denselben befand sich Cn. Servilius Geminus, welcher in dem vorhergehenden Jahr x) Bürgermeister gewesen war.

Das V. Capitel.

Nach diesem Treffen a) marschirte er ohne einzigen Wiederstand b) auf Rom zu. Er lagerte sich auf die nächsten Berge c) bey der Stadt. Nachdem er einige Tage daselbst stille gelegen hatte d) und wiederum nach Capuam zurück kehrete: so widersetzte sich ihm e) der Römische Dictator Q. Fabius Maximus in der Falernischen Gegend. f) Und indem er hier in die engen Pässe eingeschlossen g) war: so entwischte h) er ohne einzigen Verlust i) der Armee bey der Nacht. Den allerschlauesten General Fabium führte er hinter das Licht. k) Denn er zündete bey stockfinsterer Nacht l) reißig/ m) welches an die Hörner derer Ochsen n) gebunden war/ o) an und

---

pare. s) Hinc pervenire. t) Vno prœlio fugare. u) Consulares. x) Annus superior. a) Hac pugna pugnata. b) Nullo resistente. c) Morari in montibus. d) Castra habere. e) Se cui objicere. f) Ager Falernus. g) Locorum angustiis claudi. h) Se expedire. i) Detrimentum. k) Verba dare alicui. l) Obducta nocte. m) Sarmenta. n) Jumentum. o) In cornibus deliga-

ni-

und schickte eine grosse Menge von ihnen/ p) hin und wieder zerstreuet/ q) auf ihn los. Durch diesen unversehenen Aufzug r) setzte er die Armee derer Römer in ein solches Schrecken/ s) daß sich kein einziger unterstund über den Wall heraus zugeben. t) wenig Tage u) nach dieser Verrichtung schlug er auch Marcum Minutium Rufum, einen General über die Cavallerie, welcher gleiche Gewalt mit dem x) Dictatore hatte/ und welchen er mit List in das Treffen lockte / y) in die Flucht. Als er sich in Lucanien aufhielt ; z) so verführte er Ti. Sempronium Gracchum, welcher das anderemahl Bürgermeister war / in einen Hinterhalt aa) und ließ ihn um das Leben bringen. bb) Auf eben diese Art räumte cc) er M. Claudium Marcellum, welcher schon zum fünfftenmahl Bürgermeister gewesen war/ aus dem Wege. Es würde zu lang fallen alle Schlachten zu erzehlen. Dannenhero wird es genug seyn/ wenn ich nur noch dieses einzige melde/ woraus man sehen kan/ was er vor ein vortreflicher Held gewesen sey. So lange als er in Italien gewesen ist ; so hat sich ihm Niemand in einer Schlacht wiedersetzet dd) und Nie-

ri. p) Ejus generis multitudo. q) Dispalatus. r) Quo repentino objectu viso. s) Terrorem cui injicere. t) Egredi extra vallum. u) Non ita multis diebus. x) Pari ac dictator est imperio. Er hat mit dem Dictatore gleiche Gewalt. y) Dolo producere in prœlium. z) In Lucanis absens. aa) In insidias inducere. bb) Tollere. cc) Pari modo interficere. dd) In acie resistere ee) Post

Niemand hat nach der Schlacht bey Cannæ ee) sein Lager wieder ihn im freyen Felde aufgeschlagen. ff).

Das VI. Capitel.

Als nun dieser unüberwindliche General das Vaterland zu beschützen a) nach Hause beruffen ward: so führte er wieder P. Scipionis Sohn Krieg / welchen er selbst erstlich an der Rhone, b) zumandern mahl bey dem Po und zum drittenmahl bey dem Fluß Trebia in die Flucht geschlagen hatte. Mit diesem wolte er / weil das Vaterland nun schon gantz erschöpffet c) war / vor dieses mahl den Krieg d) beylegen / damit er sich hernach mit desto grösserm Nachdruck in den Streit einlassen könte. e) sie kamen zur Unterredung mit f) einander: aber über die Friedens-Articul kunten sie sich nicht vergleichen. g) Nach dieser Verrichtung stritte er in wenigen Tagen / mit eben demselben bey Zama; indem er aber hier den Kürtzern zog; h) so gelangte er / welches fast nicht glaublich i) ist in zwey Tagen k) und zwey Nächten / zu Adrumet, l) welches ohngefehr dreymahl hun-

ee) Post Cannensem pugnam. ff) Adversus quem castra ponere. a) Patriam defensum revocari. b) Apud Rhodanum. c) Exhaustis patriæ facultatibus. d) Bellum componere. e) Valentior. congredi. f) In colloquium convenire. g) Conditiones non convenerunt. h) Pulsus. i) Incredibile dictu. k) Biduo. l) Adrumetum

hundert tausend Schritte m) von Zama liegt/ an. Auf dieser Flucht stelten ihm die Numidier, welche zugleich mit ihm n) aus der Schlacht entronnen waren/ o) nach dem Leben: p) allein er entgieng ihnen nicht nur; sondern er erschlug q) sie auch selbst alle mit einander. Die übrigen brachte er aus der Flucht zu Adrumet wiederum zusammen r) und durch neue Werbungen s) verschaffte er sich in wenigen Tagen viel Volck. t)

Das VII. Capitel.

INdem er sich nun auf das allereyfrichste rüstete: a) so schlossen die Carthaginienser mit denen Römern Friede. Nichts desto weniger b) blieb er gleichwohl hernachmahls General bey der Armee und setzte den Krieg in Africa fort; c) deßgleichen that auch sein Bruder Mago, biß auf die Zeiten derer Bürgermeister P. Sulpicii und C. Aurelii. Denn unter dieser ihrem Bürger Meister-Amt d) kamen die Carthaginiensischen Abgesandten nach Rom und statteten dem Rath und dem Römischen Volck/ vor den mit ihnen gemachten Frieden/ e) Danck ab/ beschenckten sie deßwegen mit einer güldenen Crone und baten zugleich/ daß ihre

tum pervenire. m) Trecenta millia passuum. n) Simul cum eo. o) Excedere. p) Insidiari cui q) Opprimere. r) Ex fuga colligere. s) Novi delectus. t) Multos contrahere. a) In apparando acerrime occupatum esse. b) Nihilo secius. c) Res gerere. d) His magi-

ihre Geisseln zu Fregellæ bleiben und die Gefangenen ausgewechselt f) werden möchten. Diese erhielten durch einstimmigen Schluß des g) Raths die Antwort: ihr Geschencke wäre ihnen sehr lieb und angenehm; die Geisseln würden auch am verlangten h) Orte bleiben; die Gefangenen würden sie nicht wieder loß lassen; i) weil sie Hannibalem, den ärgsten Feind des Römischen Nahmens / durch dessen Antrieb k) sie Krieg geführet hätten / noch biß auf diese Stunde l) mit dem Commando, deßgleichen auch seinen Bruder Magonem, bey der Armee liessen. m) So bald die Carthaginienser diese Antwort vernahmen: n) so rufften sie Hannibalem und Magonem wiederum nach Hause. Nach seiner Zurückkunft o) ward er Prætor, nachdem er König gewesen war / in dem zwey und zwantzigsten Jahr. Denn gleichwie die Römer alle Jahr neue Bürgermeister erwehlten: also machten die Carthaginienser jährlich p) zwey Könige auf ein Jahr. q) In diesem Regiment r) führte sich Hannibal so emsig / s) als im Kriege / auf. t) Denn er brachte es dahin / daß Vermöge neu angelegter Zölle u) nicht nur allein Geld genug

gistratibus. e) Quod cum his pacem feeissent. f) Reddi. g) Ex senatus consulto. h) Quo loco rogarunt. i) Remittere. k) Cujus opera. l) Et nunc. m) Cura imperio apud exercitum habere. n) Hoc responso cognito. o) Hic ut rediit. p) Creare quotannis. q) Annui bini reges. r) In eo magistratu. s) Pari diligentia se præbere. t) Ac in bello esse. u) Ex novis vectigalibus.

x) Ex

genug da wär / welches denen Römern / dem Bündniß gemäß / x) gezahlet werden y) solte / sondern auch vieles davon übrig bliebe / z) welches in die Rentkammer geleget werden könte. aa) Ein Jahr hernach / als er Prætor gewesen war / bb) funden sich unter der Regierung derer Bürgermeister Marci Claudii und Lucii Furii, Römische Abgesandten zu Carthago ein. Indem sich nun Hannibal einbildete / daß sie / um ihn abzufordern / cc) geschicket wären: so begab er sich / ehe sie noch Audienz bey dem Rath erhielten / dd) heimlich zu Schiffe und entwischte ee) zu Antiocho nach Syrien. Als diese Flucht kundbar ward: so schickten die Pœnier zwey Schiffe aus / welche ihn gefangen nehmen ff) solten / wo sie ihn nur einholen gg) könten. Sie confiscirten hh) seine Güter; rißen sein Hauß biß auf den Grund nieder ii) und ihm selbst erkenneten sie die Landes-Verweisung kk) zu.

Das IIX. Capitel.

HAnnibal aber kam in dem dritten Jahr / nach seiner Flucht / a) unter denen Bürger

x) Exfœdere. y) Pendi. z) Supereſſe. aa) In ærario poni. bb) Anno poſt præturam. cc) Sui exposcendi gratia. dd) Priusquam his senatus daretur. ee) Profugere. ff) Comprehendere. gg) Consequi quem. hh) Publicare. ii) A fundamentis disjicere. kk) Aliquem exulem judicare. a) Anno tertio, postquam domo profuge-

ger Meistern L. Cornelio und Quinto Minucio, mit fünf Schiffen nach Africam / b) in die Gräntzen c) derer Cyrenæer, deßwegen / ob er vielleicht d) die Carthaginienser durch die Hoffnung und Vertrauen auf Antiochum, e) zum Kriege bewegen f) könte. Denn diesen hatte er schon beschwatzet / daß er mit seinen Völckern einen Zug nach Italien thun solte. g) Hierher ließ er auch den Bruder / Magonem, kommen. h) Als die Pœnier dieses erfuhren: i) so straften sie Magonem eben also / wie k) den Bruder. Nachdem nun ihre Dinge so übel abliefen: l) so buden sie die Ancker auf / m) segelten vom Lande n) und Hannibal kam zu Antiocho. Von Magonis Tode o) finden wir zweyerley Nachricht aufgezeichnet. p) Denn etliche berichten / (*) er sey durch Schiffbruch q) um das Leben kommen; andere aber melden / er sey von seinen bedienten ermordet worden. Wenn aber Antiochus seinem Rath so wohl bey Führung des Krieges r) hätte folgen s) wollen / als wie er bey Unternehmung t) desselben sich vorsetzte: u) so würde

fugerat. b) Africam accedere. c) In finibus. d) Si forte. e) Antiochi spe fiduciaque. f) Inducere. g) Cum exercitibus proficisci. h) Huc excire. i) Rescire. k) Adficere eadem pœna, qua. l) Desperatis rebus. m) Solvere naves. n) Vela ventis dare. o) Interitus. p) Duplex memoria prodita. (*) Scriptum relinquere. q) Naufragium. r) In agendo bello. s) Alicujus parere consiliis. t) Suscipere bellum. u) Instituere. x) Propius

de er näher an der Tiber / x) als dem engen Paß Thermopylæ, y) um die Ober-Herrschafft gestritten haben. z) Ob er nun wohl sahe / daß er viel thörichte Dinge aa) vornahm: so ließ er dennoch in keiner Gelegenheit von ihm ab. bb) Er commandirte etliche wenige Schiffe / cc) welche er aus Syrien in Asiam überführen muste dd) und mit diesen hielt er in dem Pamphylischen Meer mit der Flotte derer Rhodier eine Schlacht. ee) Ob nun wohl in demselbigen seine Soldaten wegen Menge derer ff) Feinde den Kürtzern zogen: gg) so siegete hh) er dennoch an demselbigen Orte / wo ii) er in eigner Person commandirte. kk)

Das IX. Capitel.

NAchdem Antiochus reiß aus nehmen a) muste und er befürchtete / er möchte ausgeliefert werden; b) welches auch ohne Zweifel würde geschehen c) seyn / wenn er sich hätte ertappen lassen: d) so kam er nach Creta, zu denen Gortyniern, damit er daselbst einen Schluß fasse / e) wohin er sich begeben wolte. f) Es sahe aber dieser in höchsten Grad ver-

pius Tiberi. y) Thermopylæ. z) De summa imperii dimicare. aa) Multa stulte conari. bb) Nulla quem deserere in re. cc) Præesse navibus. dd) Jussus est deducere. ee) His confligere adversus classem. ff) Multitudo adversariorum. gg) Superari. hh) Superiorem esse. ii) Quo cornu. kk) Ipse rem gessit. a) Fugato. b) Dedi. Ausgelieffert werden. c) Accidere. d) Sui facere potestatem. e) Considerare. f) Quo. Se conferre

verschlagene Herr / g) daß er wegen des Geitzes derer Cretenser in grosse Gefahr gerathen würde / h) wenn er nicht eine List erdächte. i) Denn er führte ein grosses Geld bey sich k) und wuste / daß das Geschrey davon erschollen l) wäre. Dannenhero faste er diesen Anschlag. Er füllete sehr viel Fässer m) mit Bley an n) und bedeckte sie oben o) mit Gold und Silber. Diese gab er / im beyseyn p) derer Gortynier, in den Tempel Dianæ zur Verwahrung q) und stellete sich / als wenn er sein Haab und Gut r) ihrer Treu anvertraute. s) Da er nun diese auf solche Art hinter das Licht führte: t) so stopfte u) er alle ertzene Götzen-Bilder / x) welche er mit sich führte / mit seinem Gelde aus und legte sie zu Hause y) vor aller Leute Augen hin. z) Die Gortynier verwahrten aa) den Tempel mit grosser Sorgfalt und zwar nicht sowohl für andern / bb) als für Hannibale selbst; damit derselbe nicht etwas ohn ihr Wissen cc) entwendete dd) und mit sich wegschleppte.

Das

ferre. g) Vir omnium callidissimus. h) Magno fore periculo. i) Quid providere. k) Secum portare. l) De hac re exiit fama. Das Geschrey ist hiervon erschollen m) Amphora. n) Plumbo complere. o) Summas operire. p) Te præsente. In deinem beyseyn. q) Deponere. r) Fortunæ. s) Fidei credere cujus. t) in errorem ducere. u) Complere. x) Statuæ æneæ. y) Domi abjicere. z) In propatulo. aa) Custodire. bb) A ceteris. cc) Inscientibus his. dd) Tollere. a) Conservare res suas.

Das X. Capitel.

Auf solche Art behielt der Carthaginienser seine Schätze/ a) lachte die Cretenser in das Fäustgen aus b) und kam bey Prusiæ in dem Ponto an. c) Bey diesem blieb er gegen Italien/ wie vorhin / gesinnet d) und that sonst nichts anders / als daß er den König wieder e) die Römer in die Waffen brachte. f) Als er auch sahe / daß er vor sich selbst nicht mächtig genug g) wäre: so zog er die andern Könige an sich h) und brachte streitbare Völcker auf seine Seite. i) Nur der Pergamenische König Eumenes, ein grosser Freund von denen Römern / war ihm zu wieder k) und sie führeten zu Wasser und zu Lande Krieg mit einander. l) Dannenhero bemühte sich Hannibal desto mehr ihn über einen Hauffen zu werffen. m) Allein Eumenes spielte / wegen des Bündnisses mit denen Römern / auf beyden Seiten Meister. n) Er meynte demnach/ daß/ wenn er nur diesen aus dem Wege geräumet o) hätte / die übrigen Dinge desto leichter von stat-

suas. b) Illudere. c) Pervenire. d) Eodem animo esse erga. e) Adversus. f) Armare & exercere. g) Domesticis rebus minus robustum esse. Vor sich selber nicht mächtig genug seyn. h) Conciliare ceteros. i) Adjungere nationes. k) Dissidere ab aliquo. l) Bellum inter eos geritur. Sie führen Krieg untereinander. m) Te cupit opprimi. Er bemühet sich dich übern Hauffen zu werffen. n) Ubique plus valere. o) Removere.

p) Fa-

statten geben p) würden. Damit er ihn nun tödten möchte; so erdachte er dieses q) Mittel. Sie wolten in etlichen Tagen eine Schlacht zur See halten. r) Der Feind war ihm an Menge derer Schiffe überlegen. s) Dannenhero muste er mit List streiten; weil er dem Feinde an Macht nicht gleich t) war. In dieser Absicht befahl er sehr viel giftige und lebendige Schlangen zu fangen u) und sie in irrdene Gefässe zu thun. x) Nachdem er nun eine grosse Anzahl derselbigen zusammen gebracht y) hatte: so rufte er die Schiffs-Leuthe/ (*) an eben demselbigen Tage/ an welchem er das Treffen zur See vornehmen z) wolte/ zu sich und befahl ihnen/ daß aa) sie alle auf des Königes Eumenis Schiff allein loßgeben bb) und zufrieden seyn cc) solten/ wenn sie sich derer andern nur erwehren könten. dd) Und dieses würden sie wegen derer vielen Schlangen ee) leicht erhalten. ff) Damit sie aber wüsten/ auf welchem Schiffe gg) sich der König befände: so wolte er es schon machen. hh) Er versprach ihnen auch reichlich zube-

p) Faciliora cetera fore. q) Talem inire rationem ad quid faciendum. r) Classe decernere. s) Superari multitudine. t) Non parem armis esse. u) Impero colligi. x) Vasa fictilia, conjici. y) Multitudinem conficere. (*) Classiarii. z) Navale prœlium facere. aa) Præcipere. bb) in unam navem concurrere. cc) Satis habere. dd) A ceteris se defendere. ee) Serpentium multitudine. ff) Consequi. gg) Nave vehi. hh) Se facturum. ii) His polli-

zubelohnen; ii) wenn sie ihn entweder gefangen nähmen oder umbrächten.

Das XI. Capitel.

Nachdem er denen Soldaten auf solche Weise zugesprochen a) hatte: so wurden die Flotten von beyden zur Schlacht geführet. b) Da sie nun in die Ordnung gestellet waren: c) so schickte Hannibal, ehe man das Zeichen zum Angrieff gab / d) einen Herold mit einem Friedens-Scepter/ e) auf einem Kahn/ fort/ damit er denen seinigen kund machte/ f) an welchem Ort Eumenes wäre. Als nun derselbe bey der feindlichen Flotte g) ankam: so zeigte h) er den Brieff und gab vor/ i) er suche den König. Man führte ihn alsbald vor Eumenem; weil Niemand zweiffelte; es würde etwas von dem Frieden darinnen geschrieben seyn. Nachdem der Herold seinen Leuthen das Schiff des Ammirals zu erkennen gegeben k) hatte: so machte er sich wiederum (*) dahin zurück/ wo l) er herkommen war. Eumenes aber fand nach Eröffnung des Brieffes nichts / m) als nur n) höhnische Worte/ womit er aufgezogen ward/ o) darinnen. Ob er

pollicetur magna fore præmia. a) Cohortatione facta. b) In prælium deduci. c) Quarum acie constituta. d) Signum pugnæ dare. e) Tabellarius cum caduceo. f) Palam facere cui. g) Ad naves adversariorum pervenire. h) Ostendere. i) Profiteri. k) Ducis nave declarata. (*) Se recipere. l) Eodem, unde. m) Soluta epistola. n) Nisi quod. o) Hoc ad te irridendum pertinet.

er sich nun wohl über die Ursache hiervon verwunderte; sie aber nicht errathen kunte: p) so trug er dennoch kein Bedencken von Stund an ein Treffen zu wagen. Da sie nun auf einander loß giengen: q) so stürmten die Bithynier, auf Hannibals Befehl/ einmüthiglich auf das Schiff Eumenis r) loß. Weil also der König ihren Anfall nicht aushalten kunte: so rettete er sein Leben durch die Flucht. t) Und dieses würde er nicht salviret haben; u) wenn er sich nicht zu seiner x) Armee, welche an dem nächsten Ufer in Bereitschafft stund/ y) zurück begeben z) hätte. Als aber die übrigen Pergamenischen Schiffe denen Feinden noch hefftiger zu setzten: aa) so fiengen sie plötzlich die irrdenen Gefässe/ von welchen wir oben gedachten/ in dieselben hinein zu werffen bb) an. Diese cc) erregten erstlich bey denen Feinden dd) ein Gelächter ee) und sie kunten nicht begreiffen/ ff) warum dieses geschähe. Nachdem sie aber die Schiffe voller Schlangen gg) erblickten: so erschracken sie über diesen neuen Zufall hh) und indem sie nicht wusten/ ii) vor

tinet. p) Causa non reperitur. q) Horum in concursu. r) Universi adoriri. s) Vim non sustinere. t) Fuga salutem petere. u) Confequi. x) Intra sua præsidia. y) Collocatum esse. z) Se recipere. aa) Premere quem acrius. bb) In eas conjici cœpta sunt. cc) Quæ jacta. dd) Pugnantes. ee) Risum cui excitare. ff) Non poterat intelligi. gg) Naves completæ serpentibus. hh) Nova

ii) vor wem sie sich am meisten vorsehen kk) solten; so wandten sie ihre Schiffe um ll) und retirirten sich mm) in ihr Schifs-Lager. nn) Auf solche Art oo) überwand Hannibal die Macht pp) derer Pergamener mit List und zwar schlug qq) er nicht nur allein dazumahl/ sondern auch öffters/ bey andern Gelegenheiten/ rr) mit der Armee zu Lande/ ss) die Feinde/ durch eben dergleichen Klugheit/ tt) in die Flucht.

Das XII. Capitel.

Als dieses in Asien vorgieng: so trug es sich ohngefehr zu/ a) daß die Abgesandten des Königes Prusiæ, bey dem Bürgermeister L. Quintio Flaminino zu Rom/ Abend-Mahlzeit hielten b) und daselbst einer unter ihnen/ als man Hannibalis gedachte/ c) sagte: er hielte sich in dem Königreiche Prusiæ auf. Dieses hinterbrachte Flamininus den folgenden Tag dem Rath. d) Die Raths-Herren/ e) welche davor hielten/ daß sie/ so lange als Hannibal lebte/ f) niemahls ohne Nachstellungen seyn würden/ fertigten Abgesandten und unter diesen Flamininum, nach Bithynien ab/ den Kö-

Nova res. ii) Videre. kk) Quid potissimum vitare. ll) Puppes avertere. mm) Se referre. nn) Castra nautica. oo) Sic. pp) Arma. qq) Pellere. rr) Alias. ss) Pedestres copiæ. tt) Par prudentia. a) Accidere casu. b) Apud aliquem cœnare. c) De te mentione facta. Als man deiner gedachte. d) Id senatui deferre. e) Patres conscripti. f) Me vivo. So lange/ als ich lebe.

König zu ersuchen/ g) daß er ihren Ertz-Feind h) nicht länger bey sich duldete i) und daß er ihnen denselben k) auslieferte. Prusias hatte nicht das Hertz l) ihnen dieses abzuschlagen. m) Nur dieses bath er sich aus/ n) sie möchten ihm nichts zumuthen/ o) was wieder das Gastrecht lieffe; p) sie solten ihn selbst gefangen q) nehmen/ wenn sie nur könten; den Ort/ wo er wäre/ würden sie leicht finden. Denn Hannibal wohnte in einem gewissen Gemach/ r) auf einem Castel, welches ihm der König zum Geschenck gegeben s) und welches er sich also gebauet hatte/ daß auf allen Seiten t) des Gebäudes Ausgänge u) waren; weil er sich allzeit befürchtete/ es möchte ihm dasselbe begegnen/ x) was endlich eingetroffen ist. Als nun die Abgesandten derer Römer hieher kommen waren und sein Hauß mit einer Menge Soldaten umzingelt hatten: y) so sagte der Thorwärther/ z) welcher hinaus guckte/ aa) zu Hannibali; es liessen sich ungewöhnlich viel bb) bewafnete Männer sehen. cc) Er befahl ihm/ daß dd) er um alle Thüren des Ge-

be. g) Qui a rege peterent. h) Inimicissimus. i) Secum habere. k) Sibique ut dederet. l) Non audere. m) Negare. n) Illud recusare. o) Non id a me fieri postulo. Man muthe mir dieses nicht zu. p) Adversus jus hospitii esse. q) Comprehendere. r) Uno loco se tenere. s) Muneri donatum esse. t) Partes ædificii. u) Exitus habere. x) Usu evenire, y) Multitudine circumdare. z) Puer ab janua aa) Prospicere. bb) Plures præter consuetudinem. cc) Apparere. dd) Imperare, ut.

Gebäudes herum gehen ee) und ihm eilichst Nachricht bringen ff) solte/ ob er denn gg) auf gleiche Weise von allen Seiten her umgeben würde. hh) Als der Diener geschwind rapportirte, was es wäre und sagte/ daß man alle Ausgänge besetzet ii) hätte: so merckte er wohl/ daß es nicht zufälliger Weise geschehen/ sondern auf ihn gemüntzet wäre kk) und er am längsten dörffte gelebet haben. ll) Damit er also dasselbe nicht mm) nach eines andern Willkühr nn) lassen oo) müsse: so verschluckte er/ pp) in Betrachtung seines vorigen Helden-Muths/ qq) Gifft/ welches er jederzeit bey sich zu haben gewohnet war. rr)

Das XIII. Capitel.

Also kam dieser tapfere Held/ a) nachdem er viele und mancherley Mühe ausgestanden b) hatte/ in dem siebentzigsten Jahr seines Alters zur Ruhe. c) Man ist noch nicht einig/ d) unter welchen Bürgermeistern er gestorben sey. Denn Atticus hat in seiner Chronic e) aufgezei-

ût. ee) Fores circumire. ff) Propere renuntiare. gg) Num. hh) Obsideri. ii) Exitus occupare. kk) Tu peteris. Es ist auf dich gemüntzet. ll) Mihi diutius non est vita retinenda. Ich dörffte am längsten gelebet haben. mm) Quam ne. nn) Alieno arbitrio. oo) Dimittere. pp) Sumere. qq) Memor priſtinarum virtutum. rr) Mecum habere consuevi. Ich bin es gewohnt / bey mir zuhaben. a) Vir fortissimus. b) Perfunctus laboribus. c) Adquiescere. d) Non convenit. e) In annali suo.

zeichnet hinterlassen / f) daß er unter denen Bürgermeistern Marco Claudio Marcello und Qu. Fabio Labeone gestorben sey. Polybius aber sagt / er sey unter L. Æmilio Paulo und Cn. Bæbo Tamphilo: Sulpicius aber / er sey unter P. Cornelio Cethego und M. Bæbio Tamphilo Todes verblichen. Und es wendete auch dieser grosse Mann / ob er schon in so grosse Kriege verwickelt war / g) einige Zeit auf die Wissenschafften. h) Denn es sind etliche Bücher von ihm übrig / i) welche er in Griechischer Sprache geschrieben k) hat. Unter diesen ist eines an die Rhodier von denen Thaten Cn. Manlii Vulsonis in Asien. Seine geführte Kriege haben viele aufgezeichnet: l) aber aus diesen sind ihrer zwey / welche / so lange / als es das Glück zuließ / m) mit ihm zu Felde gewesen sind n) und zu gleicher Zeit gelebet haben / nemlich Silenus und Sosilus, ein Lacedæmonier. Und von diesem Sosilo lernete o) Hannibal die Griechische Sprache. p) Aber es ist nunmehr Zeit dieses Buch zu beschliessen q) und die Generale derer Römer zu beschreiben / r) damit man aus der Gegen-Einanderhaltung beyder Tha-

f) Scriptum relinquere. g) Tantis bellis districtus. h) Non nihil temporis tribuere literis. i) Ejus libri sunt. k) Sermo Græcus. confectus. l) Memoriæ prodere. m) Pati. Zulassen. n) In castris esse. o) Te doctore utor. Von dir lerne ich. p) Literæ Græcæ. q) Tempus est facere finem. r) Imperatores explicare. s) Collatis utrorum-

Thaten s) desto leichter urtheilen könne/ welche von ihnen t) den Vorzug behalten. u)

XXIV. Lebens-Beschreibung CATONIS.

Aus dem andern Buche Cornelii Nepotis.

Das I. Capitel.

CAto, aus der Frey-Stadt a) Tusculum, gebürtig/ b) lebte in seiner Jugend/ c) ehe er nach Ehren-Aemtern trachtete/ d) unter denen Sabiniern; e) weil er ein väterliches Erb-Gut f) daselbst hatte. Er gieng auf Gutbefinden g) L. Valerii Flacci, welchen er in dem Bürger- und Zucht-Meister-Amte h) hernachmals zum Collegen hatte/ wie M. Perpenna Censorinus meldet/ i) nach Rom und fieng dem Gericht beyzuwohnen k) an. Die erste Besoldung im Kriege l) erhielt er in dem siebenzehenden Jahr seines Alters. m) Un-

s) Quo. t) Qui viri. u) Præferri. a) Municipium. b) Ortus. c) Adolescentulus. d) Honoribus operam dare. e) Versari in Sabinis. f) Heredium a patre relictum. g) Hortatu. h) Consulatus. censura. i) Narrare solitus est. k) In foro esse. l) Stipendium mere-

m) Unter denen Bürgermeistern Q. Fabio Maximo und M. Claudio Marcello ist er Obrister beyder Armee n) in Sicilien gewesen. Nach seiner Wiederkunfft von dannen o) diente er unter p) Cajo Claudio Nerone und er that in der Schlacht bey Sena, q) in welcher Hannibalis Bruder/ Hasdrubal, blieb/ gute Dienste. r) Er ward des Bürgermeisters/ P. Cornelii Scipionis, mit dem Zunahmen des Africaners, General-Krieges-Commissarius: s) jedoch lebte er mit demselbigen nicht nach Amts-Gebühr. t) Denn er war ihm die gantze Zeit seines Lebens u) zuwieder. x) Bau-Meister y) ward er mit C. Helvio. Als Prætor bekam er das Regiment z) über Sardinien/ woraus er/ da er als Rent-Meister/ aa) in denen vorigen Zeiten / bb) aus Africa wieder zurück kam/ cc) dem Poëten Q. Ennium, mit brachte. dd) Und dieses halten wir eben so hoch/ ee) als wenn ff) er auf das prächtigste über Sardinien triumphiret hätte.

Das II. Capitel.

Er war mit L. Valerio Flacco zu einer Zeit Bürgermeister; a) Spanien diesseits b) fiel

---

mereri. m) Honorum. n) Tribunus militum. o) Inde ut rediit. p) Castra sequi cujus. Unter einem dienen. q) Apud. Sena. r) Magni ejus opera æstimata est. s) Quæstor. obtingere cui. t) Pro. sortis necessitudo. u) Perpetua vita. x) Dissentire a quo. y) Ædilis plebis. z) Provinciam obtinere. aa) Quæstor. bb) Superiore tempore. cc) Decedere. dd) Deducere. ee) Non minoris existimare, ff) Triumphum. a) Consulatum gerere.

b) fiel ihm durch das Loß zu c) und er hielt auch deßwegen einen Triumph. d) Indem er sich aber gar zu lange darinnen aufhielt: so wolte ihn P. Scipio, der Africaner, welcher zum andernmal e) Bürgermeister war und unter dessen ersten Bürgermeister-Amt f) er die Rentmeisterey g) verwaltet hatte/ aus dieser Landschafft vertreiben h) und ihm darinnen selbst nachfolgen. Jedoch kunte er es wegen des Raths i) nicht so weit bringen; k) ob schon l) Scipio in der Stadt in dem grösten Ansehen stund; m) weil dazumal in der Republic die Gewalt nicht vor Recht gieng. n) Dannenhero ward er böse und lebte hinführo/ nachdem die Zeit des Bürgermeister-Amts vorbey war/ o) als eine privat-Person p) in der Stadt. Cato aber/ welcher mit eben diesem Flacco Zucht-Meister q) ward / verwaltete dieses Amt sehr strenge. r) Denn er straffte theils viel vornehme Leuthe/ s) theils setzte er viel neue Regeln t) in die Edicte; u) wor-

rere cum quo. b) Hispania citerior. c) Sorte provinciam nanciſci. d) Ex ea. Triumphum deportare. e) Iterum, f) Cujus in conſulatu. g) Quæſtor eſſe. h) De Provincia depellere. i) Per ſenatum. k) Efficere. l) Cum quidem. m) Principatum obtinere. n) Non potentia, ſed jure reſpublica adminiſtratur. Die Gewalt geht in der Republic nicht vor Recht. o) Conſulatu peracto. p) Privatus manet. Er lebt / als eine privat-Perſon. q) Cenſor. r) Severe præeſſe, poteſtas, s) In nobiles animadvertere. t) Novæ res. u) In edictum adde-

wordurch x) er der Uppigkeit/ y) welche schon damahls sich hervor zuthun anfieg/ z) steurete. aa) Er lebte ohngefehr achtzig Jahr. Er unterließ nicht bb) von seiner Jugend an/ biß in das hohe Alter/ der Republic zum besten/ cc) Feindschafft auf sich zu laden. dd) Ob ihn schon viele verfolgten: ee) so litte er doch nicht nur an seinem ehrlichen Nahmen keinen Schaden; ff) sondern er nahm/ so lange/ als er lebte/ an Ruhm wegen seiner Tugenden zu. gg)

Das III. Capitel.

Er ließ in allen Verrichtungen eine sonderbahre Klugheit und Emsigkeit hervorleuchten. a) Denn er war ein sorgfältiger Landwirth/ b) ein erfahrner Politicus c) und Juriſt, ein grosser General, ein ziemlicher Redner d) und ein ungemeiner Liebhaber e) von denen Wissenschafften. Ob er sich nun wohl erst in seinem Alter auf dieselbigen legte: f) so nahm er doch so sehr darinnen zu/ g) daß man so wohl in Griechischen/ als auch Italienischen Historien

re. x) Quare. y) Luxuria. z) Pullulare. incipere. aa) Reprimi. bb) Non desistere. cc) Reipublicæ causſa. dd) Suscipere. ee) Tentari a quo. ff) Detrimentum existimationis facere. gg) Virtutum laude crescere. a) Singularis prudentia. esse. b) Agricola sollers. c) Reipublicæ peritus. d) Probabilis orator. e) Cupidissimus. f) Harum studium arripere. g) Progressum facere.

rien nicht leichtlich etwas finden wird / welches ihm unbekant gewesen wäre. Er machte / von Jugend auf / allerhand Reden. In seinem Alter h) fieng er Historien zu schreiben an; i) von denselben sind sieben Bücher fertig. Das erste begreifft k) die Thaten derer Könige des Römischen Volcks. Das andere und dritte zeiget / woher eine jede Stadt in Italien entsprungen sey? Dannenhero scheinet es / als wenn er sie deßwegen l) Ursprünge m) genennet hätte. In dem vierdten aber handelt er den ersten Punischen Krieg und und in dem fünfften den andern ab. Und diese Dinge alle zusammen sind nur Stück-weise berühret worden. n) Und auf gleiche Art hat er die übrigen Kriege / biß auf die Prætur Ser. Galbæ, welcher die Portugiesen plünderte / o) ausgeführet. p) Er hat aber die Generale in diesem Kriege nicht genennet / sondern ohne Nahmen die Thaten aufgezeichnet. q) In eben diesen Büchern erzehlet er / r) was in Italien und Spanien wunderns-würdiges s) zu seyn schiene. Und aus denselben blicket t) viel Arbeit / Fleiß und viel Gelehrsamkeit hervor. Von seinem Leben und Wandel rede ich u) in demjenigen Buche / welches ich / auf Ersuchen

cere. h) Senex. i) Instituo scribere. k) Continere. l) Ob quam rem. m) Origines. n) Capitulatim. dictus. o) Diripere. p) Bella persequi. q) Res notare. r) Exponere. s) Admirandus. t) In quibus apparet. u)

suchen x) Titi Pomponii Attici, von ihm besonders/ y) verfertiget habe/ weitläuffiger. z) Dannenhero verweise ich die Liebhaber Catonis aa) auf dieses Buch. bb)

XXV. Lebens-Beschreibung T. POMPONII ATTICI.

Das I. Capitel.

POmponius Atticus stamte a) aus einer uhralten Römischen b) Familie her und blieb c) in dem von seinen Vorfahren geerbten Ritter-Stande d) beständig. Sein Vater war ein fleißiger/ gelinder/ und/ wie es die Zeiten damahls mit sich brachten/ ein reicher Mann/ und insonderheit ein grosser Liebhaber der Gelehrsamkeit f) Gleichwie g) er selbst die Künste liebte: also unterrichtete er auch seinen Sohn in allen Wissenschafften/ h) worinnen die Jugend i) unterwiesen werden k) soll. Es war aber bey

De vita persequi. x) Rogatu. y) Separatim. z) Plura. aa) Studiosus Catonis. bb) Ad volumen delegare. a) Generatus. b) Origo ultima stirpis. Eine uhralte Familie. c) Obtinere. d) Accepta equestris dignitas. e) Usus est patre. f) Studiosus literarum. g) Prout. h) Erudire omnibus doctrinis. i) Puerilis ætas. k) Imperi-

bey diesem jungen Menschen / nebst einem gelehrigen Kopf/ l) eine grosse Anmuthigkeit m) in der Rede und in der Aussprache/ n) daß er nicht nur allein dasjenige / was ihm aufgegeben ward/ o) geschwind fasse / p) sondern auch fürtreflich aussprechen kunte. q) Dannenhero ward er schon in seinen jungen Jahren unter seines gleichen vor den besten gehalten r) und er that sich mehr hervor/ s) als seine großmüthige t) mit-Schüler vertragen u) kunten. Dannenhero munterte x) er alle durch seinen Fleiß auf. Unter diesen waren L. Torquatus, C. Marius, C. Sohn und Marcus Cicero, welche er sich durch seinen Umgang so verbündlich machte/ y) daß ihnen niemahls jemand lieber/ als er/ war. z)

Das II. Capitel.

DEr Vater starb ihm sehr zeitlich. a) In seinen Jünglings-Jahren b) lebte er wegen der nahen Anverwandschafft c) mit P. Sulpicio, welcher als Zunfft-Meister umgebracht ward / nicht ohne dieselbe Gefahr. d) Denn

---

tiri. l) Præter. docilitas ingenii. m) Summa svavitas. n) Os. vox. o) Tradere. p) Celeriter arripere. q) Excellenter pronuntiare. r) Nobilis. ferri. s) Clarius exsplendescere. t) Generosus. u) Æquo animo ferre. x) Incitare. y) Consuetudine sua sic sibi devincire. z) Nemo te mihi carior est. Es ist mir Niemand lieber / als du. a) Mature decedere. b) Adolescentulus. c) Ad-

d) Denn Anicia, Pomponii Mutter Schwester Tochter/ e) hatte sich an Servium, P. Sulpicii Bruder verheyrathet. Als nun P. Sulpicius um das Leben kam und er sahe/ daß die Stadt wegen des Aufruhrs Cinnæ in Unruhe war f) und er also nicht Gelegenheit hätte g) nach Standes-Gebühr h) zu leben/ ohne i) einen von beyden Theilen zubeleydigen; indem die Gemüther derer Bürger zertrennet waren k) und es etliche mit Sulla, andere mit Cinna hielten: l) so glaubte er es Zeit zu seyn/ m) dem studiren obzuliegen n) und begab sich nach Athen. Nichts desto weniger half er dem jungen Mario, welcher vor einen Feind erkläret worden o) war/ mit seinem Vermögen p) und stund ihm auf der Flucht mit Gelde bey. q) Und damit diese Reise r) seiner Haußhaltung keinen Schaden s) brächte: so führte er einen grossen Theil von seinem Vermögen t) mit sich dahin. u) Hier lebte er auf solche Weise/ daß er bey allen Atheniensern mit gutem Recht höchst angenehm war. Denn daß ich von seiner angenehmen Conduite, x) welche bey

finitas. d) Non expertem esse illius periculi. e) Consobrina f) Cinnanus tumultus esse perturbatum. g) Dari facultatem. h) Pro dignitate. i) Quin. offendere. k) Dissociatis animis. l) Cinnanis favere partibus. m) Idoneum tempus ratus. n) Studiis obsequi. o) Hostis judicari. p) Adjuvare opibus. q) Alicujus fugam pecunia sublevare. r) Peregrinatio. s) Damnum adferre cui. t) Pars fortunarum. u) Eodem trajicere. x) Nam præ-

bey ihm/ als einem jungen Menschen/ schon sehr groß war/ nichts gedencke: so grieff er öffters ihrem allgemeinen Armuth mit seinen Mitteln unter die Armen. y) Denn wenn sie Schuld mit Schuld bezahlen z) muſten/ aber darzu nicht wohl gelangen aa) kunten: so trat er allezeit in das Mittel bb) und zwar solcher Gestalt/ daß er niemahls weder Zinß von ihnen nahm/ cc) noch sie länger/ als abgeredet worden war/ dd) schuldig bleiben ließ. ee) Und dieses alles beydes war gut vor sie. ff) Denn er ließ weder durch sein Nachsehen gg) die Schuld alt werden/ hh) noch gar zu sehr durch die anwachsenden Intereſſen steigen. ii) Uber diesen Dienst erwieß kk) er ihnen noch eine andere Freygebigkeit. Denn er beschenckte sie alle ll) mit Getrayde; mm) also/ daß ein jedweder sieben Maaß Wäytzen empfieng. nn) Und diese Art des Maasses oo) wird zu Athen Medimnus genennet.

Das

---

præter gratiam. y) Eorum inopiam publicam levare. z) Versuram facere. aa) Ejus conditionem æquam non habere. bb) Se interponere. cc) Usuram accipere a quo. dd) Quam dictum erat. ee) Debere pati. ff) Est tibi salutare. Es ist vor dich gut. gg) Indulgendo. hh) Æs alienum inveteraſcere. ii) Multiplicandis usuris creſcere. kk) Augere officium. ll) Univerſi. mm) Donare frumento. nn) Singulis dantur. oo) Qui modus men-

Das III. Capitel.

HIer aber verhielt er sich also/ daß er geringen nicht hochmühtig a) und vornehmen gleich b) zu seyn schien. Daher geschahe es/ daß sie ihm alle ersinnliche Ehre/ öffentlich anthaten/ c) und ihn zu einem Bürger zu machen sich bemühten. d) Allein er begehrte diese Wohlthat nicht. e) Dieses legen etliche also aus/ f) als wenn das Römische Bürger-Recht g) verlohren gienge/ wenn man ein anders annähme. h) So lange als er zugegen war: i) so verhinderte er/ daß ihm keine Ehren-Säule gesetzet würde; in seiner Abwesenheit aber kunte er es nicht verwehren. k) Dannenhero richteten sie ihm und Phidiæ zu Ehren/ etliche an denen allerheiligsten Oertern auf. l) Denn ohne dieses seinen Rath und Bemühung nahmen m) sie in dem gantzen Regiment n) nichts vor. Derohalben ist dieses das vornehmste Geschenck o) des Glückes/ daß er absonderlich in derjenigen Stadt gebohren wurde/ welche über die gantze Welt herrschte/ daß er eben dieselbe zu seinem Vaterlande und zur

---

mensuræ. a) Communis infimis. b) Par principibus. c) Honores, quos possent, habere. d) Studere. e) Beneficio uti nolle. f) Interpretari. g) Civitas Romana. h) Adsciscere. i) Quamdiu adfuit. k) Non prohibere. l) Locis sanctissimis ponere. m) Te actorem auctoremque habemus. Wir nehmen ohne deinen Rath und Bemühung nichts vor. n) Procuratio reipublicæ. o) Primum munus. p) In hac urbe domicilium orbis terrarum est

zur Beherrscherin q) hatte: dieses aber war eine Probe r) der Klugheit / daß / da er sich in dieselbige Stadt / welche alle an Alter / Höflichkeit s) und Gelehrsamkeit übertraf / t) begeben hatte / er allein vor andern lieb und werth gehalten worden ist.

Das IV. Capitel.

Als Sulla, auf seiner Rück-Reise aus Asien hieher kommen war: so hatte er / so lange / als er da blieb / Pomponium bey sich und trug an der Leuthseeligkeit und Gelehrsamkeit dieses jungen Herrns ungemeines Belieben. a) Denn er redete so vollkommen b) Griechisch / daß er ein gebohrner Athenienser zu seyn schien. Die Lateinische Sprache aber redete er so annehmlich / c) daß man sehen kunte; d) es sey eine angebohrne und nicht affectirte e) Zierligkeit bey ihm. Eben er sprach Lateinische und Griechische Verse so f) nett aus / daß nichts darüber war. g) Um dieser Ursachen willen geschahe es / daß ihn Sulla nirgends von sich weg ließ h) und ihn mit sich wegzunehmen i) verlangte. Als er nun versuchte ihn darzu zubereden: so sagte Pomponius: ich bitte ihn / er verlange doch nicht mich wieder diejenigen zu-

---

est imperii. q) Dominam habere. r) Specimen. s) Humanitas. t) Præstare. a) Cujus humanitate capi. b) Sic. c) Tanta est suavitas sermonis. d) Apparere. e) Nativus. adscitus. lepor. f) Poëmata pronuntiare sic. g) Ut supra nihil posset. h) Ab se quem dimittere. i) De-

zuführen / k) mit welchen ich deßwegen / damit ich nicht wieder ihn die Waffen ergreiffen müste / Italien verlassen habe. Sulla aber rühmte die Redlichkeit dieses jungen Herrns l) und befahl bey seiner Abreisse / ihm alle Geschencke / welche er zu Athen empfangen hatte / zu übergeben. m) Hier hielt er sich viel Jahre auf n) und ob er schon theils sich der Haußhaltung so sehr annahm / o) als ein sorgfältiger p) Hauß-Vater thun soll / theils auch alle übrige Stunden q) entweder auf das studieren / oder auf das gemeine Wesen derer Athenienser wendete: r) so erwieß er dennoch s) seinen Freunden alle Willfährigkeit / welche er ihnen in der Stadt erzeigen kunte. t) Denn er kam nicht nur öffters in ihre Versammlungen / u) sondern er war auch darbey / x) wenn etwas wichtiges vorgieng. y) Zum Exempel; z) Ciceroni erzeigte er in allen seinen Gefährligkeiten sonderbahre Treu aa) und verehrte ihm / bey seiner Flucht aus dem Vater-Lande bb) zwey hundert und funfzig tausend Sestertien. Nachdem es aber zu Rom widerum ruhig worden cc) war: so kehr-

Deducere. k) Noli me velle ducere. l) Adolescentis officium collaudare. m) Jubeo deferri. n) Morari. o) Rei familiari tantum operæ dare. p) Quantum non indiligens q) Reliqua tempora. r) Literis tribuere. s) Nihilominus. t) Urbana officia præstare. u) Ad comitia ventitare. x) Non deesse y) Res major agitur, Es gehet etwas wichtigers vor. z) Sicut. aa) Singularem fidem præbere cui. bb) Ex patria fugienti. cc) Tran-

kehrte er / wo ich nicht irre / zu denen Zeiten derer Bürger Meiſter / L. Cotti und L. Torquati, wiederum dd) nach Rom zurück. Und dieſen Tag bedauerte die gantze Stadt Athen auf eine ſolche Weiſe / ee) daß ſie die Betrübniß über ihr künftiges Verlangen nach ihm / ff) mit Thränen zuverſtehen gab. gg)

Das V. Capitel.

ER hatte Q. Cæcilium, einen Römiſchen Ritter / und vertrauten Freund L. Luculli, einen reichen / aber ernſthaften Mann / a) zum Vetter. b) In deſſelben ſtrengen Humeur ſchickte c) er ſich ſo wohl / daß / da Niemand mit ihm auskommen kunte / d) er dennoch ſeine Gewogenheit / ohne Anſtoß / e) biß in das hohe Alter / behielt. f) Hierdurch truge er auch den Nutzen ſeines Gehorſams davon. g) Denn als Cæcilius ſterben wolte: ſo nahm er ihn im Teſtamente an Kindes ſtatt an h) und ſetzte ihn zum Erben über den neunden Theil ſeiner Güter ein. i) Aus dieſer Erbſchaft empfing er ohngefehr zehen tauſend mahl tauſend Seſtertien. k) Die Schweſter Attici war an Q. Tul-

Tranquillatis rebus Romanis. dd) Remigrare. ee) Diem proſequi ſic. ff) Dolor deſiderii futuri. gg) Indicare. Zu verſtehen geben. a) Difficillima natura. b) Avunculum habere. c) Aſperitatem vereri cujus. d) Nemo eum ferre poteſt. Es kan Niemand mit ihm auskommen. e) Sine offenſione. f) Retinere benevolentiam cujus. g) Pietatis fructum ferre. h) Teſtamento quem adoptare. i) Facere heres ex dodrante. k) Circiter centies

Q. Tullium Ciceronem vermählet und diese Ehe hatte M. Cicero gestiftet. l) Denn mit diesem lebte er von denen Schul-Jahren an m) auf das vertraulichste; n) ja auch noch viel vertraulicher / als mit Quinto; daß man schliessen kunte / die Gleichheit derer Sitten o) gelte bey der Freundschaft p) mehr / als die Schwägerschaft. Er gieng aber mit q) Q. Hortensio, welcher zu denenselbigen Zeiten der berühmteste Redner war / r) dermassen vertraulich um / daß s) man nicht wissen kunte / s) welcher von beyden / u) ob Cicero, oder Hortensius? ihn am meisten liebte. Und dieses / ob es schon sehr schwer war / verursachte so viel / daß / da einer vor dem andern nach grossen Ruhm strebte / x) kein Streit unter ihnen vorgieng y) und diese beyde Männer in Friede zusammen lebten. z)

Das VI. Capitel.

BEy der Republic führte er sich also auf / a) daß er es allezeit mit der vornehmsten Parthey hielte b) und auch darunter gerechnet wurde; jedoch / daß er c) sich im geringsten

ties LLS. l) Nuptias conciliare. m) A condiscipulatu. n) Conjunctissime. o) Similitudo morum. p) Valere in amicitia. q) Vti quo. r) Principatum eloquentiæ tenere. s) Intime, ut. t) Intelligi non potest. u) Uter, x) Inter hos tantæ laudis est æmulatio. y) Obtrectatio, intercedere. z) Est talium virorum copula. Diese beyde Männer leben in Frieden zusammen. a) Ita versari, &c. b) Esse optimarum partium. c) Neque tamen.

d) Se

sten nicht in bürgerlichen Unruhen einmischte; d) weil er in der Meynung stund / daß diejenigen / welche sich in bürgerliche Unruhen einmengten / e) ihrer selbst so wenig / als diejenigen mächtig wären / f) welche von denen Meeres-Wellen herum getrieben werden. g) Er hielt um keine Ehren Aemter an; h) ob sie ihm schon so wohl aus Gunst / i) als wegen seines Standes k) offen stunden; l) weil sie nach dem Gebrauch derer Vorfahren / bey so unmäßigem Spendiren bey Anhaltung darum / m) ohne Verletzung derer Gesetze / n) weder begehret / o) noch angenommen / p) auch nicht bey so gar sehr verderbten Sitten der Stadt / der Republic zum besten / q) ohne Gefahr / kunten verwaltet werden. r) Er gieng niemahls darzu / wenn eines andern Güter öffentlich ausgeruffen s) wurden. Er war in keiner Sache Bürge t) und pachtete u) auch nichts. Er verklagte Niemanden weder vor seine Person / x) noch in dem Nahmen eines andern. y) Seinetwegen z) durfte er niemahls vor Gericht erscheinen aa) und

d) Se civilibus fluctibus committere. e) Se iis dare. f) Hi in sua potestate non sunt. Diese sind ihrer nicht mächtig. g) Maritimis jactari. h) Honores non petere. i) Gratia. k) Dignitas. l) Patere. m) In tam effusis ambitus largitionibus. n) Conservatis legibus. o) Peti. p) Capi. q) E re publica. r) Geri. s) Ad hastam publicam accedere. t) Nullius rei præs. u) Neque manceps factus. x) Neque suo nomine. y) Subscribens. z) De

aa) und begte auch selbst kein Gerichte. bb) Die ihm angetragenen Aemter cc) vieler Bürger Meister und Gouverneurs nahm er also an/ dd) daß er keinem in die Provintz folgte / sondern sich an der Ehre begnügen ließ und den Gewinst davon in die Flucht schlug. ee) Ja er verlangte nicht einmahl mit Q. Cicerone in Asien zu reisen; da er doch die Stelle eines Legati bey ihm hätte vertreten ff) können. Denn er meynte/ es stünde ihm nicht an/ gg) einen Bedienten eines Stadthalters abzugeben; hh) da er selbst das Gouvernement nicht hätte verwalten wollen. ii) Und in dieser Sache sahe er nicht nur auf seinen Stand/ kk) sondern auch auf seine Ruhe; ll) indem er auch den Verdacht einiges Lasters zuvermeiden mm) suchte. Dannenhero liessen es sich alle angelegen seyn / ihm Ehrerbiethung zu erweisen; nn) indem sie sahen / daß man ihm dieselbe nicht aus Furcht oder Hoffnung/ sondern aus Pflicht/ erzeigte. oo)

Das

De sua re. aa) In jus ire. bb) Judicium habere. cc) Præfecturæ delatæ. dd) Accipere. ee) Rei familiaris despicere fructum. ff) Legati locum apud quem obtinere. gg) Me dedecet. hh) Assecla Prætoris esse. ii) Præturam gerere nolle. kk) Non solum dignitati servire. ll) Tranquillitas. mm) Suspiciones criminum vitare. nn) Ejus observantia omnibus est carior. oo) Hæc officio tribuitur. Diese Ehr-Erbiethigkeit erweiset man ihm aus Pflicht.

Das VII. Capitel.

DA er ohngefehr 60. Jahr alt war: a) so entstund b) der bürgerliche Krieg mit Cæsare. c) Er bediente sich aber der Freyheit des Alters d) und regte sich nicht e) aus der Stadt. Er gab alles / was seinen guten Freunden / welche zu Pompejo reiseten / nöthig war / aus seinem Vermögen her. f) Selbst Pompejum, seinem Bluts-Freund / g) beleidigte er nicht. Denn er hatte von ihm keine Beförderung / h) wie die andern / welche durch ihn entweder Ehre oder Reichthum erlanget i) hatten; unter welchen etliche theils ungern k) mit zu Felde giengen / theils mit seinem grösten Wiederwillen l) zu Hause blieben. Attici Neutralität m) aber war Cæsari so angenehm / daß / da er als Uberwinder / privat-Personen Geld-Schatzungen auflegte / n) er diesem nicht nur allein damit nicht beschwerlich war / o) sondern ihm auch der Schwester und Q. Ciceronis Sohn aus Pompeji Lager abfolgen ließ. q) Und also entging er durch Hülffe seiner alten Lebens-Art r) der neuen Gefahr.

Das

Pflicht. a) Cum haberet annos. b) Incidere. c) Bellum Cæsarianum. d) Uti ætatis vacatione. e) Se quoquam non movere. f) Omnia ex sua re familiari dare. g) Conjunctus. h) Ornamentum habere a quo. i) Capere. k) Quorum partim invitissimi. l) Summa cum offensione. m) Quies. n) Privatis pecuniam per epistolas imperare. o) Molestum esse cui. q) Concedere. r) Vete-

Das IIX. Capitel.

Hierauf folgte nun dieses. Da es nach dem Tode Cæsaris, das Ansehen gewann / als wenn das Regiment in denen Händen Bruti und Cassii stünde a) und sich die gantze Stadt auf ihre Seite gewendet hätte: b) so gieng er mit Marco Bruto also um / daß dieser junge Herr mit keinem seines gleichen so vertraulich / c) als mit diesem alten Mann war / und ihn nicht nur allein vor allen andern zu Rathe zog / d) sondern ihn auch an der Taffel hatte. e) Es brachten einige auf die Bahn / f) daß g) die Römische Ritterschaft vor die Mörder Cæsaris eine eigne Casse aufrichten h) solte. Nun meynten sie / es würde dieses gar leicht können zu Stande gebracht werden / i) wenn auch zugleich k) die vornehmsten l) in diesem Stande Geld zusammen schössen. m) Dannenhero ward Atticus von C. Flavio, einem vertrauten Freunde Bruti, ersucht / n) daß er diese Sache möchte in den Gang bringen o) helffen. Allein / indem er seinen Freunden ohne

Vetere instituto vitæ. a) Res publica penes te videtur esse. Es gewinnet das Ansehen / als wenn das Regiment in deinen Händen stünde. b) Se ad quem convertere. c) Nullo æquali familiarius uti. d) Quem consilii principem habere. e) In convictu quem habere. f) Excogitari a quibusdam. g) Vt. h) Interfectores privatum ærarium. constitui ab. i) Effici posse. k) Si et. l) Principes. ordo. m) Pecunias conferre. n) Appellari a quo o) Rei

ohne p) Partheyligkeit dienen q) und niemahls mit dergleichen Anschlägen zu thun haben r) wolte: so antwortete er: wenn Brutus etwas von seinem Vermögen brauchen wolte/ so möchte er sich desselben bedienen/ s) so viel als sich thun t) liesse: er würde aber deßwegen weder mit jemanden davon reden/ noch seinen Consens darzu geben. u) Auf solche Weise wurden diese zusammen verschworne x) zerstreuet/ y) da dieser einzige nicht mit übereinstimmen wolte. z) Nicht lange darnach fieng Antonius den Platz zu behalten aa) an; also daß Brutus und Cassius, da es in ihren Provintzien / welche ihnen die Bürgermeister zum Schein bb) gegeben hatten/ sehr verwirt aussahe cc) in das Elend wanderten. Atticus aber/ welcher zugleich nebst andern / dieser florirende Partbey dd) kein Geld hatte hergeben wollen/ ee) schickte Bruto, als er gantz herunter kommen war ff) und aus Italien weichen muste/ hundert tausend Sestertien zum Geschencke. gg) Eben ihm ließ er/ als er in Epiro abwesend war/ drey

Rei principem esse. Eine Sache in den Gang bringen helffen. p) Sine factione. q) Officia amicis præstare. r) A talibus consiliis se removere. Mit dergleichen Anschläge nichts zu thun haben. s) Uti facultatibus. t) Quantum eæ patiuntur. u) Coire. x) Consensionis globus. y) Disjici. z) Dissensione. aa) Superior. esse. bb) Dicis caussa. cc) Provinciarum desperatis rebus. dd) Floreas pars. ee) Conferre cui. ff) Abjectus. gg) Mu-

drey hundert tausend Sestertien auszahlen. hh) Jedoch schmeichelte er dem mächtigen Antonio im geringsten nicht ii) und ließ auch die untergedruckten nicht in der Noth stecken. kk)

Das IX. Capitel.

NUnmehr folgte der Krieg / welcher bey Mutina geführet ward. Wenn ich ihn in diesem a) nur allein klug nennete: so würde ich ihm zuwenig nachrühmen; b) da er vielmehr sich recht übermenschlich c) erwiesen hat; d) so ja eine beständige Gütigkeit der Natur/ e) welche durch wiedrige Zufälle weder vermehret/ noch verringert wird/etwas übermenschliches f) genennet werden kan. Nachdem Antonius vor einen Feind erkläret worden und aus Italien gewichen war: so blieb vor ihn keine Hofnung restituiret zu werden g) übrig. Nicht nur allein seine Feinde/ welche damahls die mächtigsten und meisten waren / sondern auch seine Freunde/schlugen sich auf die Seite der wiedrigen Parthey h) und hofften aus seiner Beleidigung i) einigen Nutzen zuerlangen; k) sie verfolgten seine Angehörige; l) sie suchten die Gemahlin Fulviam um ihr Haab und Gut zubringen m) und bemüheten sich auch die Kinder

neri mittere. hh) Jussit dari. ii) Neque eo magis. kk) Desperatos non relinquere. a) In quo si tantum. b) Minus. quam debeam, prædicem. c) Divinus. d) Esse. e) Naturalis bonitas. f) Divinatio. g) Spes restituendi. h) Adversariis se dare. i) In eo lædendo. k) Consequi commoditatem. l) Familiares. m) Omnibus rebus

der auszurotten. n) Ob nun wohl Atticus mit Cicerone in genauer Freundschafft o) lebte/ und ein guter Freund p) von Bruto war: so verstattete er doch ihnen nicht q) nur/ sich nicht an Antonio zuvergreiffen/ r) sondern er beschützte vielmehr dessen vertraute Freunde/ welche aus der Stadt flohen/ s) so viel er kunte und halff ihnen mit allem/ was sie nöthig hatten/ t) aus. P. Volumnio aber that er so viel gutes/ u) daß ihm von einem Vater nicht mehr hätte wiederfahren x) können. Der Fulviæ selber aber stund er/ indem sie in Processe verwickelt war y) und scharf bedrohet wurde/z) mit solcher Sorgfalt bey/ daß sie niemahls ohne Atticum vor Gericht erschien aa) und dieser vor alles Bürge war. bb) Ja! cc) nachdem sie in ihrem glücklichen Zustande dd) ein Land-Gut auf gewisse Termine zu bezahlen an sich gekauffet hatte ee) und nach ihrem Unglück ff) kein Geld aufbringen gg) kunte: so trat er in das Mittel und streckte ihr Geld ohne Interessen hh) und ohne einige Handschrifft ii) vor; indem er es vor den grö-

bus spoliare. n) Exringuere. parare. o) Intima cujus familiaritate uti. p) Amicissimus alicui. q) Nihil cui indulgere ad. r) Violare. s) Profugere. t) Quibus rebus indigere. u) Ea tribuere, ut. x) A parente plura proficisci non posse. y) Litibus distineri. z) Magnis terroribus vexari. aa) Sistere vadimonium sine quo. bb) Sponsor omnium rerum. cc) Quin etiam. dd) Secunda fortuna, ee) Emere in diem, ff) Post calamitatem. gg)

gröſten Gewinſt hielt / erkentlich kk) und danckbar erfunden zu werden ll) und zugleich an den Tag zulegen / mm) daß er nicht ein Freund des Glückes / ſondern derer Menſchen zuſeyn pflege. Indem er nun dieſes that: ſo kunte Niemand davor halten / daß er dieſes nur in Abſicht auf die Zeit nn) thäte. Denn es kam keiner auf die Gedancken / oo) daß Antonius die Oberhand bekommen würde. Jedoch ward ihm dieſes nach und nach von etlichen Groſſen übel ausgeleget; pp) weil es ſchien / als wenn er denen aufrühriſchen Bürgern nicht feind genug wäre. qq)

Das X. Capitel.

Er aber beſtund auf ſeiner Meynung a) und ſahe vielmehr darauf / was ihm zu thun zukäme / b) als was andere Leuthe loben würden. Das Glück wendete ſich c) bald um. Als Antonius nach Italien wieder kam: ſo meynte ein jeder / d) es würde Atticus wegen der vertraulichen Freundſchafft mit Cicerone und Bruto, in groſſer Gefahr ſeyn. Dannenhero machte er ſich bey der Ankunfft e) derer Ge-

Verſuram facere non poſſe. hh) Sine fœnore. ii) Stipulatio, credere cui. Einem vorſtrecken. kk) Memor. ll) Cognoſci. mm) Aperire. nn) Temporis cauſa. oo) Mihi in opinionem venit. Ich komme auf die Gedancken. pp) *Ab* optimatibus reprehendi. qq) Parum odiſſe. mali cives. a) Sui eſſe judicii. Auf ſeinem Kopff beſtehen. b) Hoc te facere par eſt. Dieſes komt dir zuthun zu. c) Converti, converſus. d) Nemo non. e) Ad adventum.

f) De

Generale aus dem Staube; f) weil er sich fürchtete/ er möchte in die Acht erkläret werden g) und versteckte sich bey h) P. Volumnio, welchem er/ wie wir kurtz vorher gedachten/ i) einmal aus der Noth geholffen hatte; k) (so gar groß war zu derselbigen Zeit die Abwechselung l) des Glücks/ daß bald diese/ bald jene/ entweder auf dem höchsten Gipfel der Ehre sassen/ m) oder in der grösten Gefahr schwebten) und hatte Q. Gellium Canium, einen Herrn von gleichem Stande und Sitten/ n) bey sich. Dieses mag auch ein Beweißthum von denen Qualitäten o) Attici seyn/ daß er mit ihm/ da er ihn/ als einen Knaben/ in der Schule gekennet hatte/ p) so vertraulich q) lebte/ daß ihre Freundschafft biß in das hohe Alter zunahm. r) Ob nun wohl aber Antonius gegen Ciceronem einen solchen Haß trug/ s) daß er nicht nur ein Feind von ihm/ sondern auch allen dessen Freunden war und sie alle in die Acht erklären t) wolte: so war er dennoch/ auf Anhalten vieler/ u) der Dienstfertigkeit Attici eingedenck/ x) und/ indem er Nachricht einzog/ y) wo er sich aufhielte; z) so schrieb er ihm

f) De foro decedere. g) Timere proscriptionem. h) Latere apud. i) Ostendere. k) Opem ferre cui. l) Varietas. m) In summo esse fastigio. n) Æqualis simillimusque sui. o) Exemplum bonitatis. p) Aliquem puerum in ludo cognoscere. q) Adeo conjuncte. r) Crescere. s) Tanto odio ferri inquem. t) Proscribere. u) Multis hortantibus. x) Memor officii. y) Requirere. z)

ihm mit eigner Hand: er solte sich nicht fürchten und nur alsbald zu ihm kommen; er habe ihn und Gellium Canium von der Zahl derer in die Acht erklärten ausgenommen. aa) Und damit er nicht in einige Gefahr gerathen möchte; weil es des Nachts geschahe: so sendete er ihm eine Convoy zu. bb) Und also stund Atticus, in der grösten Furcht/ nicht nur allein sich/ sondern auch demjenigen/ welchen er am liebsten hatte/ bey. cc) Denn er begehrte niemahls von jemanden für sich allein/ dd) sondern für den andern zugleich ee) mit/ Hülffe; damit man sehen könte/ er wolte kein besonderes Glück ohne ihn haben. ff) So demnach gg) ein Steuer-Mann/ welcher ein Schiff aus dem Ungewitter und aus denen Stein-Klippen im Meer errettet/ hh) ein sonderbahres Lob verdienet: ii) warum solte nicht die Klugheit desjenigen hochgehalten werden/ kk) welcher aus so vielen und schweren bürgerlichen Kriegen ll) sich in guten Zustand gesetzet hat? mm)

Das

Esse. aa) De proscriptorum numero eximere. bb) Præsidium mittere. cc) Præsidio esse cui. dd) Suæ auxilium petere salutis. Für sich allein Hülffe begehren. ee) Conjunctim. ff) Nullam sejunctam mihi a te volo esse fortunam. Ich wil kein besonderes Glück ohne dich haben. gg) Quod si gubernator. hh) Ex hieme maríque scopulosa servare. ii) Præcipua laude ferri. kk) Singularis, existimari prudentia. ll) Tam graves procellæ civiles. mm) Ad

Das XI. Capitel.

Nachdem er sich aus diesen Verdrießlichkeiten heraus gearbeitet hatte: a) so war er nur darauf bedacht/ wie b) er denen meisten/ vormit er nur könte/ beyspringen möchte. Als nun der gemeine Pöbel/ um der Belohnung willen c) derer Generale, die in die Acht erklärten aufsuchte: d) so kam Niemand nach Epirum, welchem er es an einer Sache hätte fehlen e) lassen. Er gab einem jedweden Erlaubniß daselbst beständig zubleiben. f) Ja! Er fing auch nach der Schlacht bey Philippi und nach dem Tode g) Caji Cassii und M. Bruti, L. Julium Mocillam, einen gewesenen Stadt-Richter h) und dessen Sohn/ nebst Aulo Torquato und andern/ welche gleiches Unglück traf/ i) in seinen Schutz zunehmen an k) und ließ diesen aus Epiro alles nach Samothracien zuführen. l) Es würde aber zu schwer fallen/ alle und eben nicht nöthige Dinge auszuführen: m) dieses einzige wollen wir nur noch zu verstehen geben/ daß seine Freygebigkeit weder nach der Zeit/ n) noch nach dem Eigennutz/ o) eingerichtet gewesen sey. Dieses

Ad incolumitatem pervenire. a) Ex malis se emergere. b) Nihil aliud agere, quam. c) Præmiis. d) Proscriptos conquirere. e) Res nulla. deesse cui. f) Manendi potestas / facta. g) Interitus. h) Prætorius. i) Pari fortuna pereulius. k) Tueri. instituere. l) Omnia supportare. m) Persequi. n) Temporarius. o) Callidus.

ses kan ein jeder aus denen Umständen selbst p) und aus der Zeit abnehmen; weil er nicht denen glücklichen seine Dienste anbot/ q) sondern allezeit denen nothdürfftigen beysprang. r) Und zwar verehrte er Serviliam, Bruti Mutter/ nach dessen Tode so sehr/ als s) da sie noch in blühendem Zustande war. t) Auf solche Art übte er Freygebigkeit aus u) und lebte mit Niemanden in Feindschafft; x) weil er weder einen beleidigte/ noch sich/ so ihm unrecht gethan ward/ y) lieber rächen/ als dasselbe vergessen wolte. Eben er behielt die genossenen Wohlthaten z) in unsterblichen Andencken; aa) wenn er aber einem eine Wohlthat erzeigte; bb) so gedachte er so lange daran/ als cc) derjenige/ welcher sie empfangen hatte/ danckbar war. Dannenhero hat er sich also aufgeführet/ dd) daß es wahr geredet zu seyn schiene: wie sich einer hält/ so hat er auch Glück. ee) Jedoch verbesserte er sein Glück ff) nicht eher/ als sich selbst; indem er verhütete/ gg) daß er nicht mit Recht in einer Sache bestrafft werden hh) möchte.

Das

lidus. esse. p) Ex ipsis rebus. judicari. q) Florentibus se venditare. r) Adflictis succurrere. s) Non minus, quam. t) Colere florentem. u) Uti liberalitate. x) Nullas inimicitias gerere. y) Injuriam accipere. z) Præcepta beneficia. aa) Retinere memoria. bb) Tribuere. cc) Tam diu, quoad. dd) Hic fecit, ut. ee) Sui cuique mores fingunt fortunam. ff) Fortunam fingere. gg) Qui cavit.

Das XII. Capitel.

Hierdurch brachte er nun zuwege/ a) daß M. Vipsanius Agrippa, ein vertrauter Freund von dem b) jungen Cæsare, seine Schwägerschafft hauptsächlich erwehlte und die Tochter eines Römischen Ritters/ vor einem Frauenzimmer aus vornehmern Stande zur Ehe begehrte; c) ob er schon wegen seiner Gunst bey allen Leuthen d) und der Gewalt Cæsaris, allenthalben eine Parthey treffen kunte. e) Und diese Heyrath stifftete f) (denn man hat nicht Ursache es zu verhelen) Marcus Antonius, einer von denen drey Generalen/ welche die Republic wieder aufrichten wolten. g) Ob er nun schon durch dessen Gnade h) seine Güter vermehren i) kunte: so war er dennoch von der Geld-Begierde so weit entfernet/ k) daß er sich derselben in keiner Sache bediente/ als wenn l) er von seinen Freunden entweder Gefahr oder allerhand Beschwerligkeiten abwenden m) wolte. Und zwar äusserte sich n) dieses zur Zeit der Achts-Erklärung. o) Denn als die drey Generale das

cavit. hh) Iure plecti. a) His rebus efficere. b) Intima familiaritate conjunctus cui. c) Filiam præoptare generosarum nuptiis. d) Propter suam gratiam. e) Nullius non conditionis habere potestatem. f) Nuptiarum conciliator. esse. g) Triumvir reipublicæ constituendæ. h) Cujus gratia. i) Possessiones augere. k) Abesse a cupiditate. l) Nisi in. m) Deprecari amicorum incommoda. n) Illustre esse. o) Sub ipsa proscriptio-

das Vermögen L. Saufeji, eines Römischen Ritters/ von seinem Alter und Stande / p) welcher schon viel Jahre/ aus Liebe zu der Philosophie, q) bey ihm gewohnet hatte r) und vortreffliche Land-Güter s) in Italien besaß/ nach der damahligen Gewohnheit/ t) verkaufet hatten: so kam es durch Attici Bemühung und Geschicklichkeit dahin / u) daß Saufejus mit einerley Boten die Nachricht erhielt/ x) er habe sein väterliches Erbgut y) verlohren und auch wiederbekommen. Eben er machte L. Julium Calidum, von welchem z) ich mit Grund der Wahrheit behaupten kan/ aa) daß er nach Lucretii und Luculli Tode/ der netteste bb) Poet zu unserer Zeit gewesen sey/ cc) und welcher darbey dd) ein ehrlicher und Grundgelehrter Mann ee) war / von der Landes-Verweisung ff) loß; als er abwesend / von P. Volumnio, dem Ober-Aufseher über Antonii Bau-Leuthe / gg) nach der Verbannisirung derer Ritter / wegen seines grossen Vermögens in Africa, hh) unter die verbanneten ge-

ne. p) Æqualis sui. q) Studio ductus Philosophiæ. r) Cum quo habitare. s) Pretiosæ possessiones. t) Consuetudine ea, qua tum res gerebantur. u) Industria factum. x) Eodem nuntio fieri certiorem. y) Patrimonium. z) Quem. aa) Vere videor posse contendere. Mich dünckt / ich kan mit Wahrheit behaupten. bb) Multo elegantissimus. cc) Te nostra tulit ætas poëtam. Du bist zu unserer Zeit ein Poët gewesen. dd)) Neque minus. ee) Optimis artibus eruditus. ff) Expedire quem. gg) Præfectus fabrum. hh) Magnæ Africanæ pos-

gezehlet worden war. ii) Ob ihm aber dieses damahls kk) mühsamer oder rühmlicher gewesen sey/ war schwer zu beurtheilen; weil man bey ihrer Gefahr sahe/ ll) daß sich Atticus so wohl die abwesenden/ als mm) gegenwärtigen Freunde/ angelegen seyn ließ. nn)

Das XIII. Capitel.

Es passirte a) aber dieser Herr nicht weniger vor einen guten Hauß-Vater/ als auch b) vor einen guten Bürger. Denn ob er schon viel Geld c) hatte: so kauffte d) und baute e) doch Niemand weniger/ als er. Deßwegen aber wohnete er doch so bequem f) als einer von denen Vornehmsten g) und ließ es an den besten Dingen nicht ermangeln. h) Denn er wohnte i) auf dem Berge Quirinali, in dem Tamphilanischen k) Hause/ welches er von seinem Vetter k) geerbet l) hatte und dessen Anmuthigkeit m) nicht in dem Gebäude/ sondern in dem Walde/ bestand. n) Denn das Hauß o) selbst

possessiones. ii) In proscriptorum numerum referri. kk) In præsenti. ll) In eorum periculis cognitum est. mm) Non secus, quam. nn) Curæ mihi sunt amici. Ich lasse mir die Freunde angelegen seyn. a) Haberi. bb) Neque vero minus, quam. c) Pecuniosus. esse. d) Nemo te minus est emax. Es kauft niemand weniger als du. e) Ædificator. f) Neque tamen non. bene habitare. g) Inprimis. h) Vti rebus. i) Domum habere. k) Tamphilana domus. l) Avunculus. Der Mutter Bruder. hereditate relicta. m) Ædificium. n) Silva constare.

o) selbst war altväterisch angeleget p) und hatte mehr Zierde als Dauerhafftigkeit; q) er änderte auch nichts daran / wo ihn nicht die Baufälligkeit darzu r) nöthigte. Er hatte die besten Bedienten; s) wo man nach dem Nutzen urtheilen soll: wo man sie aber nach dem äusserlichen Ansehen t) betrachtet; so machten sie keine grosse u) Figur. Denn es waren in derselben die gelehrtesten Aufwärter/ x) die besten Leser y) und viele Bücher-Abschreiber; z) so daß auch nicht einmahl ein einziger Laquay aa) unter ihnen war/ welcher nicht alles beydes sehr wohl hätte verrichten bb) können. Auf gleiche Weise waren auch die andern Künstler/ welche die Haußhaltung erfordert/ cc) überaus geschickt; dd) jedoch hatte er unter diesen keinen einzigen / welcher nicht in seinem Hause gebohren ee) und in demselbigen erzogen ff) worden wäre. Und dieses ist ein Kennzeichen gg) nicht nur seiner Vergnügligkeit/ sondern auch der Sorgfältigkeit. hh) Denn man muß es sowohl vor ein Kennzeichen eines vergnügten Gemüthes halten/ ii) wenn

---

stare. o) Tectum. p) Antiquitus constitutum. q) Plus salis, quam sumtus habere. r) Vetustatæ cogi. s) Uti familia. t) Forma judicare. Nachdem euserlichen Ansehen betrachten. u) Vix mediocris familia. x) Pueri litteratissimi. y) Anagnosta. z) Librarius. aa) Pedissequus. bb) Utrumque pulchre facere. cc) Cultus domesticus. desiderare. dd) Apprime bonus. ee) Domi natus. ff) Domi factus. gg) Signum continentiæ. hh) Dili-

ii) wenn einer viel Dinge nicht zu unmäßig kk) verlanget/ wie man bey denen meisten ll) siehet; als auch dieses vor eine Anzeigung einer nicht geringen Sorgfältigkeit mm) ansehen/ wenn man sich vielmehr durch Mühe/ als Belohnung nn) etwas erwirbt. Er war galant, oo) aber nicht nach dem Staat; pp) er war propre, qq) jedoch ließ er nicht zuviel aufgehen: rr) mit allem Fleiß aber trachtete er nach einer ss) Reinlichkeit/ bey welcher kein Uberfluß tt) war. Sein Haußrath uu) war mittelmäßig xx) und nicht überflüßig/ also daß er auf beyden Seiten das Mittel yy) hielte. Ich will auch dieses nicht vorbey gehen; ob ich schon davor halte/ daß es etlichen/ als etwas geringes vorkommen dörffte. zz) Ob er schon insonderheit ein vermögender a) Ritter zu Rom war und Leuthe von allerhand Ständen b) mit grosser Freygebigkeit c) in sein Hauß zu Gaste d) lud: so wissen wir dennoch aus seinem Expensen-Buche/ e) daß er einen Monath/ wie den andern/ f) nicht mehr/ als drey-

hun-

Diligentia. ii) Continentis debet duci. kk) Non intemperanter concupiscere. ll) A plurimis. mm) Non mediocris esse industriæ. nn) Diligentia, pretium. oo) Elegans. pp) Magnificus. qq) Splendidus. rr) Sumtuosus. ss) Munditiem adfectare. tt) Adfluens. uu) Supellex. xx) Modicus, a, um. yy) In neutram partem conspici posse. zz) Leve visum iri. a) Lautus. b) Homines omnium ordinum. c) Non parum liberaliter. d) Domum suam invitare. e) Ephemeris. f) Peræque

hundert Thaler g) habe pflegen aufzuwenden. h) Und dieses melden wir nicht nur von blossem hören sagen; i) sondern/weil wir es selbst gesehen k) haben. Denn wir sind offtermahls/ wegen guter Bekandtschafft/ bey seinen Hauß-Geschäfften mit zugegen gewesen. l)

Das XIV. Capitel.

BEy seiner Taffel hörete man nichts/ als daß einer ihm vorlaß; a) und dieses halten wir vor das gröste Vergnügen. Man hielt auch niemahls Abend-Mahlzeit bey ihm/ b) da nicht etwas wäre vorgelesen worden; c) damit seine Gäste so wohl dem Gemüthe/ als dem Leibe nach/ belustiget würden. Denn er lud nur diejenigen ein/ d) derer Sitten mit denen seinigen übereinstimmeten. e) Ob' er nun schon immer reicher f) ward; so änderte er doch nichts/ weder an der täglichen Kleidung/ g) noch an seiner Lebens-Art h) und wuste sich so zu mäßigen/ i) daß er sich weder bey seinen 2000000. Sestertien/ k) welche er von dem Va-

in singulos menses, g) Terna millia æris. h) Expensum sumtui ferre. i) Auditum prædicare. k) Cognitum prædicare. l) Domesticis rebus interesse. a) Non aliud acroama audire, quam Anagnosten. b) Cœnatum est apud te. Man hält Abendmahlzeit bey dir. c) Sine aliqua lectione. d) Vocare quem. e) Tui mores a meis non abhorrent. Deine Sitten stimmen mit denen meinigen überein. f) Pecuniæ fit accesio. g) Mutare de cultu. h) Vitæ consuetudo. i) Tanta uti moderatione. k) In

Vater empfangen hatte/ gar zu armselig aufführte/ l) noch bey 10000000. Sestertien/ m) über die Gewohnheit/prächtiger lebte/ n) sondern sowohl bey mittelmäßigem / als grossem Vermögen/ bey einerley Aufführung blieb. o) Er besaß keine Gärte/ kein Vorwerck p) oder prächtiges Land-Guth an der See/ q) auch nicht einmahl in Italien / ausser dem Gut zu Ardeæ und Numento; r) und alle seine Geld-Einkünffte s) hub er von denen Ländereyen t) in Epiro und aus denen Gütern in der Stadt. Hieraus können wir sehen/ daß er den Nutz des Geldes x) nicht nach der Menge/sondern nach der Anlage/ zu beurtheilen y) gewohnet gewesen sey.

Das XV. Capitel.

Er selbst log a) niemahls und kunte auch keine Lüge leiden. b) Dannenhero war seine Leutseligkeit c) nicht ohne Ernsthafftigkeit/ noch die Ernsthafftigkeit d) ohne Gelindigkeit; daß man nicht leichtlich abnehmen kunte/ f) ob ihn seine Freunde mehr fürchteten / als

---

In sestertio vicies. l) Parum se splendide gerere. m) In sestertio centies. n) Adfluentius vivere, quam instituimus. o) Pari fastigio stare in utraque fortuna. p) Suburbanus. q) Maritima sumtuosa villa. r) Prædium Ardeatinum & Numentanum. s) Pecuniæ reditus. t) Constare in Epirocitis possessionibus. u) Urbanæ possessiones. x) Usus pecuniæ. y) Ratione metiri. a) Mendacium dicere. b) Neque pati mendacium. c) Comitas. d) Gravitas. e) facilitas. f) Difficile est intelle-

als liebten. Wenn man ihn um etwas ersuchte: g) so versprach er es aufrichtig; h) weil er meynte/ es sey ein Kennzeichen eines leichtsinnigen und nicht eines freygebigen Gemüthes/ so man etwas verspräche/ was man nicht halten könne. i) Er war sehr sorgfältig dasjenige k) auszurichten/ was er auf sich genommen hatte; daß es schien/ als wenn er nicht vor eine aufgetragene/ f) sondern vor seine eigne Sache/ sorgte. Er ward niemahls/ einer Sache/ welche er auf sich genommen hatte/ überdrüssig. m) Denn er hielt davor/ daß seine Ehre hierauf beruhe; n) indem er nichts lieber/ als dieselbe hatte. Dannenhero geschahe es/ daß er alle Angelegenheiten Marci und Quinti Ciceronis, Catonis, Hortensii, Auli Torquati, über dieses vieler Römischen Ritter verwaltete. o) Hieraus kunte ein jeder schliessen/ daß er sich des Regiments p) nicht aus Faulheit/ sondern mit gutem Bedacht/ entzogen habe. q)

Das

---

tu. g) Rogari. h) Religiose. i) Non præstare posse. k) Tanta esse cura in nitendo. l) Mandatam rem agere. m) Numquam suscepti negotii me pertæsum est. Ich bin dieser Sache/ welche ich auf mich genommen habe/ niemahls überdrüßig worden. n) Existimatio in ea re agitur. Die Renommee beruht darauf. o) Negotia procurare. p) Reipublicæ procuratio. q) Judicio effugere

Das XVI. Capitel.

VOn seiner Leutseeligkeit aber kan ich kein besseres Zeugniß / alß dieses / anführen / daß er in seinen jungen Jahren von dem alten Sulla und in seinem Alter von dem jungen M. Bruto hertzlich geliebet wurde ; a) mit seines gleichen aber / nehmlich Q. Hortensio und M. Cicerone also lebte / daß es schwer zuergründen fält / zu welchem Alter er sich am besten geschickt habe : wiewohl ihn Cicero vor andern hertzlich liebte / b) so / daß ihm auch der Bruder Quintus nicht einmahl lieber war. Und hiervon können ausser denen drey Büchern / in welchen er seiner gedencket und welche bereits herausgegeben c) sind / die sechzehen Bücher derer Briefe / welche er von seinem Bürger-Meister-Amte an / biß zu der letzten Zeit / an Atticum geschicket hat / ein Zeugniß ablegen d) und wer sie liesset / derselbe wird nach einer zusammen hängenden Historie e) der damahligen Zeiten nicht viel verlangen. f) Denn es werden alle Absichten derer vornehmsten Häupter / g) (im Kriege) die Fehler derer Generale und die Veränderungen des gemeinen Wesens so ausführlich beschrieben / h) daß man alles deutlich darinnen siehet i) und leichtlich gemuth-

gere quid. a) Seni jucundissimum esse. b) Præcipue diligere. c) In vulgus editus. d) Rei indicio esse. e) Contexta historia. f) Non multum desiderare. g) Omnia de studiis principum. h) Perscriptum esse. i) Nihil

gemuthmasset k) werden kan / daß die Klugheit einiger massen eine Errathung l) zu künftiger Dinge sey. Denn Cicero hat nicht nur dasjenige allein / was sich bey seinem Leben zutrug / m) zu voraus gesagt; sondern er hat auch alles / was jetzo passiret / n) als ein Prophet, zuvoraus verkündiget: o)

Das XVII. Capitel.

WAs soll ich aber ferner von der Frömmigkeit Attici gedencken? a) Indem ich von ihm selber bey dem Leichen-Begängniß b) seiner Mutter / welche er in dem neuntzigsten Jahr / als er ihrer sieben und sechzig alt war / begraben ließ / c) gehöret habe / daß er sich mit Wahrheit dieses rühmte / d) er habe sich niemahls mit der Mutter versöhnet e) und niemahls gegen seine Schwester / welche fast gleiches Alters mit ihm war / einen heimlichen Groll geheget. f) Und dieses ist ein Kennzeichen / daß entweder niemahls ein Zanck zwischen ihnen entstanden / g) oder er gegen die seinigen so glimpflich gewesen h) sey / daß er es vor

Nihil non apparere. k) Existimari. l) Divinatio. m) Hæc me vivo acciderunt. Dieses hat sich bey meinem Leben zugetragen. n) Usu venire. o) Canere, ut vates. a) Plura commemorare de. b) in funere. c) Efferre. d) Hoc te vere gloriantem audivi. Ich habe gehöret / daß du dich dieses mit Wahrheit rühmest. e) Cum matre in gratiam redire. f) Cum sorore in simultate esse. g) Querimonia. inter eos intercedere. h) Ea esse indulgentia

ia

vor unrecht hielte mit denenjenigen zu i)zürnen/ welche er lieben solte. Und dieses that er nicht k) bloß aus einem natürlichen Triebe/ l) ob wir schon diesem alle folgen/ m) sondern auch aus Gelehrsamkeit. n) Denn er hatte auch die Lehr-Sätze derer berühmtesten o) Philosophorum so wohl gefasset/ p) daß er sie zu Führung eines erbaren Lebens/ nicht aber zur Pralerey/ q) anwendete. r)

Das XIIX. Capitel.

DEnn er ahmete denen Gebräuchen a) derer Vorfahren im höchsten Grad nach b) und war ein Liebhaber der Antiquität/ welche er so vollkommen verstund / c) daß er sie in demjenigen Buche / worinnen er den Obrigkeitlichen Stand heraus streichet / d) vollständig ausführet. e) Denn es komt kein Gesetze / kein Frieden-Schluß / f) kein Krieg / noch merckwürdige That g) des Römischen Volckes vor / welche nicht in demselbigen zu gehöriger Zeit aufgezeichnet worden h) wäre. Und was das schwerste ist/so mischet i) er den Ursprung derer Familien k) auf solche Art mit ein / daß

in quem. i) Irasci cui. k) Neque id. l) Natura. m) Parere cui. n) Doctrina. o) Principes Philosophi. p) Percepta habere præcepta. q) Ostentatio. r) Vti. a) Moris imitator. b) Summus. c) Adeo diligenter habere cognitum quid. d) Magistratus ornare. e) Totam exponere. f) Neque pax. g) Res illustris. h) Suo tempore notare. i) Subtexere. k) Familiarum origo.

l) Pro-

daß wir die Genealogie l) berühmter Männer daraus lernen können. Eben dieses hat er besonders m) in andern Büchern gethan. z. E. n) das Geschlechte Iunii hat er von seinem Uhrsprung an/ o) biß auf die jetzige Zeit/ auf Verlangen p) M. Bruti, in richtiger Ordnung erzehlet und angemercket; von wem ein jeder herkomme; was vor Ehren-Aemter und zu welcher Zeit/ er sie verwaltet habe. q) Auf gleiche Weise hat er auf Marcelli Claudii Begehren von dem Marcellischen Hause und auf Scipionis Cornelii und Fabii Maximi Anhalten/ von der Familie derer Cornelier und Fabier und auch derer Æmilier gehandelt. Es kan also denjenigen/ welche an der Wissenschafft berühmter Leuthe einiges Belieben haben/ r) nichts angenehmer/ als diese Bücher seyn. Er hatte auch in der Poesie etwas gethan/ s) und wir glauben deswegen/ damit ihm ihre Annehmlichkeit nicht unbekandt t) bliebe. Denn er hat diejenigen/ welche die übrigen Römer an Ehre und Ruhm wegen ihrer Thaten u) übertroffen haben/ in Versen beschrieben; x) also daß er ihre Thaten und Aemter y) unter eines jeden Portrait z) (Bildniß) nicht in mehr/ als vier

l) Propagines cognoscere. m) Separatim. n) Vt. o) A stirpe. p) Rogatu. q) Honores capere. r) Cupiditatem habere notitiæ. s) Attingere poëticen. t) Suavitatis expertem esse. u) Rerum gestarum amplitudo. x) Versibus exponere. y) Magistratus. z) Singulorum imagi-

vier oder fünf aa) Versen abgefasset hat. Und es ist kaum glaublich / das so wichtige Sachen so kurtz haben können vorgetragen werden. bb) Er hat auch ein Buch in Griechischer Sprache von dem Bürgermeister-Amt Ciceronis verfertiget. cc) Und dieses bißhieher / haben wir noch bey Lebens-Zeiten Attici geschrieben. dd)

Das XIX. Capitel.

Nun aber / da uns das Glück länger als ihn / hat leben lassen / a) wollen wir das übrige ausführen b) und / so viel als möglich seyn wird / denen Lesern / wie wir oben gemeldet haben / c) mit würcklichen d) Exempeln zeigen / e) daß ein jedweder gemeiniglich seines Glückes Schmidt sey. f) Denn indem er sich an seinem Ritter-Orden / woraus er entsprossen war / begnügen ließ: so gerieth er in die Freundschafft des nunmehr g) vergötterten h) Käysers Augusti, welcher Iulii Sohn war; da er schon zuvor seine Bekandschaft i) Durch nichts anders / als durch eine artige k) Conduite, womit er die übrigen Grossen in der l) Stadt

maginibus. aa) Amplius quaternis, quinisque. bb) Breviter declarari. cc) Liber Græce confectus. dd) Hactenus edita. a) Fortuna nos superstites ei esse voluit. b) Persequi. c) Significare. d) Rerum exempla. e) Docere. f) Sui cuique mores conciliant fortunam. g) In adfinitatem alicujus pervenire. h) Divus. i) Familiaritas. k) Elegantia vitæ. l) Principes civitatis.

m) Hu-

Stadt / von gleicher Würde / jedoch vom schlechterm m) Glück / einnahm / erlanget hatte. Denn es begleitete ihn eine solche Glückseeligkeit / n) daß ihm das Glück alles zuwarff / o) was es wohl jemanden zuvor gegeben hätte und ihm zuwege brachte / p) was ein Römischer Bürger wünschen kunte. q) Es ward aber Attico eine Enckelin von Agrippa, r) welchem er seine Tochter zur Ehe gegeben s) hatte / gezeuget. Diese verlobte Cæsar, da sie kaum ein Jahr alt war / t) mit Tiberio Claudio Neroni seinem Stieff-Sohne / u) aus der Drusilla. Und diese Verbindung bekräfftigte x) ihre Freundschafft y) und vermehrte ihre Vertraulichkeit. z)

Das XX. Capitel.

OB nun wol a) Augustus nicht nur allein vor dieser Verlobung / b) bey seiner Abwesenheit aus der Stadt / niemahls an jemanden von denen seinigen schrieb / c) daß er nicht auch zugleich an Atticum geschrieben hätte: was er machte? absonderlich / was er läse? wo er

m) Humilior fortuna. n) Te consequitur prosperitas. o) Nihil non tribuere. p) Conciliare. q) Consequi posse. r) Neptis ex Agrippa nata. s) Virginem cui filiam collocare. t) Vix annicula. u) Privigno despondere, x) Sancire. y) Necessitudo. f) Familiaritatem reddere frequentiorem. a) Quamvis junctum indicat. b) Ante hæc sponsalia. c) Ad suorum quemquam literas mittere. d) Mo-

er sich auffhielte d) und wie lange er daselbst bleiben würde? sondern auch / wenn er in der Stadt war und wegen überhäuffter Geschäfte e) oftermahls nicht / wie er wolte / mit Attico conversiren f) kunte: so gieng dennoch nicht leicht ein Tag vorbey / g) an welchem er nicht an ihn schriebe und an welchem er nicht etwas aus der Antiquität von ihm zuwissen verlangte; h) bald ihm eine Frage aus der Poesie vorlegte / i) bißweilen ihm auch aus Schertz k) Anlaß gab / ein wenig längere Brieffe zuschreiben. l) Dannenhero geschahe es / m) daß / als der Tempel Jovis Feretrii, welchen Romulus auf dem Capitolio gebauet hatte / von Alter und Verwahrlosung n) schadhaftig ward und über einen Hauffen fiel / o) Cæsar denselben auf Erinnerung p) Attici, wiederum aufbauen q) ließ. Er ward aber auch nicht weniger von M. Antonio mit Brieffen / in seiner Abwesenheit beehret / r) so gar / daß Jener aus denen weitentlegensten Ländern s) Attico genaue Nachricht gab / was er für hätte und was er zu thun sich

d) Morari. e) Infinitæ occupationes. f) Frui quo. g) Non temere intercedere. h) De antiquitate quid ab aliquo requirere. i) Quæstio poetica. proponere. k) Jocans. l) Verbosiores elicere epistolas. m) Ex quo accidit. n) Vetustas atque incuria. o) Ædes derecta prolabitur. Der Tempel ist schadhaft worden und über den Hauffen gefallen. p) Admonitu. q) Reficiendam curare domum. Das Hauß wieder aufbauen lassen. r) Literis coli. s) Ultimæ terræ. t) Accurate certiorem facere

sich angelegen seyn liesse. u) Was dieses auf sich habe / x) wird derjenige leicht verstehen / welcher ermessen y) kan / was vor Kluge Conduite dazu gehöre / z) derer jenigen Umgang und Gewogenheit zu behalten / aa) unter welchen bb) nicht nur allein eine Nachahmung in denen wichtigsten Geschäfften / cc) (Affairen) sondern auch ein solcher Streit dd) war / welcher zwischen Cæsari und Antonio nothwendig vorfallen muste; ee) indem alle beyde nicht nur allein Herren über die Stadt Rom, sondern über die gantze Welt zu seyn verlangten. ff)

Das XXI. Capitel.

NAchdem er nun auf diese Art das sieben und siebzigste Jahr seines Alters erlanget a) und biß in das hohe Alter b) so wohl an Ansehen / als auch an Gunst und Gütern zugenommen c) hatte; (denn er erlangte viel Erbschaften durch nichts anders als durch gute Auffführung d)) über dieses auch so gesund gewesen e) war / daß er dreyßig Jahr keine Artzney gebrau-

cere quem. u) Curæ quid habere. x) Hoc quale sit. y) Judicare. z) Magnæ esse sapientiæ. aa) Usum retinere cujus. bb) Inter vos intercedit Unter euch ist / geht im Schwange. cc) Maximarum rerum æmulatio. dd) Obtrectatio. ee) Hanc fuit incidere necesse. Dieser hat nothwendig vorfallen müssen. ff) Uterque se principem urbis esse cupit. a) Annos complere. b) Extrema senectus. c) Fortuna crescere. d) Hereditates bonitate consequi.

brauchet f) hatte: so bekam er g) eine Kranckheit / welche anfänglich so wohl er / als die Medici nicht groß achteten. h) Denn sie meynten / es wäre der Zwang i) und verordneten geschwinde und leichte Mittel darwieder. k) Als er nun drey Monathe ohne einige Schmertzen / ausser denenjenigen / welche er von der Cur empfand / l) daran zugebracht hatte: so setzte sich die so hefftige Kranckheit m) plötzlich in das eine Eingeweyde / n) daß endlich zuletzt ein faules Geschwär o) durch die Lenden heraus brach. p) Und ehe ihm dieser Zufall begegnete: q) so ließ er / nachdem er merckte / daß die Schmertzen von Tage zu Tage r) zunähmen und ein Fieber darzu geschlagen wäre / s) seinen Eydam / Agrippam und mit ihm L. Cornelium Balbum, wie auch Sextum Peducæum, zu sich kommen. t) Nachdem er diese bey sich u) sahe: so lehnte er sich auf den Elbogen x) und sagte: weil ihr meine Zeugen y) seyd / was vor grosse Sorgfalt und Fleiß / ich zu Erhaltung

sequi. e) Tanta prosperitate uti valetudinis. f) Medicina non indigere. g) Nanciscì. h) Contemnere. i) Tenesmus. k) Morbo remedia celeria proponere, Geschwinde Mittel wieder die Kranckheit verordnen. l) Dolores excurationè capere. m) Tanta vis morbi. n) In unum intestinum prorumpere. o) Fistula putris. p) Per lumbos erumpere. q) Hoc. ei accedere. r) Dolores crescere. s) Febris accessit. Es ist ein Fieber darzu geschlagen. t) Eum ad me arcessi jussi. Ich habe ihn vor mich kommen lassen. u) Hos ut venisse vidit. x) In cubitum nixus. y) Cum testes quos habere. z) In valetudi-

tung meiner Gesundheit z) bißher aa) angewendet habe: so ist es nicht vonnöthen bb) viel Worte davon zumachen. cc) Weil ich nun euch/ wie ich hoffe / ein Genüge gethan dd) und nichts / was zur Erlangung meiner Gesundheit ee) dienlich wäre / unterlassen habe: ff) so ist weiter nichts mehr übrig / als daß ich mir selber helffe. gg) Dieses habe ich euch nicht verhalten hh) wollen. Denn es ist bey mir fest gesetzt/ ii) daß ich die Kranckheit nicht länger unterhalten kk) wil: Denn ich habe mit denen Speisen / welche ich diese Tage zu mir nahm / ll) mein Leben also aufgehalten/ mm) daß ich die Schmertzen ohne Hoffnung einiger Gesundheit nn) vermehret habe. Dannenhero bitte ich euch oo) erstlich / daß ihr meinen Vorsatz pp) billiget; darnach/ daß ihr euch nicht vergebens bemühet / qq) mich davon abzuhalten. rr)

Das

dine mea tuenda. aa) Hoc tempore. bb) Nihil opus est, cc) Pluribus verbis commemorare. dd) Satisfacere cui. ee) Ad me sanandum. ff) Nihil reliqui facere. gg) Sibi consulere. hh) Hoc te ignorare nolo. Dieses wil ich dir nicht verhalten. ii) Mihi stat. kk) Alere morbum. ll) Quicquid cibi sumsi. mm) Vitam producere. nn) Sine spe salutis. oo) Petere ab aliquo. pp) Consilium probare. qq) Frustra conari. rr) Dehortando. a) Constan-

Das XXII. Capitel.

Als er nun diese Rede mit solcher Standhaftigkeit derer Worte a) und derer Geberden b) gehalten hatte/ daß es schien/ als wenn er nicht aus diesem Leben / sondern aus einem Hause in das andere zöge c) und als ihn Agrippa d) mit vielen Thränen und küssen e) bath und ihn inständigst f) ersuchte / er möchte nicht dasjenige / worzu ihn die Natur antriebe / sich selber zu geschwind zuziehen g) und sich selbst und denen seinigen zum besten erhalten; h) weil er doch vorjetzo noch länger leben i) könte: so machte er durch ein beharliches Stilschweigen dem bitten ein Ende. k) Indem er sich nun ganzer zwey Tage der Speise l) enthielt: so blieb das Fieber geschwind weg m) und die Kranckheit fieng nachzulassen an. n) Jedennoch aber blieb er nichts destoweniger bey seinem Vorsatz: o) Dannenhero starb p) er am fünften Tage / nach seiner gefaßten Re-

stantia vocis. b) Vultus. c) Ex domo in domum migrare. d) Cum quidem Agrippa flens. e) Osculatus. f) Obsecrare. g) Sibi quid accelerare. h) Se sibi reservare. i) Tum quoque temporibus superesse. k) Preces alicujus taciturna obstinatione comprimere. l) Cibo se abstinere. m) Febris decedere. n) Morbus levior esse cœpit. o) Propositum peragere. p) Decedere

Resolution q) den XXXI. Mertz / r) als Cn. Domitius und C. Sosius Bürger-Meister waren. Er ward in einer kleinen Sänffte / s) wie er selbst verordnet t) hatte / ohne prächtiges Leichen-Begängniß / u) in Begleitung x) aller Redlich-Gesinten / unter sehr grossem Zulauff des Volckes / y) zu der Erden bestattet. z) Er ward an der Strasse aa) Appii, fünf Meilen von der Stadt bb) in dem cc) Begräbniß Q. Cæcilii, seiner Mutter Bruder / beygesetzet.

---

q) Postquam id consilium inire. r) Pridie Kalend. aprilis. s) Lecticula. t) Præscribere. u) Pompa funeris. x) Comitantibus. y) Maxima vulgi frequentia. z) Efferri aa) Juxta viam. bb) Ad quintum lapidem. cc) In monumento sepeliri.

Soli DEO Gloria.

~~Ci 80~~
Ci 80
1
ULB Halle
003 712 680
3
Sb.
VD 18

CORNELIUS NEPOS
DE
VITA EXCELLENTIUM
IMPERATORUM,
Welcher
In die reine Teutsche Sprache
übersetzet
Und
Mit Lateinischen Phrasibus also
versehen worden ist;
Daß man I.) den Unterschied der Construction in beyden Sprachen deutl. zu zeigen II.) die Phrases Auctoris auf die Teutschen Redens-Arten geschicklich zu appliciren und solcher Gestalt III.) die gantze Beschaffenheit des Cornelianischen Stili der Jugend leicht und unvermerckt bey zu bringen sich bemühet hat;
Nebst einer
Vorrede/
Worinnen der rechte Gebrauch
dieses Buchs kürtzlich gezeiget
wird.
Mit Königl. Poln. u. Churf. Sächs. allergn. Privilegio.

Halle im Magdeburgischen/ im Jahr M DCC XVII.
Zu finden in der Rengerischen Buchhandl.

Farbkarte #13
B.I.G.
Inches
Centimetres
Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-704020-p0363-1